

**Personalstand
der öffentlichen Verwaltung**

am 2. Oktober 1964, 1965, 1966 und 1967

Vorwort

In dem vorliegenden Band sind die Ergebnisse der Erhebungen über den Personalstand der öffentlichen Verwaltung in Baden-Württemberg nach dem Stichtag vom 2. Oktober der Jahre 1964, 1965, 1966 und 1967 zusammengestellt.

Entsprechend dem im Gesetz über die Finanzstatistik vom 8. Juni 1960 vorgeschriebenen Turnus wurde die Personalstandstatistik für 1966 tiefer gegliedert durchgeführt, nach Aufgabenbereichen, Geschlecht, Dienstverhältnissen, Laufbahn- und vergleichbar zusammengefaßte Vergütungsgruppen, sowie Vertriebenen- und Flüchtlingseigenschaft; für die Jahre 1964, 1965 und 1967 dagegen nur in einer Gliederung nach Dienstverhältnissen. Ferner wurde das gesamte in Baden-Württemberg beschäftigte Personal des öffentlichen Dienstes (Bund, Land, Gemeinden und Gemeindeverbände) für den Stichtag des 2. Oktober 1966 nach Dienstorten – Stadt- und Landkreise – aufgeteilt.

Die Veröffentlichung schließt sich an den Band 84 der Statistik von Baden-Württemberg an, in dem der Personalstand der öffentlichen Verwaltung auf Grund der Zählung vom 2. Oktober 1963 dargestellt worden ist.

Der Band wurde in der von Regierungsdirektor Dr. Krause geleiteten Abteilung "Finanz- und Steuerstatistik" zusammengestellt. Bearbeiterin war Reg.Amtm. Kretschmer.

Stuttgart, im Dezember 1969

Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg

Professor Dr. Klaus Szameitat
Präsident

I n h a l t

	Seite
Vorbemerkung	
Rechtsgrundlage	7
Erhebungsbereich	7
Begriffserläuterungen	8
Erhebungsunterlagen	11
 Hauptergebnisse der Personalstandserhebungen	
Überblick über die Entwicklung des Personals der Öffentlichen Verwaltung von 1963 bis 1967	31
Bedienstete des Bundes	31
Personal der staatlichen Verwaltung	32
Aufgabenbereiche	32
Vollbeschäftigte mit Zeitvertrag	34
Teilzeitbeschäftigte	34
Staatliche Wirtschaftsunternehmen	34
Personal der Hoheitsverwaltungen nach Laufbahngruppen	34
Weibliche Bedienstete	35
Ausgewählte Personalgruppen	35
Personal der gemeindlichen Verwaltung	37
Vollbeschäftigte mit Zeitvertrag	38
Teilzeitbeschäftigte	38
Gemeindliche Wirtschaftsunternehmen	38
Aufgabenbereiche	39
Laufbahngruppen	39
Weibliche Bedienstete	41
Ausgewählte Personalgruppen	41
Personal der öffentlichen Verwaltung nach Kreisen	42
Beurlaubte Bedienstete	42
 Tabellenteil	
Tabellen	1964 1965 1967
	Seite Seite Seite
1. Das Personal der Öffentlichen Verwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften und Gemeindegrößenklassen	44 60 104
2. Das Personal der Öffentlichen Verwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften und Gemeindegrößenklassen je 10 000 der Bevölkerung sowie der Anteil der Dienstverhältnisgruppen	45 61 105
3. Das Personal der Hoheitsverwaltung nach Dienstverhältnissen, Ministerialbereichen, Einzelplänen und Kapiteln	46 62 106
4. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften, Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken	50 66 111
5. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften, Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken – Kreisergebnisse –	51 67 112
6. Das Personal in den kreisangehörigen Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern nach Dienstverhältnissen – Einzelergebnisse –	57 73 119

Noch Tabellen	1966 Seite
1. Das Personal der Öffentlichen Verwaltung nach Dienstverhältnissen, Laufbahngruppen, Gebietskörperschaften und Gemeindegrößenklassen	76
2. Das Personal der Hoheits- und Kammereiverwaltung nach Dienstverhältnissen und Aufgabenbereichen	76
3. Das Personal der staatlichen und gemeindlichen Wirtschaftsunternehmen (ohne eigene Rechtspersönlichkeit) nach Unternehmensart, Gebietskörperschaften und Gemeindegruppen	77
4. Das weibliche Personal der Öffentlichen Verwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften und Gemeindegruppen	77
5. Die Vertriebenen und SBZ-Flüchtlinge sowie das Personal in Ausbildung in der Öffentlichen Verwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften und Gemeindegruppen	78
6. Die Lehrpersonen in der Hoheits- und Kammereiverwaltung nach Laufbahngruppen und Schularten	78
7. Ärzte und Pflegepersonen in der Hoheits- und Kammereiverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften und Gemeindegruppen	79
8. Die Teilzeitbeschäftigten Bediensteten in der Öffentlichen Verwaltung nach Gebietskörperschaften und Gemeindegruppen	79
9. Das Personal der Öffentlichen Verwaltung je 10 000 der Bevölkerung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften und Gemeindegrößenklassen 1966 und 1965	80
10. Das Personal der Hoheits- und Kammereiverwaltung nach Dienstverhältnissen und Laufbahngruppen sowie nach Gebietskörperschaften und Gemeindegruppen in Prozent	80
11. Das Personal der Hoheitsverwaltung nach Dienstverhältnissen und Laufbahngruppen sowie nach Ministerialbereichen, Einzelplänen und Kapiteln	81
12. Das Personal der kommunalen Verwaltung nach Dienstverhältnissen und Laufbahngruppen sowie nach Gebietskörperschaften, Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken	88
13. Das Personal der Kammereiverwaltung nach Aufgabenbereichen, Gebietskörperschaften, Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken	90
14. Das Personal in den kreisangehörigen Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern nach Dienstverhältnissen	91
15. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften, Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken	93
16. Das Personal des Bundes, des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände in den Stadt- und Landkreisen von Baden-Württemberg	100

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Die Statistik über das Personal des Bundes, der Länder, der Gemeinden und Gemeindeverbände hat auf Grund des §7 des Gesetzes über die Finanzstatistik vom 8. Juni 1960 (BGBl. I S. 322) nach dem Stand am 2. Oktober zu erfassen

- a) den Personalstand gegliedert nach Aufgabenbereichen, Geschlecht, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen und Vertriebenen (Flüchtlings-)eigenschaft in jedem dritten Jahr,
- b) den Personalstand gegliedert nach dem Dienstverhältnis jeweils zwischen den unter a) genannten Erhebungen.

Nach dieser Rechtsgrundlage wurden am 2. Oktober 1966 eine tiefer gegliederte Erfassung des Personals und am 2. Oktober 1964, 1965 und 1967 nur eine Gliederung nach Dienstverhältnissen vorgenommen.

Erhebungsbereich

Berichtspflichtige waren

1. Die Bundesbehörden, Anstalten und Körperschaften des öffentlichen Rechts, die unmittelbar der Aufsicht eines Bundesministeriums unterstehen, die Wirtschaftsunternehmen des Bundes ohne eigene Rechtspersönlichkeit, Bundesbahn und Bundespost, die durch das Statistische Bundesamt erfaßt werden;
2. die staatlichen Dienststellen des Landes einschließlich der staatlichen Wirtschaftsunternehmen (das sind die gemäß §15 RHO beim Land geführten Betriebe);
3. die Stadtkreise, die kreisangehörigen Gemeinden, die Landkreise, die Bezirksverbände (Landeswohlfahrtsverbände Baden und Württemberg und der Landeskommunalverband der Hohenzollerischen Lande), die kommunalen Wirtschaftsunternehmen (das sind die Unternehmen und Betriebe, deren gesamten Einnahmen und Ausgaben brutto in der Haushaltsrechnung erscheinen (sog. Bruttobetriebe) und solche, die nach dem Eigenbetriebsgesetz vom 19. 7. 1962 (Ges. Bl. S. 1967) geführt werden (sog. Nettobetriebe), die durch das Statistische Landesamt erfaßt werden.

Nicht erfaßt wurden die Sozialversicherungsträger, die der Aufsicht des Arbeits- und Sozialministeriums unterstehen.

Das Personal wurde bei den Erhebungen wie folgt gegliedert:

1. Hauptberuflich Vollbeschäftigte:

Beamte, Angestellte und Arbeiter. Als Vollbeschäftigte gelten Bedienstete, deren Dienstzeit sich mindestens auf die bei den Berichtsstellen übliche volle Wochenarbeitsstundenzahl (zum Beispiel 44 Stunden) erstreckt, bei Lehrkräften entsprechende Anzahl von Wochenlehrstunden; jedoch nicht ehrenamtlich Tätige.

2. Bedienstete mit Zeitvertrag:

Das sind vollbeschäftigte Angestellte und Arbeiter im Vertragsverhältnis auf Zeit (befristetes Arbeitsverhältnis), Aushilfspersonal, Saisonkräfte, Werkstudenten, sonstige Bedienstete mit Aufgaben von begrenzter Dauer.

3. Teilzeitbeschäftigte:

Beamte, Angestellte und Arbeiter. Als Teilzeitbeschäftigte (frühere Bezeichnung: Teilbeschäftigte) im Sinne dieser Statistik gelten Bedienstete, deren Dienstzeit weniger als die volle, jedoch mindestens durchschnittlich 20 Wochenarbeitsstunden (bei Lehrkräften entsprechend verminderte Wochenlehrstundenzahl) beträgt. Beschäftigte mit weniger als 20 Wochenarbeitsstunden bleiben bei den Erhebungen unberücksichtigt.

Bei der tiefer gegliederten Erfassung des Personals am 2. Oktober 1966 wurden für das vollbeschäftigte Personal folgende Angaben erhoben:

- a) Dienstverhältnis
- b) Geschlecht
- c) Aufgabenbereiche
- d) Laufbahngruppen (nur bei Hoheits- und Kammereiverwaltungen)
- e) Vertriebenen (Flüchtlings-)eigenschaft
- f) ausgewählte Personalgruppen
 - Lehrpersonen
 - Ärzte
 - Pflegepersonal
 - Personal in Ausbildung
 - Bedienstete auf Zeit.

Bei den Teilzeitbeschäftigten wurde nur nach Dienstverhältnis und Geschlecht gefragt. Einbezogen wurden sowohl die teilzeitbeschäftigten Dauerkräfte als auch die teilzeitbeschäftigten Bediensteten mit Zeitvertrag.

Die Zuordnung des staatlichen Personals zu den Aufgabenbereichen wurde nach der für die Staatsfinanzstatistik ab 1963 geltenden Systematik vorgenommen, die des gemeindlichen Personals nach der Gliederung der Gemeindefinanzstatistik. Die Abgrenzung in der gemeindlichen Verwaltung begegnete öfters Schwierigkeiten, da sich insbesondere in den kleineren Gemeinden das Arbeitsgebiet der Bediensteten häufig auf mehrere Verwaltungszweige erstreckt.

Von den Gemeinden mit weniger als 1000 Einwohnern war 1966 in Anbetracht des zahlenmäßig geringen vollbeschäftigten Personals ein vereinfachter Nachweis zu führen, bei dem auf die Angaben nach Laufbahngruppen und auf eine Gliederung nach Aufgabenbereichen verzichtet wurde.

Ferner wurde das gesamte im Land Baden-Württemberg beschäftigte Personal des öffentlichen Dienstes (Bund, Land, Gemeinden und Gemeindeverbände) regional gegliedert nach Stadt- und Landkreisen. Maßgebend war hierbei der Stadt- oder Landkreis der Dienststelle. Zur berichtspflichtigen Dienststelle gehörende Neben- oder Außenstellen, die keinen eigenen Dienstsitz aufweisen, wurden bei der Zentralstelle mitgezählt.

An den Erhebungsstichtagen 2. Oktober 1964, 1965 und 1967 wurde das vollbeschäftigte Personal entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen nur nach dem Dienstverhältnis gegliedert. Außerdem wurden die Ergebnisse der staatlichen Verwaltung nach Aufgabenbereichen und die der kommunalen Verwaltung nach Gemeindegrößenklassen aufgeschlüsselt.

Für die Zuordnung zu den Gemeindegrößenklassen waren jeweils die fortgeschriebene Einwohnerzahl am 30. Juni und der Gebietsstand am 31. Dezember des Jahres maßgebend, in dem die Erhebung stattgefunden hat.

Begriffliche Erläuterungen:

Staatliche Verwaltung

Bei der Staatsverwaltung wird nach Art der Aufgaben unterschieden in

a) Hoheitsverwaltungen

sind die einzelnen Verwaltungsbereiche der Ministerien; die Landtagsverwaltung und der Rechnungshof des Landes Baden-Württemberg,

b) Wirtschaftliche Unternehmen (ohne eigene Rechtspersönlichkeit)

sind Forstbetriebe, staatliche Bäder, staatliche Münzen, Versorgungs- und Verkehrsbetriebe.

Kommunalverwaltung

Bei der Kommunalverwaltung wird nach Art der Aufgaben unterschieden in

a) Kämmereiverwaltungen

sind Verwaltungsbereiche entsprechend der Einzelpläne 0 bis 7 und 9 des Gemeindehaushaltsplanes.

b) Wirtschaftliche Unternehmen (ohne eigene Rechtspersönlichkeit)

sind Unternehmen und Betriebe im Rahmen des Einzelplanes 8 des Gemeindehaushaltsplanes.

Öffentliche Verwaltung

ist die staatliche und kommunale Verwaltung zusammen.

Dienstverhältnisse

Beamte

Alle Bediensteten, die – auf Lebenszeit, Zeit, Probe, zur Anstellung auf Widerruf – durch Aushändigung einer Ernennungsurkunde in ein Beamtenverhältnis (Lebenszeit, Zeit, Probe, Widerruf) berufen worden sind, und zwar:

a) Planmäßige Beamte,

b) beamtete Hilfskräfte (zum Beispiel außerplanmäßige Beamte),

c) Beamte im Vorbereitungsdienst,

d) Wahlbeamte (zum Beispiel hauptamtliche Bürgermeister und Beigeordnete, Landräte).

Unter den Beamten werden in der Personalstatistik ferner die Mitglieder der Landesregierung (Ministerpräsident, Minister, Staatssekretäre) erfaßt. Angestellte, die Bezüge nach einem Besoldungsgesetz erhalten, (sog. DO – Angestellte), werden als Angestellte gezählt.

Richter

Hauptamtliche Berufsrichter im Sinne des Deutschen Richtergesetzes vom 8. September 1961 (BGBl. I, S. 1665) an den ordentlichen Gerichten, den Verfassungs-, Arbeits-, Sozial-, Finanz- und allgemeinen Verwaltungsgerichten einschließlich Disziplinargerichten.

Angestellte

a) die ständig (für dauernde Verwaltungsaufgaben) beschäftigten Angestellten,

b) die nicht ständig beschäftigten Angestellten (Aushilfsangestellte, Zeitangestellte und Angestellte für Aufgaben von begrenzter Dauer),

c) Verwaltungslehrlinge und Anlernlinge.

Nebenamtlich tätige Angestellte werden dagegen nicht einbezogen.

Arbeiter

a) die ständig beschäftigten Lohnempfänger

b) die nicht ständig beschäftigten Lohnempfänger

c) Handwerkerlehrlinge und Anlernlinge

Personal im Ausbildungsverhältnis

Beamte in Ausbildung: Unter einem öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis ist bei den Beamten neben dem eigentlichen Vorbereitungsdienst (Referendare, Inspektoren-, Sekretären- und Assistentenanwärter, Anwärter für den einfachen Dienst) auch ein in einer davor liegenden, für die Dienststelle üblichen Lehrzeit abgeleiteter Dienst, der auf die Übernahme in den Vorbereitungsdienst abzielt, als "Ausbildung" für den Beamtendienst zu verstehen (z.B. Verwaltungslehrlinge, Dienstanfänger, Praktikanten).

Angestellte in Ausbildung sind Lehrlinge (z.B. kaufmännische, technische, Büro- und Verwaltungslehrlinge), Anlernlinge, Lernschwestern und -pfleger, Mediziner vor der Approbation, Praktikanten.

Arbeiter in Ausbildung sind Handwerker-, Landwirtschafts-, Gärtnerlehrlinge usw. Die Abgrenzung zu den "Angestellten in Ausbildung" ist durch versicherungsrechtliche Unterschiede gegeben.

Laufbahngruppen

Laufbahngruppe	Beamte	Angestellte
	Besoldungs-	Vergütungsgruppe
Höherer Dienst	B, A 16 - A 13	übertariflich, I - II a/b 1)
Gehobener Dienst	A 12 - A 9	III, IV a/b u. V a/b Kr. VII - X
Mittlerer Dienst	A 5 - A 8	V c, VI a/b - VIII Kr. II - VI
Einfacher Dienst	A 1 - A 4	IX a/b - X Kr. I

1) Bei der Erhebung 1966 war für die Zuordnung der Angestellten zu den Laufbahngruppen zu berücksichtigen, daß nach dem Tarifvertrag vom 25. März 1966 die Verg. Gruppe III BAT ab 1. April 1966 dem gehobenen (vorher dem höheren Dienst) zuzuordnen war, während für den gemeindlichen Bereich eine entsprechende tarifliche Vereinbarung erst nach dem Stichtag der Erhebung (am 21. Oktober 1966) zustande kam. Die vergleichbar zusammengefaßten Vergütungsgruppen wurden somit den Laufbahngruppen wie folgt zugeordnet
Land, übertariflich, I bis II b BAT= höherer Dienst
Gemeinden (Gv): übertariflich, I a bis III BAT= höherer Dienst

Alle nicht nach einer bestimmten Besoldungsordnung oder Tarifgruppe bezahlten Kräfte sind in der Laufbahngruppe nachzuweisen, die ihren Bezügen entsprechen.

Ausgewählte Personalgruppen

Ärzte

Hierunter fallen approbierte Ärzte (auch Zahnärzte) an Krankenhäusern, Heilanstalten und Universitätskliniken.

Pflegepersonal

Hierzu gehören alle Krankenschwestern und -pfleger mit abgeschlossener Ausbildung in Universitätskliniken, Krankenhäusern und Heilstätten sowie Psychiatrischen Landeskrankenhäusern.

Lehrpersonen

Dazu rechnen Lehrer an Einrichtungen des Schul- und Hochschulwesens mit abgeschlossener Ausbildung, nicht dagegen Lehrkräfte an Verwaltungs-, Finanz-, Forst-, Feuerwehr- und Polizeischulen, ferner keine Lehrkräfte in Ausbildung.

Vertriebene

Bedienstete, die Inhaber des Bundesvertriebenenausweises A oder B sind, gelten als Vertriebene im Sinne des Bundesvertriebenen- und Flüchtlingsgesetzes (BVFG) in der Fassung vom 14.8.1957 (BGBl. I, S. 1215). Auch die Kinder eines Elternteiles, der Inhaber des Bundesver-

triebenenausweises A oder B ist, sind Vertriebene, sofern sie im Ausweis eines Elternteils eingetragen sind (§1 und 2 in Verbindung mit §15 BVFG).

SBZ - Flüchtlinge

Bedienstete, die als Sowjetzonenflüchtlinge oder diesen gleichgestellten Personen Inhaber des Bundesflüchtlingsausweises C sind (§§ 3 und 4 in Verbindung mit §15 des Bundesvertriebenengesetzes). Auch die Kinder eines Elternteiles, der Inhaber des Bundesflüchtlingsausweises C ist, gelten als SBZ - Flüchtlinge, wenn sie im Ausweis eines Elternteiles eingetragen und selbst öffentliche Bedienstete sind.

Personalstandnachweisung zum 2. Oktober 1966

Land:

SF P 1

Bezeichnung der Dienststelle:

Staatliche Verwaltung

Anschrift (Gemeinde, Straße):

..... Fernsprech-Nr.:

Epl.	Kap.
des Landeshaushaltplanes	

einschl. der zum Geschäftsbereich der berichtspflichtigen Dienststell gehörenden Neben- oder Außenstellen

in:

Dienststelle liegt im Bezirk des Stadt- oder Landkreises¹⁾ :

I. Personal-Ist-Bestand am 2. Oktober 1966

Nr.	Personalgruppe Laufbahngruppe (Besold.-/Vergütungsgruppe)	In unmittelbarem Dienstverhältnis beschäftigte Personen						
		Beamte und Richter		Angestellte		zusammen	darunter weiblich	Nachrichtlich: Lehrpersonen ²⁾
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich			
		1	2	3	4	5	6	7
	A. Hauptberuflich Vollbeschäftigte Höherer Dienst³⁾							
111	Beamte/Angestellte (B, A 16 bis A 13, BAT Ia bis II b und übertariflich)							
112	Richter (B, A 16 bis A 13)			—	—			—
120	Gehobener Dienst (A 12 bis A 9, BAT III bis V a/b, Kr. VII bis X)							
130	Mittlerer Dienst (A 8 bis A 5, BAT V c, VI a, VI b, VII und VIII, Kr. VI bis II)							
140	Einfacher Dienst (A 4 bis A 1, BAT IX a, IX b, X, Kr. I)							
150	Beamte, Richter und Angestellte zusammen							
160	Arbeiter							
199	Beamte, Richter, Angestellte und Arbeiter insgesamt							
	B. Teilzeitbeschäftigte mit 20 und mehr Wochenarbeitsstunden							
250	Beamte und Angestellte zusammen							
260	Arbeiter							
299	Beamte, Angestellte und Arbeiter insgesamt							

II. Einzel-Angaben für ausgewählte Personalgruppen

Nr.	Personalgruppe	Vollbeschäftigte Personen			
		Beamte und Richter	Angestellte	Arbeiter	insgesamt
		1	2	3	4
	C. Von den Bediensteten unter Nr. 199 sind				
410	Vertriebene (Bundesvertriebenen- ausweis A bzw. B)				
420	Sowjetzonenflüchtlinge (mit Bundesflüchtlingsausweis C).....				
430	Personal im Ausbildungs- verhältnis				
440	Ärzte 4)			—	
450	Pflegepersonal 4)			—	
460	Angestellte und Arbeiter mit Zeitvertrag	—			

1) Nur ausfüllen wenn Dienstort (e) - Dienstsitz der berichtspflichtigen Dienststelle mit etwaigen Neben- und Außenstellen - in dem gleichen Kreisgebiet liegt, andernfalls Aufgliederung nach Kreisen auf Anlageblatt.
 2) In Spalte 7 sind die Lehrpersonen der Schulen und Hochschulen (getrennt nach Schul- und Hochschularten)-vgl. hierzu Richtlinien Ziffer 8 V7 - nachzuweisen.- 3) Einschließlich der Empfänger von Amtsgehältern (z.B. Minister- vgl. hierzu Richtlinien Ziffer B II 1 -). - 4) Hier nur Personal bei Hochschulkliniken, Krankenhäusern und Heil- stätten sowie Anstalten für Nerven- und Geistesranke.

Bemerkungen:

linien -). 4) Hier nur Personal bei Hochschulkliniken, Krankenhäusern und Heilstätten sowie Anstalten für Nerven- und Geistesranke.

Personalstandnachweisung zum 2. Oktober 1966

Land:

Bezeichnung der Dienststelle:

SF P 2

Anschrift (Gemeinde, Straße):

Staatliche Wirtschaftsunternehmen
ohne eigene Rechtspersönlichkeit

.....Fernsprech-Nr.:

einschl. der zum Geschäftsbereich der berichts-
pflichtigen Dienststelle gehörenden Neben- oder
Außenstellen in:

Epl.	Kap.
des Landeshaushaltplanes	

Dienststelle liegt im Bezirk des Stadt- oder
Landkreises¹⁾:

I. Personal-Ist-Bestand am 2. Oktober 1966

Nr.	Personalgruppe	In unmittelbarem Dienstverhältnis beschäftigte Personen							
		Beamte		Angestellte		Arbeiter		zusammen	
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
		1	2	3	4	5	6	7	8
799	Hauptberuflich Vollbeschäftigte								
899	Teilzeitbeschäftigte mit 20 und mehr Wochenarbeitsstunden ...								

II. Einzel-Angaben für ausgewählte Personalgruppen

Nr.	Personalgruppe	Vollbeschäftigte Personen			
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	zusammen
		1	2	3	4
910	Von den Bediensteten unter Nr. 799 sind Vertriebene (Bundesvertriebenenausweis A bzw. B)				
920	Sowjetzonenflüchtlinge (mit Bundesflüchtlings- ausweis C).....				
930	Personal im Ausbildungsverhältnis				
940	Angestellte und Arbeiter mit Zeitvertrag	—			

1) Nur auszufüllen, wenn Dienstort (e) - Dienstsitz der berichtspflichtigen Dienststelle mit etwaigen Neben- und Außenstellen in dem gleichen Kreisgebiet liegt, andernfalls Aufgliederung nach Kreisen auf Anlageblatt.

Bemerkungen:

Personalstandnachweisung zum 2. Oktober 1966

Land:

Gemeinde/Gemeindeverband	Kenn- ziffer
.....	
Landkreis:	
Regierungsbezirk:	
Einwohnerzahl	

GF P I 1/2

- Gemeinden mit 10 000 und mehr
Einwohnern und Gemeindeverbände -

1. Kämmereiverwaltungen

I. Personal-Ist-Bestand am 2. Oktober 1966

Nr.	Personalgruppe Laufbahngruppe (Besold./Vergütungsgruppe)	In unmittelbarem Dienstverhältnis beschäftigte Personen					
		Beamate		Angestellte		5	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
		1	2	3	4	6	
A. Hauptberuflich Vollbeschäftigte							
110	Höherer Dienst (B, A 16 bis A 13, BAT Iabis III und übertariflich)						
120	Gehobener Dienst (A 12 bis A 9, BAT IV a/b und Va/b Kr. X bis VII)						
130	Mittlerer Dienst (A 8 bis A 5, BAT Vc, VIb bis VIII, Kr. VI bis II)						
140	Einfacher Dienst (A 4 bis A 1, BAT IX bis X, Kr. I)						
150	Beamate und Angestellte zusammen						
160	Arbeiter						
199	Beamate, Angestellte und Arbeiter insgesamt						
B. Teilzeitbeschäftigte mit 20 und mehr Wochenarbeitsstunden							
250	Beamate und Angestellte zusammen						
260	Arbeiter						
299	Beamate, Angestellte und Arbeiter insgesamt						

II. Einzel-Angaben für ausgewählte Personalgruppen

Nr.	Personalgruppe	Vollbeschäftigte Personen			
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	insgesamt
		1	2	3	4
410	C. Von den Bediensteten unter Nr. 199 sind Vertriebene (Bundesvertriebenen- ausweis A bzw. B)				
420	Sowjetzonenflüchtlinge (mit Bundes- flüchtlingsausweis C).....				
430	Personal im Ausbildungsverhältnis ...				
440	Ärzte ¹⁾				
450	Pflegepersonal ¹⁾				
480	Angestellte und Arbeiter mit Zeit- vertrag				

III. Gliederung nach Aufgabenbereichen

Nr.	Aufgabenbereich	Hauptberuflich vollbeschäftigte Personen in unmittelbarem Dienstverhältnis der Gemeinde/des Gemeindeverbandes							
		Beamte und Angestellte					Arbeiter	Beamte, An- gestellte und Arbeiter insgesamt	
		Höherer	Gehobener	Mittlerer	Einfacher	zusammen			
		Dienst ⁴⁾					zusammen	Arbeiter	Beamte, An- gestellte und Arbeiter insgesamt
		1	2	3	4	5				6	7
510	0 Allgemeine Verwaltung								
520	1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung								
521	darunter: Polizei ²⁾								
522	Wehrdienstpflichtigen- erfassung								
523	Zivilschutz								
530	2 Schulen								
540	3 Kultur								
541	darunter: Theater und Konzerte ²⁾								
542	Hochschulen ²⁾								
543	Sonstige wissenschaftliche Einrichtungen ²⁾								
550	4 Soziale Angelegenheiten								
	darunter: Verwaltung der Sozialen Angelegenheiten ⁴⁾								
552	Verwaltung der Jugendhilfe.								
553 a)	Einrichtungen der Sozialhilfe ³⁾								
b)	Einrichtungen der Jugendhilfe								
554	Lastenausgleichsverwaltung.								
560	5 Gesundheitspflege								
561	darunter: Krankenhäuser, Entbindungs- und Wöchnerinnenheime; Anstal- ten für Nerven- und Geistes- kranke								
562	Sonstige Einrichtungen des Gesundheitswesens								

noch: III. Gliederung nach Aufgabenbereichen

Nr.	Aufgabenbereich	Hauptberuflich vollbeschäftigte Personen in unmittelbarem Dienstverhältnis der Gemeinde/des Gemeindeverbandes						
		Beamte und Angestellte					Arbeiter	Beamte, Angestellte und Arbeiter insgesamt
		Höherer	Gehobener	Mittlerer	Einfacher	zusammen		
		Dienst						
		1	2	3	4	5	6	7
570	6 Bau- und Wohnungswesen							
	darunter:							
571	Hochbau-, Vermessungs- und Katasterwesen							
572	Straßen, Wege, Brücken ...							
580	7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung ...							
	darunter:							
581	Feuerlöschwesen							
582	Bestattungswesen, Park- und Gartenanlagen							
590	9 Finanz- und Steuerverwaltung							
599	Summe Epl. 0 bis 9							
	(Muß mit der Summe unter Nr. 199 - Abschnitt I - übereinstimmen)							
	Nachrichtlich:							
	Von den Bediensteten unter Nr. 599 sind							
	Lehrpersonen ²⁾ an							
610	Volks- und Sonderschulen				-		-	
620	Realschulen (Mittelschulen)				-		-	
630	Gymnasien (Höhere Schulen)				-		-	
640	Berufsbildenden Schulen ..				-		-	
650	Hochschulen				-		-	
699	Summe...							

1) Hier nur Personal bei Hochschulkliniken, Krankenhäusern und Heilstätten sowie Anstalten für Nerven- und Geisteskranke nachweisen.-2) Nur soweit in unmittelbarem Anstellungsverhältnis zur Gemeinde.-3) Ohne Verwaltung der Jugendhilfe und ohne Lastenausgleichsverwaltung.-4) Bzw. zusammengefaßte Vergütungsgruppen.

Bemerkungen:

2. Wirtschaftsunternehmen (ohne eigene Rechtspersönlichkeit)

I. Personal-Ist-Bestand am 2. Oktober 1966

Nr.	Art der Wirtschaftsunternehmen	In unmittelbarem Dienstverhältnis beschäftigte Personen			
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	zusammen
		1	2	3	4
	A. Hauptberuflich Vollbeschäftigte				
710	Versorgungsunternehmen				
720	Verkehrsunternehmen				
730	Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen				
740	Unternehmen der Land- und Forst- wirtschaft				
750	Übrige Wirtschaftsunternehmen				
799	Insgesamt				
780	darunter weibliche Bedienstete ..				
	B. Teilzeitbeschäftigte mit 20 und mehr Wochenarbeitsstunden				
899	Insgesamt				
880	darunter weibliche Bedienstete ..				

II. Einzel-Angaben für ausgewählte Personalgruppen

910	C. Von den Bediensteten unter Nr. 799 sind Vertriebene (Bundesvertriebenen- ausweis A bzw. B)				
920	Sowjetzonenflüchtlinge (mit Bundes- flüchtlingsausweis C)				
930	Personal im Ausbildungsverhältnis ..				
940	Angestellte und Arbeiter mit Zeitvertrag				

Bemerkungen:

Personalstandnachweisung zum 2. Oktober 1966

Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg

Land:

Gemeinde	Kenn- ziffer	
.....	
Landkreis: .....	.....
Regierungsbezirk: .....	.....
Einwohnerzahl: .....	.....

GF P II 1/2

- Gemeinden mit 1 000 bis unter 10 000
Einwohnern -

1. Kämmereiverwaltungen

I. Personal-Ist-Bestand am 2. Oktober 1966

Nr.	Personalgruppe Laufbahnguppe (Besold.-/Vergütungsgruppe)	In unmittelbarem Dienstverhältnis beschäftigte Personen					
		Beamte		Angestellte		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
		1	2	3	4	5	6
	A. Hauptberuflich Vollbeschäftigte						
110	Höherer Dienst (B, A 16 bis A 13, BAT I a bis III und übertariflich)						
120	Gehobener Dienst (A 12 bis A 9, BAT IV a/b und V a/b, Kr. X bis VII)						
130	Mittlerer Dienst (A 8 bis 5, BAT V c, VI b bis VIII, Kr. VI bis II)						
140	Einfacher Dienst (A 4 bis A 1, BAT IX und X, Kr. I)						
150	Beamte und Angestellte zusammen						
160	Arbeiter						
199	Beamte, Angestellte und Arbeiter insgesamt						
	B. Teilzeitbeschäftigte mit 20 und mehr Wochenarbeitsstunden						
250	Beamte und Angestellte zusammen						
260	Arbeiter						
299	Beamte, Angestellte und Arbeiter insgesamt						

II. Einzel-Angaben für ausgewählte Personalgruppen

Nr.	Personalgruppe	Vollbeschäftigte Personen			
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	insgesamt
		1	2	3	4
	C. Von den Bediensteten unter Nr. 199 sind				
410	Vertriebene (Bundesvertriebenenausweis A bzw. B)..				
420	Sowjetzonenflüchtlinge (mit Bundesflüchtlingsausweis C)				
430	Personal im Ausbildungsverhältnis				
440	Ärzte ¹⁾			—	
450	Pflegepersonal ¹⁾				
460	Angestellte und Arbeiter mit Zeitvertrag	—			

III. Gliederung nach Aufgabenbereichen

Nr.	Aufgabenbereich	Hauptberuflich Vollbeschäftigte Personen in unmittelbarem Dienstverhältnis der Gemeinde						
		Beamte und Angestellte					Arbeiter	Beamte, Angestellte und Arbeiter insgesamt
		Höherer	Gehobener	Mittlerer	Einfacher	zusammen		
		Dienst ⁵⁾						
		1	2	3	4	5	6	7
510	0 Allgemeine Verwaltung							
520	1 Öffentl.Sicherheit u. Ordnung . darunter							
521	Polizei ²⁾							
530	2 Schulen							
540	3 Kultur							
550	4 Soziale Angelegenheiten darunter: 3)							
551	Verwaltung der Sozialen Angelegenheiten ⁴⁾							
552	Verwaltung der Jugendhilfe							
553a)	Einrichtungen d. Sozialhilfe							
553b)	Einrichtungen d. Jugendhilfe							
554	Lastenausgleichsverwaltung							
560	5 Gesundheitspflege							
561	darunter: 3) Krankenhäuser, Entbindungs- u. Wöchnerinnenheime; Anst. f. Nerven- u. Geistesranke..							
562	Sonstige Einrichtungen der Gesundheitspflege							
570	6 Bau- und Wohnungswesen							
580	7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung							
590	9 Finanz- u. Steuerverwaltung..							
599	Summe Epl. 0 bis 9							
	(Muß mit der Summe unt. Nr. 199 -Abschnitt I- übereinstimmen)							

noch: III. Gliederung nach Aufgabenbereichen

Nr.	Aufgabenbereich	Hauptberuflich vollbeschäftigte Personen in unmittelbarem Dienstverhältnis der Gemeinde						
		Beamte und Angestellte					Arbeiter	Beamte, Angestellte und Arbeiter insgesamt
		Höherer	Gehobener	Mittlerer	Einfacher	zusammen		
		Dienst ⁵⁾						
1	2	3	4	5	6	7		
	Nachrichtlich							
	Von den Bediensteten unter Nr. 599 sind							
	Lehrpersonen ³⁾ an							
610	Volks- und Sonderschulen				—		—	
620	Realschulen (Mittelschulen)				—		—	
630	Gymnasien (Höhere Schulen) ..				—		—	
640	Berufsbildenden Schulen				—		—	
650	Hochschulen				—		—	
699	Summe ...							

1) Hier nur Personal bei Hochschulkliniken, Krankenhäusern und Heilstätten sowie Anstalten für Nerven- und Geisteskranke nachzuweisen. - 2) Nur soweit in unmittelbarem Anstellungsverhältnis zur Gemeinde. - 3) Personal nur ausgliedern, soweit im kommunalen Bereich vorhanden. - 4) Ohne Verwaltung der Jugendhilfe und ohne Lastenausgleichsverwaltung. - 5) Bzw. entsprechend zusammengefaßte Vergütungsgruppen.

Bemerkungen:

2. Wirtschaftsunternehmen (ohne eigene Rechtspersönlichkeit)

I. Personal-Ist-Bestand am 2. Oktober 1966

Nr.	Art der Wirtschaftsunternehmen	In unmittelbarem Dienstverhältnis beschäftigte Personen			
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	zusammen
	A. Hauptberuflich Vollbeschäftigte				
710	Versorgungsunternehmen				
720	Verkehrsunternehmen				
730	Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen.				
740	Unternehmen der Land- und Forstwirtschaft				
750	Übrige Wirtschaftsunternehmen				
799	Insgesamt				
780	darunter weibliche Bedienstete				
	B. Teilzeitbeschäftigte mit 20 und mehr Wochenarbeitsstunden				
899	Insgesamt				
880	darunter weibliche Bedienstete				

II. Einzel-Angaben für ausgewählte Personalgruppen

	C. Von den Bediensteten unter Nr. 799 sind				
910	Vertriebene (Bundesvertriebenenausweis A bzw.B)..				
920	Sowjetzonenflüchtlinge (mit Bundesflüchtlingsausweis C)				
930	Personal im Ausbildungsverhältnis				
940	Angestellte und Arbeiter mit Zeitvertrag				

Bemerkungen:

Personalstandnachweisung zum 2. Oktober 1966

Land:

Gemeinde:	Kenn-	ziffer
.....
Landkreis: .....	.....	.....
Regierungsbezirk: .....	.....	.....
Einwohnerzahl: .....	.....	.....

GF P III 1/2

- Gemeinden mit weniger
als 1 000 Einwohnern -

Nr.	Personalgruppe	Personal-Ist-Bestand am 2. Oktober 1966			
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	zusammen
		1	2	3	4
199	1. Gemeindliche Verwaltung - ohne Wirtschaftsunternehmen - Hauptberuflich Vollbeschäftigte ¹⁾				
180	Von Nr. 199 sind: Weibliche Bedienstete				
410	Vertriebene (Bundesvertriebenenausweis A bzw. B)				
420	Sowjetzonenflüchtlinge (mit Bundesflücht- lingsausweis C)				
299	Teilzeitbeschäftigte ²⁾ mit 20 und mehr Wochenarbeitsstunden ...				
280	darunter: Weibliche Bedienstete				
799	2. Gemeindliche Wirtschaftsunternehmen ³⁾ Hauptberuflich Vollbeschäftigte ¹⁾				
780	Von Nr. 799 sind Weibliche Bedienstete				
910	Vertriebene (Bundesvertriebenenausweis A bzw. B)				
920	Sowjetzonenflüchtlinge (mit Bundesflücht- lingsausweis C)				
899	Teilzeitbeschäftigte ²⁾ mit 20 und mehr Wochenarbeitsstunden				
880	darunter: Weibliche Bedienstete				

1) übliche volle Wochenarbeitsstundenzahl (regelmäßig 44 Stunden). - 2) Weniger als die übliche volle Wochenarbeitsstundenzahl, aber mindestens durchschnittlich 20 Wochenarbeitsstunden. - 3) Ohne eigene Rechtspersönlichkeit (z.B. Wasserwerk, Forstbetrieb usw.).

Bemerkungen:

Personalstandnachweisung zum 2. Oktober 1967

Vor Bearbeitung bitte Richtlinien genau lesen.

Bezeichnung der Dienststelle: _____

Anschrift (Ort, Straße): _____

Fernsprech-Nr.: _____

einschl. der zum Geschäftsbereich der berichtspflichtigen
Dienststelle gehörenden Ämter, Neben- oder Außenstellen

in: _____

SF P 1

Staatliche Verwaltung

– Hohelichtsverwaltung –

Epl.	Kap.
des Staatshaushaltplanes	

Personal - Ist - Bestand am 2. Oktober 1967

Nr.	Personalgruppe	Beamte	Richter	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete zusammen
		1	2	3	4	5
199	Hauptberuflich Vollbeschäftigte					
110	Unter den Bediensteten Nr. 199 sind: Angestellte und Arbeiter mit Zeitvertrag	_____	_____			
299	Teilzeitbeschäftigte mit 20 und mehr Wochenarbeitsstunden					

Sonderangaben:

Unter den Vollbeschäftigten lfd. Nr. 199, Spalte 5 sind ohne Bezahlung für insgesamt mehr als 6 Monate beurlaubt

- a) zum Grundwehrdienst/Ersatzdienst (bei Arbeitnehmern ruhendes Vertragsverhältnis) Bedienstete
- b) zu zwischen- und überstaatlichen Organisationen Bedienstete
- c) im Rahmen der Entwicklungshilfe Bedienstete
- d) aus sonstigen Gründen (z.B. Sonder- bzw. "Studienurlaub") Bedienstete

Bemerkungen:

Personalstandnachweisung zum 2. Oktober 1967

Vor Bearbeitung bitte Richtlinien genau lesen.

SF P 2

Staatliche Verwaltung

– Wirtschaftsunternehmen –

ohne eigene Rechtspersönlichkeit

Bezeichnung der Dienststelle: _____

Anschrift (Ort, Straße): _____

_____ Fernsprech-Nr.: _____

einschl. der zum Geschäftsbereich der berichtspflichtigen
Dienststelle gehörenden Neben- oder Außenstellen in:

Epl.	Kap.
des Staatshaushaltplanes	

Personal-Ist-Bestand am 2. Oktober 1967

Nr.	Personalgruppe	Beamte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete zusammen
		1	2	3	4
799	Hauptberuflich Vollbeschäftigte				
710	Unter den Bediensteten Nr. 799 sind: Angestellte und Arbeiter mit Zeitvertrag	—			
899	Teilzeitbeschäftigte mit 20 und mehr Wochenarbeitsstunden				

Sonderangaben:

Unter den Vollbeschäftigten lfd. Nr. 799, Spalte 4 sind ohne Bezahlung für insgesamt mehr als 6 Monate beurlaubt

- | | |
|---|-------------------|
| a) zum Grundwehrdienst/Ersatzdienst (bei Arbeitnehmern ruhendes Vertragsverhältnis) | Bedienstete |
| b) zu zwischen- und überstaatlichen Organisationen | Bedienstete |
| c) im Rahmen der Entwicklungshilfe | Bedienstete |
| d) aus sonstigen Gründen (z.B. Sonder- bzw. "Studienurlaub") | Bedienstete |

Bemerkungen:

Personalstandnachweisung zum 2. Oktober 1967

Vor Bearbeitung bitte Richtlinien genau lesen.

Gemeinde/Gemeindeverband _____	Kennziffer
Landkreis: _____	
Regierungsbezirk: _____	
Einwohnerzahl am 30.6.1967 _____	

GF P 1/2
Gemeindliche Verwaltung
und Gemeindliche Wirtschaftsunternehmen
- Gemeinden und Gemeindeverbände -

Personal-Ist-Bestand am 2. Oktober 1967

1. Gemeindliche Verwaltung ohne Wirtschaftsunternehmen

Nr.	Personalgruppe	Beamte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete zusammen
		1	2	3	4
199	Hauptberuflich Vollbeschäftigte				
110	Unter den Bediensteten Nr. 199 sind: Angestellte und Arbeiter mit Zeitvertrag	_____			
299	Teilzeitbeschäftigte mit 20 und mehr Wochenarbeitsstunden...				

2. Gemeindliche Wirtschaftsunternehmen - ohne eigene Rechtspersönlichkeit -

Nr.	Personalgruppe	Beamte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete zusammen
		1	2	3	4
799	Hauptberuflich Vollbeschäftigte				
710	Unter den Bediensteten Nr. 799 sind: Angestellte und Arbeiter mit Zeitvertrag	_____			
899	Teilzeitbeschäftigte mit 20 und mehr Wochenarbeitsstunden...				

Sonderangaben:

Unter den Vollbeschäftigten. Spalte 4 sind ohne Bezahlung für insgesamt mehr als 6 Monate beurlaubt

- a) zum Grundwehrdienst/Ersatzdienst (bei Arbeitnehmern ruhendes Vertragsverhältnis)
von lfd. Nr. 199 Bedienstete, von lfd. Nr. 799 Bedienstete
- b) zu zwischen- und überstaatlichen Organisationen
von lfd. Nr. 199 Bedienstete, von lfd. Nr. 799 Bedienstete
- c) im Rahmen der Entwicklungshilfe
von lfd. Nr. 199 Bedienstete, von lfd. Nr. 799 Bedienstete
- d) aus sonstigen Gründen (z.B. Sonder- bzw. "Studienurlaub")
von lfd. Nr. 199 Bedienstete, von lfd. Nr. 799 Bedienstete

Bemerkungen:

Hauptergebnisse der Personalstandserhebungen

Überblick über die Entwicklung des Personals der öffentlichen Verwaltung von 1963 bis 1967

Am Erhebungstichtag, 2. Oktober 1967 wurden 407 238 Vollbeschäftigte des öffentlichen Dienstes in Baden-Württemberg gezählt, von denen 181 529 Beamte (44,6%), 117 322 Angestellte (28,8%) und 108 387 Arbeiter (26,6%) waren. Gegenüber demselben Stichtag des Jahres 1963, also in einem Zeitraum von vier Jahren, sind 32 210 Personen (8,6%) neu hinzugekommen. An dem Zugang sind die Beamten mit 17 406, die Angestellten mit 18 986 beteiligt, während die Zahl der Arbeiter um 4182 abgenommen hat.

Innerhalb der drei großen Ebenen des öffentlichen Dienstes – Bund, Land, kommunale Gebietskörperschaften – hat die Staatsverwaltung im Lande Baden-Württemberg mit 149 844 Personen den höchsten Personalstand, dicht gefolgt vom Bund mit 137 860 Bediensteten; davon entfallen 110 096 auf die Bundesbetriebe (Bundesbahn und Bundespost) und 27 764 auf die Bundesverwaltung; 119 534 sind bei den Gemeinden (Gv) beschäftigt. Gegenüber 1963 hat sich der Personalstand der Landesbediensteten am stärksten, nämlich um 20 035 (15,4%), der Gemeindebediensteten um 9143 (8,3%) vergrößert, während bei den Bundesbediensteten nur 3032 (2,2%) mehr Bedienstete hinzugekommen sind.

Bedienstete des Bundes

Das in der Bundesverwaltung (einschließlich der Körperschaften und Anstalten, die der Aufsicht eines Bundesministeriums unterstehen) eingesetzte Personal (27 764) umfaßt nur 6,7% des gesamten öffentlichen Dienstes. Es setzt sich zusammen aus Bediensteten der obersten Bun-

desgerichte (Bundesverfassungsgericht, Bundesgerichtshof, Generalbundesanwalt) der Oberfinanzdirektionen – soweit sie der Bundesfinanzverwaltung als Mittelbehörde unterstellt sind-, der Bundesvermögens- und Bauabteilung, der Zollämter und der Grenzschutzämter, des Landesarbeitsamtes in Stuttgart mit den nachgeordneten Arbeitsämtern, der Wasser- und Schifffahrtsdirektionen Freiburg und Stuttgart und des Deutschen Wetterdienstes. Ein erheblicher Teil des Personals der Bundesbehörden ist bei der Bundeswehrverwaltung, der Wehrbereichsverwaltung als Bundesmittelbehörde, bei den nachgeordneten Wehrbezirksverwaltungen und bei den Standortkommandanturen beschäftigt. Ferner haben sechs Bundesanstalten und drei Bundesforschungsanstalten ihren Sitz in Baden-Württemberg.

Erheblich größere zahlenmäßige Bedeutung als den Bundesverwaltungen kommt den Bundesbetrieben (Bundesbahn und Bundespost) mit 110 096 Beschäftigten zu. Diese beiden Einrichtungen mit nahezu gleich großem Personalanteil umfassen mehr als ein Viertel des gesamten Personals des öffentlichen Dienstes. Die Arbeitskräfte der Bundesbahn und Bundespost sind beschäftigt in den Bundesbahndirektionen Stuttgart und Karlsruhe mit den dazugehörigen Dienststellen und zwar den Betriebs-, Verkehrs- und Maschinenämtern, Bahnhöfen und Ausbesserungswerken sowie in den Oberpostdirektionen Stuttgart, Karlsruhe, Freiburg und Tübingen mit den dazugehörigen Postämtern und Poststellen, Rentenrechnungsstellen, Fernmelde- und Fernmeldebauämtern.

Von den 55 198 Beschäftigten der Bundesbahn sind 30 942 (56%) im Beamtenverhältnis, 23 398 (42%) Lohnempfänger und nur 858 (2%) im Angestelltenverhältnis.

Vollbeschäftigte in der öffentlichen Verwaltung 1963 bis 1967

Gebietskörperschaft	Jahr ¹⁾	Beamte		Angestellte		Arbeiter		Insgesamt	
		Anzahl	% ²⁾	Anzahl	% ²⁾	Anzahl	% ²⁾	Anzahl	auf 10 000 Einwohner
Bund	1963	69 956	51,9	14 946	11,1	49 926	37,0	134 828	167
	1964	71 271	50,5	18 778	13,3	51 108	36,2	141 157	172
	1965	72 264	51,1	19 427	13,8	49 619	35,1	141 310	169
	1966	71 808	53,4	16 026	11,9	46 563	34,7	134 397	158
	1967	73 731	53,5	17 945	13,0	46 184	33,5	137 860	161
Land	1963	75 969	58,5	38 022	29,3	15 818	12,2	129 809	161
	1964	77 903	58,0	40 614	30,2	15 810	11,8	134 327	164
	1965	81 260	58,1	42 412	30,3	16 194	11,6	139 866	167
	1966	84 394	58,8	43 156	30,1	15 907	11,1	143 457	168
	1967	87 743	58,6	46 104	30,7	15 997	10,7	149 844	176
Gemeinden und Gemeindeverbände	1963	18 198	16,5	45 368	41,1	46 825	42,4	110 391	136
	1964	18 354	16,2	47 769	42,3	46 902	41,5	113 025	137
	1965	18 672	16,3	49 532	43,2	46 515	40,5	114 719	136
	1966	19 344	16,4	51 464	43,8	46 837	39,8	117 645	138
	1967	20 055	16,8	53 273	44,6	46 206	38,6	119 534	140
Öffentliche Verwaltung insgesamt	1963	164 123	43,8	98 336	26,2	112 569	30,0	375 028	464
	1964	167 528	43,1	107 161	27,6	113 820	29,3	388 509	473
	1965	172 196	43,5	111 371	28,1	112 328	28,4	395 895	472
	1966	175 546	44,4	110 646	28,0	109 307	27,6	395 499	464
	1967	181 529	44,5	117 322	28,8	108 387	26,6	407 238	477

1) Jeweils Stichtag 2. Oktober. 2) In % von insgesamt.

Veränderung des Personalstandes 1967 / 1963

Gebietskörperschaft	Beamte		Angestellte		Arbeiter		Zusammen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Bund	+ 3 775	+ 5,4	+ 2 999	+ 20,1	- 3 742	- 7,5	+ 3 032	+ 2,2
Land	+ 11 774	+ 15,5	+ 8 082	+ 21,3	+ 179	+ 1,1	+ 20 035	+ 15,4
Gemeinden und Gemeindeverbände	+ 1 857	+ 10,2	+ 7 905	+ 17,4	- 619	- 1,3	+ 9 143	+ 8,3
Öffentliche Verwaltung insgesamt	+ 17 406	+ 10,6	+ 18 986	+ 19,3	- 4 182	- 3,7	+ 32 210	+ 8,6

Gegenüber der Erhebung des Jahres 1963 konnten durch die allgemein bekannten Einsparungsmaßnahmen der Bundesbahn (Stilllegung von Nebenstrecken, Schließung von Ausbesserungswerken) einerseits und durch Rationalisierungsmaßnahmen andererseits 9% der Beschäftigten eingespart werden.

Die Entwicklung des Personalstandes der Bundespost verläuft seit 1963 relativ kontinuierlich, er ist um 6% angestiegen und umfaßte 1967 35 075 Beamte, 5 790 Angestellte und 14 033 Arbeiter.

Personal der staatlichen Verwaltung

In der staatlichen Verwaltung Baden-Württembergs (Hoheitsverwaltungen einschließlich der staatlichen Wirtschaftsunternehmen) wurden am 2. Oktober 1967 insgesamt 149 844 vollbeschäftigte Bedienstete, und zwar 87 743 Beamte und Richter (58,6%), 46 104 Angestellte (30,7%) und 15 997 Arbeiter (10,7%) gezählt. Seit dem gleichen Stichtag des Jahres 1963 ist somit eine Personalzunahme von 20 035 Personen (+15,4%) zu verzeichnen, an der die Beamten mit 11 774 (15,5%), und die Angestellten mit 8 082 (+21,3%) beteiligt sind, während nur 179 Arbeiter (+1,1%) neu hinzugekommen sind.

Auf die Hoheitsverwaltungen des Landes entfallen rund 95% des Personalbestandes (143 636). Infolge der besonderen Aufgabenstellung überwiegen hier die Beamten und Richter 1) (86 156 = 60,0%) gegenüber den Angestellten (45 393 = 31,6%) und den Arbeitern (12 087 = 8,4%). Die Relation der Dienstverhältnisse hat sich gegenüber den Vorjahren nur unbedeutend verändert. Im Vergleich zu 1963 beträgt die Personalvermehrung bei den Hoheitsverwaltungen 21 486 Bedienstete (+17,6%), die sich aus Zunahmen von 11 767 (+15,8%) Beamten, 8147 (21,9%) Angestellten und 1572 (14,9%) Arbeitern zusammensetzt.

Aufgabenbereiche

Die Gliederung nach Aufgabenbereichen kann bei den staatlichen Stellen infolge einer besonderen Erhebungsmethode alljährlich durchgeführt werden, lediglich die Gliederung nach Laufbahngruppen innerhalb der Aufgabenbereiche wird nur alle drei Jahre erfragt. Die Betrachtung der Ergebnisse 1967 und 1966 bietet sich daher an, da die Verteilung der Kräfte auf die einzelnen Staatsaufgaben seit Jahren im wesentlichen konstant geblieben ist.

Der überwiegende Teil der Staatsbediensteten erfüllt keine Verwaltungsaufgaben im engeren Sinn, sondern zweckbestimmte Aufgaben für alle Bereiche des öffentlichen Lebens. Ebenso wie in den Vorjahren ist auch 1967 fast die Hälfte aller Kräfte (70 977) für Aufgaben des Bildungswesens (Unterricht, Wissenschaft, Kunst) eingesetzt. Weitere 26,4% entfallen jeweils mit ungefähr gleichem Anteil am Gesamtpersonal auf das Polizeiwesen

(13 170), die Finanzverwaltung (12 442) und die Rechtspflege (12 406). Für alle anderen Aufgaben der Staatsverwaltung werden zusammen nur knapp 25% des gesamten Personals benötigt.

An dem Zuwachs im staatlichen Sektor (Hoheitsverwaltungen) von 1966 auf 1967 mit insgesamt 7 042 Personen sind allein die schulischen und wissenschaftlichen Einrichtungen, also Bereiche, in denen seit Jahren starker Personalmangel herrscht, mit fast 75% beteiligt. Vor allem im Bereich "Wissenschaft" erforderte der Auf- und Ausbau der neuen wissenschaftlichen Hochschulen in Konstanz und Ulm neue Lehrstühle, mehr Assistentenstellen und dadurch zwangsläufig mehr Personal des mittleren und unteren Dienstes. Mit insgesamt 2361 (+11,2%) überstieg bei allen Hochschulen des Landes der Personalzuwachs noch den des Vorjahres um 1373 (+7%). Allein seit dem Jahre 1963 hat das Personal in diesem Verwaltungszweig um rund 50% zugenommen.

Ähnlich liegen die Verhältnisse beim personalstärksten Aufgabenbereich "Unterricht". Auch hier ist eine seit Jahren verhältnismäßig konstant bleibende Zuwachsrate von rund 5% zu verzeichnen. Innerhalb des Aufgabenbereichs haben sich größere Zugänge bei den Gymnasien – durch die Errichtung zahlreicher Progymnasien im Lande und den Ausbau von Progymnasien zu Vollarbeiten – und bei den Realschulen mit 632 (+9,5%) und 450 (+15,7%) ergeben, während die Zunahme bei den Volksschulen, obwohl absolut mit 906 Personen am höchsten, prozentual mit 3,3% wesentlich niedriger geblieben ist als in den Jahren zuvor mit einer durchschnittlichen jährlichen Steigerung von rund 6%.

Die berufsbildenden Schulen bleiben mit ihrer jährlichen Zuwachsrate von 234 Personen (+3,4%) ebenfalls hinter denen der Vorjahre mit durchschnittlich 4,5% zurück. Dies dürfte mit dem Konzentrationsprozeß bei den ländlichen Berufsschulen in Zusammenhang stehen.

Bei den Pädagogischen Hochschulen ist das Personal um 333 Bedienstete (+16,5%), vorwiegend Lehrkräften, noch einmal verstärkt worden. Seit der Vorjahreserhebung hat die neuerrichtete Pädagogische Hochschule Lörrach ihren Lehrbetrieb aufgenommen, für die Pädagogischen Hochschulen Ludwigsburg, Karlsruhe und Weingarten sind in diesem Erhebungszeitraum Neu- bzw. Erweiterungsbauten fertiggestellt und damit die Möglichkeit der personellen und räumlichen Ausdehnung geschaffen worden.

Die Zunahme von 859 (+7,4%) Beamten und Angestellten in der Finanzverwaltung war in der Hauptsache infolge Aufgabenvermehrung und verstärktem Arbeitsanfall aus der Neufeststellung der Einheitswerte sowie der Einführung der Mehrwertsteuer notwendig geworden.

Personal der Hoheitsverwaltungen nach Aufgabenbereichen und Laufbahngruppen

Aufgabenbereich		Beoste					Angestellte					Arbeiter	insgesamt	Veränderung	
		höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	zusammen			1967/1965	1967/1966
		Dienst					Dienst								
		Anzahl													
Oberste Staatsorgane	1963	513	455	150	35	1 153	53	107	688	39	887	89	2 129		
	1966	592	524	173	34	1 323	51	134	709	42	936	85	2 344		
	1967	-	-	-	-	1 349	-	-	-	-	1 058	83	2 490	+ 17,0	+ 6,2
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1963	46	629	10 066	7	10 748	9	28	1 098	49	1 184	413	12 345		
	1966	56	751	10 350	5	11 162	6	38	1 228	39	1 311	495	12 968		
	1967	-	-	-	-	11 377	-	-	-	-	1 322	547	13 246	+ 7,3	+ 2,1
darunter: Polizei	1963	46	629	10 066	7	10 748	1	19	1 091	48	1 159	405	12 312		
	1966	56	751	10 350	5	11 162	1	24	1 215	37	1 277	477	12 916		
	1967	-	-	-	-	11 377	-	-	-	-	1 272	521	13 170	+ 7,0	+ 1,9
Rechtsschutz	1963	3 706	2 061	2 407	211	8 385	3	120	3 155	358	3 636	150	12 171		
	1966	3 433	2 686	2 208	238	8 615	6	67	3 070	229	3 372	128	12 115		
	1967	-	-	-	-	8 768	-	-	-	-	3 520	118	12 406	+ 1,9	+ 2,4
Innere Verwaltung und allgem. Staatsaufgaben	1963	541	1 522	630	43	2 741	159	327	1 931	102	2 519	133	5 393		
	1966	580	1 592	667	45	2 884	172	368	1 729	98	2 367	112	5 363		
	1967	-	-	-	-	3 034	-	-	-	-	2 454	116	5 604	+ 3,9	+ 4,5
Finanzverwaltung	1963	301	3 053	2 426	146	5 926	92	520	3 701	364	4 677	253	10 856		
	1966	306	3 372	2 597	137	6 412	71	543	4 000	300	4 914	257	11 583		
	1967	-	-	-	-	7 028	-	-	-	-	5 160	254	12 442	+ 14,6	+ 7,4
Unterricht	1963	7 872	26 818	34	24	34 748	293	1 264	714	37	2 308	247	37 303		
	1966	9 627	29 555	70	29	39 281	396	2 302	1 533	* 23	4 254	322	43 857		
	1967	-	-	-	-	40 760	-	-	-	-	4 988	386	46 134	+ 23,7	+ 5,2
darunter: Volks- und Sonderschulen	1963	185	21 661	29	7	21 882	-	571	476	12	1 059	50	22 991		
	1966	356	24 159	53	10	24 588	2	1 505	1 148	10	2 665	66	27 319		
	1967	-	-	-	-	24 987	-	-	-	-	3 170	58	28 225	+ 22,8	+ 3,3
Realschulen	1963	83	1 777	-	-	1 860	-	42	21	-	63	-	1 923		
	1966	114	2 568	-	-	2 682	-	118	68	-	186	-	2 868		
	1967	-	-	-	-	3 029	-	-	-	-	289	-	3 318	+ 72,5	+ 15,7
Gymnasien	1963	4 969	307	3	8	5 437	112	51	13	2	178	89	5 754		
	1966	5 775	391	2	9	6 177	226	97	33	4	360	119	6 656		
	1967	-	-	-	-	6 758	-	-	-	-	393	137	7 288	+ 26,7	+ 9,5
Berufsbildende Schulen	1963	2 627	2 583	1	9	5 220	179	360	188	21	748	71	6 039		
	1966	3 368	2 432	4	10	5 814	155	570	261	7	993	112	6 919		
	1967	-	-	-	-	5 927	-	-	-	-	1 075	151	7 153	+ 18,4	+ 3,4
Wissenschaft	1963	4 521	312	122	134	5 089	1 401	363	5 624	432	7 820	3 025	15 934		
	1966	6 251	368	143	178	6 940	1 483	921	7 825	292	10 521	3 544	21 005		
	1967	-	-	-	-	7 620	-	-	-	-	11 687	4 059	23 366	+ 46,6	+ 11,2
darunter: Wissenschaftliche Hochschulen	1963	2 499	137	51	54	2 751	1 069	222	2 056	141	3 488	1 182	7 421		
	1966	3 309	167	46	87	3 609	1 071	629	3 402	111	5 213	1 674	10 496		
	1967	-	-	-	-	3 880	-	-	-	-	5 805	1 939	11 644	+ 56,9	+ 10,9
Pädagogische Hochschulen und andere Lehrerbildungsanstalten	1963	1 025	99	2	7	1 133	7	41	65	2	115	71	1 319		
	1966	1 699	99	2	8	1 808	10	66	83	-	159	33	2 020		
	1967	-	-	-	-	2 090	-	-	-	-	191	69	2 353	+ 78,4	+ 16,5
Hochschulkliniken	1963	921	25	64	54	1 064	275	71	3 385	279	4 010	1 738	6 812		
	1966	1 085	35	90	67	1 277	286	154	4 188	168	4 796	1 775	7 848		
	1967	-	-	-	-	1 388	-	-	-	-	5 330	1 981	8 699	+ 27,7	+ 10,8
Kunst, Volksbildung, Heimatpflege	1963	39	13	4	6	62	194	261	358	32	865	408	1 335		
	1966	51	14	3	5	73	204	254	439	33	930	414	1 417		
	1967	-	-	-	-	81	-	-	-	-	913	477	1 177	+ 10,6	+ 4,2
Soziale Angelegenheiten	1963	184	459	200	15	858	92	179	1 450	49	1 770	246	2 924		
	1966	229	672	169	19	1 089	35	351	1 358	6	1 750	234	3 073		
	1967	-	-	-	-	939	-	-	-	-	1 653	237	2 829	- 3,2	- 8,0
Gesundheit, Sport und Leibesübungen	1963	282	37	558	80	957	196	231	1 757	420	2 654	643	4 254		
	1966	317	95	607	6	1 025	186	284	1 865	183	2 816	672	4 513		
	1967	-	-	-	-	1 061	-	-	-	-	2 962	718	4 741	+ 11,4	+ 5,1
darunter: Krankenhäuser und Heilstätten, Anstalten für Nerven- u. Geisteskranke	1963	80	29	478	75	662	66	16	1 050	386	1 518	605	2 785		
	1966	83	28	385	3	699	76	23	1 105	446	1 650	625	2 974		
	1967	-	-	-	-	728	-	-	-	-	1 777	666	3 171	+ 13,9	+ 6,6
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	1963	714	506	42	64	1 326	183	492	1 947	69	2 691	581	4 598		
	1966	738	564	39	62	1 403	112	593	1 993	82	2 782	570	4 755		
	1967	-	-	-	-	1 408	-	-	-	-	2 764	560	4 732	+ 2,9	- 0,5
Wasserwirtschaft und Kulturbau	1963	75	183	82	1	341	30	59	322	20	431	349	1 121		
	1966	102	194	93	-	389	36	92	357	28	513	338	1 240		
	1967	-	-	-	-	411	-	-	-	-	469	434	1 114	+ 17,2	+ 6,0
Förderung der gewerblichen Wirtschaft	1963	27	83	59	3	172	19	37	179	4	239	89	500		
	1966	28	80	72	1	187	23	38	179	4	244	82	513		
	1967	-	-	-	-	138	-	-	-	-	253	87	528	+ 5,6	+ 2,9
Verkehr	1963	146	184	122	54	506	115	126	598	85	924	3 428	4 858		
	1966	167	203	120	31	521	113	121	754	62	1 050	3 541	5 112		
	1967	-	-	-	-	567	-	-	-	-	1 109	3 566	5 242	+ 7,9	+ 2,5
Landesplanung und Raumordnung Bauverwaltung und Wohnungswirtschaft	1963	403	797	104	11	1 315	329	1 435	2 304	392	4 460	360	6 135		
	1966	459	921	105	9	1 494	185	1 598	2 433	342	4 558	429	6 481		
	1967	-	-	-	-	1 461	-	-	-	-	4 906	409	6 776	+ 10,4	+ 4,5
Wiedergutmachung	1963	32	23	4	2	61	9	38	122	4	173	3	237		
	1966	41	20	5	2	68	10	38	88	5	141	3	212		
	1967	-	-	-	-	103	-	-	-	-	161	2	266	+ 12,2	+ 25,5
Besondere Kriegsfolgenlasten	1963	-	-	1	-	1	-	3	5	-	8	48	57		
	1966	-	-	1	-	1	-	3	5	-	8	34	43		
	1967	-	-	1	-	1	-	3	5	-	8	34	43	- 24,6	-
Hoheitsverwaltungen zusammen	1963	19 402	37 135	17 011	841	74 389	3 177	5 640	25 353	2 476	37 246	10 515	122 150		
	1966	23 027	41 139	17 900	801	82 867	3 089	7 747	29 563	2 068	42 467	11 260	136 594		
	1967	-	-	-	-	86 156	-	-	-	-	45 393	12 087	143 636	+ 17,6	+ 5,2

In den übrigen Aufgabenbereichen hält sich die Personalvermehrung 1967 in verhältnismäßig engen Grenzen. Vereinzelt konnten auch Personaleinsparungen erzielt werden (Soziale Sicherheit – 244, Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – 23).

Die Gliederung nach Aufgabenbereichen und Laufbahngruppen sowie die innerhalb eines Zeitraums von 4 Jahren (1963/1967) eingetretenen Änderungen sind in der Tabelle Seite 33 aufgezeigt.

Vollbeschäftigte mit Zeitvertrag

Die bei der Personalstandserhebung 1961 erstmals erfaßten vollbeschäftigten Angestellten und Arbeiter mit Zeitvertrag werden seither alljährlich ausgegliedert; am Stichtag 2.10.1967 arbeiteten 2283 Bedienstete in der Staatsverwaltung (das sind 1,5% aller Beschäftigten) vor allem bei den Universitäten und Universitätskliniken, bei Schulen aller Arten, beim Statistischen Landesamt, bei Notariaten und Grundbuchämtern sowie bei Hochbauämtern. Sie sind in der Regel als Angestellte mit Zeitvertrag eingestellt. Die Anzahl dieser auf Zeit Beschäftigten ist starken Schwankungen unterworfen.

Teilzeitbeschäftigte

Neben den vollbeschäftigten Kräften waren 1967 im Landesdienst (Hoheitsverwaltung) 8225 Personen teilzeitbeschäftigt, das sind 3045 (+58,8%) mehr als im Jahre 1963. Diese, auch im Vergleich zu den Vollbeschäftigten auffallend hohe Zunahme in der Staatsverwaltung ist zu einem Teil auf Nachwuchsschwierigkeiten, zum anderen auf neue einmalige und zusätzliche Aufgaben zurückzuführen.

Entsprechend den Tätigkeiten überwiegen hier die Lohnempfänger mit 53,2% aller Teilzeitbeschäftigten, rund 38,3% sind als Angestellte und nur 8,5% als Beamte beschäftigt.

Als teilzeitbeschäftigte Beamte im Landesdienst arbeiten vor allem Lehrerinnen. Die Zahl der teilzeitbeschäftigten Lehrerinnen hat sich von Jahr zu Jahr erhöht. Während am 2.10.1963, dem ersten Stichtag nach dem Inkrafttreten des Landesbeamtengesetzes, mit dem die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung für Beamtinnen geschaffen wurde, nur 149 Lehrkräfte teilzeitbeschäftigt waren, hatte sich 1964 diese Beschäftigtengruppe bereits

auf 307 verdoppelt; 1966 wurden 510 gezählt und 1967 ist die Zahl der teilzeitbeschäftigten Beamten noch einmal sprunghaft auf 835 angestiegen.

Die Mehrzahl der teilzeitbeschäftigten Angestellten arbeitet bei den Wissenschaftlichen Hochschulen (1268), den Schulen (1065), bei den Gerichten (548), beim Gesundheitswesen und den Finanzämtern (138). Bei der Erhebung 1966 wurde festgestellt, daß 83% der Teilzeitkräfte Frauen sind.

Staatliche Wirtschaftsunternehmen

Nur 4% (6208) aller Staatsbediensteten war am 2. Oktober 1967 bei den Wirtschaftsunternehmen eingesetzt, davon entfallen allein 87% auf die Forstwirtschaft. Entsprechend der Aufgabenstellung dieses Bereichs überwiegen die im Arbeiterverhältnis Tätigen mit 3371. Neben dem Personal der Forstverwaltung spielen zahlenmäßig nur noch die Bediensteten bei den Staatsbädern Wildbad und Badenweiler (290), dem Hafenamts Mannheim (180), den staatlichen Anlagen und Gärten der Wilhelma in Stuttgart (127) und der staatlichen Münzen Karlsruhe und Stuttgart (82) eine nennenswerte Rolle. Die Wirtschaftsunternehmen, bei denen im Jahre 1963 noch 7659 Vollbeschäftigte tätig waren, können seit Jahren durch fortschreitende betriebliche Rationalisierung ihr vollbeschäftigtes Personal verringern, so daß im Jahre 1967 nur noch 6208 Beschäftigte, also rund 20% weniger Personal, benötigt wurde.

Besonderheiten der Personalstandserhebung am 2. Oktober 1966

a) Personal der Hoheitsverwaltungen nach Laufbahngruppen

Im Vergleich zum Erhebungsjahr 1963 haben sich die Anteile der einzelnen Laufbahngruppen an der Gesamtzahl der beim Land beschäftigten Beamten und Angestellten etwas verschoben. Bei den Beamten ist der höhere und der gehobene Dienst relativ etwas stärker (+1,4%), der mittlere und einfache Dienst dementsprechend schwächer besetzt (-1,3 bzw. 0,1%) als vor drei Jahren.

Von den 82 867 erfaßten Beamten in den Hoheitsverwaltungen gehören fast die Hälfte (49,6%) dem gehobenen Dienst an. Dieser Anteil an der Gesamtzahl hat sich in

Teilzeitbeschäftigte der Hoheitsverwaltung nach Aufgabenbereichen

Ausgewählte Aufgabenbereiche	Insgesamt			Darunter				
				Arbeiter			weiblich	
	1963	1966	1967	1963	1966	1967	1963	1966
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	310	307	331	299	272	285	308	303
darunter								
Polizei	306	300	324	298	271	284	304	296
Rechtsschutz	734	486	1 018	384	88	467	719	482
Finanzverwaltung	486	578	681	459	423	536	471	554
Unterricht	585	1 370	2 025	78	120	125	522	1 188
Wissenschaft	1 744	1 991	2 112	908	744	839	1 260	1 266
darunter								
Wissenschaftliche Hochschulen	1 023	1 432	1 545	367	351	469	351	827
Gesundheit, Sport und Leibesübungen	241	391	417	113	167	183	231	381
Landesplanung und Raumordnung	246	304	310	216	238	243	225	291
Übrige Verwaltungszweige zusammen	834	1 261	1 331	628	920	941	794	1 073
Teilzeitbeschäftigte insgesamt	5 180	6 688	8 225	3 085	2 972	3 619	4 530	5 538

Beamte und Angestellte in den Hoheitsverwaltungen nach Laufbahngruppen

Laufbahngruppen	Beamte		Angestellte		Beamte und Angestellte		Veränderung	
	1966	1963	1966	1963	1966	1963	Anzahl	%
Höherer Dienst	23 027	19 402	3 089	3 177	26 116	22 579	+ 3 537	+ 15,7
Gehobener Dienst	41 139	37 135	7 747	5 640	48 886	42 775	+ 6 111	+ 14,3
Mittlerer Dienst	17 900	17 011	29 563	25 953	47 463	42 964	+ 4 499	+ 10,5
Einfacher Dienst	801	841	2 068	2 476	2 869	3 317	- 448	- 13,5
Zusammen	82 867	74 389	42 467	37 246	125 334	111 635	+ 13 699	+ 12,3

den letzten sechs Jahren nur unwesentlich verändert. Anders verhält es sich beim höheren Dienst, der mit 23 027 (27,8%) Personen, darunter 1474 Richtern, stärker besetzt ist als 1963 (26,1%) und 1960 (25,1%). Beim mittleren Dienst sind die Anteile im Vergleich zu den früheren Jahren rückläufig mit 24,2% im Jahr 1960, 22,9% im Jahr 1963 und nur noch 21,6% im Jahr 1966. Der einfache Dienst mit 800 Personen besitzt nur einen Anteil von 1%.

Innerhalb der Beamtengruppe ist die Zahl der Angehörigen im höheren Dienst relativ am stärksten (18,7% = 3625 Personen), im gehobenen Dienst um 10,8% = 4004 Personen angewachsen, während im mittleren Dienst nur 5,2% (889) mehr Beamte beschäftigt wurden. Beim einfachen Dienst ist gegenüber 1963 ein Personalarückgang um 40 Personen (-4,8%) zu verzeichnen.

Unter den 42 467 Angestellten ist gleichbleibend wie in früheren Jahren mit rund 70% der mittlere Dienst die stärkste Gruppe; hierunter fallen alle Schreibkräfte in der staatlichen Verwaltung. In beträchtlichem Abstand folgt der gehobene Dienst mit 18,2% (1963: 15,1%), der einfache Dienst ist mit einer Besetzung von 4,9% gegenüber dem Vergleichsjahr 1963 (6,7%) etwas rückläufig.

Auffallend ist der Rückgang der Zahl der Angestellten im höheren Dienst um 88 Personen (rund 3%). Eine Gegenüberstellung mit der starken Zunahme des höheren Dienstes der Beamtenschaft läßt darauf schließen, daß in den letzten drei Jahren Angestellte des höheren Dienstes mit entsprechenden Funktionen in stärkerem Maße ins Beamtenverhältnis übernommen wurden.

Die unterschiedlichen Veränderungen gegenüber 1963 zeigt die folgende Tabelle.

Dienstverhältnis Laufbahngruppe	Anteil in %	
	1966	1963
Beamte	100	100
höherer Dienst	27,8	25,1
gehobener Dienst	49,5	49,9
mittlerer Dienst	21,5	22,9
einfacher Dienst	1,0	1,1
Angestellte	100	100
höherer Dienst	7,3	8,5
gehobener Dienst	18,2	15,1
mittlerer Dienst	59,5	59,7
einfacher Dienst	4,9	5,7

b) Weibliche Bedienstete

Von den rund 137 000 bei den Hoheitsverwaltungen Beschäftigten waren 43 824, das ist etwa ein Drittel, weibliche Bedienstete. Gegenüber den Ergebnissen der vor-

hergehenden Erhebungen 1960 und 1963 ist somit ein beachtlicher Anstieg des Anteils der weiblichen Beschäftigten festzustellen, nämlich von 29,4 bzw. 30,7 auf nunmehr 32,1%. Von diesen 43 824 weiblichen Bediensteten waren die Hälfte (48,8%) als Angestellte, 44,2% als Beamtinnen und weibliche Richter und nur 7% als Arbeiterinnen tätig. Die Verteilung auf die einzelnen Aufgabenbereiche, in denen Frauen tätig sind ergibt interessante Aufschlüsse.

Im Schuldienst (einschließlich Hochschulen und Lehrerbildungsanstalten) sind 22 268 (51%) aller weiblichen Bediensteten tätig. 8560 (19,5%) im Sozial- und Gesundheitsdienst (Hochschulkliniken, Krankenanstalten usw.), 3639 (8,3%) im Justizdienst; der Rest verteilt sich auf die übrigen Verwaltungszweige, wobei noch die Finanzverwaltung besonders zu erwähnen ist, die 2840 (6,5%) Frauen beschäftigt. Die Aufgabenbereiche, in denen Frauenberufe eine größere Rolle spielen, werden am anschaulichsten in der Relation der weiblichen Bediensteten zu den Gesamtbeschäftigten aufgezeigt.

An Hochschulkliniken beträgt der Anteil des weiblichen Personals am Gesamtpersonal 61,6%, im Aufgabenbereich Gesundheit, Sport und Leibesübungen 55,6%. Beim Aufgabenbereich Unterricht liegen ebenfalls hohe Beschäftigungsquoten vor; vor allem im Bereich "Volks- und Mittelschulen" sind nahezu die Hälfte der Bediensteten weiblichen Geschlechts. In den sonstigen Aufgabenbereichen - ausgenommen die Polizei - sind jeweils rund ein Viertel aller Bediensteten weibliche Arbeitskräfte.

Die ermittelten Angaben über die Verteilung der weiblichen Bediensteten auf die Laufbahngruppen zeigt folgendes Bild: Im gehobenen Dienst stehen 15 190 (78,3%) Beamtinnen, im höheren Dienst 2835 (14,6%) Beamtinnen und weibliche Richter; die Vielzahl der weiblichen Angestellten (17 557 = 82%) ist im mittleren Dienst eingestuft. Ein Vergleich der Einstufung der Frauen in die einzelnen Laufbahngruppen zu der früheren Erhebung läßt eine deutliche Zunahme in den höheren Gruppen und eine dementsprechende Abnahme, vor allem im einfachen Dienst, erkennen; das beweist, daß auch Frauen in stärkerem Maße als bisher leitende Stellungen im öffentlichen Dienst einnehmen. So sind zum Beispiel bei den wissenschaftlichen Hochschulen fast 50% mehr Frauen im höheren Dienst tätig als 1963.

c) Ausgewählte Personalgruppen

Wie bei den Personalstandsnachweisungen 1960 und 1963 sind auch 1966 wieder einzelne Personalgruppen besonders ausgegliedert worden. Insgesamt 46 642 Lehrpersonen wurden an Einrichtungen des öffentlichen Schul- und Hochschulwesens des Landes gezählt, wovon 63% auf Volks- und Realschulen, je rund 14% auf Höhere Schu-

Weibliche Bedienstete der Hoheitsverwaltungen in den wichtigen Aufgabenbereichen am 2. Oktober 1966

Aufgabenbereich	Beamte und Richter				Angestellte				Arbeiter	Insgesamt		Veränderung	Anteil der	
	zusammen	darunter			zusammen	darunter				2.10.66	2.10.65		weiblichen Bediensteten	Bediensteten
		höherer	gehobener	mittlerer		höherer	gehobener	mittlerer						
		Dienst				Dienst								
Anzahl				Anzahl				Anzahl		%				
Oberste Staatsorgane	58	9	16	33	626	3	35	579	16	700	683	+ 2,5	1,6	29,9
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	57	-	10	47	827	-	2	805	89	973	883	+ 10,2	2,2	7,5
Rechtsschutz	876	231	225	420	2 719	-	14	2 601	44	3 639	3 535	+ 2,9	8,3	30,0
Innere Verwaltung und allgemeine Staatsaufgaben	246	9	111	126	1 179	7	38	1 082	12	1 437	1 247	+ 15,2	3,3	26,8
Finanzverwaltung	744	1	283	459	2 034	2	20	1 847	62	2 840	2 583	+ 10,0	6,5	24,5
Unterricht	15 836	1 708	14 080	48	2 462	135	1 251	1 070	194	18 492	14 613	+ 26,5	42,2	42,2
darunter:														
Volks- und Sonderschulen	11 610	21	11 544	45	1 872	-	992	875	45	13 527	10 371	+ 30,4	30,9	49,5
Mittelschulen	1 190	5	1 185	-	117	-	77	40	-	1 307	859	+ 52,2	3,0	45,6
Höhere Schulen	1 632	1 380	252	-	193	104	61	27	100	1 925	1 561	+ 23,3	4,4	28,9
Berufsbildende Schulen	1 404	302	1 099	3	250	30	113	107	32	1 686	1 584	+ 6,4	3,8	24,4
Wissenschaft	967	791	172	4	5 916	195	336	5 245	1 879	8 762	7 695	+ 13,9	20,0	41,7
darunter:														
Hochschulen	202	127	74	1	2 211	125	177	1 867	616	3 029	2 077	+ 45,8	7,0	28,3
Hochschulkliniken	116	109	5	2	3 492	65	94	3 240	1 230	4 838	4 620	+ 4,7	11,0	61,6
Lehrerbildungsanstalten	610	549	60	-	109	3	36	70	28	747	510	+ 46,4	1,7	36,9
Kunst und Volksbildung	6	2	3	1	300	63	33	191	70	376	358	+ 5,0	0,8	26,5
Soziale Angelegenheiten	99	10	77	12	1 007	1	77	927	118	1 224	1 204	+ 1,7	2,8	39,8
Gesundheit, Sport und Leibesübungen	306	62	57	187	1 864	86	264	1 238	338	2 508	2 379	+ 5,4	5,7	55,6
darunter:														
Krankenhäuser und Heilanstalten	203	20	1	182	889	28	15	598	322	1 414	1 347	+ 4,9	3,2	47,5
Gesundheitsdienst	103	42	56	5	968	57	248	635	13	1 084	1 032	+ 5,0	2,5	71,1
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	150	3	143	4	750	5	40	636	138	1 038	1 043	- 0,5	2,4	21,8
Übrige Verwaltungszweige zusammen	43	9	13	21	1 711	15	63	1 336	81	1 835	1 596	+ 15,0	4,2	13,5
Weibliche Bedienstete insgesamt	19 388	2 835	15 190	1 362	21 395	512	2 173	17 557	3 041	43 824	37 461	+ 17,0	100	32,1

len und Berufsbildende Schulen und 5% auf Universitäten und sonstige Hochschulen entfallen; die restlichen 4% üben die Lehrtätigkeit bei den Lehrerbildungsanstalten aus. Die Zahl der Lehrpersonen hat gegenüber 1963 um 8229, das sind 21,4%, zugenommen. Von den Lehrern standen 13 877 im höheren und 31 794 im gehobenen Dienst, wobei die Rektoren der Bes.Gr.A 13 dem höheren Dienst zugerechnet sind. Ergänzend hierzu muß noch erwähnt werden, daß weitere 520 Lehrkräfte als teilzeitbeschäftigte Beamte mit dem halben Stundendeputat hinzukommen.

An Hochschulkliniken, öffentlichen Krankenhäusern und Heilanstalten waren insgesamt 1316 approbierte *Ärzte* und 4012 *Pflegepersonen* mit abgeschlossener Ausbildung beschäftigt, das sind 74 *Ärzte* und 594 *Pflegepersonen* mehr als zum gleichen Zeitpunkt des Jahres 1963.

Ermittelt wurde ferner die Anzahl der *Personen in Ausbildung*, wozu die Beamten in Ausbildung (zum Beispiel Referendare, Verwaltungsschüler), sowie die Nachwuchskräfte der Angestellten (Lehrlinge) und der Arbeiter gehören. Bei den Behörden des Landes befinden sich zur

Lehrpersonen nach Schul- und Hochschularten am 2. Oktober 1966

Schulart	Beamte und Angestellte				
	Höherer	Gehobener	Mittlerer	zusammen	
	Dienst			Anzahl	%
Volks- und Sonderschulen	143	25 561	870	26 574	57,0
Realschulen (Mittelschulen)	114	2 686	68	2 868	5,1
Gymnasien (Höhere Schulen)	6 001	488	-	6 489	13,9
Berufsbildende Schulen	3 521	2 881	24	6 426	13,8
Universitäten und sonstige Hochschulen (ohne Lehrerbildende Anstalten)	2 390	45	-	2 435	5,2
Lehrerbildende Anstalten	1 708	133	9	1 850	4,0
Lehrpersonen insgesamt	13 877	31 794	971	46 642	100

Ausgewählte Personalgruppen nach Dienstverhältnissen

Personalgruppe	Be- amte	Ange- stellte	Arbei- ter	Zusam- men	Dagegen 1963	Veränderung	
						Anzahl	%
	1966						
Ärzte	1 170	146	—	1 316	1 242	+ 74	+ 6,0
Pflegepersonal	602	3 409	1	4 012	3 418	+ 594	+ 17,4
Personal in Ausbildung	7 378	2 207	412	9 997	8 983	+ 1 014	+ 11,3
Vertriebene	9 782	5 007	1 154	15 943	15 816	+ 127	+ 0,8
Flüchtlinge	2 075	1 019	217	3 311	3 159	+ 152	+ 4,8

Zeit rund 10 000 Kräfte in Ausbildung gegenüber 9000 im Jahre 1963, was einer Zunahme von rund 11% entspricht.

Besonders ausgezählt wurden außerdem 15 943 *Vertriebene* mit Bundesvertriebenenausweis A oder B und 3311 Sowjetzonenflüchtlinge mit Bundesflüchtlingausweis C. Die Angaben über die Vertriebenen- und Flüchtlingseigenschaft konnten in vielen Fällen nicht mehr lückenlos den Personalunterlagen entnommen werden; sie haben daher eine stark eingeschränkte Aussagekraft. Die Anteile am Gesamtpersonal betragen bei den Vertriebenen rund 12%, bei den SBZ-Flüchtlingen 2,4%. Die Dienstverhältnisse dieser einzelnen Personengruppen sind aus der obenstehenden Tabelle ersichtlich:

Personal der gemeindlichen Verwaltung

In der gemeindlichen Verwaltung des Landes Baden-Württemberg (einschließlich der Wirtschaftsunternehmen) waren am 2. Oktober 1967 insgesamt 119 534 vollbeschäftigte Bedienstete tätig, davon entfallen auf die Kämmererverwaltungen 101 091 und auf die wirtschaftlichen Unternehmen 18 443. Gegenüber dem für 1963 ermittelten Stand hat sich das Gesamtpersonal um 9143 Bedienstete (8,3%) erhöht, bleibt aber zahlenmäßig hinter der Erhöhung der Zahl der Bediensteten im staatlichen Bereich (+15,4%) weit zurück.

Dabei wird die stärkere Personalzunahme in den Kämmererverwaltungen mit 11 798 Bedienstete (+13,2%) durch die hohe Abnahme bei den gemeindlichen Wirtschaftsunternehmen mit 2655 abgeschwächt.

Das Personal der Kämmererverwaltungen (101 091) setzt sich zusammen aus 19 248 (19,1%) Beamten, 47 863 (47,3%) Angestellten und 33 980 (33,6%) Arbeitern. Die Zahl der Beamten und ihr prozentualer Anteil am Gesamtpersonal ist in der gemeindlichen Verwaltung bedeutend niedriger als im staatlichen Bereich. Die Verteilung der Kräfte nach dem Anstellungsverhältnis ist seit Jahren im wesentlichen konstant geblieben.

Innerhalb der drei großen kommunalen Gruppen — Stadtkreise, kreisangehörige Gemeinden und Landkreise — haben die neun Stadtkreise mit 24,8% den höchsten Beamtenstand; es folgen die kreisangehörige Gemeinden mit 17,8% und die Landkreise mit nur 8,8%. Innerhalb der einzelnen Größenklassen bei den kreisangehörigen Gemeinden sind die Anteile jedoch sehr unterschiedlich. Sie bewegen sich zwischen 12,7% bei den Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern und 32,4% bei den Gemeinden bis zu 1000 Einwohnern, wobei festzustellen ist, daß mit abnehmender Größenklasse der prozentuale Anteil der Beamten am jeweiligen Gesamtpersonal ohne Unterbrechung ständig zunimmt.

Am stärksten ist, im Gegensatz zum staatlichen Sektor, in der gemeindlichen Verwaltung die Kategorie der Angestellten (47,3%) vertreten; das resultiert daraus, daß ein großer Teil der Gemeindeaufgaben in den kommunalen Anstalten und Einrichtungen abgewickelt wird, für die überwiegend Angestellte eingesetzt werden. Ebenso trifft dies auch auf die Arbeiter zu, die mit 33 980 Bediensteten 33,6% des Gesamtpersonals ausmachen, von denen je ca

Personal in den Kämmererverwaltungen

Gemeindegruppe Gemeindegrößenklassen	1967	1963	Veränderung	
			Anzahl	%
Insgesamt	101 091	89 293	+ 11 798	+ 13,2
Stadtkreise	38 059	35 116	+ 2 943	+ 8,4
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	42 925	37 570	+ 5 355	+ 14,3
davon				
20 000 und mehr Einwohnern	15 532	13 107	+ 2 425	+ 18,5
10 000 bis unter 20 000 Einwohner	6 812	5 522	+ 1 290	+ 23,4
5 000 bis unter 10 000 Einwohner	7 398	6 395	+ 1 003	+ 15,7
3 000 bis unter 5 000 Einwohner	5 071	4 821	+ 250	+ 5,2
2 000 bis unter 3 000 Einwohner	3 277	2 918	+ 359	+ 12,3
1 000 bis unter 2 000 Einwohner	3 802	3 798	+ 4	+ 0,1
weniger als 1 000 Einwohnern	1 033	1 009	+ 24	+ 2,4
Landkreisverwaltungen	18 719	15 564	+ 3 155	+ 20,3
Bezirksverbände	1 388	1 043	+ 345	+ 33,1

Teilzeitbeschäftigte in den

Gemeindeguppe Gemeindegrößenklassen	Beamte	Ange- stellte	Arbeiter	Alle Bedienstete			
				1967	1966	darunter weiblich	1963
Insgesamt	1 339	4 933	10 233	16 555	16 339	11 371	13 705
Stadtkreise	6	713	2 333	3 052	2 818	2 678	2 414
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	1 333	3 064	6 235	10 632	10 866	6 187	9 486
davon							
20 000 und mehr Einwohnern	8	571	1 913	2 492	2 252	2 081	1 744
10 000 bis unter 20 000 Einwohner	8	277	966	1 251	1 329	1 171	818
5 000 bis unter 10 000 Einwohner	8	329	868	1 205	1 136	924	859
3 000 bis unter 5 000 Einwohner	2	215	561	778	871	619	619
2 000 bis unter 3 000 Einwohner	26	177	499	702	753	394	637
1 000 bis unter 2 000 Einwohner	228	527	759	1 514	1 720	561	1 850
unter 1 000 Einwohnern	1 053	968	669	2 690	2 805	437	2 959
Landkreisverwaltungen	—	1 083	1 656	2 739	2 568	2 419	1 725
Bezirksverbände	—	73	59	132	87	87	80

ein Drittel in den öffentlichen Einrichtungen und im Bau- und Wohnungswesen, wozu auch das Straßenwesen gehört, beschäftigt sind.

Um die Unterschiede in der personellen Besetzung der Gemeinden in den einzelnen Größenklassen besser zu erkennen und zu beurteilen, sind Beziehungszahlen auf je 10 000 Einwohner berechnet worden, wobei ein deutliches Personalstandsgefälle zwischen großen, mittleren und kleinen Gemeinden zu beobachten ist. In den neun Stadtkreisen kamen demnach bei den Kämmererverwaltungen auf 10 000 Einwohner 213 Bedienstete mithin knapp das Dreieinhalbfache des durchschnittlichen Personalstandes der 3372 kreisangehörigen Gemeinden mit 64 Bediensteten auf 10 000 Einwohnern. Innerhalb der einzelnen Größenklassen der kreisangehörigen Gemeinden steigen die Bezugszahlen mit zunehmender Größenklasse, und zwar von 11 Bediensteten bei den Gemeinden bis zu 1000 Einwohner bis zu 119 Bediensteten in den Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern.

Vom Gesamtpersonal entfallen 37,6% auf die neun Stadtkreise, 42,5% auf die kreisangehörigen Gemeinden und 18,5% auf die Landkreise, die restlichen 1,4% auf die drei Bezirksverbände (Landeswohlfahrtsverbände Baden und Württemberg-Hohenzollern und Landeskommunalverband der Hohenzollerischen Lande, Sigmaringen). Diese Aufteilung ist seit Jahren nahezu unverändert geblieben.

Vollbeschäftigte mit Zeitvertrag

Neben dem vollbeschäftigten Personal wird seit Jahren das Personal mit Zeitvertrag erfaßt. Im kommunalen Bereich waren dies 1967 3298 Bedienstete, die überwiegend bei den Verwaltungen der größeren Städte, vor allem als Lohnempfänger, benötigt werden. Allein die Stadt Stuttgart beschäftigt etwa die Hälfte aller kommunalen Zeitangestellten, darunter 1255 ausländische Arbeitskräfte. Da es sich bei diesem Personenkreis meist um Kräfte für zeitlich und sachlich befristete Aufgaben handelt, ist die Anzahl dieser auf Zeit Beschäftigten starken Schwankungen unterworfen.

Teilzeitbeschäftigte

In der gemeindlichen Verwaltung waren 1967 neben dem vollbeschäftigten Personal 18 617 Personen als Teilzeitkräfte tätig, davon 16 555 in den Kämmererverwaltungen und 2 062 bei Wirtschaftsunternehmen; sie verteilen sich zu je etwa einem Drittel auf die Gemeinden mit über 3000 Einwohnern, auf die Gemeinden unter 3000 Einwohnern und auf die Stadt- und Landkreise zusammen. Gegenüber dem Jahr 1963 ist hier eine Zunahme um 4912 Bedienstete, (35,8%) zu verzeichnen. Von den insgesamt 1339 teilzeitbeschäftigten Beamten der Kämmererverwaltungen sind 1281 als teilzeitbeschäftigte Bürgermeister in Gemeinden unter 2000 Einwohnern tätig. Die Vielzahl der Teilzeitbeschäftigten sind Lohnempfänger (12 021), die vor allem in größeren Städten und bei den Landkreisverwaltungen benötigt werden. Nach einer 1966 durchgeführten Erhebung sind 70% dieser Beschäftigtengruppe weiblichen Geschlechts.

Gemeindliche Wirtschaftsunternehmen

Bei den kommunalen Wirtschaftsunternehmen sind am Zählungstichtag 1967 15,4% (18 443) der gemeindlichen Bediensteten beschäftigt, und zwar 807 Beamte, 5410 Angestellte und 12 226 Arbeiter. Gegenüber dem Vorjahr konnten 1420 Personen (-7,2%) eingespart werden. Diese Personaleinsparung dürfte zu einem wesentlichen Teil auf Rationalisierungsmaßnahmen bei den öffentlichen Betrieben beruhen, denn sie ist durchgehend bei Gemeinden aller Größenklassen eingetreten, allerdings in unterschiedlichem Ausmaß. Bei den Stadtkreisen und größeren Städten mit 20 000 und mehr Einwohnern, auf die 70% aller in Wirtschaftsunternehmen Beschäftigten entfallen, wurden 462 (-4,6%) bzw. 336 (-8,6%) Personen eingespart. In der Gemeindeguppe 3000 bis 5000 Einwohner waren sogar 20% (226) des Personals entbehrlich.

Jeweils im dreijährigen Turnus, zuletzt 1966, werden die Wirtschaftsunternehmen in den Gemeinden über 1000 Einwohnern auch *nach Unternehmensarten* erfaßt. Darnach verteilt sich das Personal zu 75% auf die Versorgungs- und Verkehrsunternehmen und zu 20% auf die Land- und Forstwirtschaft. Gegenüber der Erhebung 1963 sind die

Kämmereiverwaltungen

Veränderung			
1967/66		1966/63	
Anzahl	%	Anzahl	%
- 216	+ 1,3	- 2 634	+ 19,2
+ 234	+ 8,3	+ 404	+ 16,7
- 234	- 2,2	+ 1 380	+ 14,5
+ 240	+ 10,7	+ 508	+ 29,1
- 78	- 5,9	+ 511	+ 62,5
+ 69	+ 6,1	+ 277	+ 32,2
+ 93	- 10,7	+ 252	+ 40,7
- 51	- 6,8	+ 116	+ 18,2
- 206	- 12,0	+ 130	+ 7,0
- 115	- 4,1	+ 154	- 5,2
+ 171	+ 6,7	+ 843	+ 48,9
+ 45	+ 51,7	+ 7	+ 8,8

Versorgungsunternehmen mit 7349 Beschäftigten (1963: 7370) personell nahezu gleich besetzt gewesen, während bei den Verkehrsunternehmen ein Rückgang um 829 auf 2596 Personen zu verzeichnen ist. Diese Personalverringerung geht fast ausschließlich auf die Stadt Mannheim zurück, die den Gemeinschaftsbetrieb der Straßenbahnen Mannheim - Ludwigshafen mit Wirkung vom 1.1.1966 aufgelöst hat. In den Kombinierten Versorgungs- und Verkehrsunternehmen sind insgesamt 4669 Personen (+54 gegenüber 1963), in den Unternehmen der Land- und Forstwirtschaft 3747 (-457) und in den übrigen Wirtschaftsunternehmen 1130 (+81) beschäftigt.

Von den 63 Landkreisen beschäftigten nur die Landkreise Buchen, Lörrach, Hechingen und Sigmaringen Personal in Wirtschaftsunternehmen, jedoch nur in geringstem Umfang, nämlich sechs Angestellte und 16 Arbeiter. Es handelt sich im Landkreis Sigmaringen um einen Kreisautobetrieb, in den anderen Landkreisen um forstwirtschaftliche Betriebe.

Besonderheiten der Personalstandserhebung am 2. Oktober 1966

a) Aufgabenbereiche

Für die Gemeinden und Gemeindeverbände wird die Aufteilung des Personalstandes nach Aufgabenbereichen nur alle drei Jahre erfragt. Den personell höchsten Stand bei der Kämmereiverwaltung weist der Aufgabenbereich "Gesundheitspflege" mit 21 751 Bediensteten auf (22,4% des Gesamtpersonals), davon sind allein 20 998 (21,7%) in kommunalen Krankenhäusern beschäftigt. An zweiter Stelle folgt das "Bau- und Wohnungswesen" mit 16 924 (17,5%), hierunter fällt auch das gesamte Straßenwesen. Die "Öffentlichen Einrichtungen" (Beleuchtung und Reinigung des Gemeindegebiets, Entwässerung und Müllbeseitigung, Feuerlöschwesen, Märkte, Schlachthöfe, Park- und Gartenanlagen, Badeanstalten usw.) beschäftigen 13 489 Personen (13,9%). Eine weitere große Personalgruppe bildet der Tätigkeitsbereich "Soziale Angelegenheiten", zu dem die Verwaltung und die Einrichtungen der Sozialhilfe und der Jugendhilfe, sowie die Lastenausgleichsämter usw. gehören; hier sind 10 837 Bedienstete (11,2%) eingesetzt.

Der verhältnismäßig hohe Anteil der "Allgemeinen Verwaltung" mit 15 735 Personalkräften (16,2%) erklärt sich daraus, daß die kleinen Gemeinden ihr zahlenmäßig geringes Personal schwerpunktmäßig hier nachweisen, obwohl es auch in anderen Aufgabenbereichen mit eingesetzt wird.

Die stärkste Zunahme an Personal gegenüber der vorangegangenen Erhebung 1963 ist in der "Gesundheitspflege" eingetreten, und zwar um 3628 oder ein Fünftel; diese Ausdehnung fand ausschließlich bei den Krankenanstalten statt. Weitere stärkere Zunahmen sind noch zu verzeichnen in der "Allgemeinen Verwaltung" (1569=11,1%), beim "Bau- und Wohnungswesen" (1200=7,6%), im Bereich "Soziale Angelegenheiten" (689=6,8%) sowie bei den "Öffentlichen Einrichtungen" (575=4,4%).

b) Laufbahngruppen

Von den in den Gemeinden über 1000 Einwohnern und in Gemeindeverbänden beschäftigten 63 818 Beamten und Angestellten befinden sich im

höheren Dienst	3 934 = 6,2%
gehobenen Dienst	13 568 = 21,3%
mittleren Dienst	40 036 = 62,7%
einfachen Dienst	6 280 = 9,8%

Gemeindliche Wirtschaftsunternehmen nach Arten

Art des Unternehmens	Stadtkreise		Kreisangehörige Gemeinden 1)		Gemeinden und Gv zusammen 1)	
	1966	1963	1966	1963	1966	1963
Versorgungsunternehmen	3 022	3 195	4 324	4 174	7 349	7 370
Verkehrsunternehmen	2 165	2 985	418	430	2 596	3 425
Kom. Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	4 019	3 884	650	731	4 669	4 615
Unternehmen der Land- und Forstwirtschaft	473	589	3 268	3 610	3 747	4 204
Übrige Wirtschaftsunternehmen	341	411	789	636	1 130	1 049
Insgesamt	10 020	11 064	9 449	9 581	19 491 2)	20 663

1) Ohne Gemeinden unter 1000 Einwohner. - 2) 22 Beschäftigte bei Landkreisverwaltungen.

Personal der Gemeinden (Gv) nach

Aufgabenbereich	Beamte und Angestellte				
	Höherer	Gehobener	Mittlerer	Einfacher	zusammen
	Dienst				
Allgemeine Verwaltung	650	4 201	7 831	1 843	14 525
Öffentliche Sicherheit und Ordnung darunter	56	670	5 347	384	6 457
Polizei	16	198	3 102	—	3 316
Schulen	7	99	1 270	466	1 842
Kultur	130	512	664	202	1 508
Soziale Angelegenheiten darunter	116	2 548	5 350	948	8 962
Verwaltung der sozialen Angelegenheiten	32	737	1 168	116	2 053
Verwaltung der Jugendhilfe	21	730	700	72	1 523
Einrichtungen der Sozialhilfe	24	79	538	113	754
Einrichtungen der Jugendhilfe	14	175	1 382	420	1 991
Lastenausgleichsverwaltung	20	665	1 201	131	2 017
Gesundheitspflege darunter	2 085	514	9 584	1 448	13 631
Krankenhäuser, Entbindungs- und Wöchnerinnenheime, Anstalten für Nerven- und Geistesranke	1 999	439	9 263	1 376	13 077
Sonstige Einrichtungen der Gesundheitspflege	86	75	321	72	554
Bau- und Wohnungswesen	590	2 655	3 639	411	7 295
Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	172	465	2 606	173	3 416
Finanz- und Steuerverwaltung	128	1 904	3 745	405	6 182
Insgesamt 1)	3 934	13 568	40 036	6 280	63 818

1) Ohne Gemeinden mit weniger als 1000 Einwohnern.

Im Gegensatz zur staatlichen Verwaltung, in der das Personal etwa zu gleichen Teilen auf den mittleren und den gehobenen Dienst verteilt ist, gehören in der Gemeindeverwaltung knapp zwei Drittel dem mittleren Dienst an. Diese Bediensteten sind überwiegend in den öffentlichen Einrichtungen und im Gesundheits- und Sozialwesen beschäftigt. Der einfache Dienst ist, verglichen mit dem staatlichen Bereich (2,3%) mit rund 10% ebenfalls noch bedeutsam, wenn er auch gegenüber 1963 um 193 Bedienstete abgenommen hat. Von den 3934 Beamten und Angestellten des höheren Dienstes sind etwa die Hälfte in Kranken- und Heilanstalten tätig.

Wie sich die prozentualen Anteile bei den Beamten und Angestellten in den jeweiligen Laufbahngruppen seit 1963 verschoben haben, zeigt nebenstehende Übersicht:

Dienstverhältnis Laufbahngruppe	Anteil in %	
	1966	1963
Beamte	100	100
Höherer Dienst	9,3	8,3
Gehobener Dienst	49,5	47,1
Mittlerer Dienst	38,4	41,0
Einfacher Dienst	2,8	3,6
Angestellte	100	100
Höherer Dienst	4,9	4,8
Gehobener Dienst	10,0	9,0
Mittlerer Dienst	72,4	71,5
Einfacher Dienst	12,7	14,7

Beamte und Angestellte der Gemeinden 1) (Gv) nach Laufbahngruppen

Laufbahngruppen	Beamte		Angestellte		Beamte und Angestellte zusammen			
	1966	1963	1966	1963	1966	1963	1966	1963
Höherer Dienst	1 679	1 399	2 255	1 910	3 934	3 309	+ 625	+ 18,9
Gehobener Dienst	8 982	7 917	4 586	3 611	13 568	11 528	+ 2 040	+ 17,7
Mittlerer Dienst	6 961	6 878	33 075	28 542	40 036	35 420	+ 4 616	+ 13,0
Einfacher Dienst	509	606	5 771	5 867	6 280	6 473	- 193	- 3,0
Insgesamt	18 131	16 800	45 687	39 930	63 818	56 730	+ 7 088	+ 12,5

1) Ohne Gemeinden mit weniger als 1000 Einwohnern.

Aufgabenbereichen

Arbeiter	Insgesamt			
	1966	1963	Veränderung	
			Anzahl	%
1 210	15 735	14 166	+ 1 569	+ 11,1
401	6 858	6 679	+ 179	+ 2,7
30	3 346	3 267	+ 79	+ 2,4
978	2 820	2 520	+ 300	+ 11,9
547	2 055	1 829	+ 226	+ 12,4
1 875	10 837	10 148	+ 689	+ 6,8
94	2 147	2 276	- 129	- 5,7
29	1 552	1 394	+ 158	+ 11,3
1 002	1 756	3 795	+ 524	+ 13,8
572	2 563			
16	2 033	2 239	- 206	- 9,2
8 120	21 751	18 123	+ 3 628	+ 20,0
7 921	20 998	17 356	+ 3 642	+ 21,0
199	753	767	- 14	- 1,8
9 629	16 924	15 724	+ 1 200	+ 7,6
10 073	13 489	12 914	+ 575	+ 4,4
194	6 376	6 181	+ 195	+ 3,2
33 027	96 845	88 284	+ 8 561	+ 9,7

c) Weibliche Bedienstete

In den Gemeinden und Gemeindeverbänden wurden nach dem Stand vom 2. Oktober 1966 insgesamt 38 365 weibliche Bedienstete erfaßt, das sind fast 40% aller Beschäftigten. Davon waren 982 (2,6%) Beamtinnen, 27 442 (71,5%) Angestellte und 9941 (25,9%) Arbeiterinnen. Vergleicht man die Ergebnisse mit denen vom 2. Oktober 1963, so ist hier eine Zunahme um 4307 oder 12,6% eingetreten, während das männliche Personal im gleichen Zeitraum nur um 4182 Personen oder 7,6% zugenommen hat.

Vollbeschäftigte weibliche Bedienstete der Gemeinden (Gv)

Gemeindegruppe Größenklasse	Be- amte	Ange- stellte	Arbei- ter	Alle Bediensteten			
				1966	1963	Veränderung	
						Anzahl	%
Stadtkreise	559	10 157	3 766	14 482	12 838	+ 1 644	+ 12,8
Kreisangehörige Gemeinden insgesamt	261	9 404	2 920	12 585	11 291	+ 1 294	+ 11,5
davon mit							
20 000 und mehr Einwohner	59	3 871	1 346	5 276	4 721	+ 555	+ 11,8
10 000 bis 20 000 Einwohner	23	1 429	399	1 851	1 679	+ 172	+ 10,2
5 000 bis 10 000 "	35	1 539	610	2 184	1 783	+ 401	+ 22,5
3 000 bis 5 000 "	41	1 012	310	1 363	1 270	+ 93	+ 7,3
2 000 bis 3 000 "	37	600	139	776	684	+ 92	+ 13,5
1 000 bis 2 000 "	54	759	100	913	937	- 24	- 2,6
weniger als 1 000 "	12	194	16	222	217	+ 5	+ 2,3
Landkreisverwaltungen	133	7 457	2 961	10 551	9 295	+ 1 256	+ 13,5
Bezirksverbände	29	424	294	747	634	+ 113	+ 17,8
Insgesamt	982	27 442	9 941	38 365	34 058	+ 4 307	+ 12,6

An der Personalerhöhung sind die Beamtinnen mit 217 (28,4%), die Angestellten mit 3668 (15,4%) und die Arbeiterinnen mit 422 (4,4%) beteiligt. Im Vergleich dazu ist eine Zunahme beim männlichen Personal im gleichen Zeitabschnitt bei den Beamten nur um 6,4% (bei den Frauen aber um das Vierfache), bei den Angestellten um 12,4% und bei den Arbeitern um 4,8% erfolgt.

d) Ausgewählte Personalgruppen

Am 2. Oktober 1966 übten an den öffentlichen Krankenanstalten der Gemeinden (Gv) 1703 approbierte Ärzte und 5980 Pflegepersonen ihre Tätigkeit aus, das sind 228 oder 15,5% mehr Ärzte und 1590 Pflegepersonen (36%) mehr als bei der vorangegangenen Erhebung 1963. Diese starke Zunahme des Pflegepersonals ist daraus zu erklären, daß in den vergangenen drei Jahren durch den Bau von Schwesternhäusern und -wohnungen versucht wurde, dem starken Mangel an Pflegepersonal zu begegnen.

Die Lehrkräfte stehen fast ausschließlich im Landesdienst, ihre Zahl im kommunalen Bereich ist daher nahezu bedeutungslos. Allein 56 von den insgesamt gemeldeten 67 Lehrern sind als Musikpädagogen an der Städtischen Hochschule für Musik und Theater in Mannheim (36) und an der Badischen Hochschule für Musik in Karlsruhe (20) die übrigen an berufsbildenden Schulen (11) tätig.

Ausgewählte Personalgruppen in den Gemeinden nach Dienstverhältnissen

Personalgruppe 1)	Be- amte	Ange- stellte	Arbeiter	Zu- sammen
Ärzte	104	1 599	-	1 703
Pflegepersonal	19	5 750	211	5 980
Personal in Aus- bildung	1 529	3 326	465	5 320
Vertriebene und Flüchtlinge	1 161	6 269	6 500	13 930

1) Einschließlich Wirtschaftsunternehmen.

Von den 116 336 Bediensteten der Gemeinden über 1000 Einwohnern und Gemeindeverbände einschließlich der Wirtschaftsunternehmen standen 5320 oder 4,6% noch in Ausbildung, und zwar 1529 Beamte im Vorbereitungsdienst (8%), 3326 Angestellte (6,5%) und 465 Arbeiter (1%), das sind 1483 oder 38% mehr als am Vergleichs- stichtag 1963.

Die Umfrage nach der Vertriebenen- bzw. Flüchtlings- eigenschaft der Kommunalbediensteten ergab, daß 12 424 den Vertriebenenausweis A und B und 1506 den Ausweis C (Sowjetzonenflüchtling) besitzen; ein lückenloser Nach- weis darüber konnte nicht von allen Berichtsstellen erbracht werden, da hierüber keine vollständigen Auf- zeichnungen mehr in den Personalunterlagen gemacht werden.

Personal der öffentlichen Verwaltungen nach Kreisen

Bei der Erhebung vom 2. Oktober 1966 ist auch eine Aufgliederung der öffentlichen Bediensteten nach Stadt- und Landkreisen vorgenommen worden. Die Landeshaupt- stadt Stuttgart nimmt mit 55 962 = 14,2% alleröffentlichen Bediensteten den ersten Platz ein. An zweiter Stelle folgt die Stadt Karlsruhe mit 33 766 Personen (8,5%), die – bedingt durch den Sitz von zwei obersten Bundesgerichten, sowie von Bundes- und Landesbehörden mit hohem Personalbedarf (Oberfinanzdirektion, Regierungspräsidium) – noch vor der größeren Stadt Mannheim mit 22 328 (5,7%) rangiert. Die Universitätsstadt reiburg folgt mit 19 390 (4,9%) Beschäftigten. In den neun Stadtkreisen zusammen sind 173 000 (43,8%) der insgesamt 395 096 öffentlichen Bediensteten tätig, in den 63 Landkreisen des Landes 222 096 (56,2%). Gegenüber 1963 ergibt sich ein Zugang von 8318 (+5,1%) Personen für die Stadtkreise und von 12 207 (+5,8%) für die Landkreise.

Unter den 63 Landkreisen liegt der Kreis Tübingen mit 11 132 Bediensteten an der Spitze, wobei die Stadt Tübingen mit dem Sitz eines Regierungspräsidiums, von Bundes- bahn- und Bundespostdirektionen und der Universität (einschließlich Kliniken) zahlenmäßig die ausschlag- gebende Rolle spielt. Mit nur 403 Bediensteten weniger

folgt der Landkreis Ludwigsburg (10 729). Einen hohen Personalstand haben noch die Kreise Konstanz (9388), Offenburg (7072), Esslingen (7045), Reutlingen (6844), Göppingen (6839), Ravensburg (6434) und Lörrach (6217). Die niedrigste Beschäftigungsziffer hat der Landkreis Pforzheim mit 814 vor dem Landkreis Künzelsau mit 1022. Von den noch verbleibenden 52 Kreisen haben

- 4 Kreise zwischen 5000 und 6000 Bedienstete
- 4 Kreise zwischen 4000 und 5000 Bedienstete
- 12 Kreise zwischen 3000 und 4000 Bedienstete
- 18 Kreise zwischen 2000 und 3000 Bedienstete und
- 14 Kreise zwischen 1000 und 2000 Bedienstete.

Stärkere Personalzunahmen gegenüber 1963 haben neben den Stadtkreisen vor allem die Landkreise Tübingen (+1061), Ravensburg (+972), Bruchsal (+867), Konstanz (+712), Tauberbischofsheim (+680) und Ludwigsburg (+667) aufzuweisen, und zwar im staatlichen Bereich (Tübingen, Ravensburg und Konstanz) und auf Bundes- ebene (Bruchsal, Tauberbischofsheim und Ludwigsburg). Personalarückgänge sind in den Landkreisen Ulm (–646), Heilbronn (–370) und Esslingen (–270) eingetreten, und zwar durch Personaleinschränkungen bei der Bundesver- waltung und Bundesbahn.

Beurlaubte Bedienstete

Erstmals wurde 1967 durch Sonderumfrage festgestellt, welche und wie viele der Vollbeschäftigten ohne Bezah- lung für insgesamt mehr als sechs Monate beurlaubt sind. Danach waren am 2. Oktober 1967 insgesamt 1371 Be- dienstete der öffentlichen Verwaltung für mehr als ein halbes Jahr beurlaubt, das sind 5,1% aller Beschäftigten. 855 (62,4%) der Erfassten waren zur Ableistung des Grund- wehr- bzw. Ersatzdienstes, 43 im Rahmen der Entwick- lungshilfe und 18 zu supranationalen Organisationen be- urlaubt. Der Rest mit 455 Personen hatte aus sonstigen nicht näher bezeichneten Gründen unbezahlten Urlaub.

Naturngemäß sind die meisten (74%) dieser Beurlaubten Staatsbedienstete; auf den gemeindlichen Bereich ent- fallen nur 349 Personen, die in der überwiegenden Mehr- heit ihren Grundwehrdienst (304) ableisten.

Beurlaubte Bedienstete 1967

Bezeichnung	Hauptberuflich Vollbeschäftigte am 2. Oktober 1967				
	zusammen	Staat		Gemeinden (Gv)	
		Verwaltung	Wirtschafts- unternehmen	Verwaltung	Wirtschafts- unternehmen
Beurlaubte Bedienstete	1 371	986	36	280	69
darunter ohne Bezahlung für mehr als 6 Monate beurlaubt					
zum Grundwehrdienst Ersatzdienst 1)	855	518	33	241	63
zu Zwischen- und überstaatlichen Organisationen	18	17	–	1	–
im Rahmen der Entwicklungshilfe	43	38	3	2	–
aus sonstigen Gründen	455	413	–	36	6
Bedienstete insgesamt	269 378	143 636	6 208	101 091	18 443

1) Bei Arbeitnehmern ruhendes Vertragsverhältnis.

Tabellenteil

1964

1. Das Personal der Öffentlichen Verwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften und Gemeindegrößenklassen

Gebietskörperschaft Gemeindegrößenklasse	Vollbeschäftigte						Teilzeitbeschäftigte				
	Besatz	Angestellte		Arbeiter		Bedienstete insgesamt		Besatz	Angestellte	Arbeiter	insgesamt
		Anzahl	davon mit Zeitvertrag	Anzahl	davon mit Zeitvertrag	Anzahl	davon mit Zeitvertrag				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	

Hoheits- und Kämmererverwaltung

Staatliche Verwaltung	76 304	39 841	1 825	10 810	169	126 955	1 994	314	2 318	3 237	5 869
Gemeindliche Verwaltung zusammen	17 376	42 481	1 117	32 447	1 399	92 304	2 516	1 466	3 553	8 945	13 964
Stadtkreise	8 943	15 381	779	11 323	1 133	35 647	1 912	-	346	1 982	2 328
Kreisangehörige Gemeinden mit											
10 000 und mehr Einwohnern	2 529	9 278	104	8 425	131	20 232	235	17	558	2 413	2 988
5 000 bis unter 10 000 Einwohnern	1 045	2 736	8	2 940	57	6 721	65	7	186	688	881
3 000 bis unter 5 000 "	1 001	1 798	10	2 014	22	4 813	32	7	173	437	617
2 000 bis unter 3 000 "	817	1 023	5	1 153	15	2 993	20	34	160	464	658
1 000 bis unter 2 000 "	1 107	1 234	3	1 104	9	3 445	12	277	507	809	1 593
unter 1 000 "	320	347	2	319	2	986	4	1 123	970	719	2 812
Landkreisverwaltungen	1 433	10 020	182	4 704	23	16 157	205	1	596	1 377	1 974
Bezirksverbände	181	664	24	465	7	1 310	31	-	57	56	113
Staatl. und gemeindliche Verwaltung insgesamt	93 680	82 322	2 942	43 257	1 568	219 259	4 510	1 780	5 871	12 182	19 833

Wirtschaftsunternehmen

Wirtschaftsunternehmen des Staates	1 599	773	25	5 000	154	7 372	179	-	68	2 020	2 088
Wirtschaftsunternehmen der Gemeinden	978	5 288	31	14 455	378	20 721	409	19	298	1 975	2 292
Stadtkreise	399	2 736	12	7 726	98	10 861	110	-	5	243	248
Kreisangehörige Gemeinden mit											
10 000 und mehr Einwohnern	179	1 689	4	3 438	67	5 306	71	-	35	387	422
5 000 bis unter 10 000 Einwohnern	96	311	7	974	72	1 381	79	1	15	120	136
3 000 bis unter 5 000 "	78	243	2	735	29	1 056	31	-	16	213	229
2 000 bis unter 3 000 "	76	122	3	657	50	855	53	1	16	169	186
1 000 bis unter 2 000 "	86	104	1	625	31	815	32	6	64	413	483
unter 1 000 "	64	78	2	286	31	428	33	11	147	428	586
Landkreisverwaltungen	-	5	-	14	-	19	-	-	-	2	2
Bezirksverbände	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wirtschaftsunternehmen des Staates und der Gemeinden	2 577	6 061	56	19 455	532	28 093	588	19	366	3 995	4 380

Öffentliche Verwaltung

Staatliche Verwaltung	77 903	40 614	1 850	15 810	323	134 327	2 173	314	2 386	5 257	7 957
Gemeindliche Verwaltung zusammen	18 354	47 769	1 148	46 902	1 777	113 025	2 925	1 485	3 851	10 920	16 256
Stadtkreise	9 342	18 117	791	19 049	1 231	46 508	2 022	-	351	2 225	2 576
Kreisangehörige Gemeinden mit											
10 000 und mehr Einwohnern	2 708	10 967	108	11 863	198	25 538	306	17	593	2 800	3 410
5 000 bis unter 10 000 Einwohnern	1 141	3 047	15	3 914	129	8 102	144	8	201	808	1 017
3 000 bis unter 5 000 "	1 079	2 041	12	2 749	51	5 869	63	7	189	650	846
2 000 bis unter 3 000 "	893	1 145	8	1 810	65	3 848	73	35	176	633	844
1 000 bis unter 2 000 "	1 193	1 338	4	1 729	40	4 260	44	283	571	1 222	2 076
unter 1 000 "	384	425	4	605	33	1 414	37	1 134	1 117	1 147	3 398
Landkreisverwaltungen	1 433	10 025	182	4 718	23	16 176	205	1	596	1 379	1 976
Bezirksverbände	181	664	24	465	7	1 310	31	-	57	56	113
Öffentliche Verwaltung insgesamt	96 257	88 383	2 998	62 712	2 100	247 352	5 098	1 799	6 237	16 177	24 213

2. Das Personal der Öffentlichen Verwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften und Gemeindegrößenklassen je 10 000 der Bevölkerung sowie der Anteil der Dienstverhältnisgruppen

Gebietskörperschaft Gemeindegrößenklasse	Vollbeschäftigte				Vollbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte ¹⁾			
	Wohnbevöl- kerung am 30.6.1964 in 1000	Beamte	Ange- stellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt	Beamte	Ange- stellte	Arbeiter	Beamte	Ange- stellte	Arbeiter
		in 10 000 der Bevölkerung				% der Vollbeschäftigten ¹⁾			% der Teilzeitbeschäftigten		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Hoheits- und Kämmererverwaltung

Staatliche Verwaltung	8 207	93	49	13	155	60,1	31,4	8,5	5,3	39,5	55,2
Gemeindliche Verwaltung zusammen	8 207	21	52	39	112	18,8	46,0	35,2	10,5	25,4	64,1
Stadtkreise	1 805	50	85	63	198	25,1	43,1	31,8	-	14,9	85,1
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	6 402										
1 940	13	48	43	104	12,5	45,9	41,6	0,6	18,7	80,7	
5 000 bis unter 10 000 Einwohnern	967	11	28	30	69	15,6	40,7	43,7	0,8	21,1	78,1
3 000 bis unter 5 000 "	858	12	21	23	56	20,8	37,4	41,8	1,2	28,0	70,8
2 000 bis unter 3 000 "	646	12	16	18	46	27,3	34,2	38,5	5,2	24,3	70,5
1 000 bis unter 2 000 "	1 022	11	12	11	34	32,1	35,8	32,1	17,4	31,8	50,8
unter 1 000 "	969	3	4	3	10	32,4	35,2	32,4	39,9	34,5	25,6
Landkreisverwaltungen	6 402	2	16	7	25	8,9	62,0	29,1	-	30,2	69,8
Bezirksverbände	8 207	0	1	1	2	13,8	50,7	35,5	-	50,4	49,6
Staatl. und gemeindliche Verwaltung insgesamt	8 207	114	101	52	267	42,7	37,6	19,7	9,0	29,6	61,4

Wirtschaftsunternehmen

Wirtschaftsunternehmen des Staates	8 207	2	1	6	9	21,7	10,5	67,8	-	3,3	96,7
Wirtschaftsunternehmen der Gemeinden	8 207	1	6	18	25	4,7	25,5	69,8	0,8	13,0	86,2
Stadtkreise	1 805	2	15	43	60	3,7	25,2	71,1	-	2,0	98,0
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	6 402										
1 940	1	8	18	27	3,4	31,8	64,8	-	8,3	91,7	
5 000 bis unter 10 000 Einwohnern	967	1	3	10	14	7,0	22,5	70,5	0,8	11,0	88,2
3 000 bis unter 5 000 "	858	1	3	8	12	7,4	23,0	69,6	-	7,0	93,0
2 000 bis unter 3 000 "	646	1	2	10	13	8,9	14,3	76,8	0,5	8,6	90,9
1 000 bis unter 2 000 "	1 022	1	1	6	8	10,5	12,8	76,7	1,2	13,3	85,5
unter 1 000 "	969	1	1	3	5	15,0	18,2	66,8	1,9	25,1	73,0
Landkreisverwaltungen	6 402	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100,0
Bezirksverbände	8 207	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wirtschaftsunternehmen des Staates und der Gemeinden	8 207	3	7	24	34	9,2	21,6	69,2	0,4	8,4	91,2

Öffentliche Verwaltung

Staatliche Verwaltung	8 207	95	50	19	164	58,0	30,2	11,8	3,9	30,0	66,1
Gemeindliche Verwaltung zusammen	8 207	22	58	57	137	16,2	42,3	41,5	9,1	23,7	67,2
Stadtkreise	1 805	52	100	106	258	20,1	39,0	40,9	-	13,6	86,4
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	6 402										
1 940	14	56	61	131	10,6	42,9	46,5	0,5	17,4	82,1	
5 000 bis unter 10 000 Einwohnern	967	12	31	40	83	14,1	37,6	48,3	0,8	19,8	79,4
3 000 bis unter 5 000 "	858	13	24	31	68	18,4	34,8	46,8	0,8	22,4	76,8
2 000 bis unter 3 000 "	646	13	18	28	59	23,2	29,8	47,0	4,1	20,9	75,0
1 000 bis unter 2 000 "	1 022	12	13	17	42	28,0	31,4	40,6	13,6	27,5	58,9
unter 1 000 "	969	4	5	6	15	27,1	30,1	42,8	33,4	32,9	33,7
Landkreisverwaltungen	6 402	2	16	7	25	8,8	62,0	29,2	-	30,2	69,8
Bezirksverbände	8 207	0	1	1	2	13,8	50,7	35,5	-	50,4	49,6
Öffentliche Verwaltung insgesamt	8 207	117	108	76	301	38,9	35,7	25,4	7,4	25,8	66,8

¹⁾ Grundzahlen siehe Tabelle 1

**3. Das Personal der Hoheitsverwaltung nach Dienstverhältnissen, Ministerialbereichen,
Einzelplänen und Kapiteln**

Kap.	Dienststelle	Vollbeschäftigte					Teilzeitbeschäftigte		
		Beamte und Richter	Anges- tellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt			Zusammen	davon Arbeiter
					1964		1965		
					Anzahl	dar mit Zeitvertrag ¹⁾	Anzahl		
1	2	3	4	5	6	7	8		
Einzelplan 01: Landtag									
0101	Landtag	16	36	5	57	-	56	3	3
Einzelplan 02: Staatsministerium									
0201	Staatsministerium einschl. Landespersonalausschuß	32	35	8	75	-	69	5	3
0204	Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund in Bonn	8	13	3	24	-	22	6	5
0205	Kommission für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung	-	1	-	1	-	1	1	-
0206	Archivverwaltung	54	54	5	113	19	94	12	6
0207	Gesetzblatt und Staatsanzeiger	1	9	-	10	-	10	2	1
	Zusammen	95	112	16	223	19	196	26	15
Einzelplan 03: Innenministerium									
0301	Ministerium	332	203	18	553	-	529	18	14
0302	Allg. Bewilligungen (Sprengkommando, Luftschutzhilfsdienst)	1	36	55	92	6	90	1	1
0303A	Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg	112	60	3	175	-	181	15	12
B	Landesanwaltschaft beim Verwaltungsgerichtshof	13	11	-	24	-	23	-	-
0307	Verwaltungsschulen	-	1	7	8	-	8	-	-
0308	Landesplanung	1	31	-	32	1	29	-	-
0310	Feuerlöschwesen	6	10	6	22	-	20	6	4
0312	Landratsämter	1 467	-	-	1 467	-	1 500	-	-
0314	Landespolizei und staatl. Polizeidirektionen	8 616	1 070	300	9 986	13	9 906	205	189
0315	Wasserschutzpolizei	180	18	7	205	-	187	4	4
0316	Bereitschaftspolizei	1 845	46	132	2 023	-	1 957	38	38
0317	Landespolizeischule	35	9	20	64	-	65	3	3
0318	Landeskriminalamt	115	55	7	177	1	174	11	9
0319	Landesamt für Verfassungsschutz	62	70	7	139	-	136	9	8
0320	Landesbeschaffungsstelle für die staatl. Polizei	6	9	11	26	-	23	2	2
0322	Gesundheitspflege (Röntgenschirmbildstelle)	-	55	8	63	-	60	3	1
0323	Gesundheitsämter	273	935	18	1 226	18	1 183	124	103
0324	Medizinisches Landesuntersuchungsamt Stuttgart	5	35	9	49	-	48	1	1
0325	Chemische Landesuntersuchungsanstalten	23	86	2	111	6	104	11	11
0326	Psychiatrische Landeskrankenhäuser	664	1 365	508	2 537	35	2 450	173	28
0327	Landesfrauenkliniken	11	139	72	222	1	210	7	1
0328	Krankenanstalten	2	67	47	116	2	125	9	9
0331	Veterinärwesen	100	15	-	115	-	107	-	-
0332	Tierärztliche Untersuchungsämter	22	115	16	153	1	142	12	10
0336	Wohlfahrtspflege	-	-	-	-	-	1	-	-
0338	Staatliche Erziehungsheime	-	-	-	-	-	114	-	-
0339	Landesjugendarzt	-	-	-	-	-	-	-	-
0342	Strassenbau	422	623	3 190	4 235	12	4 091	73	49
0343	Autobahnamt	83	370	353	806	-	767	34	30
0345	Wasserwirtschaft	351	474	339	1 164	7	1 121	37	29
0348	Vermessungswesen	649	2 280	203	3 132	20	3 039	142	112
0360	Betreuungs- und Eingliederungsmaßnahmen für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte	-	2	-	2	-	3	-	-
0361	Aufnahme von Flüchtlingen und Aussiedlern	-	4	-	4	-	21	-	-
0362	Vorläufige Unterbringung von Flüchtlingen und Aussiedlern	-	71	24	95	1	118	8	8
0363	Landesflüchtlingsaltersheim Kislau	-	-	-	-	-	15	-	-
0364	Heimatauskunftstellen	3	92	2	97	7	110	8	6
0365	Vorortverfahren in der Lastenausgleichsverwaltung	-	21	1	22	2	23	4	2
0391	Regierungspräsidium Nordwürttemberg	233	226	30	489	4	485	21	14
0392	" Nordbaden	190	228	22	440	1	429	32	31
0393	" Südbaden	154	194	25	373	-	413	29	22
0394	" Südwürttemberg-Hohenzollern	134	167	21	322	-	331	21	14
	Zusammen	16 110	9 193	5 463	30 766	138	30 338	1 061	765
	Nachr.: Gebäude(brand)versicherungsanstalten Karlsruhe und Stuttgart Landeswohlfahrtswerk	118	-	-	118	-	109	-	-

¹⁾ Angestellte und Arbeiter

noch: 3. Das Personal der Hoheitsverwaltung nach Dienstverhältnissen, Ministerialbereichen,
Einzelplänen und Kapiteln

Kap.	Dienststelle	Vollbeschäftigte						Teilzeitbeschäftigte	
		Beamt und Richter	Ange- stellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt			Zusammen	davon Arbeiter
					1964		1963		
					Anzahl	dar.mit Zeit- vertrag	Anzahl		
1	2	3	4	5	6	7	8		
Einzelplan 04: Kultusministerium									
0401	Ministerium	133	79	7	219	-	199	22	20
0403	Oberschulämter	185	144	10	339	6	332	19	7
0406	Evangelische Seminare in Württemberg	16	-	-	16	-	16	-	-
0410	Universität Freiburg	491	887	231	1 609	3	1 445	332	91
0411	Klinische Universitätsanstalten Freiburg	402	1 532	711	2 645	40	2 523	109	95
0412	Universität Heidelberg	673	592	90	1 355	18	1 187	84	4
0413	Kliniken der Universität Heidelberg	350	1 217	514	2 081	203	2 233	153	90
0414	Universität Tübingen	515	594	144	1 253	17	1 214	193	97
0415	Kliniken der Universität Tübingen	345	1 380	500	2 225	27	2 056	53	38
0416	Technische Hochschule Karlsruhe	508	772	388	1 668	-	1 291	111	55
0417	Technische Hochschule Stuttgart	505	1 063	218	1 786	340	1 354	234	42
0418	Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim	104	521	337	962	84	630	50	42
0419	Wirtschaftshochschule Mannheim	51	127	6	184	4	117	41	33
0420	Allgemeine Aufwendungen für die wissenschaftl.Hochschulen	-	-	-	-	-	-	-	-
0422	Landesbibliothek Karlsruhe	28	20	5	53	3	39	3	3
0423	Landesbibliothek Stuttgart mit Zentralkatalog	41	34	4	79	-	85	21	7
0424	Landessammlungen für Naturkunde Karlsruhe	8	10	1	19	-	18	1	1
0425	Staatliches Museum für Naturkunde Stuttgart	14	22	7	43	4	35	14	14
0426	Landessternwarte Heidelberg-Königstuhl	9	12	6	27	7	20	3	1
0427	Staatl.Chem.-Technische Prüfungs- und Versuchsanstalt Karlsruhe	4	13	-	17	-	19	1	1
0428	Staatl.Forschungsinstitut für die Chemie des Holzes und der Polysaccharide Heidelberg	1	3	2	6	-	7	-	-
0429	Staatl.Institut für Seenforschung und Seenbewirtschaftung Langenargen	2	10	1	13	-	10	1	-
0430	Deutsches Volksliedarchiv Freiburg im Breisgau	1	5	-	6	-	6	5	1
0431	Kommission für geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg	-	3	-	3	-	1	-	-
0433	Astronomisches Recheninstitut Heidelberg	11	12	1	24	-	24	3	-
0434	Institut für Virusforschung Heidelberg	1	15	3	19	-	19	1	1
0435	Fraunhofer Institut Freiburg im Breisgau	1	17	6	24	2	20	3	2
0436	Sonstige wissenschaftliche Forschungsinstitute und allgemeine Aufwendungen für Wissenschaft und Forschung	1	-	-	1	-	1	-	-
0437	Pädagogische Hochschulen	300	107	66	473	3	446	54	32
0438	Berufspädagogische Hochschule Stuttgart	10	2	-	12	-	10	2	-
0439	Hauswirtschaftliche Seminare	72	14	14	100	5	99	19	17
0440	Seminare für Studienreferendare	726	7	-	733	-	764	-	-
0441	Staatl.Ingenieurschule Aalen	8	17	-	25	-	17	-	-
0442	Staatl.Ingenieurschule Esslingen (Neckar)	53	42	6	101	-	92	-	-
0443	Staatl.Ingenieurschule Furtwangen (Schwarzwald)	30	12	1	43	-	43	2	-
0444	Staatl.Ingenieurschule Heilbronn (Neckar)	31	19	2	52	-	41	5	4
0445	Staatl.Ingenieurschule Karlsruhe	69	37	21	127	13	127	1	-
0446	Staatl.Ingenieurschule Konstanz	63	38	6	107	-	104	2	2
0447	Staatl.Ingenieurschule Mannheim	39	22	6	67	-	62	15	15
0448	Staatl.Technikum für Textilindustrie Reutlingen -Textilingenieurschule-	38	40	-	78	-	79	-	-
0449	Staatsbauschule Stuttgart - Staatl.Ingenieurschule	48	14	9	71	-	62	5	-
0450	Staatl.Ingenieurschule Ulm (Donau)	47	30	5	82	-	80	1	-
0451	Staatl.Ingenieurschule Biberach/Riß	7	5	-	12	-	-	-	-
0452	Staatl.Ingenieurschule Offenburg	6	6	1	13	-	-	-	-
0453	Staatl.Ingenieurschule Ravensburg	4	3	1	8	-	-	-	-
0454	Staatl.Höhere Wirtschaftsfachschule Pforzheim	13	8	1	22	-	13	-	-
0455	Höhere Landbauschule Nürtingen	10	15	19	44	-	44	3	3
0456	Vereinigte Goldschmiede-,Kunst- und Werkschule Pforzheim	15	13	4	32	5	29	-	-
0457	Höhere Fachschule für das Edelmetallgewerbe Schwäbisch Gmünd	14	10	-	24	-	24	5	2
0458	Höhere Fachschule für das graphische Gewerbe Stuttgart	13	1	-	14	-	14	-	-
0459	Gehörlosen(Schwerhörigen-) und Blindenschulen	97	52	51	200	1	193	21	19
0460	Staatliches Waisenheim Esslingen (Neckar)	5	17	11	33	-	33	1	-
0461	Volksschulen, Hilfsschulen und Sonderschulen	22 526	1 628	-	24 154	108	22 798	482	-
0462	Mittelschulen einschl.der Mittelschulzüge und Mittelschulkurse an Volksschulen	2 087	87	-	2 174	7	1 923	22	-
0463	Aufsichtskosten für die Volksschulen	112	106	10	228	-	204	12	1
0464	Gymnasien	5 537	108	-	5 645	5	5 449	152	-
0465	Staatliche Gymnasien-ohne Heim	48	3	3	54	-	53	6	5

**noch: 3. Das Personal der Hoheitsverwaltung nach Dienstverhältnissen, Ministerialbereichen,
Einzelplänen und Kapiteln**

Kap.	Dienststelle	Vollbeschäftigte					Teilzeitbeschäftigte		
		Besatz und Richter	Ange- stallte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt			Zusammen	davon Arbeiter
					1964		1963		
					Anzahl	darf. mit Zeit- vertrag	Anzahl		
1	2	3	4	5	6	7	8		
Noch: Einzelplan 04: Kultusministerium									
0466	Aufbaugymnasien mit Heim	139	24	76	239	-	236	26	20
0467	Kaufmännische Berufs- und Berufsfachschulen, Fachschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe Heidelberg sowie Berufsaufbauschulen und Wirtschaftsoberschulen	1 757	116	-	1 873	-	1 798	38	-
0468	Gewerbl., Berufs-, Berufsfach- und Fachschulen sowie Berufsaufbauschulen und Technische Oberschulen	2 124	278	-	2 402	2	2 216	33	-
0469	Hauswirtschaftliche Berufsschulen und Frauenberufsfachschulen	593	31	-	624	8	645	54	-
0470	Landwirtschaftliche Berufsschulen für Jungen sowie ländlich-hauswirtschaftliche Berufs- und Berufsfachschulen (für Mädchen)	475	19	-	494	-	496	21	-
0471	Staatl. Feintechnikschule Schwenningen a.N. sowie Staatl. Berufsfachschule für Uhrmacherei, Feinmechanik, Elektro- und Funktechnik mit Berufsaufbauschule Furtwangen	14	6	1	21	-	19	1	1
0473	Süddeutsche Büchereischule Stuttgart	1	2	-	3	-	3	-	-
0476	Staatliche Hochschule für Musik Freiburg	12	39	-	51	2	40	31	7
0477	Staatliche Hochschule für Musik und darstellende Kunst Stuttgart	16	32	3	51	-	43	19	6
0478	Staatliche Akademie der bildenden Künste Karlsruhe	14	16	6	36	-	36	3	2
0479	Staatliche Akademie der bildenden Künste Stuttgart	26	36	2	64	-	64	1	-
0480	Staatliche Kunsthalle Karlsruhe	5	17	4	26	-	26	21	21
0481	Badisches Landesmuseum Karlsruhe	9	22	2	33	3	37	15	15
0483	Staatsgalerie Stuttgart	7	15	6	28	1	28	51	51
0483	Württembergisches Landesmuseum Stuttgart	7	16	6	29	-	29	33	33
0484	Historisches Museum Rastatt	-	2	4	6	-	6	7	6
0485	Staatliche Kunsthalle Baden-Baden	1	6	4	11	-	8	2	-
0486	Badisches Staatstheater Karlsruhe	5	276	124	405	1	410	30	30
0487	Württembergische Staatstheater Stuttgart	7	432	253	692	5	683	61	61
0490	Denkmalpflege und Volkskunde	14	47	3	64	11	56	6	2
0491	Naturschutz und Landschaftspflege	9	18	5	32	3	24	3	3
0492	Jugendpflege, Erwachsenenbildung, Heimatpflege und Leibes- erziehung	-	4	-	4	-	4	-	-
0493	Staatl. Büchereistellen	-	27	2	29	1	28	2	2
0494	Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht (Landesbildstellen)	7	-	-	7	-	3	-	-
0495	Staatl. Akademien Calw und Comburg	1	9	18	28	-	28	2	2
0496	Landesanstalt für Erziehung und Unterricht Stuttgart	5	14	2	21	-	18	-	-
0497	Landesanstalt für Naturwissenschaftlichen Unterricht Stuttgart	3	4	5	12	-	11	1	1
0498	Staatliche Sportschule Stuttgart	3	3	3	9	-	10	5	5
	Referat Kultur beim Regierungspräsidium Nordwürttemberg	6	1	-	7	-	6	-	-
	Regierungspräsidium Nordbaden	2	2	-	4	-	2	-	-
	Regierungspräsidium Südbaden	2	5	-	7	-	8	-	-
	Regierungspräsidium Südwürttemberg-Hohenzollern	5	2	-	7	-	6	-	-
	Zusammen	41 697	13 068	3 958	58 723	942	54 731	2 734	1 013

Einzelplan 05: Justizministerium

0501	Ministerium	98	56	6	160	1	159	3	3
0503	Gerichte, Staatsanwaltschaften, Notariate und Grundbuchämter	6 800	2 881	53	9 734	85	9 750	725	341
0504	Vollzugsanstalten	1 239	355	37	1 631	2	1 641	39	34
0505	Wiedergutmachung, Landesämter für die Wiedergutmachung	90	180	5	275	-	237	24	8
0506	Zentrale Stelle der Landesjustizverwaltungen zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen	14	8	-	22	-	16	-	-
	Zusammen	8 241	3 480	101	11 822	88	11 803	791	386

noch: 3. Das Personal der Hoheitsverwaltung nach Dienstverhältnissen, Ministerialbereichen,
Einzelplänen und Kapiteln

Kap.	Dienststelle	Vollbeschäftigte					Teilzeitbeschäftigte		
		Beamte und Richter	Ange- stellte	Arbeiter	Bodienstete insgesamt			Zusammen	davon Arbeiter
					1964		1965		
					Anzahl	dar.mit Zeitvertrag	Anzahl		
1	2	3	4	5	6	7	8		
Einzelplan 06: Finanzministerium									
0601	Ministerium	144	78	11	233	1	232	4	3
0603	Finanzgerichte	25	11	-	36	-	35	4	3
0605	Staatsschuldenverwaltung	22	47	-	69	-	74	3	3
0607	Statistisches Landesamt	50	753	5	808	299	937	19	19
0608	Steuerverwaltung	5 771	4 581	115	10 467	147	10 242	507	465
0609	Landesvermögens- und Bauabteilungen	177	228	16	421	2	427	16	15
0613	Staatliche Hochbauämter	378	1 261	77	1 716	88	1 574	83	74
0614	Staatliche Sonderbauämter	96	892	40	1 028	55	1 066	46	43
0615	Staatliche Liegenschaftsämter	252	194	129	575	3	540	27	23
	Abt.II Finanzwesen beim Regierungspräsidium Nordwürttemberg	95	181	1	277	2	271	1	-
	" Nordbaden	77	95	-	172	12	159	4	4
	" Südbaden	72	135	3	210	7	206	9	6
	" Südwürttemberg-Hohenzollern	38	100	1	139	-	138	7	7
	Zusammen	7 197	8 556	398	16 151	616	15 901	730	665
Einzelplan 07: Wirtschaftsministerium									
0701	Ministerium	96	108	6	210	1	207	1	-
0703	Landesgewerbeamt	59	194	43	296	9	296	27	19
0704	Eichwesen	107	41	42	190	-	184	10	6
0705	Chemische Landesuntersuchungsanstalt Stuttgart	10	50	-	60	7	60	6	3
0706	Bergwesen	10	9	1	20	1	20	3	3
0707	Geologisches Landesamt Abtl.IIIa beim Regierungspräsidium Nordwürttemberg	21	54	4	79	16	73	3	-
	" Nordbaden	10	17	-	27	-	30	-	-
	" Südbaden	15	30	1	46	1	43	4	4
	" Südwürttemberg-Hohenzollern	11	24	-	35	-	37	-	-
	Zusammen	360	572	97	1 029	35	1 019	57	38
Einzelplan 08: Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Weinbau und Forsten									
0801	Ministerium	113	123	12	248	9	232	19	13
0804	Flurbereinigung und Siedlung	478	1 374	108	1 960	7	1 853	76	71
0806	Tierzuchtämter	28	79	-	107	-	100	-	-
0807	Landfrauen Schulen	7	12	3	22	-	31	1	1
0809	Landwirtschaftliche Bezirksverwaltung	399	755	21	1 175	93	1 222	24	8
0810	Staatliches Beratungsinstitut und Saatbauamt Donaueschingen	7	12	1	20	-	19	17	16
0811	Landesanstalt für Pflanzenschutz	4	25	4	33	-	32	3	3
0812	Staatliche Landwirtschaftliche Versuchs- und Forschungsanstalt Augustenberg	6	51	11	68	1	66	4	4
0813	Institute und Anstalten für Weinbau	15	29	83	127	9	113	17	16
0814	Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau Weinsberg	6	37	65	108	3	112	28	26
0816	Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Heidelberg	2	7	9	18	-	19	8	8
0818	Landgestüte und staatliche Hengsthaltung	66	7	51	124	8	124	-	-
0819	Anstalten für Viehhaltung und Grünlandwirtschaft	7	17	20	44	-	40	6	6
0820	Versuchs- und Lehrwirtschaften für Viehhaltung und Schweinezucht	5	18	57	80	-	73	8	7
0822	Anstalten für Milchwirtschaft und Molkereiwesen	5	32	55	92	6	97	-	-
0832	Forstdirektionen	161	142	7	310	-	341	16	9
0834	Forstliche Schulen	17	9	14	40	-	49	2	2
0835	Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Abt.IIIb beim Regierungspräsidium Nordwürttemberg	22	47	9	78	-	89	10	4
	" Nordbaden	28	55	2	85	-	82	8	7
	" Südbaden	25	44	-	69	-	71	-	-
	" Südwürttemberg-Hohenzollern	19	54	-	73	-	75	6	2
	Zusammen	1 441	2 975	532	4 948	136	4 902	256	205
Einzelplan 09: Arbeitsministerium									
0901	Ministerium	63	54	6	123	-	123	1	1
0905	Staatl.Hauptfürsorgestelle	18	67	4	89	-	93	7	5
0906	Arbeitsgerichtsbarkeit	41	72	1	114	-	137	21	17
0907	Sozialgerichtsbarkeit	160	200	11	371	4	388	46	29
0908	Landesaufsichtsamt für die Sozialversicherung	9	7	-	16	-	14	1	1
0909	Landesinstitut für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin	4	34	4	42	-	33	3	3
0910	Gewerbeaufsicht	94	183	11	288	1	279	20	14
0911	Landesversorgungsamt	75	117	12	204	1	208	8	3
0912	Versorgungsämter	560	845	45	1 450	13	1 378	79	54
0913	Orthopädische Versorgungsstellen	26	47	8	81	-	87	6	6
0914	Versorgungszentrale Untersuchungsstellen	21	82	10	113	-	121	9	9
0915	Versorgungskrankenanstalten	16	130	127	273	-	273	7	2
	Zusammen	1 087	1 838	239	3 164	19	3 134	208	144
	Nachr.: Landesversicherungsanstalten Baden und Württemberg	304	-	-	304	-	288	-	-
Einzelplan 11: Rechnungshof									
0101	Rechnungshof	60	11	1	72	-	70	3	3

**4. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften,
Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken**

Gebietskörperschaft	Gebiet	Kommunalverwaltung					Wirtschaftsunternehmen			
		Vollbeschäftigte			Bedienstete insgesamt		Teilzeitbeschäftigte insgesamt	Vollbeschäftigte insgesamt		Teilzeitbeschäftigte insgesamt
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	Anzahl	dar. mit Zeitvertrag		Anzahl	dar. Arbeiter	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1. Stadtkreise										
a) 200 000 und mehr Einwohner	NW	4 016	5 279	3 527	12 822	986	364	169	132	-
	NB	3 182	5 109	3 982	12 273	601	1 068	5 589	4 026	157
	BW	7 198	10 388	7 509	25 095	1 587	1 432	5 758	4 158	157
b) 100 000 bis unter 200 000 Einwohner	NB	471	732	688	1 891	11	204	1 046	781	6
	SB	566	838	763	2 167	3	269	1 265	684	41
	BW	1 037	1 570	1 451	4 058	14	473	2 311	1 465	47
c) 50 000 bis unter 100 000 Einwohner	NW	379	2 090	1 415	3 884	271	289	1 277	946	21
	NB	238	990	514	1 742	11	101	719	530	9
	BW	617	3 080	1 929	5 626	282	390	1 996	1 476	30
d) weniger als 50 000 Einwohner	SB	91	343	434	868	29	33	796	627	14
e) Stadtkreise zusammen	NW	4 395	7 369	4 942	16 706	1 257	653	1 446	1 078	21
	NB	3 891	6 831	5 184	15 906	623	1 373	7 354	5 337	172
	SB	657	1 181	1 197	3 035	32	302	2 061	1 311	55
	BW	8 943	15 381	11 323	35 647	1 912	2 328	10 861	7 726	248
2. Kreisangehörige Gemeinden										
a) 50 000 und mehr Einwohner	NW	246	1 099	974	2 319	52	253	680	465	65
	SB	120	296	226	642	17	60	408	265	18
	SWH	164	711	556	1 431	-	159	729	500	38
	BW	530	2 106	1 756	4 392	69	472	1 817	1 230	121
b) 20 000 bis unter 50 000 Einwohner	NW	448	1 910	1 504	3 862	35	758	822	490	78
	NB	143	395	356	894	14	126	182	97	18
	SB	384	1 330	1 216	2 930	32	327	512	354	14
	SWH	226	892	857	1 975	20	324	430	271	11
	BW	1 201	4 527	3 933	9 661	101	1 535	1 946	1 212	121
c) 10 000 bis unter 20 000 Einwohner	NW	227	801	800	1 828	26	342	243	133	34
	NB	129	363	419	911	10	118	307	202	15
	SB	214	692	661	1 567	9	224	323	205	23
	SWH	228	789	856	1 873	20	297	670	456	108
	BW	798	2 645	2 736	6 179	65	981	1 543	996	180
d) 5 000 bis unter 10 000 Einwohner	NW	350	848	909	2 107	34	331	227	166	34
	NB	252	519	613	1 384	15	176	300	216	15
	SB	253	862	837	1 952	11	232	410	296	42
	SWH	190	507	581	1 278	5	142	444	296	45
	BW	1 045	2 736	2 940	6 721	65	881	1 381	974	136
e) 3 000 bis unter 5 000 Einwohner	NW	390	566	615	1 571	13	226	125	100	34
	NB	164	317	342	823	4	108	142	84	36
	SB	281	564	678	1 523	6	193	498	337	73
	SWH	166	351	379	896	9	90	291	214	86
	BW	1 001	1 798	2 014	4 813	32	617	1 056	735	229
f) 2 000 bis unter 3 000 Einwohner	NW	327	371	415	1 113	4	295	58	48	40
	NB	100	165	172	437	-	67	80	49	11
	SB	233	279	309	821	8	163	504	386	82
	SWH	157	208	257	622	8	133	213	174	53
	BW	817	1 023	1 153	2 993	20	658	855	657	186
g) 1 000 bis unter 2 000 Einwohner	NW	406	437	407	1 250	1	465	51	41	50
	NB	160	218	172	550	3	281	139	89	68
	SB	299	272	234	805	2	434	475	371	224
	SWH	242	307	291	840	6	413	150	124	141
	BW	1 107	1 234	1 104	3 445	12	1 593	815	625	483
h) weniger als 1 000 Einwohner	NW	113	103	102	318	1	540	8	7	20
	NB	50	69	55	174	-	344	71	52	69
	SB	95	75	65	235	2	967	253	160	355
	SWH	62	100	97	259	1	961	96	67	142
	BW	320	347	319	986	4	2 812	428	286	586
i) Kreisangehörige Gemeinden insgesamt	NW	2 507	6 135	5 726	14 368	166	3 210	2 214	1 450	355
	NB	998	2 046	2 129	5 173	46	1 220	1 221	789	232
	SB	1 879	4 370	4 226	10 475	87	2 600	3 383	2 374	831
	SWH	1 435	3 865	3 874	9 174	69	2 519	3 023	2 102	624
	BW	6 819	16 416	15 955	39 190	368	9 549	9 841	6 715	2 042
3. Landkreisverwaltungen										
	NW	527	4 455	2 215	7 197	104	866	1	-	-
	NB	167	1 168	456	1 791	23	250	5	4	2
	SB	236	1 717	635	2 588	24	446	1	-	-
	SWH	503	2 680	1 398	4 581	54	412	12	10	-
	BW	1 433	10 020	4 704	16 157	205	1 974	19	14	2
4. Bezirksverbände										
	NW	105	489	339	933	25	97	-	-	-
	NB	61	134	31	226	6	9	-	-	-
	SWH	15	41	95	151	-	7	-	-	-
	BW	181	664	465	1 310	31	113	-	-	-
5. Gebietskörperschaften insgesamt										
	NW	7 534	18 448	13 222	39 204	1 552	4 826	3 661	2 528	376
	NB	5 117	10 179	7 800	23 096	698	2 852	8 580	6 130	406
	SB	2 772	7 268	6 058	16 098	143	3 348	5 445	3 685	886
	SWH	1 953	6 586	5 367	13 906	123	2 938	3 035	2 112	624
	BW	17 376	42 481	32 447	92 304	2 516	13 964	20 721	14 455	2 292

**5. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften,
Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken
- Kreisergebnisse -**

a = 10 000 und mehr Einwohner, b = 3 000 bis unter 10 000 Einwohner, c = 1 000 bis unter 3 000 Einwohner, d = weniger als 1 000 Einwohner, e = Landkreisverwaltung

Kreis Gemeindegruppe	Zahl der Gebiets- körpers- schaften	Kommunalverwaltungen					Wirtschaftsunternehmen				
		Vollbeschäftigte				Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	Vollbeschäftigte			Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	
		Besonnte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt		insgesamt		darunter Arbeiter		
					1964		1965	1964			1965
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
Regierungsbezirk Nordwürttemberg											
A. Stadtkreise:											
Stuttgart	1	4 016	5 279	3 527	12 822	12 752	364	169	176	132	-
Heilbronn	1	223	792	654	1 669	1 646	204	407	439	312	5
Ulm	1	156	1 298	761	2 215	2 261	85	870	964	634	16
insgesamt	3	4 395	7 369	4 942	16 706	16 659	653	1 446	1 579	1 078	21
B. Landkreise:											
Aalen											
a	3	51	181	203	435	396	69	160	158	90	24
b	5	26	67	75	168	165	21	11	15	10	-
c	28	54	77	90	221	192	63	13	-	12	1
d	29	8	4	7	19	22	46	1	1	1	2
e	1	33	438	204	675	611	62	-	-	-	-
zus.	66	172	767	579	1 518	1 386	261	185	174	113	27
Backnang											
a	2	39	147	129	315	216	85	29	29	14	-
b	3	12	29	28	69	140	6	20	46	19	2
c	23	44	51	34	129	127	46	1	-	1	4
d	21	8	10	6	24	29	12	-	-	-	-
e	1	21	321	125	467	326	61	-	-	-	-
zus.	50	124	558	322	1 004	838	210	50	75	34	6
Böblingen											
a	2	62	400	249	711	638	209	55	52	39	3
b	12	78	140	176	394	350	63	54	41	44	12
c	17	36	36	29	101	138	42	4	16	3	22
d	9	3	1	-	4	10	11	-	-	-	1
e	1	24	208	99	331	380	48	-	-	-	-
zus.	41	203	785	553	1 541	1 516	373	113	109	86	38
Crailsheim											
a	1	16	55	64	135	130	32	42	42	24	3
b	20	33	43	48	124	115	43	1	2	-	1
c	37	17	12	20	49	54	57	-	-	-	1
d	1	27	174	115	316	312	47	-	-	-	-
e	1	27	174	115	316	312	47	-	-	-	-
zus.	59	93	284	247	624	611	179	43	44	24	5
Esslingen											
a	3	112	648	638	1 398	1 364	90	356	367	252	40
b	17	97	159	192	448	462	71	14	22	13	2
c	7	19	17	10	46	58	16	3	1	3	-
d	3	2	2	1	5	11	2	-	-	-	-
e	1	25	214	49	288	297	68	1	1	-	-
zus.	31	255	1 040	890	2 185	2 192	247	374	391	268	42
Göppingen											
a	3	105	335	329	769	748	91	213	244	139	15
b	11	61	129	137	327	316	23	12	17	7	2
c	25	58	45	63	166	154	47	1	2	-	-
d	23	5	4	6	15	16	35	-	-	-	2
e	1	42	470	291	803	763	113	-	-	-	-
zus.	63	271	983	826	2 080	1 997	309	226	263	146	19
Heidenheim											
a	2	60	241	212	513	540	158	207	227	140	28
b	6	33	61	89	183	122	23	22	17	18	-
c	11	25	21	32	78	111	21	12	12	10	1
d	21	1	8	10	19	14	29	1	-	1	-
e	1	24	260	156	440	456	63	-	-	-	-
zus.	41	143	591	499	1 233	1 243	294	242	256	169	29
Heilbronn											
a	1	19	101	89	209	197	76	21	20	13	-
b	14	81	200	195	476	414	77	77	65	56	2
c	42	109	117	109	335	346	88	25	31	20	9
d	42	11	16	10	37	63	59	-	-	-	1
e	1	37	293	112	442	392	48	-	-	-	-
zus.	100	257	727	515	1 499	1 412	348	123	116	89	12
Künzelsau											
a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
b	1	6	19	24	49	50	11	13	12	9	6
c	7	10	24	35	69	58	13	6	5	4	1
d	33	2	3	10	15	16	40	-	-	-	-
e	1	15	68	39	122	118	8	-	-	-	-
zus.	42	33	114	108	255	242	72	19	17	13	7
Leonberg											
a	3	51	120	129	300	215	67	22	29	14	11
b	8	45	79	74	198	241	52	31	37	28	14
c	11	26	34	39	99	109	16	16	14	15	6
d	5	4	2	-	6	7	10	1	3	-	6
e	1	24	186	101	311	298	32	-	-	-	-
zus.	28	150	421	343	914	870	177	70	83	57	37
Ludwigsburg											
a	4	162	567	421	1 150	1 016	127	208	206	119	10
b	17	94	161	186	441	447	45	23	26	13	9
c	21	47	67	53	167	173	71	3	4	3	4
d	7	4	3	2	9	13	7	-	-	-	2
e	1	49	514	269	832	814	17	-	-	-	-
zus.	50	356	1 312	931	2 599	2 463	267	234	236	135	25
Mergentheim											
a	1	22	52	52	126	113	14	29	38	20	4
b	1	6	5	7	18	-	1	3	-	1	-
c	7	14	20	31	65	81	17	4	6	3	1
d	42	-	-	2	2	5	30	-	-	-	1
e	1	20	104	73	197	187	23	-	-	-	-
zus.	52	62	181	165	408	386	85	36	44	24	6

Noch: 5. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften, Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken

- Kreisergebnisse -

a = 10 000 und mehr Einwohner, b = 3 000 bis unter 10 000 Einwohner, c = 1 000 bis unter 3 000 Einwohner, d = weniger als 1 000 Einwohner, e = Landkreisverwaltung

Kreis Gemeindegruppe	Zahl der Gebiets- körpers- schaften	Kommunalverwaltungen					Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	Wirtschaftsunternehmen				
		Vollbeschäftigte			Bedienstete insgesamt			Vollbeschäftigte		darunter Arbeiter	Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	1964			1964	1965			
					1964	1965						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			
Noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg												
Nürtingen	a	3	55	264	220	539	465	58	87	88	38	3
	b	7	36	43	52	131	110	35	7	10	6	1
	c	24	65	52	69	186	191	71	1	2	-	5
	d	14	7	1	1	9	6	16	3	1	3	-
	e	1	34	216	128	378	366	58	-	-	-	-
	zus.	49	197	576	470	1 243	1 138	238	98	101	47	9
Öhringen	a	1	5	40	39	84	73	21	5	3	1	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	7	16	20	21	57	54	12	2	2	2	3
	d	43	8	13	9	30	30	23	-	1	-	1
	e	1	18	94	64	176	188	34	-	-	-	-
	zus.	52	47	167	133	347	345	90	7	6	3	4
Schwäbisch Gmünd	a	1	39	241	186	466	472	42	142	160	94	23
	b	4	21	34	26	81	81	9	18	12	15	4
	c	23	46	54	48	148	136	45	2	3	2	2
	d	7	4	3	3	10	6	14	-	-	-	-
	e	1	24	154	43	221	218	10	-	-	-	-
	zus.	36	134	486	306	926	913	120	162	175	111	29
Schwäbisch Hall	a	1	27	90	99	216	210	27	36	38	23	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	16	33	42	30	105	98	31	-	-	-	1
	d	29	9	9	7	25	29	37	-	-	-	1
	e	1	17	79	42	138	133	16	-	-	-	-
	zus.	47	86	220	178	484	470	111	36	38	23	2
Ulm	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	5	4	81	58	163	147	23	14	17	8	-
	c	22	19	17	21	57	65	44	1	1	-	2
	d	55	1	2	4	7	8	60	2	-	2	1
	e	1	32	145	70	247	239	19	-	-	-	-
	zus.	83	76	245	153	474	459	146	17	18	10	3
Vaihingen	a	1	11	40	35	86	88	13	27	27	12	-
	b	7	27	63	68	158	145	15	12	11	9	7
	c	15	33	34	28	95	101	26	14	9	11	26
	d	19	17	8	4	29	28	27	-	-	-	1
	e	1	17	193	97	307	257	54	-	-	-	-
	zus.	43	105	338	232	675	619	135	53	47	32	34
Waiblingen	a	4	85	288	184	557	511	174	106	107	56	13
	b	17	93	144	137	374	340	82	21	16	10	7
	c	17	46	37	32	115	127	48	-	-	-	1
	d	23	2	2	-	4	4	25	-	-	-	-
	e	1	44	324	138	506	481	85	-	-	-	-
	zus.	62	270	795	491	1 556	1 463	414	127	123	66	21
Landkreise zusammen	a	36	921	3 810	3 278	8 009	7 392	1 353	1 745	1 835	1 088	177
	b	135	740	1 414	1 524	3 678	3 530	557	352	364	266	68
	c	345	733	808	822	2 363	2 434	760	109	110	89	90
	d	462	113	103	102	318	371	540	8	6	7	20
	e	19	527	4 455	2 215	7 197	6 836	866	1	1	-	-
	zus.	995	3 034	10 590	7 941	21 565	20 563	4 076	2 215	2 316	1 450	355
C. Landeswohlfahrts- verband Württemberg- Hohenzollern		1	105	489	339	933	906	97	-	-	-	-
Nordwürttemberg insge- samt (Summe A+B+C)		999	7 534	18 448	13 222	39 204	38 128	4 826	3 661	3 895	2 528	376

Regierungsbezirk Nordbaden

A. Stadtkreise:												
Karlsruhe	1	1 481	2 265	1 917	5 663	5 368	685	2 626	2 631	1 869	15	
Heidelberg	1	471	732	688	1 891	1 898	204	1 046	1 049	781	6	
Mannheim	1	1 701	2 844	2 065	6 610	6 450	383	2 962	3 026	2 157	142	
Pforzheim	1	238	990	514	1 742	1 721	101	719	718	530	9	
insgesamt	4	3 891	6 831	5 184	15 906	15 437	1 373	7 354	7 424	5 337	172	
B. Landkreise:												
Bruchsal	a	1	45	87	126	258	254	47	49	45	28	3
	b	13	46	79	73	198	200	31	31	34	21	1
	c	20	32	59	53	144	129	63	26	30	16	3
	d	4	2	5	2	9	7	4	-	-	-	-
	e	1	21	128	19	168	155	26	-	-	-	-
	zus.	39	146	358	273	777	745	171	106	109	65	7
Buchen	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	5	31	91	106	228	185	29	88	85	67	18
	c	9	15	26	22	63	108	11	21	25	14	8
	d	68	6	13	12	31	38	83	31	34	23	34
	e	1	12	90	44	146	142	5	5	5	4	2
	zus.	83	64	220	184	468	473	128	145	149	108	62

**Noch: 5. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften,
Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken
- Kreisergebnisse -**

a = 10 000 und mehr Einwohner, b = 5 000 bis unter 10 000 Einwohner, c = 1 000 bis unter 5 000 Einwohner, d = weniger als 1 000 Einwohner, e = Landkreisverwaltung

Kreis Gemeindegruppe	Zahl der Gebiets- körperschaften	Kommunalverwaltungen					Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	Wirtschaftsunternehmen				
		Vollbeschäftigte			Bedienstete insgesamt			Vollbeschäftigte		darunter Arbeiter	Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	1964			1965				
					1964	1965		1964	1965			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			
Noch: Regierungsbezirk Nordbaden												
Heidelberg	a	2	31	94	132	257	225	19	113	121	79	10
	b	14	97	156	174	427	403	30	67	60	46	2
	c	18	29	58	37	124	112	28	9	11	2	8
	d	18	7	7	4	18	22	26	2	2	1	3
	e	1	25	128	58	211	226	58	-	-	-	-
	zus.	53	189	443	405	1 037	988	161	191	194	128	23
Karlsruhe	a	3	56	120	111	287	192	34	140	104	87	12
	b	17	76	138	217	431	462	72	91	140	64	14
	c	26	46	57	46	149	158	51	49	26	38	14
	d	12	7	14	2	23	16	25	19	17	16	5
	e	1	24	162	38	224	225	38	-	-	-	-
	zus.	59	209	491	414	1 114	1 053	220	299	287	205	45
Mannheim	a	3	107	349	275	731	705	105	106	108	52	6
	b	17	87	196	212	495	434	62	49	63	33	9
	c	4	10	10	12	32	42	3	5	6	4	-
	d	3	1	-	1	2	2	1	1	1	-	-
	e	1	25	129	37	191	193	35	-	-	-	-
	zus.	28	230	684	537	1 451	1 376	206	161	178	89	15
Mosbach	a	1	16	43	58	117	89	15	41	50	26	1
	b	2	9	16	16	41	18	8	6	1	4	-
	c	22	33	43	51	127	145	64	27	34	15	18
	d	33	7	9	14	30	32	77	5	8	3	6
	e	1	16	204	129	349	342	7	-	-	-	-
	zus.	59	81	315	268	664	626	171	79	93	48	25
Pforzheim	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	7	24	54	63	141	129	15	31	39	18	5
	c	17	31	30	34	95	110	41	23	30	16	15
	d	10	2	2	2	6	11	22	8	4	7	3
	e	1	9	59	18	86	81	5	-	-	-	-
	zus.	35	66	145	117	328	331	83	62	73	41	23
Sinsheim	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	5	28	62	55	145	151	23	58	67	32	2
	c	28	44	68	60	172	180	63	34	27	16	6
	d	19	7	9	11	27	25	34	2	3	1	1
	e	1	15	157	44	216	216	49	-	-	-	-
	zus.	53	94	296	170	560	572	169	94	97	49	9
Tauberbischofsheim	a	1	17	65	73	155	153	24	40	38	27	1
	b	2	18	44	39	101	100	14	21	21	15	-
	c	13	20	32	29	81	79	24	25	23	17	7
	d	68	11	10	7	28	19	72	3	8	1	17
	e	1	20	111	69	200	213	27	-	-	-	-
	zus.	85	86	262	217	565	564	161	89	90	60	25
Landkreise zusammen	a	11	272	758	775	1 805	1 618	244	489	466	299	33
	b	82	416	836	955	2 207	2 082	284	442	510	300	51
	c	157	260	383	344	987	1 063	348	219	212	138	79
	d	235	50	69	55	174	172	344	71	77	52	69
	e	9	167	1 168	456	1 791	1 793	250	5	5	4	2
	zus.	494	1 165	3 214	2 585	6 964	6 728	1 470	1 226	1 270	793	234
C. Landeswohlfahrts- verband Baden		1	61	134	31	226	.	9	-	.	-	-
Nordbaden insgesamt (Summe A+B+C)		499	5 117	10 179	7 800	23 096	22 165	2 852	8 580	8 694	6 130	406

Regierungsbezirk Südbaden

A. Stadtkreise:												
Freiburg	1	566	838	763	2 167	2 143	269	1 265	1 249	684	41	
Baden-Baden	1	91	343	434	868	877	33	796	812	627	14	
insgesamt	2	657	1 181	1 197	3 035	3 020	302	2 061	2 061	1 311	55	
B. Landkreise:												
Bühl	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	9	71	225	177	473	419	64	107	111	78	3
	c	19	36	31	27	94	118	47	51	54	44	22
	d	11	1	-	1	2	4	29	3	1	1	4
	e	1	26	151	80	257	248	23	-	-	-	-
	zus.	40	134	407	285	826	789	163	161	166	123	29
Donauschingen	a	1	15	89	81	185	183	10	19	16	11	7
	b	5	32	68	98	198	190	23	52	61	35	7
	c	7	20	30	47	97	98	12	60	67	43	5
	d	46	8	-	3	11	14	82	15	8	7	35
	e	1	16	77	47	140	132	16	-	-	-	-
	zus.	60	91	264	276	631	617	143	146	152	96	54
Emmendingen	a	1	24	29	42	95	100	21	13	16	9	-
	b	7	61	134	166	361	339	49	100	118	83	27
	c	25	57	39	46	142	143	60	83	101	63	48
	d	25	3	5	3	11	6	74	9	13	7	37
	e	1	15	140	58	213	208	30	-	-	-	-
	zus.	59	160	347	315	822	796	234	205	248	162	112

Noch: 5. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften, Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken

- Kreisergebnisse -

a = 10 000 und mehr Einwohner, b = 5 000 bis unter 10 000 Einwohner, c = 1 000 bis unter 5 000 Einwohner, d = weniger als 1 000 Einwohner, e = Landkreisverwaltung

Kreis Gemeindegruppe	Zahl der Gebiets- körpers- schaften	Kommunalverwaltungen						Wirtschaftsunternehmen				
		Vollbeschäftigte					Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	Vollbeschäftigte			Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	
		Besorte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt			insgesamt		darunter Arbeiter		
					1964	1965		1964	1965			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			
Noch: Regierungsbezirk Südbaden												
Freiburg	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	b	5	30	80	49	159	136	31	19	43	11	33
	c	23	35	29	26	90	94	58	32	26	22	40
	d	49	1	5	3	9	11	102	21	21	19	18
	e	1	12	90	32	134	135	23	-	-	-	-
	zus.	78	78	204	110	392	376	214	72	90	52	91
Hochschwarzwald	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	2	16	67	108	191	191	21	56	61	40	-
	c	10	27	44	43	114	131	13	112	104	82	9
	d	37	10	12	17	39	30	67	27	32	16	57
	e	1	10	48	13	71	72	14	-	-	-	-
	zus.	50	63	171	181	415	424	115	195	197	138	66
Kehl	a	1	28	70	88	186	169	40	11	19	7	-
	b	3	11	18	20	49	36	7	12	9	7	3
	c	13	32	17	22	71	78	27	12	12	5	10
	d	18	8	4	-	12	14	22	2	2	1	3
	e	1	9	65	9	83	81	14	-	-	-	-
	zus.	36	88	174	139	401	378	110	37	42	20	16
Konstanz	a	3	220	627	443	1 290	1 254	189	451	453	292	18
	b	4	22	53	37	112	117	7	19	14	12	-
	c	12	18	21	19	58	49	25	12	5	7	4
	d	47	8	7	4	19	20	77	6	6	1	14
	e	1	21	169	47	237	227	51	-	-	-	-
	zus.	67	289	877	550	1 716	1 667	349	488	478	312	36
Lahr	a	1	71	134	136	341	320	65	47	59	27	1
	b	3	15	22	26	63	60	15	17	17	12	-
	c	23	44	30	27	101	100	65	48	45	31	26
	d	15	9	1	-	10	13	27	5	7	2	10
	e	1	10	87	32	129	134	31	-	-	-	-
	zus.	43	149	274	221	644	627	203	117	128	72	37
Lörrach	a	2	86	260	228	574	559	40	55	57	42	-
	b	10	52	170	173	395	350	47	58	24	44	2
	c	12	28	37	35	100	130	28	31	76	24	5
	d	59	7	7	8	22	22	124	59	62	46	44
	e	1	22	162	34	218	186	17	1	2	-	-
	zus.	84	195	636	478	1 309	1 247	256	204	221	156	51
Müllheim	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	6	45	99	118	262	231	26	96	88	46	15
	c	8	25	29	13	67	118	10	127	126	112	16
	d	35	16	7	7	30	29	63	26	29	14	35
	e	1	6	60	22	88	93	20	-	-	-	-
	zus.	50	92	195	160	447	471	119	249	243	172	66
Offenburg	a	1	65	289	298	652	577	74	87	81	57	11
	b	5	30	90	74	194	174	24	71	47	54	2
	c	21	29	21	23	73	93	72	96	94	79	23
	d	19	7	1	1	9	16	30	19	43	12	33
	e	1	13	105	49	167	163	31	-	-	-	-
	zus.	47	144	506	445	1 095	1 023	231	273	265	202	69
Rastatt	a	2	58	135	175	368	337	58	157	164	99	6
	b	9	43	83	108	234	246	21	97	110	76	6
	c	27	56	73	49	178	162	30	146	147	124	20
	d	7	3	5	3	11	23	9	12	15	9	3
	e	1	13	183	68	264	256	62	-	-	-	-
	zus.	48	173	479	403	1 055	1 024	180	412	436	308	35
Säckingen	a	2	29	176	140	345	339	69	62	55	43	4
	b	2	11	30	37	78	92	5	32	33	24	-
	c	8	21	30	22	73	68	13	12	12	7	8
	d	41	2	1	2	5	6	51	1	2	-	6
	e	1	11	65	22	98	98	19	-	-	-	-
	zus.	54	74	302	223	599	603	157	107	102	74	18
Stockach	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	3	16	62	61	139	139	23	20	23	10	2
	c	10	9	5	18	32	31	28	8	7	3	5
	d	46	-	2	2	4	2	72	14	16	4	29
	e	1	9	48	24	81	75	8	-	-	-	-
	zus.	60	34	117	105	256	247	131	42	46	17	36
Überlingen	a	1	29	66	88	183	220	5	55	36	29	6
	b	3	19	49	37	105	114	13	36	38	17	9
	c	13	12	13	10	35	30	28	3	2	1	7
	d	49	2	4	5	11	17	48	5	7	2	4
	e	1	14	63	29	106	102	22	-	-	-	-
	zus.	67	76	195	169	440	483	116	99	83	49	26
Villingen	a	2	74	400	338	812	692	26	256	203	189	2
	b	5	22	69	81	172	180	13	29	45	14	2
	c	9	20	11	11	42	33	13	19	18	10	8
	d	22	1	1	-	2	3	28	-	2	-	9
	e	1	9	67	17	93	91	19	-	-	-	-
	zus.	38	126	548	447	1 121	999	99	304	268	213	21

**Noch: 5. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften,
Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken**

- Kreisergebnisse -

a = 10 000 und mehr Einwohner, b = 5 000 bis unter 10 000 Einwohner, c = 1 000 bis unter 5 000 Einwohner, d = weniger als 1 000 Einwohner, e = Landkreisverwaltung

Kreis Gemeindegruppe	Zahl der Gebiets- körperschaften	Kommunalverwaltungen					Wirtschaftsunternehmen				
		Vollbeschäftigte					Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	Vollbeschäftigte			Teilzeitbe- schäftigte insgesamt
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt			insgesamt	darunter Arbeiter		
					1964	1965				1964	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		

Noch: Regierungsbezirk Südbaden

Waldshut	a	1	19	43	46	108	102	14	30	32	19	-
	b	1	13	31	21	65	60	2	11	13	7	1
	c	14	26	50	56	132	127	33	20	16	12	17
	d	65	6	11	4	21	16	52	11	10	4	8
	e	1	10	82	49	141	137	36	-	-	-	-
	zus.	82	74	217	176	467	442	137	72	71	42	26
Wolfach	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	5	25	76	124	225	170	34	76	74	63	3
	c	16	37	41	49	127	161	35	107	121	88	33
	d	9	3	2	2	7	6	10	18	21	15	6
	e	1	10	55	3	68	59	10	-	-	-	-
	zus.	31	75	174	178	427	396	89	201	216	166	42
Landkreise zusammen	a	18	718	2 318	2 103	5 139	4 852	611	1 243	1 191	824	55
	b	86	534	1 426	1 515	3 475	3 244	425	908	929	633	115
	c	270	532	551	543	1 626	1 764	597	979	1 033	757	306
	d	600	95	75	65	235	252	967	253	297	160	355
	e	18	236	1 717	635	2 588	2 497	446	1	2	-	-
	zus.	992	2 115	6 087	4 861	13 063	12 609	3 046	3 384	3 452	2 374	831
Südbaden insgesamt (Summe A + B)		994	2 772	7 268	6 058	16 098	15 629	3 348	5 445	5 513	3 685	886

Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern

B. Landkreise:												
Balingen	a	3	43	156	142	341	311	56	154	145	97	24
	b	6	23	46	53	122	89	17	36	33	29	1
	c	12	18	24	33	75	107	39	26	31	22	14
	d	24	4	10	1	15	17	63	3	4	2	20
	e	1	31	271	126	428	431	48	-	-	-	-
	zus.	46	119	507	355	981	955	223	219	213	150	59
Biberach	a	1	32	98	158	288	292	45	32	85	18	-
	b	3	17	61	74	152	142	7	72	43	43	20
	c	18	31	36	17	84	83	27	3	1	3	-
	d	65	6	2	5	13	10	81	-	-	-	1
	e	1	38	208	104	350	361	33	-	-	-	-
	zus.	88	124	405	358	887	888	193	107	129	64	21
Calw	a	2	24	82	81	187	-	45	91	-	73	3
	b	6	45	96	96	237	361	32	119	219	89	39
	c	28	62	100	91	253	245	81	117	139	89	34
	d	68	8	23	7	38	47	123	25	10	19	41
	e	1	27	385	264	676	625	27	-	-	-	-
	zus.	105	166	686	539	1 391	1 278	308	352	368	270	117
Ehingen	a	1	14	31	49	94	90	8	6	8	4	-
	b	2	9	30	28	67	67	3	10	17	6	-
	c	5	6	13	11	30	32	8	-	-	-	-
	d	54	-	1	1	2	2	49	-	1	-	-
	e	1	29	98	58	185	180	14	-	-	-	-
	zus.	63	58	173	147	378	371	82	16	26	10	-
Freudenstadt	a	2	27	77	141	245	185	18	220	164	150	34
	b	1	3	15	24	42	107	2	20	85	19	-
	c	10	18	30	51	99	82	19	22	30	18	11
	d	37	1	4	14	19	21	49	10	11	8	1
	e	1	23	149	74	246	256	13	-	-	-	-
	zus.	51	72	275	304	651	651	101	272	290	195	46
Hechingen	a	1	14	30	31	75	-	24	32	-	22	2
	b	2	7	21	22	50	122	3	24	56	22	-
	c	13	14	27	37	78	65	35	26	24	21	13
	d	31	-	1	5	6	1	71	13	12	12	9
	e	1	16	51	13	80	79	11	-	-	-	-
	zus.	48	51	130	108	289	267	144	95	92	77	24
Horb	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	2	12	26	34	72	69	11	17	21	13	2
	c	10	11	14	25	50	53	47	7	5	3	24
	d	37	2	1	5	8	11	75	1	1	1	8
	e	1	25	75	40	140	129	9	-	-	-	-
	zus.	50	50	116	104	270	262	142	25	27	17	34
Münsingen	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	2	10	19	25	54	49	5	23	22	13	9
	c	8	10	14	12	36	28	15	7	1	6	4
	d	49	1	5	-	6	12	66	-	3	-	5
	e	1	27	62	45	134	119	16	-	-	-	-
	zus.	60	48	100	82	230	208	102	30	26	19	18
Ravensburg	a	2	54	269	258	581	547	71	82	83	52	3
	b	4	32	54	68	154	145	8	108	71	63	16
	c	16	29	24	25	78	77	34	4	3	4	-
	d	15	2	3	5	10	9	26	-	-	-	-
	e	1	38	126	56	220	204	12	-	-	-	-
	zus.	38	155	476	412	1 043	982	151	194	157	119	19

Noch: 5. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften, Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken

- Kreisergebnisse -

a = 10 000 und mehr Einwohner, b = 3 000 bis unter 10 000 Einwohner, c = 1 000 bis unter 3 000 Einwohner, d = weniger als 1 000 Einwohner, e = Landkreisverwaltung

Kreis Gemeindegruppe	Zahl der Gebiets- körpers- schaften	Kommunalverwaltungen						Wirtschaftsunternehmen				
		Vollbeschäftigte			Bedienstete insgesamt		Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	Vollbeschäftigte		Teilzeitbe- schäftigte insgesamt		
		Beamte	Angestellte	Arbeiter				insgesamt			darunter Arbeiter	
					1964	1965	1964	1965				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Noch: Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern												
Reutlingen	a	3	109	494	426	1 029	964	98	571	569	409	24
	b	7	47	118	130	295	278	42	37	36	25	2
	c	11	30	30	32	92	81	30	14	8	12	13
	d	16	7	8	3	18	15	36	2	2	-	8
	e	1	30	297	145	472	436	40	-	-	-	-
	zus.	38	223	947	736	1 906	1 774	246	624	615	446	47
Rottweil	a	3	87	397	370	854	960	213	154	148	98	31
	b	3	25	77	61	163	149	13	23	23	19	11
	c	18	26	40	37	103	103	62	11	6	8	49
	d	29	3	9	4	16	14	80	3	1	2	11
	e	1	40	181	69	290	278	54	-	-	-	-
	zus.	54	181	704	541	1 426	1 504	422	191	178	127	102
Saulgau	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	4	29	61	105	195	189	36	71	58	57	2
	c	8	20	30	27	77	74	10	8	5	8	6
	d	77	3	-	1	4	-	36	-	-	-	-
	e	1	37	143	103	283	302	34	-	-	-	-
	zus.	90	89	234	236	559	565	116	79	63	65	8
Sigmaringen	a	1	13	28	29	70	-	12	22	-	13	9
	b	1	4	14	5	23	94	2	5	29	4	-
	c	9	19	15	26	60	54	19	51	12	45	6
	d	63	2	3	6	11	15	59	6	6	-	6
	e	1	21	64	42	127	121	12	12	10	10	-
	zus.	75	59	124	108	291	284	104	96	57	72	21
Tettnang	a	1	50	242	170	462	436	61	124	119	77	3
	b	5	25	54	42	121	104	13	13	4	10	-
	c	7	12	21	10	43	54	7	-	1	-	-
	d	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
	e	1	22	111	43	176	135	5	-	-	-	-
	zus.	14	109	428	265	802	731	86	137	124	87	3
Tübingen	a	2	99	349	251	699	642	105	226	239	143	22
	b	3	18	34	49	101	94	8	33	31	33	8
	c	21	39	45	42	126	127	54	8	1	7	3
	d	28	3	-	1	4	10	52	-	2	-	3
	e	1	33	113	30	176	168	12	-	-	-	-
	zus.	55	192	541	373	1 106	1 041	231	267	273	183	36
Tuttlingen	a	1	39	93	106	238	229	13	110	103	66	-
	b	3	28	53	63	144	104	13	49	62	20	1
	c	16	30	31	54	115	119	44	58	42	51	16
	d	17	-	5	2	7	9	60	1	2	1	21
	e	1	32	156	78	266	277	46	-	-	-	-
	zus.	38	129	338	303	770	738	176	218	209	138	38
Wangen	a	1	13	46	57	116	111	11	5	7	5	2
	b	4	31	95	114	240	197	19	107	43	77	28
	c	14	24	21	18	63	71	15	1	99	1	1
	d	22	11	9	4	24	19	33	-	-	-	-
	e	1	34	190	108	332	337	26	-	-	-	-
	zus.	42	113	361	301	775	735	104	113	149	83	31
Landkreise zusammen	a	24	618	2 392	2 269	5 279	4 767	780	1 829	1 670	1 227	157
	b	58	365	874	993	2 232	2 360	234	767	853	542	139
	c	224	399	515	548	1 462	1 455	546	363	408	298	194
	d	632	53	84	64	201	214	959	64	55	45	134
	e	17	503	2 680	1 398	4 581	4 438	412	12	10	10	-
	zus.	955	1 938	6 545	5 272	13 755	13 234	2 931	3 035	2 996	2 122	624
C. Landeskommunalverband der Hohenzoll.Lande		1	15	41	95	151	137	7	-	-	-	-
Südwürttemberg- Hohenzollern insgesamt (Summe B + C)		956	1 953	6 586	5 367	13 906	13 371	2 938	3 035	2 996	2 122	624
Baden-Württemberg insgesamt		3448	17 376	42 481	32 447	92 304	89 293	13 964	20 721	21 098	14 455	2 292

6. Das Personal in den kreisangehörigen Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern nach Dienstverhältnissen
- Einzelergebnisse -

Stadt	Einwohner am 30.6.1964	Vollbeschäftigte				Teilzeitbe- beschäftigte insgesamt	Bedienstete in Wirtschaftsunternehmen	
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt		insgesamt	davon Arbeiter
Regierungsbezirk Nordwürttemberg								
Esslingen	83 082	94	600	573	1 267	76	343	246
Ludwigsburg	75 658	103	310	225	638	38	140	87
Heidenheim a.d.Br.	50 201	49	189	176	414	139	197	132
Göppingen	47 821	60	202	178	440	37	168	113
Schwäbisch Gmünd	40 302	39	241	186	466	42	142	94
Aalen	33 796	30	111	113	254	54	126	76
Sindelfingen	30 515	31	270	165	466	104	28	20
Böblingen	28 914	31	130	84	245	105	27	19
Kornwestheim	27 650	31	88	71	190	34	26	11
Fellbach	27 306	24	98	46	168	60	14	6
Kirchheim u.T.	26 609	26	126	76	228	17	20	5
Backnang	26 075	30	113	85	228	72	22	9
Geislingen	25 878	33	93	102	228	28	45	26
Waiblingen	24 076	24	71	44	139	57	42	21
Leonberg	23 032	23	64	63	150	51	15	8
Schwäbisch Hall	22 574	27	90	99	216	27	36	23
Nürtingen	20 960	21	123	121	265	31	61	30
Schorndorf	20 642	18	90	71	179	39	50	29
Bietigheim	18 380	15	145	109	269	38	39	21
Eislingen/Fils	16 546	12	40	49	101	26	-	-
Neckarsulm	16 498	19	101	89	209	76	21	13
Gerlingen	15 802	14	24	40	78	15	7	6
Crailsheim	14 730	16	55	64	135	32	42	24
Ellwangen(Jagst)	12 940	13	45	53	111	13	21	9
Giengen a.d.Br.	12 538	11	52	36	99	19	10	8
Mühlacker	12 186	19	29	23	71	18	-	-
Winnenden	12 502	11	40	35	86	13	27	12
Bad Mergentheim	12 237	22	52	52	126	14	29	20
Plochingen	11 565	12	31	28	71	8	11	4
Wasseralfingen	11 374	8	25	37	70	2	13	5
Wendlingen	10 999	8	15	23	46	10	6	3
Wernau	10 913	6	17	37	60	6	2	2
Öhringen	10 805	5	40	39	84	21	5	1
Ditzingen	10 518	14	32	26	72	1	-	-
Asperg	10 268	13	24	16	53	17	3	-
Murrhardt	10 037	9	34	44	87	13	7	5
Zusammen	865 929	921	3 810	3 278	8 009	1 353	1 745	1 088

Regierungsbezirk Nordbaden

Weinheim	29 027	66	234	173	473	56	57	27
Bruchsal	23 959	45	87	126	258	47	49	28
Ettlingen	20 775	32	74	57	163	23	76	42
Schwetzingen	15 818	26	63	56	145	39	20	9
Wiesloch	14 911	17	43	49	109	9	7	4
Hockenheim	14 278	15	52	46	113	10	29	16
Eberbach	13 329	14	51	83	148	10	106	75
Mosbach	12 209	16	43	58	117	15	41	26
Neureut	11 641	9	16	20	45	-	18	12
Wertheim	11 584	17	65	73	155	24	40	27
Bretten	10 487	15	30	34	79	11	46	33
Zusammen	178 018	272	758	775	1 805	244	489	299

noch: 6. Das Personal in den kreisangehörigen Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern nach Dienstverhältnissen
- Einzelergebnisse -

Stadt	Einwohner am 30.6.1964	Vollbeschäftigte				Teilsaitbe- schäftigte insgesamt	Bedienstete in Wirtschaftsunternehmen	
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt		insgesamt	davon Arbeiter

Regierungsbezirk Südbaden

Konstanz	56 438	120	296	226	642	60	408	265
Singen	36 009	79	270	162	511	119	9	5
Villingen	34 589	60	347	270	677	11	239	179
Lörrach	31 144	64	208	204	476	28	41	31
Offenburg	29 193	65	289	298	652	74	87	57
Rastatt	25 673	45	82	146	273	30	89	55
Lahr	22 967	71	134	136	341	65	47	27
Weil am Rhein	17 792	22	52	24	98	12	14	11
Rheinfeldern	15 317	14	63	55	132	22	11	9
Radolfzell	14 451	21	61	55	137	10	34	22
Kehl	14 410	28	70	88	186	40	11	7
Emmendingen	14 391	24	29	42	95	21	13	9
Gaggenau	13 559	13	53	29	95	28	68	44
Säckingen	12 316	15	113	85	213	47	51	34
Überlingen	11 848	29	66	88	183	5	55	29
St.Georgen im Schwarzwald	11 192	14	53	68	135	15	17	10
Donauschingen	11 129	15	89	81	185	10	19	11
Waldshut	10 695	19	43	46	108	14	30	19
Zusammen	383 113	718	2 318	2 103	5 139	611	1 243	824

Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern

Reutlingen	71 700	78	389	341	808	71	553	397
Tübingen	53 147	86	322	215	623	88	176	103
Friedrichshafen	39 612	50	242	170	462	61	124	77
Schwenningen	32 587	46	212	186	444	129	42	28
Ravensburg	32 237	41	174	177	392	53	72	48
Tuttlingen	25 286	39	93	106	238	13	110	66
Biberach a.d.R.	23 552	32	98	158	288	45	32	18
Ebingen	21 501	18	73	60	151	23	50	34
Rottweil	18 920	17	76	96	189	20	79	49
Schramberg	18 356	24	109	88	221	64	33	21
Weingarten	16 392	13	95	81	189	18	10	4
Tailfingen	15 966	11	45	37	93	2	65	43
Freudenstadt	14 410	16	57	107	180	2	147	97
Pfullingen	14 113	11	53	50	114	17	5	3
Wangen a.A.	13 641	13	46	57	116	11	5	5
Balingen	12 360	14	38	45	97	31	39	20
Metzingen	12 328	20	52	35	107	10	13	9
Nagold	12 109	13	40	26	79	32	60	55
Rottenburg a.N.	11 606	13	27	36	76	17	50	40
Calw	11 460	11	42	55	108	13	31	18
Ehingen	11 138	14	31	49	94	8	6	4
Sigmaringen	10 360	13	28	29	70	12	22	13
Baiersbronn	10 039	11	20	34	65	16	73	53
Hechingen	10 033	14	30	31	75	24	32	22
Zusammen	512 853	618	2 392	2 269	5 279	780	1 829	1 227
Alle Städte mit mehr als 10 000 Einwohnern zusammen	1 939 913	2 529	9 278	8 425	20 232	2 988	5 306	3 438

Tabellenteil

1965

1. Das Personal der Öffentlichen Verwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften und Gemeindegrößenklassen

Gebietskörperschaft Gemeindegrößenklasse	Vollbeschäftigte						Teilzeitbeschäftigte				
	Beamte	Angestellte		Arbeiter		Bedienstete insgesamt		Beamte	Angestellte	Arbeiter	insgesamt
		Anzahl	davon mit Zeitvertrag	Anzahl	davon mit Zeitvertrag	Anzahl	davon mit Zeitvertrag				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Hoheits- und Kämmererverwaltung

Staatliche Verwaltung	79 662	41 647	1 675	11 322	171	132 631	1 846	456	2 967	3 384	6 807
Gemeindliche Verwaltung zusammen	17 748	44 186	1 433	33 064	1 793	94 998	3 226	1 453	4 097	9 515	15 065
Stadtkreise	9 091	15 941	961	11 668	1 498	36 700	2 459	-	471	2 259	2 730
Kreisangehörige Gemeinden mit											
10 000 und mehr Einwohnern	2 655	9 720	219	8 531	147	20 906	366	21	683	2 466	3 170
5 000 bis unter 10 000 Einwohnern	1 128	2 905	32	3 058	65	7 091	97	6	227	751	984
3 000 bis unter 5 000 "	1 016	1 848	6	2 047	22	4 911	28	7	208	491	706
2 000 bis unter 3 000 "	809	1 029	2	1 161	12	2 999	14	36	164	488	688
1 000 bis unter 2 000 "	1 099	1 244	8	1 059	9	3 402	17	276	525	798	1 599
unter 1 000 "	292	320	3	310	7	922	10	1 106	993	689	2 788
Landkreisverwaltungen	1 460	10 470	187	4 769	25	16 699	212	1	768	1 520	2 289
Bezirksverbände	198	709	15	461	8	1 368	23	-	58	53	111
Staatl. u. gemeindl. Verwaltung insgesamt	97 410	85 833	3 108	44 386	1 964	227 629	5 072	1 909	7 064	12 899	21 872

Wirtschaftsunternehmen

Wirtschaftsunternehmen des Staates	1 598	765	33	4 872	222	7 235	255	-	71	2 477	2 548
Wirtschaftsunternehmen der Gemeinden	924	5 346	36	13 451	257	19 721	293	17	311	1 865	2 193
Stadtkreise	390	2 791	13	7 035	107	10 216	120	-	11	193	204
Kreisangehörige Gemeinden mit											
10 000 und mehr Einwohnern	168	1 734	6	3 303	42	5 205	48	-	54	384	438
5 000 bis unter 10 000 Einwohnern	81	309	3	943	45	1 330	48	-	25	139	164
3 000 bis unter 5 000 "	78	231	8	735	24	1 044	32	-	14	202	216
2 000 bis unter 3 000 "	67	115	5	610	13	792	18	-	19	171	190
1 000 bis unter 2 000 "	81	93	-	554	6	728	6	10	59	385	454
unter 1 000 "	59	68	1	258	20	385	21	7	129	389	525
Landkreisverwaltungen	-	5	-	13	-	18	-	-	-	2	2
Bezirksverbände	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wirtschaftsunternehmen des Staates und der Gemeinden	2 522	6 111	69	18 323	479	26 956	548	17	382	4 342	4 741

Öffentliche Verwaltung

Staatliche Verwaltung	81 260	42 412	1 708	16 194	393	139 866	2 101	456	3 038	5 861	9 355
Gemeindliche Verwaltung zusammen	18 672	49 532	1 469	46 515	2 050	114 719	3 519	1 470	4 408	11 380	17 258
Stadtkreise	9 481	18 732	974	18 703	1 605	46 916	2 579	-	482	2 452	2 934
Kreisangehörige Gemeinden mit											
10 000 und mehr Einwohnern	2 823	11 454	225	11 834	189	26 111	414	21	737	2 850	3 608
5 000 bis unter 10 000 Einwohnern	1 209	3 214	35	4 001	110	8 424	145	6	252	890	1 148
3 000 bis unter 5 000 "	1 094	2 079	14	2 782	46	5 955	60	7	222	693	922
2 000 bis unter 3 000 "	876	1 144	7	1 771	25	3 791	32	36	183	659	878
1 000 bis unter 2 000 "	1 180	1 337	8	1 613	15	4 130	23	286	584	1 183	2 053
unter 1 000 "	351	388	4	568	27	1 307	31	1 113	1 122	1 078	3 313
Landkreisverwaltungen	1 460	10 475	187	4 782	25	16 717	212	1	768	1 522	2 291
Bezirksverbände	198	709	15	461	8	1 368	23	-	58	53	111
Öffentliche Verwaltung insgesamt	99 932	91 944	3 177	62 709	2 443	254 585	5 620	1 926	7 446	17 241	26 613

2. Das Personal der Öffentlichen Verwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften und Gemeindegrößenklassen je 10 000 der Bevölkerung sowie der Anteil der Dienstverhältnisgruppen

Gebietskörperschaft Gemeindegrößenklasse	Wohnbevöl- kerung am 30.6.1965 in 1000	Vollbeschäftigte				Vollbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte ¹⁾		
		Beamte	Anges- tallte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt	Beamte	Anges- tallte	Arbeiter	Beamte	Anges- tallte	Arbeiter
		in 10 000 der Bevölkerung				% der Vollbeschäftigten ¹⁾			% der Teilzeitbeschäftigten		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Hoheits- und Kämmererverwaltung											
Staatliche Verwaltung	8 374	95	50	13	158	60,1	31,4	8,5	6,7	43,6	49,7
Gemeindliche Verwaltung zusammen	8 374	21	52	40	113	18,7	46,5	34,8	9,6	27,2	63,2
Stadtkreise	1 807	50	87	65	202	24,8	43,4	31,8	-	17,3	82,7
Kreisangehörige Gemeinden mit											
10 000 und mehr Einwohnern	2 024	13	48	42	103	12,7	46,5	40,8	0,7	21,5	77,8
5 000 bis unter 10 000 Einwohnern	1 014	11	29	30	70	15,9	41,0	43,1	0,6	23,1	76,3
3 000 bis unter 5 000 "	889	11	20	23	54	20,7	37,6	41,7	1,0	29,5	69,5
2 000 bis unter 3 000 "	662	12	15	18	45	27,0	34,3	38,7	5,2	23,8	71,0
1 000 bis unter 2 000 "	1 028	11	12	10	33	32,3	36,6	31,1	17,3	32,8	49,9
unter 1 000 "	951	3	3	3	9	31,7	34,7	33,6	39,7	35,6	24,7
Landkreisverwaltungen	6 568	2	15	7	24	8,7	62,7	28,6	-	33,6	66,4
Bezirksverbände	8 374	0	1	1	2	14,5	51,8	33,7	-	52,3	47,7
Staatl. u. gemeindl. Verwaltung insgesamt	8 374	116	102	53	271	42,8	37,7	19,5	8,7	32,3	59,0
Wirtschaftsunternehmen											
Wirtschaftsunternehmen des Staates	8 374	2	1	6	9	22,1	10,6	67,3	-	2,8	97,2
Wirtschaftsunternehmen der Gemeinden	8 374	1	6	16	23	4,7	27,1	68,2	0,8	14,2	85,0
Stadtkreise	1 807	2	15	39	56	3,8	27,3	68,9	-	5,4	94,6
Kreisangehörige Gemeinden mit											
10 000 und mehr Einwohnern	2 024	1	9	16	26	3,2	33,3	63,5	-	12,3	87,7
5 000 bis unter 10 000 Einwohnern	1 014	1	3	9	13	6,0	23,3	70,7	-	15,2	84,8
3 000 bis unter 5 000 "	889	1	3	8	12	7,5	22,1	70,4	-	6,5	93,5
2 000 bis unter 3 000 "	662	1	2	9	12	8,5	14,5	77,0	-	10,0	90,0
1 000 bis unter 2 000 "	1 028	1	1	5	7	11,1	12,8	76,1	2,2	13,0	84,8
unter 1 000 "	951	1	1	3	5	15,2	17,8	67,0	1,3	24,6	74,1
Landkreisverwaltungen	6 568	-	0	2	2	-	27,2	72,3	-	-	100,0
Bezirksverbände	8 374	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wirtschaftsunternehmen des Staates und der Gemeinden	8 374	3	7	22	32	9,4	22,7	67,9	0,4	8,1	91,5
Öffentliche Verwaltung											
Staatliche Verwaltung	8 374	97	51	19	167	58,1	30,3	11,6	4,9	32,5	62,6
Gemeindliche Verwaltung zusammen	8 374	22	58	56	136	16,3	43,2	40,5	8,6	25,5	65,9
Stadtkreise	1 807	52	102	104	258	20,2	39,9	39,9	-	16,4	83,6
Kreisangehörige Gemeinden mit											
10 000 und mehr Einwohnern	2 024	14	57	58	129	10,8	43,9	45,3	0,6	20,4	79,0
5 000 bis unter 10 000 Einwohnern	1 014	12	32	39	83	14,3	38,2	47,5	0,5	22,0	77,5
3 000 bis unter 5 000 "	889	12	23	31	66	18,4	34,9	46,7	0,7	24,1	75,2
2 000 bis unter 3 000 "	662	13	17	27	57	23,1	30,2	46,7	4,1	20,8	75,1
1 000 bis unter 2 000 "	1 028	12	13	15	40	28,6	32,4	39,2	13,9	28,5	57,6
unter 1 000 "	951	4	4	6	14	26,8	29,7	43,5	33,6	33,9	32,5
Landkreisverwaltungen	6 568	2	15	9	26	8,7	62,7	28,6	-	33,5	66,5
Bezirksverbände	8 374	0	1	1	2	14,4	51,8	33,8	-	52,3	47,7
Öffentliche Verwaltung insgesamt	8 374	119	109	75	303	39,3	36,1	24,6	7,2	28,0	64,8

¹⁾ Grundzahlen siehe Tabelle 1

**3. Das Personal der Hoheitsverwaltung nach Dienstverhältnissen, Ministerialbereichen,
Einzelplänen und Kapiteln**

Kap.	Dienststelle	Vollbeschäftigte					Teilzeitbeschäftigte		
		Beamte und Richter	Anges- tallte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt		Zusammen	davon Arbeiter	
					1965				1964
					Anzahl	dar. mit Zeitvertr. ¹⁾			Anzahl
1	2	3	4	5	6	7	8		
Einzelplan 01: Landtag									
0101	Landtag	17	40	5	62	1	57	3	3
Einzelplan 02: Staatsministerium									
0201	Staatsministerium einschl. Landespersonalausschuß	35	34	8	77	-	75	5	3
0204	Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund in Bonn	8	10	2	20	-	24	5	5
0205	Kommission für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung	-	1	-	1	-	1	1	-
0206	Archivverwaltung	59	58	4	121	15	113	17	6
0207	Gesetzblatt und Staatsanzeiger	1	9	-	10	-	10	2	1
	Zusammen	103	112	14	229	15	223	30	15
Einzelplan 03: Innenministerium									
0301	Ministerium	359	215	16	590	-	553	22	16
0302	Allg. Bewilligungen (Sprengkommando, Luftschutzhilfsdienst)	1	42	51	94	2	92	7	3
0303A	Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg	109	58	4	171	-	175	21	14
B	Landesanwaltschaft beim Verwaltungsgerichtshof	13	11	-	24	-	24	-	-
0307	Verwaltungsschulen	-	1	6	7	-	8	-	-
0308	Landesplanung	-	26	-	26	3	32	-	-
0310	Feuerlöschwesen	10	11	5	26	-	22	10	10
0312	Landratsämter	1 760	-	-	1 760	-	1 467	1	-
0314	Landespolizei und staatl. Polizeidirektionen	8 732	1 112	267	10 111	8	9 986	241	224
0315	Wasserschutzpolizei	186	20	7	213	-	205	4	4
0316	Bereitschaftspolizei	2 061	54	139	2 254	-	2 023	45	45
0317	Landespolizeischule	33	10	25	68	-	64	6	6
0318	Landeskriminalamt	113	56	7	176	1	177	14	10
0319	Landesamt für Verfassungsschutz	67	69	7	143	-	139	9	8
0320	Landesbeschaffungsstelle für die staatl. Polizei	5	12	10	27	-	26	2	2
0322	Gesundheitspflege (Röntgenschirmbildstelle)	2	57	9	68	-	63	6	1
0323	Gesundheitsämter	273	949	19	1 241	14	1 226	124	100
0324	Medizinisches Landesuntersuchungsamt Stuttgart	5	35	10	50	-	49	2	1
0325	Chemische Landesuntersuchungsanstalten	26	76	4	106	8	111	11	10
0326	Psychiatrische Landeskrankenhäuser	680	1 428	517	2 625	35	2 537	172	30
0327	Landesfrauenkliniken	9	137	76	222	21	222	9	2
0328	Krankenanstalten	2	69	43	114	4	116	9	9
0331	Veterinärwesen	100	30	-	130	-	115	2	-
0332	Tierärztliche Untersuchungsämter	28	115	17	160	2	153	18	12
0336	Wohlfahrtspflege	-	-	-	-	-	-	-	-
0338	Staatliche Erziehungsheime	-	-	-	-	-	-	-	-
0339	Landesjugendarzt	-	-	-	-	-	-	-	-
0342	Strassenbau	411	648	3 196	4 255	14	4 235	66	51
0343	Autobahnamt	80	378	402	860	-	806	37	32
0345	Wasserwirtschaft	366	482	337	1 185	2	1 164	41	29
0348	Vermessungswesen	708	2 302	242	3 252	23	3 132	154	116
0360	Betreuungs- und Eingliederungsmaßnahmen für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte	-	-	-	-	-	2	-	-
0361	Aufnahme von Flüchtlingen und Aussiedlern	-	14	3	17	1	4	2	2
0362	Vorläufige Unterbringung von Flüchtlingen und Aussiedlern	-	53	20	73	-	95	7	7
0363	Landesflüchtlingsaltersheim Kislau	-	-	-	-	-	-	-	-
0364	Heimatauskunftsstellen	2	90	2	94	10	97	10	6
0365	Vorortverfahren in der Lastenausgleichsverwaltung	-	22	1	23	4	22	2	2
0391	Regierungspräsidium Nordwürttemberg	231	232	37	500	6	489	27	14
0392	" Nordbaden	196	247	23	466	-	440	30	28
0393	" Südbaden	164	190	25	379	1	373	31	26
0394	" Südwürttemberg-Hohenzollern	133	175	20	328	1	322	27	16
	Zusammen	16 865	9 426	5 547	31 838	160	30 766	1 169	836
	Nachr.: Gebäude(brand)versicherungsanstalten Karlsruhe u. Stuttgart Landeswohlfahrtswerk	127	-	-	127	-	118	-	-

¹⁾ Angestellte und Arbeiter

noch: 3. Das Personal der Hoheitsverwaltung nach Dienstverhältnissen, Ministerialbereichen,
Einzelplänen und Kapiteln

Kap.	Dienststelle	Vollbeschäftigte					Teilzeitbeschäftigte		
		Beamte und Richter	Ange- stellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt		Zusammen	davon Arbeiter	
					1965				1964
					Anzahl	dar.mit 1) Zeitvertrag			Anzahl
1	2	3	4	5	6	7	8		
Einzelplan 04: Kultusministerium									
0401	Ministerium	133	86	8	227	-	219	23	21
0403	Oberschulämter	213	136	11	360	5	339	33	7
0406	Evangelische Seminare in Württemberg	16	-	-	16	-	16	-	-
0410	Universität Freiburg	517	879	260	1 656	-	1 609	249	128
0411	Klinische Universitätsanstalten Freiburg	424	1 651	729	2 804	55	2 645	93	81
0412	Universität Heidelberg	647	658	196	1 501	26	1 355	119	3
0413	Kliniken der Universität Heidelberg	422	1 321	530	2 273	124	2 081	206	121
0414	Universität Tübingen	613	703	171	1 487	20	1 253	213	107
0415	Kliniken der Universität Tübingen	395	1 481	541	2 417	87	2 225	90	56
0416	Technische Hochschule Karlsruhe	569	1 020	504	2 093	-	1 668	229	26
0417	Technische Hochschule Stuttgart	572	1 012	233	1 817	224	1 786	425	41
0418	Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim	126	619	362	1 107	78	962	47	33
0419	Wirtschaftshochschule Mannheim	71	124	6	201	63	184	116	35
0422	Landesbibliothek Karlsruhe	36	20	2	58	2	53	6	5
0423	Landesbibliothek Stuttgart mit Zentralkatalog	49	37	5	91	2	79	25	10
0424	Landessammlungen für Naturkunde Karlsruhe	9	11	1	21	-	19	7	7
0425	Staatliches Museum für Naturkunde Stuttgart	14	21	6	41	1	43	15	15
0426	Landessternwarte Heidelberg-Königstuhl	9	13	5	27	8	27	3	1
0427	Staatl.Chem.-Technische Prüfungs- und Versuchsanstalt Karlsruhe	4	11	-	15	-	17	1	1
0428	Staatl.Forschungsinstitut für die Chemie des Holzes und der Polysaccharide Heidelberg	1	5	2	8	-	6	-	-
0429	Staatl.Institut für Seenforschung und Seenbewirtschaf- tung Langenargen	2	10	1	13	-	13	2	1
0430	Deutsches Volksliedarchiv Freiburg i.Br.	3	3	-	6	1	6	6	1
0431	Kommission für geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg	-	2	-	2	-	3	-	-
0432	Zentralarchiv für Hochschulbauten Stuttgart	1	7	-	8	-	-	-	-
0433	Astronomisches Recheninstitut Heidelberg	11	13	1	25	-	24	5	3
0434	Institut für Virusforschung Heidelberg	1	15	2	18	-	19	1	1
0435	Fraunhofer Institut Freiburg i.Br.	2	17	5	24	1	24	3	2
0436	Sonstige wissenschaftliche Forschungsinstitute und allgemeine Aufwendungen für Wissenschaft und Forschung	1	-	-	1	-	1	-	-
0437	Pädagogische Hochschulen	330	127	35	492	3	473	41	22
0438	Berufspädagogische Hochschule Stuttgart	11	2	-	13	-	12	4	-
0439	Hauswirtschaftliche Seminare	80	11	20	111	-	100	13	10
0440	Seminare für Studienreferendare	1 009	8	-	1 017	-	733	-	-
0441	Staatl.Ingenieurschule Aalen	22	11	2	35	-	25	1	1
0442	Staatl.Ingenieurschule Esslingen(Neckar)	59	38	3	100	-	101	-	-
0443	Staatl.Ingenieurschule Furtwangen(Schwarzwald)	33	17	3	53	-	43	2	-
0444	Staatl.Ingenieurschule Heilbronn(Neckar)	33	17	4	54	-	52	4	4
0445	Staatl.Ingenieurschule Karlsruhe	71	40	24	135	18	127	1	-
0446	Staatl.Ingenieurschule Konstanz	71	39	8	118	-	107	-	-
0447	Staatl.Ingenieurschule Mannheim	45	26	4	75	-	67	16	16
0448	Staatl.Technikum für Textilindustrie Reutlingen -Ingenieurschule für Textilwesen-	40	40	-	80	-	78	-	-
0449	Staatl.Ingenieurschule für Bauwesen -Staatsbauschule Stuttgart-	51	14	2	67	-	71	5	-
0450	Staatl.Ingenieurschule Ulm(Donau)	50	34	5	89	1	82	1	-
0451	Staatl.Ingenieurschule Biberach/Riß	14	6	1	21	-	12	1	-
0452	Staatl.Ingenieurschule Offenburg	16	9	3	28	-	13	-	-
0453	Staatl.Ingenieurschule Ravensburg	14	5	1	20	-	8	-	-
0454	Staatl.Höhere Wirtschaftsfachschule Pforzheim	24	6	1	31	-	22	-	-
0455	Staatl.Ingenieurschule für Landbautechnik Nürtingen	13	14	20	47	-	44	4	4
0456	Vereinigte Goldschmiede-,Kunst- und Werkschule Pforzheim	22	10	1	33	-	32	-	-
0457	Staatl.Werkkunstschule Schwäbisch Gmünd	20	5	-	25	-	24	3	-
0458	Höhere Fachschule für das graphische Gewerbe Stuttgart	14	2	-	16	-	14	-	-
0459	Gehörlosen(Schwerhörigen-) und Blindenschulen	105	63	56	224	1	200	17	14
0460	Staatliches Waisenheim Esslingen(Neckar)	5	19	13	37	-	33	1	1
0461	Volksschulen, Hilfsschulen und Sonderschulen	23 133	1 942	-	25 075	149	24 154	575	-

1) Angestellte und Arbeiter

noch: 3. Das Personal der Hoheitsverwaltung nach Dienstverhältnissen, Ministerialbereichen, Einzelplänen und Kapiteln

Kap.	Dienststelle	Vollbeschäftigte					Teilzeitbeschäftigte		
		Bezirke und Richter	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt			Zusammen	davon Arbeiter
					1965		1964		
					Anzahl	darmit Zeitvertrag	Anzahl		
1	2	3	4	5	6	7	8		

Noch: Einzelplan 04: Kultusministerium

0462	Mittelschulen einschl. der Mittelachulzüge und Mittelschulkurse an Volksschulen	2 342	113	-	2 455	21	2 174	26	-
0463	Aufsichtskosten für die Volksschulen	127	119	4	250	-	228	17	1
0464	Gymnasien	5 697	182	-	5 879	31	5 645	184	-
0465	Staatliche Gymnasien-ohne Heim	46	4	6	56	1	54	5	4
0466	Aufbaugymnasien mit Heim	134	40	90	264	-	239	29	25
0467	Kaufmännische Berufs- und Berufsfachschulen, Fachschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe Heidelberg sowie Berufsaufbauschulen und Wirtschaftsoberschulen	1 776	113	-	1 889	-	1 873	60	-
0468	Gewerbl. Berufs-, Berufsfach- und Fachschulen sowie Berufsaufbauschulen und Technische Oberschulen	2 180	339	-	2 519	2	2 402	23	-
0469	Hauswirtschaftliche Berufsschulen und Frauenberufsfachschulen	626	42	-	668	7	624	62	-
0470	Landwirtschaftliche Berufsschulen für Jungen sowie ländlich-hauswirtschaftliche Berufs- und Berufsfachschulen (für Mädchen)	473	24	-	497	-	494	28	-
0471	Staatl. Feintechnikschule Schwenningen a.N. sowie Staatl. Berufsfachschule für Uhrmacherei, Feinmechanik, Elektro- und Funktechnik mit Berufsaufbauschule Furtwangen	22	9	-	31	-	21	1	-
0473	Süddeutsches Bibliothekar-Lehrinstitut Stuttgart	1	5	-	6	-	3	1	-
0475	Sonstiger Aufwand für Ingenieurschulen, Höhere Fachschulen, Lehrerbildungseinrichtungen sowie Dienstprüfungen	-	-	-	-	-	-	2	-
0476	Staatliche Hochschule für Musik Freiburg	14	37	-	51	2	51	29	7
0477	Staatliche Hochschule für Musik und darstellende Kunst Stuttgart	18	27	2	47	-	51	22	7
0478	Staatliche Akademie der bildenden Künste Karlsruhe	16	15	5	36	-	36	2	2
0479	Staatliche Akademie der bildenden Künste Stuttgart	26	41	2	69	-	64	1	-
0480	Staatliche Kunsthalle Karlsruhe	5	18	3	26	-	26	23	22
0481	Badisches Landesmuseum Karlsruhe	9	23	4	36	1	33	23	23
0482	Staatsgalerie Stuttgart	6	21	5	32	5	28	50	50
0483	Württembergisches Landesmuseum Stuttgart	8	17	7	32	-	29	15	15
0484	Historisches Museum Rastatt	-	3	5	8	-	6	7	6
0485	Staatliche Kunsthalle Baden-Baden	1	6	3	10	-	11	3	2
0486	Badisches Staatstheater Karlsruhe	5	295	132	432	1	405	30	30
0487	Württembergische Staatstheater Stuttgart	8	417	263	688	7	692	58	58
0490	Denkmalpflege und Volkskunde	15	45	2	62	8	64	4	2
0491	Naturschutz und Landschaftspflege	10	23	5	38	4	32	5	2
0492	Jugendpflege, Erwachsenenbildung, Heimatpflege und Leibeserziehung	-	5	-	5	-	4	-	-
0493	Staatl. Büchereistellen	-	28	2	30	1	29	1	-
0494	Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht -Landesbildstellen-	4	-	-	4	-	7	-	-
0495	Staatl. Akademien Calw und Comburg	1	9	15	25	-	28	4	4
0496	Landesanstalt für Erziehung und Unterricht Stuttgart mit Institut für Erziehung und Unterricht Mannheim	6	15	2	23	1	21	-	-
0497	Landesanstalt für Naturwissenschaftlichen Unterricht Stuttgart	4	5	6	15	-	12	1	1
0498	Staatliche Sportschule Stuttgart	3	3	3	9	-	9	5	5
0499	Staatliche Höhere Fachschule für Frauen- und Sozialberufe	-	-	-	-	-	-	-	-
	Referat Kultur beim								
	Regierungspräsidium Nordwürttemberg	6	-	-	6	-	7	-	-
	" Nordbaden	3	3	-	6	-	4	-	-
	" Südbaden	2	5	-	7	-	7	-	-
	" Südwürttemberg-Hohenzollern	5	3	-	8	-	7	1	-
	Zusammen	43 745	14 434	4 353	62 532	960	58 723	3 328	1 044

Einzelplan 05: Justizministerium

0501	Ministerium	98	56	5	159	-	160	4	4
0503	Gerichte, Staatsanwaltschaften, Notariate und Grundbuchämter	6 861	2 929	81	9 871	87	9 734	836	360
0504	Vollzugsanstalten	1 274	348	28	1 650	3	1 631	40	33
0505	Wiedergutmachung, Landesämter für die Wiedergutmachung	95	184	4	283	-	275	26	10
0506	Zentrale Stelle der Landesjustizverwaltungen zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen	13	15	-	28	-	22	4	-
	Zusammen	8 341	3 532	118	11 991	90	11 822	910	407

noch: 3. Das Personal der Hoheitsverwaltung nach Dienstverhältnissen, Ministerialbereichen,
Einzelplänen und Kapiteln

Kap.	Dienststelle	Vollbeschäftigte						Teilzeitbeschäftigte	
		Bezirke und Richter	Ange- stellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt			Zusammen	darunter Arbeiter
					1965		1964		
					Anzahl	dar.mit Zeitvertrag	Anzahl		
1	2	3	4	5	6	7	8		
Einzelplan 06: Finanzministerium									
0601	Ministerium	150	77	12	239	1	233	3	3
0603	Finanzgerichte	25	12	1	38	-	36	3	2
0605	Staatsschuldenverwaltung	22	43	-	65	1	69	3	3
0607	Statistisches Landesamt	51	689	5	745	189	808	21	20
0608	Steuerverwaltung	5 931	4 676	122	10 729	177	10 467	553	480
0609	Landesvermögens- und Bauabteilungen	214	231	16	461	1	421	14	11
0613	Staatliche Hochbauämter	442	1 330	76	1 848	66	1 716	74	61
0614	Staatliche Sonderbauämter	109	881	46	1 036	28	1 028	46	38
0615	Staatliche Liegenschaftsämter	288	193	133	614	-	575	49	42
	Abt. II Finanzwesen beim								
	Regierungspräsidium Nordwürttemberg	101	176	-	277	3	277	5	-
	" Nordbaden	76	88	-	164	5	172	6	4
	" Südbaden	78	126	2	206	3	210	5	2
	" Südwürttemberg-Hohenzollern	41	100	1	142	1	139	16	8
	Zusammen	7 528	8 622	414	16 564	475	16 151	798	674
Einzelplan 07: Wirtschaftsministerium									
0701	Ministerium	101	111	5	217	3	210	1	-
0701B	Beobachter der Länder bei der EWG in Brüssel	1	-	-	1	-	-	-	-
0703	Landesgewerbeamt	64	207	46	317	6	296	39	27
0704	Eichwesen	111	37	42	190	-	190	9	5
0705	Chemische Landesuntersuchungsanstalt Stuttgart	11	56	-	67	6	60	6	3
0706	Bergwesen	9	9	1	19	1	20	3	3
0707	Geologisches Landesamt	23	55	4	82	14	79	5	-
	Abt. IIIa beim								
	Regierungspräsidium Nordwürttemberg	20	45	-	65	-	66	2	2
	" Nordbaden	10	18	-	28	-	27	-	-
	" Südbaden	16	31	-	47	1	46	4	4
	" Südwürttemberg-Hohenzollern	11	24	-	35	-	35	-	-
	Zusammen	377	593	98	1 068	31	1 029	69	44
Einzelplan 08: Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Weinbau und Forsten									
0801	Ministerium	114	125	13	252	8	248	13	9
0804	Flurbereinigung und Siedlung	495	1 449	117	2 061	12	1 960	73	65
0806	Tierzuchtämter	26	77	-	103	-	107	-	-
0807	Landfrauenschulen	7	11	2	20	-	22	3	3
0809	Landwirtschaftliche Bezirksverwaltung	408	765	28	1 201	60	1 175	22	8
0810	Staatliches Beratungsinstitut und Saatbauamt								
	Donauessingen	9	12	2	23	-	20	16	15
0811	Landesanstalt für Pflanzenschutz	4	29	4	37	-	33	3	3
0812	Staatliche Landwirtschaftliche Versuchs- und Forschungs- anstalt Augustenberg	8	51	11	70	-	68	4	4
0813	Institute und Anstalten für Weinbau	14	32	62	108	9	127	24	23
0814	Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau Weinsberg	7	34	69	110	9	108	38	34
0816	Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Heidelberg	2	6	9	17	-	18	6	6
0818	Landgestüte und staatliche Hengsthaltung	67	7	64	138	-	124	16	16
0819	Anstalten für Viehhaltung und Grünlandwirtschaft	7	17	19	43	1	44	6	6
0820	Versuchs- und Lehrwirtschaften für Viehhaltung und Schweinezucht	4	18	51	73	-	80	4	3
0822	Anstalten für Milchwirtschaft und Molkeeriewesen	4	38	51	93	4	92	-	-
0832	Forstdirektionen	167	136	7	310	-	310	15	8
0834	Forstliche Schulen	16	8	17	41	-	40	3	3
0835	Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt	29	44	6	79	-	78	9	4
	Abt. IIIb beim								
	Regierungspräsidium Nordwürttemberg	29	56	2	87	-	85	9	7
	" Nordbaden	26	40	-	66	-	69	-	-
	" Südbaden	23	57	-	80	-	73	3	2
	" Südwürttemberg-Hohenzollern	21	47	-	68	-	67	3	2
	Zusammen	1 487	3 059	534	5 080	103	4 948	270	221
Einzelplan 09: Arbeitsministerium									
0901	Ministerium	68	62	4	134	-	123	1	1
0905	Staatl. Hauptfürsorgestelle	-	-	-	-	-	89	-	-
0906	Arbeitsgerichtsbarkeit	45	69	1	115	4	114	19	16
0907	Sozialgerichtsbarkeit	163	195	10	368	3	371	54	27
0908	Landesaufsichtsamt für die Sozialversicherung	11	8	-	19	1	16	1	1
0909	Landesinstitut für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin	5	44	6	55	1	42	6	4
0910	Gewerbeaufsicht	111	186	14	311	-	288	21	14
0911	Landesversorgungsamt	77	126	12	215	2	204	10	3
0912	Versorgungsämter	595	870	45	1 510	-	1 450	93	54
0913	Orthopädische Versorgungsstellen	25	50	9	84	-	81	7	7
0914	Versorgungsärztliche Untersuchungsstellen	21	76	10	107	-	113	9	9
0915	Versorgungskrankenanstalten	16	131	127	274	-	273	7	2
	Zusammen	1 137	1 817	238	3 192	11	3 164	228	138
	Nachr.: Landesversicherungsanstalten Baden und Württemberg	357	-	-	357	-	304	-	-
Einzelplan 11: Rechnungshof									
1101	Rechnungshof	62	12	1	75	-	72	2	2

4. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften, Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken

Gebietskörperschaft	Gebiet	Kommunalverwaltung					Wirtschaftsunternehmen			
		Vollbeschäftigte					Teilzeitbeschäftigte insgesamt	Vollbeschäftigte insgesamt		Teilzeitbeschäftigte insgesamt
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt			Anzahl	davon Arbeiter	
					Anzahl	darmit Zeitvertr.				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1. Stadtkreise										
a) 200 000 und mehr Einwohner	NW	4 075	5 343	3 653	13 071	1 279	428	166	129	3
	NB	3 213	5 456	4 037	12 706	871	1 314	5 065	3 491	125
	BW	7 288	10 799	7 690	25 777	2 150	1 742	5 231	3 620	128
b) 100 000 bis unter 200 000 Einwohner	NB	481	742	669	1 892	7	198	1 044	764	5
	SB	605	902	760	2 267	11	289	1 256	648	33
	BW	1 086	1 644	1 429	4 159	18	487	2 300	1 412	38
c) 50 000 bis unter 100 000 Einwohner	NW	386	2 165	1 615	4 166	256	357	1 277	941	26
	NB	236	998	511	1 745	10	103	723	531	6
	BW	622	3 163	2 126	5 911	266	460	2 000	1 472	32
d) weniger als 50 000 Einwohner	SB	95	335	423	853	25	41	685	531	6
e) Stadtkreise zusammen	NW	4 461	7 508	5 268	17 237	1 535	785	1 443	1 070	29
	NB	3 930	7 196	5 217	16 343	888	1 615	6 832	4 786	136
	SB	700	1 237	1 183	3 120	36	330	1 941	1 179	39
	BW	9 091	15 941	11 668	36 700	2 459	2 730	10 216	7 035	204
2. Kreisangehörige Gemeinden										
a) 50 000 und mehr Einwohner	NW	243	1 204	949	2 396	103	275	668	439	62
	SB	116	296	240	652	14	61	416	268	11
	SWH	160	727	560	1 447	13	138	734	508	39
	BW	519	2 227	1 749	4 495	130	474	1 818	1 215	112
b) 20 000 bis unter 50 000 Einwohner	NW	445	1 869	1 498	3 812	20	700	799	467	58
	NB	156	398	359	913	25	122	196	111	9
	SB	416	1 355	1 180	2 951	36	412	384	237	16
	SWH	242	956	872	2 070	61	326	433	255	19
	BW	1 259	4 578	3 909	9 746	142	1 560	1 812	1 070	102
c) 10 000 bis unter 20 000 Einwohner	NW	252	902	889	2 043	31	377	308	182	26
	NB	151	405	399	955	13	171	281	180	34
	SB	229	735	649	1 613	12	263	336	222	66
	SWH	245	873	936	2 054	38	325	650	434	98
	BW	877	2 915	2 873	6 665	94	1 136	1 575	1 018	224
d) 5 000 bis unter 10 000 Einwohner	NW	362	859	873	2 094	40	320	170	118	46
	NB	270	544	621	1 435	14	198	295	214	27
	SB	279	936	923	2 138	37	290	398	294	26
	SWH	217	566	641	1 424	6	176	470	317	65
	BW	1 128	2 905	3 058	7 091	97	984	1 333	943	164
e) 3 000 bis unter 5 000 Einwohner	NW	397	614	656	1 667	6	266	127	99	24
	NB	183	341	346	870	4	119	134	79	40
	SB	276	559	675	1 510	7	215	522	357	73
	SWH	160	334	370	864	11	106	261	200	79
	BW	1 016	1 848	2 047	4 911	28	706	1 044	735	216
f) 2 000 bis unter 3 000 Einwohner	NW	317	365	419	1 101	7	283	53	42	44
	NB	91	158	161	410	-	68	74	48	15
	SB	238	282	319	839	4	174	475	367	76
	SWH	163	224	262	649	3	163	190	153	55
	BW	809	1 029	1 161	2 999	14	688	792	610	190
g) 1 000 bis unter 2 000 Einwohner	NW	402	413	375	1 190	2	461	55	46	65
	NB	164	229	163	556	4	273	124	86	57
	SB	297	291	239	827	2	450	424	323	208
	SWH	236	311	282	829	9	415	125	99	124
	BW	1 099	1 244	1 059	3 402	17	1 599	728	554	454
h) weniger als 1 000 Einwohner	NW	98	96	101	295	3	567	8	6	13
	NB	49	70	55	174	3	355	60	46	56
	SB	92	71	79	242	4	949	252	156	325
	SWH	53	83	75	211	-	917	65	50	131
	BW	292	320	310	922	10	2 788	385	258	525
i) Kreisangehörige Gemeinden insgesamt	NW	2 516	6 322	5 760	14 598	212	3 249	2 188	1 399	338
	NB	1 064	2 145	2 104	5 313	63	1 306	1 164	764	238
	SB	1 943	4 525	4 304	10 772	116	2 814	3 207	2 224	801
	SWH	1 476	4 074	3 998	9 548	141	2 566	2 928	2 016	610
	BW	6 999	17 066	16 166	40 231	532	9 935	9 487	6 403	1 987
3. Landkreisverwaltungen										
	NW	527	4 569	2 265	7 361	92	949	1	-	-
	NB	173	1 216	435	1 824	26	283	4	3	2
	SB	256	1 867	715	2 838	28	532	1	-	-
	SWH	504	2 818	1 354	4 676	66	525	12	10	-
	BW	1 460	10 470	4 769	16 699	212	2 289	18	13	2
4. Bezirksverbände										
	NW	108	495	334	937	23	93	-	-	-
	NB	73	173	27	273	-	14	-	-	-
	SWH	17	41	100	158	-	4	-	-	-
	BW	198	709	461	1 368	23	111	-	-	-
5. Gebietskörperschaften insgesamt										
	NW	7 612	18 894	13 627	40 133	1 862	5 076	3 632	2 469	367
	NB	5 240	10 730	7 783	23 753	977	3 218	8 000	5 553	376
	SB	2 899	7 629	6 202	16 730	180	3 676	5 149	3 403	840
	SWH	1 997	6 933	5 452	14 382	207	3 095	2 940	2 026	610
	BW	17 748	44 186	33 064	94 998	3 226	15 065	19 721	13 451	2 193

5. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften
Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken
- Kreisergebnisse -

a = 10 000 und mehr Einwohner, b = 3 000 bis unter 10 000 Einwohner, c = 1 000 bis unter 3 000 Einwohner, d = weniger als 1 000 Einwohner, e = Landkreisverwaltung

Kreis Gemeindegruppe	Zahl der Gebiets- körperschaften	Kommunalverwaltungen					Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	Wirtschaftsunternehmen			Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	
		Vollbeschäftigte			Bedienstete insgesamt			insgesamt		darunter Arbeiter		
		Beamte	Ange- stellte	Arbeiter	1965			1964				
					1	2		3	4	5		6	7	8	9	10
Regierungsbezirk Nordwürttemberg												
A. Stadtkreise:												
Stuttgart	1	4 075	5 343	3 653	13 071	12 822	428	166	169	129	3	
Heilbronn	1	223	823	657	1 703	1 669	235	407	407	304	11	
Ulm	1	163	1 342	958	2 463	2 215	122	870	870	637	15	
insgesamt	3	4 461	7 508	5 268	17 237	16 706	785	1 443	1 446	1 070	29	
B. Landkreise:												
Aalen	a	3	53	187	218	458	435	58	164	160	93	8
	b	6	27	67	84	178	168	27	8	11	7	-
	c	27	50	62	76	188	221	70	11	13	10	3
	d	29	11	4	8	23	19	58	3	1	3	3
	e	1	35	462	211	708	675	66	-	-	-	-
	zus.	66	176	782	597	1 555	1 518	279	186	185	113	14
Backnang	a	2	18	44	32	94	315	11	47	29	32	3
	b	3	11	29	29	69	69	9	21	20	20	2
	c	23	46	52	38	136	129	37	1	1	1	5
	d	21	6	10	6	22	24	21	-	-	-	-
	e	1	22	325	118	465	467	56	-	-	-	-
	zus.	50	103	460	223	786	1 004	134	69	50	53	10
Böblingen	a	4	89	483	368	940	711	235	78	55	54	3
	b	11	58	108	107	273	394	42	25	54	22	12
	c	16	32	29	26	87	101	42	4	4	3	20
	d	8	4	2	-	6	4	7	-	-	-	-
	e	1	26	224	106	356	331	76	-	-	-	-
	zus.	40	209	846	607	1 662	1 541	402	107	113	79	36
Crailsheim	a	1	17	58	67	142	135	31	56	42	35	3
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	21	35	41	46	122	124	38	2	1	1	2
	d	36	17	14	23	54	49	49	-	-	-	1
	e	1	27	175	106	308	316	38	-	-	-	-
	zus.	59	96	288	242	626	624	156	58	43	36	6
Esslingen	a	3	110	707	615	1 432	1 398	113	339	356	237	39
	b	17	104	151	210	465	448	76	12	14	11	2
	c	7	18	16	12	46	46	15	2	3	2	-
	d	3	1	1	2	4	5	4	-	-	-	-
	e	1	23	214	49	286	288	59	1	1	-	-
	zus.	31	256	1 089	888	2 233	2 185	267	354	374	250	41
Göppingen	a	3	106	332	334	772	769	93	222	213	144	14
	b	12	63	146	145	354	327	39	12	12	7	2
	c	25	54	46	51	151	166	60	1	1	-	1
	d	22	4	2	4	10	15	33	-	-	-	-
	e	1	39	460	318	817	803	115	-	-	-	-
	zus.	63	266	986	852	2 104	2 080	340	235	226	151	19
Heidenheim	a	2	60	270	218	548	513	149	205	207	131	21
	b	6	30	63	81	174	183	15	10	22	8	10
	c	12	24	24	38	86	78	23	11	12	9	7
	d	20	1	5	10	16	19	28	1	1	1	-
	e	1	26	300	138	464	440	87	-	-	-	-
	zus.	41	141	662	485	1 288	1 233	302	227	242	149	38
Heilbronn	a	1	19	99	94	212	209	84	22	21	12	-
	b	14	84	202	197	483	476	78	74	77	52	2
	c	44	112	122	111	345	335	87	25	25	22	13
	d	40	8	12	7	27	37	57	-	-	-	3
	e	1	36	281	142	459	442	40	-	-	-	-
	zus.	100	259	716	551	1 526	1 499	346	121	123	86	18
Künzelsau	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	1	9	17	27	53	49	11	9	13	5	6
	c	7	10	27	44	81	69	14	6	6	4	1
	d	33	2	3	10	15	15	40	-	-	-	-
	e	1	14	70	36	120	122	10	-	-	-	-
	zus.	42	35	117	117	269	255	75	15	19	9	7
Leonberg	a	3	52	134	126	312	300	92	22	22	14	9
	b	8	46	84	82	212	198	47	34	31	30	10
	c	11	31	34	36	101	99	17	13	16	12	13
	d	5	4	2	-	6	6	9	2	1	-	-
	e	1	22	179	104	305	311	30	-	-	-	-
	zus.	28	155	433	348	936	914	195	71	70	56	32
Ludwigsburg	a	4	161	631	432	1 224	1 150	147	213	208	116	13
	b	20	107	188	210	505	441	78	24	23	16	9
	c	20	41	54	41	136	167	44	2	3	1	5
	d	5	2	2	1	5	9	10	-	-	-	-
	e	1	48	521	276	845	832	37	-	-	-	-
	zus.	50	359	1 396	960	2 715	2 599	316	239	234	133	27
Mergentheim	a	1	21	53	51	125	126	9	27	29	18	-
	b	1	5	6	9	20	18	2	3	3	1	-
	c	7	18	19	32	69	65	13	4	4	2	1
	d	42	-	1	1	2	2	31	-	-	-	-
	e	1	20	104	76	200	197	30	-	-	-	-
	zus.	52	64	183	169	416	408	85	34	36	21	1

Noch: 5. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften, Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken

- Kreisergebnisse -

a = 10 000 und mehr Einwohner, b = 5 000 bis unter 10 000 Einwohner, c 3 000 bis unter 5 000 Einwohner, d = weniger als 1 000 Einwohner, E = Landkreisverwaltung

Kreis Gemeindegruppe	Zahl der Gebietskörperschaften	Kommunalverwaltungen					Wirtschaftsunternehmen					
		Vollbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte insgesamt	Vollbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte insgesamt		
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt		insgesamt		darunter Arbeiter			
					1965		1964	1965			1964	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			
Noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg												
Nürtingen	a	3	58	260	204	522	539	67	81	87	38	4
	b	8	40	52	37	149	131	33	8	7	6	1
	c	24	67	48	65	180	186	64	5	1	5	2
	d	13	4	-	1	5	9	21	1	3	1	-
	e	1	33	218	110	361	378	67	-	-	-	-
	zus.	49	202	578	437	1 217	1 243	252	95	98	50	7
Öhringen	a	1	8	38	34	80	84	24	5	5	-	1
	b	1	3	5	6	14	-	2	-	-	-	-
	c	6	9	18	13	40	57	10	2	2	2	3
	d	43	9	12	8	29	30	30	-	-	-	-
	e	1	19	93	63	175	176	39	-	-	-	-
	zus.	52	48	166	124	338	347	105	7	7	2	4
Schwäbisch Gmünd	a	1	38	248	195	481	466	41	132	142	82	21
	b	4	21	33	28	82	81	11	4	18	1	3
	c	23	44	55	58	157	148	46	-	2	-	-
	d	7	4	2	3	9	10	14	-	-	-	-
	e	1	24	162	43	229	221	13	-	-	-	-
	zus.	36	131	500	327	958	926	125	136	162	83	24
Schwäbisch Hall	a	1	30	93	119	242	216	19	31	36	18	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	16	33	41	33	107	105	28	-	-	-	-
	d	29	8	10	8	26	25	33	-	-	-	-
	e	1	16	78	43	137	138	16	-	-	-	-
	zus.	47	87	222	203	512	484	96	31	36	18	-
Ulm	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	5	25	76	55	156	163	28	12	14	6	-
	c	23	20	17	19	56	57	49	1	1	-	2
	d	54	-	2	3	5	7	63	-	2	-	1
	e	1	35	149	68	252	247	22	-	-	-	-
	zus.	83	80	244	145	469	474	162	13	17	6	3
Vaihingen	a	1	11	40	36	87	86	13	26	27	12	1
	b	8	32	75	74	181	158	17	12	12	9	8
	c	14	32	29	20	81	95	32	17	14	14	28
	d	19	13	10	6	29	29	32	-	-	-	2
	e	1	16	223	97	336	307	54	-	-	-	-
	zus.	43	104	377	233	714	675	148	55	53	35	39
Waiblingen	a	4	89	298	193	580	557	166	105	106	52	6
	b	17	94	171	128	393	374	71	29	21	16	3
	c	18	43	44	35	122	115	55	1	-	-	3
	d	22	-	2	-	2	4	27	1	-	1	-
	e	1	46	331	161	538	506	94	-	-	-	-
	zus.	62	272	846	517	1 635	1 556	413	136	127	69	12
Landkreise zusammen	a	38	940	3 975	3 336	8 251	8 009	1 352	1 775	1 745	1 088	146
	b	142	759	1 473	1 529	3 761	3 678	586	297	352	217	70
	c	344	719	778	794	2 291	2 363	744	108	109	88	109
	d	451	98	96	101	295	318	567	8	8	6	13
	e	19	527	4 569	2 265	7 361	7 197	949	1	1	-	-
	zus.	994	3 043	10 891	8 025	21 959	21 565	4 198	2 189	2 215	1 399	338
C.Landeswohlfahrtverband Württemberg-Hohenz.		1	108	495	334	937	933	93	-	-	-	-
Nordwürttemberg insges. (Summe A + B + C)		998	7 612	18 894	13 627	40 133	39 204	5 076	3 632	3 661	2 469	367

Regierungsbezirk Nordbaden

A. Stadtkreise:												
Karlsruhe		1	1 538	2 286	2 045	5 869	5 663	600	2 658	2 627	1 861	17
Heidelberg		1	481	742	669	1 892	1 891	198	1 044	1 046	764	5
Mannheim		1	675	3 170	1 992	6 837	6 610	714	2 407	2 962	1 630	108
Pforzheim		1	236	998	511	1 745	1 742	103	723	719	531	6
insgesamt		4	3 930	7 196	5 217	16 343	15 906	1 615	6 832	7 354	4 786	136
B. Landkreise:												
Bruchsal	a	1	50	93	126	269	258	46	51	49	27	4
	b	14	54	93	94	241	198	38	34	31	23	4
	c	19	28	61	48	137	144	56	24	26	15	5
	d	4	3	5	2	10	9	4	-	-	-	-
	e	1	21	130	18	169	168	24	-	-	-	-
	zus.	39	156	382	288	826	777	168	109	106	65	13
Buchen	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	5	36	89	108	233	228	32	80	88	62	30
	c	9	14	29	23	66	63	14	23	21	18	4
	d	68	6	14	11	31	31	92	28	31	22	26
	e	1	13	89	43	145	146	6	4	5	3	2
	zus.	83	69	221	185	475	468	144	135	145	105	62

**Noch: 5. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften,
Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken
- Kreisergebnisse -**

a = 10 000 und mehr Einwohner, b = 5 000 bis unter 10 000 Einwohner, c = 1 000 bis unter 5 000 Einwohner, d = weniger als 1 000 Einwohner, e = Landkreisverwaltung

Kreis Gemeindegruppe	Zahl der Gebiets- körpers- schaften	Kommunalverwaltungen					Wirtschaftsunternehmen					
		Vollbeschäftigte			Bedienstete insgesamt		Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	Vollbeschäftigte		darunter Arbeiter	Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	
		Beamte	Ange- stellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt			insgesamt				
					1965	1964	1965	1964				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			
Noch: Regierungsbezirk Nordbaden												
Heidelberg	a	3	50	115	117	282	257	58	102	113	68	20
	b	16	93	164	183	440	427	31	64	67	42	2
	c	16	25	43	28	96	124	32	3	9	-	7
	d	17	6	7	5	18	18	21	2	2	1	4
	e	1	26	133	56	215	211	58	-	-	-	-
	zus.	53	200	462	389	1 051	1 037	200	171	191	111	33
Karlsruhe	a	3	59	125	115	299	287	30	141	140	88	2
	b	17	84	140	230	454	431	74	68	91	50	20
	c	26	47	64	49	160	149	52	47	49	37	12
	d	12	7	12	2	21	23	28	14	19	12	4
	e	1	27	208	43	278	224	45	-	-	-	-
	zus.	59	224	549	439	1 212	1 114	229	270	299	187	38
Mannheim	a	3	111	361	274	746	731	111	112	106	62	5
	b	17	91	210	181	482	495	63	58	49	38	-
	c	4	10	11	14	35	32	4	4	5	3	-
	d	3	1	-	1	2	2	-	1	1	-	-
	e	1	24	127	31	182	191	47	-	-	-	-
	zus.	28	237	709	501	1 447	1 451	225	175	161	103	5
Mosbach	a	1	17	43	44	104	117	19	33	41	19	11
	b	3	12	22	17	51	41	12	11	6	9	-
	c	21	32	43	45	120	127	67	23	27	13	18
	d	33	7	11	16	34	30	73	6	5	4	7
	e	1	17	208	126	351	349	19	-	-	-	-
	zus.	59	85	327	248	660	664	190	73	79	45	36
Pforzheim	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	8	28	57	59	144	141	19	35	31	21	4
	c	16	29	30	24	83	95	34	22	23	16	13
	d	10	2	2	2	6	6	24	3	8	3	1
	e	1	9	59	19	87	86	5	-	-	-	-
	zus.	35	68	148	104	320	328	82	60	62	40	18
Sinsheim	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	5	32	63	54	149	145	28	59	58	35	6
	c	28	46	70	60	176	172	60	31	34	16	9
	d	19	7	10	10	27	27	32	4	2	3	-
	e	1	16	157	45	218	216	53	-	-	-	-
	zus.	53	101	300	169	570	560	173	94	94	54	15
Tauberbischofsheim	a	1	20	66	82	168	155	29	38	40	27	1
	b	2	23	47	41	111	101	20	20	21	13	1
	c	14	24	36	33	93	81	22	21	25	16	4
	d	67	10	9	6	25	28	81	2	3	1	14
	e	1	20	105	54	179	200	26	-	-	-	-
	zus.	85	97	263	216	576	565	178	81	89	57	20
Landkreise zusammen	a	12	307	803	758	1 868	1 805	293	477	489	291	43
	b	87	453	885	967	2 305	2 207	317	429	442	293	67
	c	153	255	387	324	966	987	341	198	219	134	72
	d	233	49	70	55	174	174	355	60	71	46	56
	e	9	173	1 216	435	1 824	1 791	283	4	5	3	2
	zus.	494	1 237	3 361	2 539	7 137	6 964	1 589	1 168	1 226	767	240
C. Landeswohlfahrtsverband Baden		1	73	173	27	273	226	14	-	-	-	-
Nordbaden insgesamt (Summe A + B + C)		499	5 240	10 730	7 783	23 753	23 096	3 218	8 000	8 580	5 553	376

Regierungsbezirk Südbaden

A. Stadtkreise:												
Freiburg		1	605	902	760	2 267	2 167	289	1 256	1 265	648	33
Baden-Baden		1	95	335	423	853	868	41	685	796	531	6
Stadtkreise zusammen		2	700	1 237	1 183	3 120	3 035	330	1 941	2 061	1 179	39
B. Landkreise:												
Bühl	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	9	73	231	227	531	473	56	72	107	47	9
	c	19	38	34	30	102	94	47	55	51	47	17
	d	11	1	-	1	2	2	31	1	3	-	3
	e	1	28	173	82	283	257	27	-	-	-	-
	zus.	40	140	438	340	918	826	161	128	161	94	29
Donauschingen	a	1	14	90	84	188	185	10	19	19	12	7
	b	6	35	76	106	217	198	30	60	52	40	7
	c	6	16	25	40	81	97	12	47	60	34	4
	d	46	8	-	3	11	11	81	16	15	8	41
	e	1	20	78	45	143	140	18	-	-	-	-
	zus.	60	93	269	278	640	631	151	142	146	94	59

noch: 5. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften,
Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken
- Kreisergebnisse -

a = 10 000 und mehr Einwohner, b = 5 000 bis unter 10 000 Einwohner, c = 1 000 bis unter 5 000 Einwohner, d = weniger als 1 000 Einwohner, e = Landkreisverwaltung

Kreis Gemeindegruppe	Zahl der Gebiets- körpers- schaften	Kommunalverwaltungen					Wirtschaftsunternehmen					
		Vollbeschäftigte					Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	Vollbeschäftigte			Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	
		Besatzte	Anges- tellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt			insgesamt		darunter Arbeiter		
					1965	1964		1965	1964			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			
noch: Regierungsbezirk Südbaden												
Emmendingen	a	1	27	32	42	101	95	30	12	13	8	-
	b	7	59	139	164	362	361	66	113	100	97	18
	c	25	56	43	52	151	142	57	59	83	42	49
	d	25	2	5	5	12	11	71	18	9	16	33
	e	1	16	142	50	208	213	39	-	-	-	-
	zus.	59	160	361	313	834	822	263	202	205	163	100
Freiburg	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	5	28	91	59	178	159	38	45	19	37	7
	c	24	37	33	26	96	90	58	25	32	14	43
	d	48	2	4	4	10	9	102	22	21	18	24
	e	1	13	99	49	161	134	22	-	-	-	-
	zus.	78	80	227	138	445	392	220	92	72	69	74
Hochschwarzwald	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	3	22	77	115	214	191	23	68	56	47	9
	c	9	24	32	38	94	114	12	82	112	58	10
	d	37	10	14	17	41	39	67	26	27	14	56
	e	1	11	49	16	76	71	12	-	-	-	-
	zus.	50	67	172	186	425	415	114	176	195	119	75
Kehl	a	1	28	69	93	190	186	40	11	11	6	-
	b	3	12	17	17	46	49	8	12	12	8	7
	c	13	33	20	22	75	71	24	9	12	3	10
	d	18	10	6	1	17	12	20	3	2	1	2
	e	1	9	64	7	80	83	15	-	-	-	-
	zus.	36	92	176	140	408	401	107	35	37	18	19
Konstanz	a	3	223	634	462	1 319	1 290	230	458	451	294	11
	b	4	24	53	39	116	112	9	18	19	10	-
	c	15	23	26	23	72	58	31	20	12	13	6
	d	44	5	5	3	13	19	68	3	6	-	8
	e	1	20	176	40	236	237	58	-	-	-	-
	zus.	67	295	894	567	1 756	1 716	396	499	488	317	25
Lahr	a	1	77	134	114	325	341	51	49	47	28	2
	b	3	14	23	25	62	63	15	17	17	12	-
	c	24	45	33	32	110	101	72	51	48	35	19
	d	14	10	-	1	11	10	24	4	5	1	8
	e	1	9	91	36	136	129	30	-	-	-	-
	zus.	43	155	281	208	644	644	192	121	117	76	29
Lörrach	a	2	84	255	138	477	574	39	52	55	42	-
	b	10	52	179	171	402	395	59	61	58	50	1
	c	13	27	38	43	108	100	37	34	31	26	2
	d	58	7	7	11	25	22	109	56	59	42	26
	e	1	22	163	37	222	218	38	1	1	-	-
	zus.	84	192	642	400	1 234	1 309	282	204	204	160	29
Müllheim	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	6	47	102	115	264	262	36	96	96	50	11
	c	7	23	32	13	68	67	4	107	127	93	14
	d	36	17	8	13	38	30	66	26	26	12	37
	e	1	6	62	26	94	88	23	-	-	-	-
	zus.	50	93	204	167	464	447	129	229	249	155	62
Offenburg	a	1	67	299	320	686	652	77	81	87	51	10
	b	5	32	93	86	211	194	20	72	71	56	2
	c	22	30	24	22	76	73	70	92	96	75	24
	d	18	5	1	1	7	9	31	17	19	11	32
	e	1	19	103	48	170	167	34	-	-	-	-
	zus.	47	153	520	477	1 150	1 095	232	262	273	193	68
Rastatt	a	2	61	140	179	380	368	64	159	157	101	5
	b	9	44	85	113	242	234	34	92	97	76	7
	c	28	54	73	54	181	178	38	140	146	119	13
	d	6	2	4	4	10	11	10	11	12	9	3
	e	1	13	202	74	289	264	83	-	-	-	-
	zus.	46	174	504	424	1 102	1 055	229	402	412	305	28
Säckingen	a	2	27	105	83	215	345	51	51	62	33	2
	b	3	16	33	40	89	78	6	28	32	18	1
	c	7	17	28	20	65	73	16	9	12	5	7
	d	41	1	-	1	2	5	56	2	1	1	4
	e	1	13	139	71	223	98	35	-	-	-	-
	zus.	54	74	305	215	594	599	164	90	107	57	14
Stockach	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	3	15	61	60	136	139	23	24	20	14	2
	c	11	9	11	20	40	32	26	9	8	4	5
	d	45	-	2	2	4	4	74	15	14	4	23
	e	1	8	53	30	91	81	12	-	-	-	-
	zus.	60	32	127	112	271	256	135	48	42	22	30
Überlingen	a	1	35	164	133	332	183	53	84	55	61	45
	b	3	21	52	39	112	105	23	34	36	16	9
	c	15	15	15	13	43	35	34	5	3	3	9
	d	47	2	3	2	7	11	47	6	5	4	3
	e	1	16	62	30	108	106	29	-	-	-	-
	zus.	67	89	296	217	602	440	186	129	99	84	66

**Noch: 5. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften,
Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken
- Kreisergebnisse -**

a = 10 000 und mehr Einwohner, b = 3 000 bis unter 10 000 Einwohner, c = 1 000 bis unter 3 000 Einwohner, d = weniger als 1 000 Einwohner, e = Landkreisverwaltung

Kreis Gemeindegruppe	Zahl der Gebiets- körper- schaften	Kommunalverwaltungen					Wirtschaftsunternehmen					
		Vollbeschäftigte				Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	Vollbeschäftigte			Teilzeitbe- schäftigte insgesamt		
		Beamte	Ange- stellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt		insgesamt		darunter Arbeiter			
					1965	1964	1965	1964				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			
Noch: Regierungsbezirk Südbaden												
Villingen	a	2	97	421	378	896	812	77	131	256	73	10
	b	4	23	74	75	172	172	20	26	29	10	2
	c	9	21	12	12	45	42	15	21	19	12	7
	d	22	-	-	-	-	2	29	3	-	2	8
	e	1	11	74	16	101	93	14	-	-	-	-
	zus.	38	152	581	481	1 214	1 121	155	181	304	97	27
Waldshut	a	1	21	43	43	107	108	14	29	30	18	1
	b	1	13	29	21	63	65	10	10	11	6	-
	c	14	29	55	52	136	132	34	22	20	13	19
	d	65	7	10	8	25	21	53	9	11	2	10
	e	1	12	84	56	152	141	31	-	-	-	-
	zus.	82	82	221	180	483	467	142	70	72	39	30
Wolfach	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	5	25	80	126	231	225	29	72	76	57	7
	c	16	38	39	46	123	127	37	112	107	94	26
	d	9	3	2	2	7	7	10	14	18	11	4
	e	1	10	53	2	65	68	12	-	-	-	-
	zus.	31	76	174	176	426	427	88	198	201	162	37
Landkreise zusammen	a	18	761	2 386	2 069	5 216	5 139	736	1 136	1 243	727	93
	b	89	555	1 495	1 598	3 648	3 475	505	920	908	651	99
	c	277	535	573	558	1 666	1 626	624	899	979	690	284
	d	590	92	71	79	242	235	949	252	253	156	325
	e	18	256	1 867	715	2 838	2 588	532	1	1	-	-
	zus.	992	2 199	6 392	5 019	13 610	13 063	3 346	3 208	3 384	2 224	801
Südbaden insgesamt (Summe A + B)		994	2 899	7 629	6 202	16 730	16 098	3 676	5 149	5 445	3 403	840

Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern

B. Landkreise:												
Balingen	a	3	45	158	140	343	341	79	146	154	88	28
	b	6	23	50	60	133	122	15	36	36	29	1
	c	12	19	24	29	72	75	39	27	26	23	16
	d	24	5	11	2	18	15	59	2	3	2	21
	e	1	32	290	114	436	428	65	-	-	-	-
	zus.	46	124	533	345	1 002	981	257	211	219	142	66
Biberach	a	2	46	146	163	355	288	49	40	32	24	-
	b	2	7	30	46	83	152	8	70	72	41	20
	c	18	35	35	19	89	84	31	2	3	2	-
	d	65	7	3	5	15	13	86	-	-	-	1
	e	1	36	222	109	367	350	34	-	-	-	-
	zus.	88	131	436	342	909	887	208	112	107	67	21
Calw	a	2	24	86	91	201	187	44	81	91	63	3
	b	6	44	103	84	231	237	39	106	119	78	34
	c	28	55	99	94	248	253	91	95	117	67	15
	d	68	8	17	13	38	38	128	26	25	21	41
	e	1	34	407	195	636	676	55	-	-	-	-
	zus.	105	165	712	477	1 354	1 391	357	308	352	229	93
Ehingen	a	1	16	33	55	104	94	8	8	6	6	-
	b	2	11	25	37	73	67	10	9	10	5	-
	c	6	6	12	11	29	30	13	-	-	-	-
	d	53	-	1	1	2	2	47	-	-	-	-
	e	1	30	109	60	199	185	12	-	-	-	-
	zus.	63	63	180	164	407	378	90	17	16	11	-
Freudenstadt	a	2	26	83	146	255	245	18	221	220	146	47
	b	1	2	17	23	42	42	2	20	20	19	-
	c	11	17	32	48	97	99	24	24	22	19	12
	d	36	1	2	13	16	19	48	10	10	8	1
	e	1	22	159	80	261	246	17	-	-	-	-
	zus.	51	68	293	310	671	651	109	275	272	192	60
Hechingen	a	1	15	30	27	72	75	23	34	32	24	2
	b	2	9	22	23	54	50	5	17	24	15	-
	c	13	15	28	33	76	78	29	24	26	20	13
	d	31	1	1	4	6	6	69	14	13	13	11
	e	1	16	56	14	86	80	12	-	-	-	-
	zus.	48	56	137	101	294	289	138	89	95	72	26
Horb	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	2	12	26	33	71	72	12	15	17	11	4
	c	10	14	15	18	47	50	45	9	7	4	22
	d	37	2	1	8	11	8	71	-	1	-	6
	e	1	24	75	41	140	140	11	-	-	-	-
	zus.	50	52	117	100	269	270	139	24	25	15	32

Noch: 5. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften, Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken

- Kreisergebnisse -

a = 10 000 und mehr Einwohner, b = 3 000 bis unter 10 000 Einwohner, c = 1 000 bis unter 3 000 Einwohner, d = weniger als 1 000 Einwohner, e = Landkreisverwaltung

Kreis Gemeindegruppe	Zahl der Gebiets- körperschaften	Kommunalverwaltungen					Wirtschaftsunternehmen					
		Vollbeschäftigte					Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	Vollbeschäftigte			Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	
		Beamte	Anges- tallte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt			insgesamt	darunter Arbeiter			
					1965	1964				1965		1964
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			
Noch: Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern												
Münsingen	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	2	9	22	27	58	54	5	25	23	15	6
	c	8	11	14	13	38	36	15	7	7	6	4
	d	49	1	4	-	5	6	67	-	-	-	4
	e	1	25	67	42	134	134	18	-	-	-	-
	zus.	60	46	107	82	235	230	105	32	30	21	14
Ravensburg	a	2	58	273	264	595	581	77	74	82	44	1
	b	4	30	69	83	182	154	20	89	108	49	33
	c	16	29	30	26	85	78	35	4	4	4	-
	d	15	2	3	4	9	10	27	-	-	-	-
	e	1	40	112	51	203	220	11	-	-	-	-
	zus.	38	159	487	428	1 074	1 043	170	167	194	97	34
Reutlingen	a	3	108	498	442	1 048	1 029	102	589	571	426	24
	b	7	48	128	132	308	295	30	36	37	25	2
	c	11	28	25	42	95	92	30	10	14	9	6
	d	16	9	9	4	22	18	40	1	2	-	8
	e	1	30	296	148	474	472	91	-	-	-	-
	zus.	38	223	956	768	1 947	1 906	293	636	624	460	40
Rottweil	a	3	86	435	417	938	854	180	136	154	81	21
	b	3	24	78	63	165	163	24	26	23	21	7
	c	19	32	50	41	123	103	63	14	11	10	43
	d	28	2	8	4	14	16	68	1	3	1	8
	e	1	42	184	62	288	290	46	-	-	-	-
	zus.	54	186	755	587	1 528	1 426	381	177	191	113	79
Saulgau	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	5	43	75	114	232	195	39	74	71	61	-
	c	7	12	20	16	48	77	6	12	8	12	6
	d	77	3	1	2	6	4	32	-	-	-	-
	e	1	34	140	96	270	283	39	-	-	-	-
	zus.	90	92	236	228	556	559	116	86	79	73	6
Sigmaringen	a	1	13	28	30	71	70	16	19	22	10	4
	b	1	4	12	7	23	23	2	5	5	4	-
	c	11	18	21	30	69	60	31	38	51	31	5
	d	61	2	4	4	10	11	54	6	6	-	4
	e	1	20	64	45	129	127	10	12	12	10	-
	zus.	75	57	129	116	302	291	113	80	96	55	13
Tettngang	a	1	55	282	182	519	462	82	135	124	79	5
	b	5	25	61	39	125	121	7	13	13	9	1
	c	7	13	23	9	45	43	7	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	e	1	23	138	67	228	176	10	-	-	-	-
	zus.	14	116	504	297	917	802	106	148	137	88	6
Tübingen	a	2	98	362	245	705	699	83	216	226	138	15
	b	3	18	34	64	116	101	21	29	33	19	1
	c	22	39	49	50	138	126	55	10	8	9	7
	d	27	2	3	1	6	4	43	1	-	1	4
	e	1	32	123	29	184	176	14	-	-	-	-
	zus.	55	189	571	389	1 149	1 106	216	256	267	167	27
Tuttlingen	a	1	43	88	105	236	238	17	113	110	63	3
	b	3	36	51	62	149	144	20	48	49	21	2
	c	16	29	34	47	110	115	43	37	58	34	30
	d	17	-	6	5	11	7	54	4	1	4	22
	e	1	29	163	79	271	266	59	-	-	-	-
	zus.	38	137	342	298	777	770	193	202	218	122	57
Wangen	a	1	14	54	61	129	116	11	5	5	5	3
	b	4	32	97	114	243	240	23	113	107	95	33
	c	16	27	24	18	69	63	21	2	1	2	-
	d	20	8	9	5	22	24	24	-	-	-	-
	e	1	35	213	122	370	332	21	-	-	-	-
	zus.	42	116	397	320	833	775	100	120	113	102	36
Landkreise zusammen	a	25	647	2 556	2 368	5 571	5 279	789	1 817	1 829	1 197	156
	b	58	377	900	1 011	2 288	2 232	282	731	767	517	144
	c	231	399	535	544	1 478	1 462	578	315	363	252	179
	d	624	53	83	75	211	201	917	65	64	50	131
	e	17	504	2 818	1 354	4 676	4 581	525	12	12	10	-
	zus.	955	1 980	6 892	5 352	14 224	13 755	3 091	2 940	3 035	2 026	610
C. Landeskommunalverband der Hohenzoll.Lande	a	1	17	41	100	158	151	4	-	-	-	-
Südwürttemberg- Hohenzollern insgesamt (Summe B + C)		956	1 997	6 933	5 452	14 382	13 906	3 095	2 940	3 025	2 026	610
Baden-Württemberg insgesamt		3447	17 748	44 186	33 064	94 998	92 304	15 065	19 721	20 721	13 451	2 193

6. Das Personal in den kreisangehörigen Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern nach Dienstverhältnissen
- Einzelergebnisse -

Stadt	Einwohner am 30.6.1965	Vollbeschäftigte				Teilzeit- beschäftigte insgesamt	Bedienstete in Wirtschaftsunternehmen	
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt		insgesamt	davon Arbeiter
Regierungsbezirk Nordwürttemberg								
Esslingen	83 417	91	656	553	1 300	100	327	232
Ludwigsburg	76 827	104	343	223	670	46	144	82
Heidenheim a.d.Br.	50 763	48	205	173	426	129	197	125
Göppingen	47 656	63	202	179	444	38	181	122
Schwäbisch Gmünd	40 112	38	248	195	481	41	132	82
Aalen	34 258	34	114	124	272	44	127	76
Sindelfingen	33 398	32	294	186	512	95	29	23
Böblingen	29 887	36	138	100	274	114	20	9
Kornwestheim	28 167	30	92	82	204	39	25	13
Kirchheim u.T.	27 667	28	123	83	234	20	17	5
Fellbach	27 526	22	97	52	171	63	13	6
Backnang	26 745	9	14	-	23	2	20	9
Geislingen	25 878	31	90	110	231	33	41	22
Waiblingen	24 233	26	74	43	143	51	45	22
Leonberg	23 999	24	73	61	158	65	15	8
Schwäbisch Hall	23 096	30	93	119	242	19	31	18
Schorndorf	20 963	20	96	67	183	43	46	23
Nürtingen	20 814	22	121	97	240	33	57	29
Bietigheim	19 537	14	163	106	283	43	41	21
Eislingen/Fils	17 252	12	40	45	97	22	-	-
Neckarsulm	17 065	19	99	94	212	84	22	12
Gerlingen	16 301	14	25	39	78	21	7	6
Crailsheim	15 170	17	58	67	142	31	56	35
Giengen a.d.Br.	13 331	12	65	45	122	20	8	6
Ellwangen(Jagst)	13 088	11	49	53	113	12	24	11
Winnenden	12 892	21	31	31	83	9	1	1
Mühlacker	12 760	11	40	36	87	13	26	12
Bad Mergentheim	12 318	21	53	51	125	9	27	18
Wasseralfingen	11 720	8	24	41	73	2	13	6
Plochingen	11 583	13	35	28	76	6	10	3
Wernau	11 472	6	16	34	56	7	2	2
Wendlingen	11 456	8	16	24	48	14	7	4
Ditzingen	11 110	14	36	26	76	6	-	-
Öhringen	11 075	8	38	34	80	24	5	-
Asperg	10 845	13	33	21	67	19	3	-
Murrhardt	10 339	9	30	32	71	9	27	23
Herrenberg	10 330	9	30	53	92	14	27	21
Leinfelden	10 164	12	21	29	62	12	2	1
zusammen	905 214	940	3 975	3 336	8 251	1 352	1 775	1 088

Regierungsbezirk Nordbaden

Weinheim	29 178	71	229	175	475	60	62	34
Bruchsal	25 309	50	93	126	269	46	51	27
Ettlingen	20 906	35	76	58	169	16	83	50
Schwetzingen	15 855	24	72	57	153	40	17	9
Wiesloch	15 552	20	43	50	113	16	9	5
Hockenheim	14 654	16	60	42	118	11	33	19
Eberbach	13 775	17	56	52	125	40	87	58
Mosbach	12 694	17	43	44	104	19	33	19
Neureut	12 182	9	19	21	49	3	18	11
Wertheim	11 610	20	66	82	168	29	38	27
Bretten	10 675	15	30	36	81	11	40	27
Walldorf	10 016	13	16	15	44	2	6	5
zusammen	192 406	307	803	758	1 868	293	477	291

Noch: 6. Das Personal in den kreisangehörigen Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern nach Dienstverhältnissen
- Einzelergebnisse -

Stadt	Einwohner am 30.6.1965	Vollbeschäftigte				Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	Bedienstete in Wirtschaftsunternehmen	
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt		insgesamt	davon Arbeiter

Regierungsbezirk Südbaden

Konstanz	57 961	116	296	240	652	61	416	268
Singen	37 069	86	280	166	532	151	7	3
Villingen	35 569	78	353	316	747	70	120	69
Lörrach	31 315	62	204	115	381	28	38	31
Offenburg	30 385	67	299	320	686	77	81	51
Rastatt	26 220	46	85	149	280	35	89	55
Lahr	23 358	77	134	114	325	51	49	28
Weil a.Rhein	18 233	22	51	23	96	11	14	11
Rheinfeldern	15 570	13	62	46	121	36	6	5
Radolfzell	15 067	21	58	56	135	18	35	23
Kehl	14 860	28	69	93	190	40	11	6
Emmendingen	14 796	27	32	42	101	30	12	8
Gaggenau	13 863	15	55	30	100	29	70	46
Säckingen	12 629	14	43	37	94	15	45	28
Überlingen	12 201	35	164	133	332	53	84	61
St.Georgen im Schw.	11 517	19	68	62	149	7	11	4
Donaueschingen	11 249	14	90	84	188	10	19	12
Waldshut	10 880	21	43	43	107	14	29	18
zusammen	392 742	761	2 386	2 069	5 216	736	1 136	727

Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern

Reutlingen	73 437	76	394	356	826	77	570	413
Tübingen	53 351	84	333	204	621	61	164	95
Friedrichshafen	40 420	55	282	182	519	82	135	79
Schwenningen	33 188	44	235	215	494	107	34	19
Ravensburg	32 339	45	172	186	403	52	64	40
Tuttlingen	25 548	43	88	105	236	17	113	63
Biberach a.d.R.	24 214	34	107	127	268	44	38	22
Ebingen	21 603	21	72	57	150	24	49	32
Rottweil	19 352	17	82	103	202	11	76	48
Schramberg	18 714	25	118	99	242	62	26	14
Weingarten	17 143	13	101	78	192	25	10	4
Tailfingen	16 117	11	46	37	94	18	62	38
Pfullingen	14 971	12	54	50	116	11	5	3
Freudenstadt	14 381	15	65	112	192	2	151	96
Wangen i.A.	13 976	14	54	61	129	11	5	5
Metzingen	12 818	20	50	36	106	14	14	10
Balingen	12 781	13	40	46	99	37	35	18
Nagold	12 062	15	40	28	83	27	56	51
Rottenburg a.N.	11 890	14	29	41	84	22	52	43
Calw	11 809	9	46	63	118	17	25	12
Ehingen	11 710	16	33	55	104	8	8	6
Sigmaringen	10 601	13	28	30	71	16	19	10
Hechingen	10 356	15	30	27	72	23	34	24
Baiersbronn	10 323	11	18	34	63	16	70	50
Laupheim	10 217	12	39	36	87	5	2	2
zusammen	533 321	647	2 556	2 368	5 571	789	1 817	1 197
Alle Städte mit mehr als 10 000 Einwohnern zusammen	2 023 683	2 655	9 720	8 531	20 906	3 170	5 205	3 303

Tabellenteil

1966

1. Das Personal der Öffentlichen Verwaltung nach Dienstverhältnissen, Laufbahngruppen, Gebietskörperschaften und Gemeindegrößenklassen

Ohne Gemeinden mit weniger als 1000 Einwohnern

Dienstverhältnis bzw. Laufbahngruppe	Staatliche Verwaltung	Gemeindliche Verwaltung	Davon					Landkreis- verwaltungen	Bezirks- verbände	Staatliche und gemeindliche Verwaltung zusammen	Nach- richtlich Gemeinden mit weniger als 1 000 Einw.
			Stadt- kreise	Kreisangehörige Gemeinden							
				10 000 und mehr Einw.	3 000 bis unter 10 000 Einw.	1 000 bis unter 3 000 Einw.					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
Hoheits- und Kämmererverwaltung											
Beamte 1)	82 867	18 131	9 341	2 806	2 247	1 998	1 529	210	100 998	304	
Höherer Dienst	23 027	1 678	814	441	207	15	167	34	24 705	.	
Gehobener Dienst	41 139	8 983	2 944	1 725	1 558	1 456	1 174	126	50 122	.	
Mittlerer Dienst	17 900	6 961	5 307	536	406	489	177	46	24 861	.	
Einfacher Dienst	801	509	276	104	76	38	11	4	1 310	.	
Angestellte	42 467	45 687	16 661	9 949	4 973	2 455	10 948	701	88 154	325	
Höherer Dienst	3 089	2 255	997	378	86	3	774	17	5 344	.	
Gehobener Dienst	7 747	4 586	1 854	1 075	340	97	1 136	84	12 333	.	
Mittlerer Dienst	29 563	33 075	12 107	7 182	3 667	1 716	7 855	548	62 638	.	
Einfacher Dienst	2 068	5 771	1 703	1 314	880	639	1 183	52	7 839	.	
Arbeiter	11 260	33 027	11 623	8 572	5 052	2 334	4 954	492	44 287	308	
Bedienstete insgesamt	136 594	96 845	37 625	21 327	12 272	6 787	17 431	1 403	233 439	937	
Wirtschaftsunternehmen											
Bedienstete insgesamt	6 863	19 491	10 020	5 457	2 533	1 459	22	-	26 354	372	
Beamte	1 527	854	359	191	161	143	-	-	2 381	55	
Angestellte	689	5 381	2 802	1 820	555	197	7	-	6 070	71	
Arbeiter	4 647	13 256	6 859	3 446	1 817	1 119	15	-	17 903	246	
Öffentliche Verwaltung insgesamt											
Bedienstete insgesamt	143 457	116 336	47 645	26 784	14 805	8 246	17 448	1 403	259 793	1 309	
Beamte	84 394	18 985	9 700	2 997	2 408	2 141	1 529	210	103 379	359	
Angestellte	43 156	51 068	19 463	11 769	5 528	2 652	10 955	701	94 224	396	
Arbeiter	15 907	46 283	18 482	12 018	6 869	3 453	4 964	492	62 190	554	

1) Beamte und Richter. In den folgenden Tabellen zusammen als Beamte bezeichnet. Die Zahl der Richter betrug 147.

2. Das Personal der Hoheits- und Kämmererverwaltung nach Dienstverhältnissen und Aufgabenbereichen
Ohne Gemeinden mit weniger als 1 000 Einwohnern

Aufgabenbereich 1)	Hoheitsverwaltung					Kämmererverwaltung			Hoheits- und Kämmererverwaltung insgesamt		
	Beamte	Ange- stellte	Beamte und Angestellte zusammen	Arbeiter	Bedienstete insgesamt	Beamte und Angestellte zusammen	Arbeiter	Bedienstete insgesamt	Beamte und Angestellte zusammen	Arbeiter	Bedienstete insgesamt
Oberste Staatsorgane	1 323	936	2 259	85	2 344	-	-	-	2 259	85	2 344
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	11 162	1 311	12 473	495	12 968	6 457	401	6 858	18 930	896	19 826
Rechtsschutz	8 615	3 372	11 987	128	12 115	-	-	-	11 987	128	12 115
Innere Verwaltung und allgemeine Staatsaufgaben	2 884	2 367	5 251	112	5 363	14 525	1 210	15 735	19 776	1 322	21 098
Finanzverwaltung	6 412	4 914	11 326	257	11 583	6 182	194	6 376	17 508	451	17 959
Unterricht	39 281	4 254	43 535	322	43 857	1 842	978	2 820	45 377	1 300	46 677
Wissenschaft	6 940	10 521	17 461	3 544	21 005	-	-	-	17 461	3 544	21 005
Kunst, Volksbildung, Heimatpflege	73	930	1 003	414	1 417	1 508	547	2 055	2 511	961	3 472
Soziale Angelegenheiten 2)	1 089	1 750	2 839	234	3 073	8 962	1 875	10 837	11 801	2 109	13 910
Gesundheit, Sport und Leibesübungen	1 025	2 816	3 841	672	4 513	13 631	8 120	21 751	17 472	8 792	26 264
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	1 403	2 782	4 185	570	4 755	-	-	-	4 185	570	4 755
Wasserwirtschaft und Kulturbau	389	513	902	338	1 240	-	-	-	902	338	1 240
Förderung der gewerb. Wirtschaft	187	244	431	82	513	-	-	-	431	82	513
Gemeindl. Anstalten und Einrichtungen	-	-	-	-	-	3 416	10 073	13 489	3 416	10 073	13 489
Verkehr 3)	521	1 050	1 571	3 541	5 112	1 234	4 624	5 858	2 805	8 165	10 970
Bauverwaltung und Wohnungswirtschaft 4)	1 494	4 558	6 052	429	6 481	6 061	5 005	11 066	12 113	5 434	17 547
Wiedergutmachung	68	141	209	3	212	-	-	-	209	3	212
Besondere Kriegsfolgenlasten	1	8	9	34	43	-	-	-	9	34	43
zusammen	82 867	42 467	125 334	11 260	136 594	63 818	33 027	96 845	189 152	44 287	233 439

1) Die Gliederung nach Aufgabenbereichen wurde nach der Staats- bzw. Gemeindefinanzstatistik vorgenommen. - 2) Einschließlich Versorgungsverwaltung und Lastenausgleichsämter. - 3) Einschließlich Straßen, Wege, Brücken (Gv). - 4) Ohne Straßen, Wege, Brücken (Gv).

3. Das Personal der staatlichen und gemeindlichen Wirtschaftsunternehmen (ohne eigene Rechtspersönlichkeit)
nach Unternehmensart, Gebietskörperschaften und Gemeindegruppen

Ohne Gemeinden mit weniger als 1000 Einwohnern

Unternehmensart bzw. Dienstverhältnis	Wirtschaftsunternehmen								1965
	staatliche	gemeindliche	d a v o n					-staatliche und gemeindliche zusammen	
			Stadtkreise	Kreisangehörige Gemeinden		Landkreis- verwaltungen	Bezirks- verbände		
				10 000 und mehr Einw.	1 000 bis unt. 10 000 Einw.				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Versorgungsunternehmen	8	7 349	3 022	3 396	928	3	-	7 357	7 378
Beamte	1	198	81	84	33	-	-	199	231
Angestellte	4	2 898	1 136	1 406	354	2	-	2 902	2 631
Arbeiter	3	4 253	1 805	1 906	541	1	-	4 256	4 516
Verkehrsunternehmen	187	2 596	2 165	408	10	13	-	2 783	3 617
Beamte	32	30	30	-	-	-	-	62	83
Angestellte	45	546	482	57	4	3	-	591	631
Arbeiter	110	2 020	1 653	351	6	10	-	2 130	2 903
Kombinierte Versorgungs- und Ver- kehrsunternehmen	30	4 669	4 019	592	58	-	-	4 699	4 648
Beamte	1	178	162	16	-	-	-	179	224
Angestellte	10	1 215	989	214	12	-	-	1 225	1 041
Arbeiter	19	3 276	2 868	362	46	-	-	3 295	3 383
Unternehmen der Land- und Forst- wirtschaft	6 104	3 747	473	856	2 412	6	-	9 851	10 665
Beamte	1 483	404	54	87	263	-	-	1 887	1 964
Angestellte	497	249	33	47	167	2	-	746	800
Arbeiter	4 124	3 094	386	722	1 982	4	-	7 218	7 901
Übrige Wirtschaftsunternehmen	534	1 130	341	205	584	-	-	1 664	2 014
Beamte	10	44	32	4	8	-	-	54	52
Angestellte	133	473	162	96	215	-	-	606	678
Arbeiter	391	613	147	105	361	-	-	1 004	1 284
Wirtschaftsunternehmen insgesamt	6 863	19 491	10 020	5 457	3 992	22	-	26 354	28 322
Beamte	1 527	854	359	191	304	-	-	2 381	2 554
Angestellte	689	5 381	2 802	1 820	752	7	-	6 070	5 781
Arbeiter	4 647	13 256	6 859	3 446	2 936	15	-	17 903	19 987

4. Das weibliche Personal der Öffentlichen Verwaltung nach Dienstverhältnissen,
Gebietskörperschaften und Gemeindegruppen

Ohne Gemeinden mit weniger als 1000 Einwohnern

Gebietskörperschaft	Weibliche Bedienstete								
	Beamte	Angestellte	Beamte und Angestellte		Arbeiter	2. Oktober 1966		2. Oktober 1965	
			insgesamt	%		Anzahl	%	Anzahl	%
Staatliche Verwaltung	19 390	21 743	41 133	58,4	3 779	44 912	52,7	38 779	51,6
Hoheitsverwaltung	19 388	21 395	40 783	57,9	3 041	43 824	51,4	37 461	49,8
Wirtschaftsunternehmen	2	348	350	0,5	738	1 088	1,3	1 318	1,8
Gemeindliche Verwaltung	985	28 285	29 270	41,6	11 046	40 316	47,3	36 420	48,4
Kämmereiverwaltung	970	27 248	28 218	40,1	9 925	38 143	44,8	33 841	45,0
Stadtkreise	559	10 157	10 716	15,2	3 766	14 482	17,0	12 838	17,1
kreisangeh. Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	82	5 300	5 382	7,6	1 745	7 127	8,4	6 400	8,5
1 000 bis unter 10 000	167	3 910	4 077	5,8	1 159	5 236	6,1	4 674	6,2
Landkreisverwaltungen	133	7 457	7 590	10,8	2 961	10 551	12,4	9 295	12,4
Bezirksverbände	29	424	453	0,6	294	747	0,9	634	0,8
Wirtschaftsunternehmen	15	1 037	1 052	1,5	1 121	2 173	2,5	2 579	3,4
Öffentliche Verwaltung insgesamt	20 375	50 028	70 403	100	14 825	85 228	100	75 199	100
Nachrichtlich: Gemeinden mit weniger als 1 000 Einwohnern	12	194	206	.	16	222	.	231	.

5. Die Vertriebenen und SBZ - Flüchtlinge sowie das Personal in Ausbildung in der Öffentlichen Verwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften und Gemeindegruppen

Ohne Gemeinden mit weniger als 1000 Einwohnern

Gebietskörperschaften	Beamte	Angestellte	Beamte und Angestellte		Arbeiter	Beschäftigte insgesamt		1965
			insgesamt	%		Anzahl	%	
Vertriebene und Sowjetzonenflüchtlinge								
Staatliche Verwaltung	11 992	6 129	18 121	70,9	1 722	19 843	58,8	19 705
Hoheitsverwaltung	11 857	6 026	17 883	70,0	1 371	19 254	57,0	18 975
Wirtschaftsunternehmen	135	103	238	0,9	351	589	1,8	730
Gemeindliche Verwaltung	1 161	6 269	7 430	29,1	6 500	13 930	41,2	15 260
Kämmereiverwaltung	1 116	5 719	6 835	26,8	4 795	11 630	34,4	12 889
Stadtkreise	457	1 616	2 073	8,1	1 205	3 278	9,7	4 368
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	257	1 319	1 576	6,2	1 673	3 249	9,6	3 293
1 000 bis unter 10 000 Einwohnern	182	698	880	3,4	1 046	1 926	5,7	2 050
Landkreisverwaltungen	187	1 943	2 130	8,4	793	2 923	8,8	2 959
Bezirksverbände	33	143	176	0,7	78	254	0,8	219
Wirtschaftsunternehmen	45	550	595	2,3	1 705	2 300	6,8	2 371
Öffentliche Verwaltung insgesamt	13 153	12 398	25 551	100	8 222	33 773	100	34 965
Nachrichtlich: Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 1 000 Einwohnern	8	15	23	.	22	45	.	74

Das Personal in Ausbildung

Staatliche Verwaltung	7 490	2 212	9 702	66,6	524	10 226	65,8	9 193
Hoheitsverwaltung	7 378	2 207	9 585	65,8	412	9 997	64,3	8 983
Wirtschaftsunternehmen	112	5	117	0,8	112	229	1,5	210
Gemeindliche Verwaltung	1 529	3 326	4 855	33,4	465	5 320	34,2	3 882
Kämmereiverwaltung	1 524	3 188	4 712	32,4	145	4 857	31,2	3 470
Stadtkreise	401	1 560	1 961	13,5	92	2 053	13,2	1 567
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	143	501	644	4,4	16	660	4,2	362
1 000 bis unter 10 000 Einwohnern	803	417	1 220	8,4	11	1 231	7,9	1 015
Landkreisverwaltungen	176	701	877	6,0	16	893	5,7	511
Bezirksverbände	1	9	10	.	10	20	0,1	15
Wirtschaftsunternehmen	5	138	143	1,0	320	463	3,0	412
Öffentliche Verwaltung insgesamt	9 019	5 538	14 557	100	989	15 546	100	13 075

6. Die Lehrpersonen in der Hoheits- und Kämmereiverwaltung nach Laufbahngruppen und Schularten

Ohne Gemeinden mit weniger als 1000 Einwohnern

Schulart	Hoheitsverwaltung					Kämmereiverwaltung					Lehrpersonal insgesamt	
	Beamte und Angestellte					Beamte und Angestellte					insgesamt	
	Höherer	Gehobener	Mittlerer	zusammen	dagegen	Höherer	Gehobener	Mittlerer	zusammen	dagegen		
	Dienst			zusammen	1965	Dienst			zusammen	1965	1966	1965
1	2	3	4			5	6	7					8	9	10
Volks- und Sonderschulen	143	25 561	870	26 574	22 890	-	2	-	2	8	26 576	22 898
Mittel- (Real-) schulen	114	2 686	68	2 868	1 923	-	-	-	-	-	2 868	1 923
Höhere Schulen	6 001	488	-	6 489	5 627	-	-	-	-	1	6 489	5 628
Berufsbildende Schulen	3 521	2 881	24	6 426	5 626	1	3	5	9	15	6 435	5 641
Universitäten und Hochschulen	2 390	45	-	2 435	1 179	17	39	-	56	43	2 491	1 222
Lehrerbildende Anstalten	1 708	133	9	1 850	1 168	-	-	-	-	-	1 850	1 168
Insgesamt	13 877	31 794	971	46 642	38 413	18	44	5	67	67	46 709	38 480

7. Ärzte und Pflegepersonen in der Hoheits- und Kammereiverwaltung nach Dienstverhältnissen,
Gebietskörperschaften und Gemeindegruppen

Ohne Gemeinden mit weniger als 1000 Einwohnern

Gebietskörperschaft	Ärzte				Pflegepersonal				
	Beamte	Angestellte	insgesamt	dagegen	Beamte	Angestellte	Arbeiter	insgesamt	dagegen
				1965					1965
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Hoheitsverwaltung	1 170	146	1 316	1 242	602	3 409	1	4 012	3 418
Kammereiverwaltung	104	1 599	1 703	1 475	19	5 750	211	5 980	4 390
Stadtkreise	51	646	697	613	10	2 498	-	2 508	2 085
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	16	248	264	243	4	989	127	1 120	776
1 000 bis unter 10 000 Einwohnern	7	92	99	64	-	340	74	414	246
Landkreisverwaltungen	24	599	623	555	5	1 847	10	1 862	1 283
Bezirksverbände	6	14	20	-	-	76	-	76	-
Hoheits- und Kammereiverwaltung insgesamt	1 274	1 745	3 019	2 717	621	9 159	212	9 992	7 808

8. Die Teilzeitbeschäftigten Bediensteten in der Öffentlichen Verwaltung nach Gebietskörperschaften
und Gemeindegruppen

Ohne Gemeinden mit weniger als 1000 Einwohnern

Gebietskörperschaft	Beamte	Angestellte	Arbeiter	insgesamt		darunter	
				1966	dagegen	weiblich	% von Sp.4
					1965		
1	2	3	4	5	6	7	
Staatliche Verwaltung	541	3 256	4 518	8 315	9 355	6 386	76,8
Hoheitsverwaltung	540	3 176	2 972	6 688	6 807	5 538	82,8
Wirtschaftsunternehmen	1	80	1 546	1 627	2 548	848	52,1
Gemeindliche Verwaltung	326	3 748	11 011	15 085	13 945	11 813	78,3
Kammereiverwaltung	313	3 553	9 668	13 534	12 277	10 934	80,8
Stadtkreise	3	602	2 213	2 818	2 730	2 678	95,0
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	22	769	2 790	3 581	3 170	3 252	90,8
1 000 bis unter 10 000 Einwohnern	288	1 200	2 992	4 480	3 977	2 498	55,8
Landkreisverwaltungen	-	925	1 643	2 568	2 289	2 419	94,2
Bezirksverbände	-	57	30	87	111	87	100
Wirtschaftsunternehmen	13	195	1 343	1 551	1 668	879	56,7
Öffentliche Verwaltung insgesamt	867	7 004	15 529	23 400	23 300	18 199	77,8
Nachrichtlich: Gemeinden mit weniger als 1 000 Einwohnern	1 097	1 157	1 060	3 314	3 313	499	15,1

9. Das Personal der Öffentlichen Verwaltung je 10 000 der Bevölkerung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften und Gemeindegrößenklassen 1966 und 1965

Gebietskörperschaft	1966					1965				
	Wohnbevölkerung 30.6.1966 in 1000	Beamte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt	Wohnbevölkerung 30.6.1965 in 1000	Beamte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Staatliche Verwaltung	8 523	99	51	18	168	8 374	97	51	19	167
Hoheitsverwaltung	8 523	97	50	13	160	8 374	95	50	13	158
Wirtschaftsunternehmen	8 523	2	1	5	8	8 374	2	1	6	9
Gemeindliche Verwaltung	8 523	23	60	55	138	8 374	22	58	56	136
Kämmereiverwaltung	8 523	22	54	39	115	8 374	21	52	40	113
Stadtkreise	1 811	52	92	64	208	1 807	50	87	65	202
Kreisangehörige Gemeinden										
mit 10 000 und mehr Einwohnern	2 099	13	47	41	101	2 024	13	48	42	103
mit 5 000 bis unter 10 000	1 025	11	29	30	70	1 014	11	29	30	70
mit 3 000 bis unter 5 000	937	11	21	22	54	889	11	20	23	54
mit 2 000 bis unter 3 000	682	13	16	17	46	662	12	15	18	45
mit 1 000 bis unter 2 000	1 020	11	13	11	35	1 028	11	12	10	33
mit weniger als 1 000 Einwohnern	949	3	4	3	10	951	3	3	3	9
Landkreisverwaltungen	6 712	2	16	7	25	6 568	2	15	7	24
Bezirksverbände	8 523	0	1	1	2	8 374	0	1	1	2
Wirtschaftsunternehmen	8 523	1	6	16	23	8 374	1	6	16	23
Hoheits- und Kämmereiverwaltungen zusammen	8 523	119	104	52	275	8 374	116	106	53	271
Öffentliche Verwaltung insgesamt	8 523	122	111	73	306	8 374	119	119	75	303

10. Das Personal der Hoheits- und Kämmereiverwaltung nach Dienstverhältnissen und Laufbahngruppen sowie nach Gebietskörperschaften und Gemeindegruppen in %

Ohne Gemeinden mit weniger als 1000 Einwohnern

Dienstverhältnis bzw. Laufbahngruppe	Hoheits- verwaltung	Kämmerei- verwaltung	D a v o n				Landkreis- verwaltungen	Bezirks- verbände	Hoheits- und Kämmerei- verwaltung insgesamt
			Stadtkreise	kreisangehörige Gemeinden		Bezirks- verbände			
				10 000 und mehr Einwohner	1000 bis unter 10 000 Einwohner				
1	2	3	4	5	6	7	8		

Anteil der Laufbahngruppen am Dienstverhältnis

Beamte insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Höherer Dienst	27,8	9,3	8,7	15,7	5,2	10,9	10,2	24,5
Gehobener Dienst	49,6	49,5	31,5	61,5	71,0	76,8	60,0	49,6
Mittlerer Dienst	21,6	38,4	56,8	19,1	21,1	11,6	21,9	24,6
Einfacher Dienst	1,0	2,8	3,0	3,7	2,7	0,7	1,9	1,3
Angestellte insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Höherer Dienst	7,3	4,9	6,0	3,8	1,2	7,1	2,4	6,1
Gehobener Dienst	18,2	10,0	11,1	10,8	5,9	10,4	12,0	14,0
Mittlerer Dienst	69,6	72,4	72,7	72,2	72,5	71,7	78,2	71,0
Einfacher Dienst	4,9	12,7	10,2	13,2	20,4	10,8	7,4	8,9
Beamte und Angestellte zusammen	100	100	100	100	100	100	100	100
Höherer Dienst	20,8	6,2	7,0	6,4	2,7	7,5	5,6	15,9
Gehobener Dienst	39,0	21,3	18,4	22,0	29,5	18,5	23,1	35,0
Mittlerer Dienst	37,9	62,7	67,0	60,5	53,8	64,4	65,2	46,3
Einfacher Dienst	2,3	9,8	7,6	11,1	14,0	9,6	6,1	4,8

Anteil der Dienstverhältnissgruppen

Beamte	60,7	18,7	24,8	13,2	22,3	8,8	15,0	43,3
Angestellte	31,1	47,2	44,3	46,6	39,0	62,8	60,0	37,8
Arbeiter	8,2	34,1	30,9	40,2	38,7	28,4	35,0	18,9
Bedienstete insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100

**11. Das Personal der Hoheitsverwaltung nach Dienstverhältnissen und Laufbahngruppen
sowie nach Ministerialbereichen, Einzelplänen und Kapiteln**

Kapitel	Dienststelle	Beamte					Angestellte					Arbeiter	Bedienstete insgesamt		Teilzeitbeschäftigte
		Höherer	Gehobener	Mittlerer	Einfacher	insgesamt	Höherer	Gehobener	Mittlerer	Einfacher	insgesamt		1966	1965	
		Dienst					Dienst								
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Einzelplan 01: Landtag															
0101	Landtag	11	9	1	-	21	3	6	33	-	42	2	65	62	1
Einzelplan 02: Staatsministerium															
0201	Staatsministerium einschl. Landespersonalausschuss	20	9	4	1	34	-	2	31	2	35	8	77	77	5
0204	Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund in Bonn	5	2	1	1	9	-	1	8	-	9	2	20	20	7
0205	Kommission für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1	1	1
0206	Archivverwaltung	33	21	3	3	60	8	6	32	12	58	2	120	121	17
0207	Gesetzblatt und Staatsanzeiger	-	1	-	-	1	2	1	6	-	9	-	10	10	2
	Zusammen	58	33	8	5	104	11	10	77	14	112	12	228	229	32
Einzelplan 03: Innenministerium															
0301	Ministerium	161	135	60	14	370	9	45	180	9	243	14	627	616	21
0302	Allg.Bewilligungen(Sprengkommando,Luftschutzhilfsdienst)	-	-	1	-	1	5	17	18	2	42	52	95	94	7
0303A	Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg	81	23	6	6	116	-	-	60	2	62	4	182	171	22
0303B	Landesanwaltschaft beim Verwaltungsgerichtshof	14	-	-	-	14	-	-	11	-	11	-	25	24	-
0307	Verwaltungsschulen	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	6	7	7	-
0310	Feuerlöschwesen	1	3	6	1	11	-	3	4	-	7	4	22	26	17
0312	Landratsämter (staatl.Personal)	147	1 019	452	11	1 629	-	4	-	-	4	-	1 633	1 760	1
0314	Landespolizei und staatl. Polizeidirektionen	38	565	124	4	8 731	-	17	1 066	37	1 120	284	10 135	10 111	233
0315	Wasserschutzpolizei	2	16	165	-	183	-	-	19	-	19	6	208	213	4
0316	Bereitschaftspolizei	9	98	973	-	2 080	-	3	48	-	51	150	2 281	2 254	46
0317	Landespolizeischule	3	32	8	-	43	-	1	15	-	16	21	80	68	4
0318	Landeskriminalamt	4	36	79	1	120	1	2	56	-	59	7	186	176	11
0319	Landesamt für Verfassungsschutz	5	25	35	1	66	1	16	50	-	67	7	140	143	10
0320	Landesbeschaffungsstelle für die staatl.Polizei	-	4	1	-	5	-	1	11	-	12	9	26	27	2
0322	Gesundheitspflege (Röntgenschirmbildstelle)	3	-	-	-	3	2	4	44	-	50	9	62	68	7
0323	Gesundheitsämter	192	61	21	2	276	80	235	587	35	937	20	1 233	1 241	149
0324	Medizinisches Landesuntersuchungsamt Stuttgart	4	1	-	-	5	3	3	31	-	37	10	52	50	3
0325	Chem.Landesuntersuchungsanstalten	24	2	1	1	28	10	14	52	2	78	4	110	106	14
0326	Psychiatrische Landeskrankenhäuser	81	25	579	1	686	45	18	957	432	1 452	512	2 650	2 625	197
0327	Landesfrauenkliniken	2	2	5	2	11	25	1	101	9	136	72	219	222	9
0328	Krankenanstalten	-	1	1	-	2	6	4	47	5	62	41	105	114	8
0331	Veterinärwesen	97	-	-	-	97	12	-	16	-	28	-	125	130	4
0332	Tierärztliche Untersuchungsämter	30	1	-	1	32	19	5	83	10	117	17	166	160	21
0342	Straßenbau	133	168	105	30	436	53	75	530	16	674	171	4 281	4 255	75
0343	Autobahnamt	34	35	15	1	85	60	46	224	46	376	370	831	860	29
0345	Wasserwirtschaft	102	194	93	-	389	36	92	357	28	513	338	1 240	1 185	28

Noch:11. Das Personal der Hoheitsverwaltung nach Dienstverhältnissen und Laufbahngruppen sowie nach Ministerialbereichen, Einzelplänen und Kapiteln

Kapitel	Dienststelle	Beamte					Angestellte					Arbeiter	Bedienstete insgesamt		Teilzeitbeschäftigte
		Höherer	Gehobener	Mittlerer	Einfacher	insgesamt	Höherer	Gehobener	Mittlerer	Einfacher	insgesamt		1966	1965	
		Dienst					Dienst						12	13	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Noch: Einzelplan 03: Innenministerium															
0348	Vermessungswesen	201	479	68	3	751	2	505	1 566	247	2 320	257	3 328	3 252	151
0361	Aufnahme von Flüchtlingen und Aussiedlern	-	-	-	-	-	-	4	9	1	14	5	19	17	1
0362	Vorläufige Unterbringung von Flüchtlingen und Aussiedlern (Durchgangslager u. Übergangswohnheime)	-	-	-	-	-	-	5	44	-	49	17	66	73	6
0364	Heimatauskunftstellen	1	1	-	-	2	-	27	43	3	73	-	75	94	8
0365	Vorortverfahren in der Lastenausgleichsverwaltung	-	-	-	-	-	-	11	6	1	18	-	18	23	-
0366	Institut für ostdeutsche Volkskunde Freiburg	-	-	-	-	-	4	-	-	-	4	-	4	-	2
0391	Regierungspräsidium Nordwürttemberg	83	108	34	8	233	24	35	159	11	229	24	486	500	33
0392	Regierungspräsidium Nordbaden	72	75	35	10	192	29	42	178	9	258	22	472	466	25
0393	Regierungspräsidium Südbaden	65	84	14	5	168	18	42	128	15	203	27	398	379	31
0394	Regierungspräsidium Südwürttemberg-Hohenzollern	64	56	11	-	131	20	24	112	11	167	20	318	328	22
	Zusammen	653	3 249	11892	102	16896	464	1 301	6 813	931	9 509	5 500	31 905	31 838	1 201
	Anlage zu Epl.03 (Gebäudebrandversicherungsanstalten Karlsruhe und Stuttgart Landeswohlfahrtswerk)	23	98	6	2	129	-	-	-	-	-	-	129	127	-

Einzelplan 04/14: Kultusministerium															
Kapitel	Dienststelle	Höherer	Gehobener	Mittlerer	Einfacher	insgesamt	Höherer	Gehobener	Mittlerer	Einfacher	insgesamt	Arbeiter	1966	1965	Teilzeitbeschäftigte
0401	Ministerium	71	61	24	3	159	-	6	73	5	84	6	249	227	23
0403	Oberschulämter	93	88	29	7	217	1	10	122	7	140	10	367	360	34
0404	Staatl.Schulämter	120	1	1	-	122	1	-	129	2	132	4	258	250	19
0405	Bildungsplanung, überregionale Angelegenheiten, internationale Kulturpflege	3	1	-	-	4	11	5	6	-	22	-	26	-	1
0410	Universität Freiburg	712	28	6	22	768	79	78	520	11	688	228	1 684	1 656	221
0411	Kliniken der Universität Freiburg	414	13	18	2	447	120	52	1 366	20	1 558	739	2 744	2 804	161
0412	Universität Heidelberg	638	23	12	21	694	203	50	480	22	755	165	1 614	1 501	124
0413	Kliniken der Universität Heidelberg	322	12	32	57	423	84	49	1 256	117	1 506	530	2 459	2 273	142
0414	Universität Konstanz	30	11	1	-	42	27	4	42	3	76	2	120	-	17
0415	Universität Tübingen	530	28	10	31	599	228	82	403	29	742	203	1 544	1 487	247
0416	Kliniken der Universität Tübingen	349	10	40	8	407	82	53	1 566	31	1 732	506	2 645	2 417	43
0417	Technische Hochschule Karlsruhe	562	29	7	6	604	151	40	775	8	974	499	2 077	2 093	201
0418	Technische Hochschule Stuttgart	595	27	8	2	632	173	319	597	23	1 112	279	2 023	1 817	422
0419	Landw.Hochschule Hohenheim	109	9	1	3	122	130	41	467	10	648	284	1 054	1 107	38
0420	Wirtschaftshochschule Mannheim	77	8	1	2	88	76	9	77	2	164	9	261	201	144
0421	Medizinisch -naturwissenschaftl. Hochschule Ulm	1	4	-	-	5	-	2	10	3	15	2	22	-	3
0422	Allgemeine Aufwendungen für die wissenschaftlichen Hochschulen	55	-	-	-	55	4	4	31	-	39	3	97	-	15
0426	Landesbibliothek Karlsruhe	7	18	1	5	31	3	10	9	2	24	3	58	58	7
0427	Landesbibliothek Stuttgart mit Zentralkatalog	14	32	-	2	48	2	15	15	4	36	6	90	91	24
0428	Landessammlungen für Naturkunde Karlsruhe	5	2	-	2	9	2	-	8	1	11	1	21	21	8

Noch: 11. Das Personal der Hoheitsverwaltung nach Dienstverhältnissen und Laufbahngruppen
sowie nach Ministerialbereichen, Einzelplänen und Kapiteln

Kapitel	Dienststelle	Beamte					Angestellte					Arbeiter	Bedienstete insgesamt		Teilzeitbeschäftigte	
		Höherer	Gehobener	Mittlerer	Einfacher	insgesamt	Höherer	Gehobener	Mittlerer	Einfacher	insgesamt		1966	1965		
		Dienst					Dienst						Gesamt			
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		11	12		13	14

Noch: Einzelplan 04/14: Kultusministerium

0429	Staatliches Museum für Naturkunde Stuttgart	12	1	3	1	17	1	1	14	-	16	5	38	41	15
0430	Landessternwarte Heidelberg-Königstuhl	7	-	1	-	8	6	1	6	1	14	5	27	27	2
0431	Staatliche Chemisch-Technische Prüfungs- und Versuchsanstalt Karlsruhe	3	-	-	-	3	2	-	12	-	14	-	17	15	1
0432	Staatliches Forschungsinstitut für die Chemie des Holzes und der Polysaccharide Heidelberg	1	-	-	-	1	-	-	4	-	4	2	7	8	-
0433	Staatliches Institut für Seenforschung und Seenbewirtschaftung Langenargen	3	-	-	-	3	2	-	7	-	9	2	14	13	2
0434	Deutsches Volksliedarchiv Freiburg i.Br.	3	-	-	-	3	-	1	2	-	3	-	6	6	3
0435	Kommission für geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	-	2	2	-
0436	Zentralarchiv für Hochschulbauten Stuttgart	1	-	-	-	1	3	2	3	-	8	-	9	8	-
0437	Astronomisches Recheninstitut Heidelberg	10	-	-	1	11	1	6	6	-	13	1	25	25	6
0438	Fraunhofer-Institut Freiburg	5	-	-	-	5	2	4	9	-	15	5	25	24	3
0439	Sonstige wissenschaftliche Forschungsinstitute und allg. Aufwendungen für Wissenschaft und Forschung	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-
0450	Päd.Hochschule Esslingen	36	5	-	-	41	-	12	5	-	17	3	61	55	7
0451	Päd.Hochschule Freiburg	32	7	-	1	40	2	9	6	-	17	1	58	54	2
0452	Päd.Hochschule Heidelberg	42	9	-	1	52	1	4	10	-	15	4	71	62	16
0453	Päd.Hochschule Karlsruhe	36	6	-	2	44	1	7	11	-	19	9	72	77	12
0454	Päd.Hochschule Ludwigsburg	33	6	1	-	40	1	8	7	-	16	3	59	61	4
0455	Päd.Hochschule Reutlingen	41	5	-	1	47	2	7	7	-	16	4	67	63	18
0456	Päd.Hochschule Schwäb.Gmünd	31	5	-	1	37	-	9	6	-	15	5	57	59	4
0457	Päd.Hochschule Weingarten	37	4	1	-	42	-	6	10	-	16	5	63	61	5
0458	Päd.Hochschule Lörrach	10	3	-	-	13	-	-	2	-	2	-	15	-	-
0460	Berufspädagogische Hochschule Stuttgart	11	-	-	-	11	1	1	2	-	4	4	19	13	3
0461	Hauswirtschaftliche Seminare	26	49	-	2	77	2	3	9	-	14	15	106	111	20
0462	Seminare für Studienreferendare	1 364	-	-	-	1 364	-	-	8	-	8	-	1 372	1 017	-
0470	Volksschulen u.Sonderschulen	92	24 016	33	- 24	141	- 1488	835	- 2	323	-	26 464	25 075	715	
0472	Staatl.Heimsonderschulen	51	54	-	3	108	-	7	62	1	70	52	230	224	31
0473	Staatl.Waisenheim Esslingen	1	3	-	1	5	-	1	19	-	20	13	38	37	-
0474	Mittelschulen	114	2 568	-	-	2 682	- 118	68	-	186	-	2 868	2 455	41	
0475	Gymnasien	5 590	370	-	-	5 960	223	90	-	-	313	-	6 273	5 879	266
0476	Staatliche Gymnasien- ohne Heim	50	3	-	-	53	2	-	2	2	6	2	61	56	9
0477	Staatliche Aufbaugymnasien mit Heim	119	18	2	9	148	1	7	31	2	41	117	306	264	37
0480	Kaufmännische Berufs-, Berufsfach- und Fachschulen sowie Berufsoberschulen und Wirtschaftsober- schulen	1 564	271	-	-	1 835	77	80	7	-	164	-	1 999	1 889	54
0481	Gewerbliche Berufs-, Berufsfach- und Fachschulen sowie Berufs- oberschulen	1 106	1 066	-	-	2 172	52	329	5	-	386	-	2 558	2 519	20
0482	Hauswirtschaftliche Berufsschulen und Berufsfachschulen	59	585	2	-	646	-	27	6	-	33	-	679	668	45

**Noch: 11. Das Personal der Hoheitsverwaltung nach Dienstverhältnissen und Laufbahngruppen
sowie nach Ministerialbereichen, Einzelplänen und Kapiteln**

Kapitel	Dienststelle	Beamte					Angestellte					Arbeiter	Bedienstete insgesamt		Teilzeitbeschäftigte
		Höherer	Gehobener	Mittlerer	Einfacher	insgesamt	Höherer	Gehobener	Mittlerer	Einfacher	insgesamt		1966	1965	
		Dienst					Dienst						12	13	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14		

Noch: Einzelplan 04/14: Kultusministerium

0483	Landw.Berufsschulen für Jungen, sowie ländlich-hauswirtschaftliche Berufs- und Berufsfachschulen (für Mädchen)	50	412	-	-	462	-	22	2	-	24	-	486	497	33
0484	Staatl. Feintechnikschule Schwenningen a.N. sowie Staatl. Berufsfachschule für Uhrmacherei mit Berufsaufbauschule Furtwangen	8	15	-	1	24	-	3	5	1	9	-	33	31	-
0487	Allgemeine Schulangelegenheiten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
0490	Jugendpflege, Erwachsenenbildung, Heimatpflege und Leibeserziehung	-	-	-	-	-	-	1	4	-	5	-	5	5	-
0491	Staatliche Büchereistellen	-	-	-	-	-	4	13	11	1	29	1	30	30	-
0492	Süddeutsches Bibliothekar-Lehrinstitut Stuttgart	1	-	-	-	1	4	-	1	-	5	-	6	6	2
0494	Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht (Landesbildstellen)	2	2	-	-	4	-	-	-	-	-	-	4	4	-
0495	Staatliche Akademien Calw und Comburg	-	-	1	-	1	2	-	5	2	9	18	28	25	3
0496	Landesanstalt für Erziehung und Unterricht Stuttgart mit Institut für Erziehung und Unterricht Mannheim	5	1	-	-	6	-	7	8	-	15	-	21	23	2
0497	Landesanstalt für naturwissenschaftlichen Unterricht Stuttg.	4	1	-	-	5	-	-	4	-	4	7	16	15	2
0498	Staatliche Sportschule Stuttgart	1	2	-	-	3	1	-	2	-	3	4	10	9	-
1406	Evang. Seminare	16	-	-	-	16	-	-	-	-	-	-	16	16	-
1410	Staatliche Hochschule für Musik Freiburg	16	1	-	-	17	22	6	6	2	36	-	53	51	16
1411	Staatliche Hochschule für Musik und darstellende Kunst Stuttgart	16	1	-	1	18	25	2	6	-	33	2	53	47	24
1412	Staatliche Akademie der bildenden Künste Karlsruhe	10	3	-	3	16	7	6	4	-	17	5	38	36	2
1413	Staatliche Akademie der bildenden Künste Stuttgart	24	8	-	1	33	20	11	15	-	46	2	81	69	1
1414	Staatliche Kunsthalle Karlsruhe	3	1	-	1	5	2	3	11	4	20	3	28	26	21
1415	Badisches Landesmuseum Karlsruhe	5	1	2	2	10	7	1	10	4	22	3	35	36	44
1416	Staatgalerie Stuttgart	7	1	-	1	9	3	2	10	2	17	5	31	32	53
1417	Württembergisches Landesmuseum Stuttgart	8	-	-	1	9	3	1	11	1	16	7	32	32	18
1418	Historisches Museum Rastatt	1	-	-	-	1	-	-	3	-	3	5	9	8	7
1419	Staatliche Kunsthalle Baden-Baden	-	1	-	-	1	1	-	4	-	5	3	9	10	3
1420	Badisches Staatstheater Karlsruhe	1	4	-	-	5	21	122	135	17	295	131	431	432	31
1421	Württembergische Staatstheater Stuttgart	1	6	1	-	8	143	104	200	2	449	249	706	688	89
1424	Denkmalpflege und Volkskunde	15	-	-	-	15	11	6	31	1	49	2	66	62	6
1425	Naturschutz und Landschaftspflege	10	-	-	-	10	5	2	13	1	21	5	36	38	7
1430	Staatliche Ingenieurschule Aalen	28	1	-	-	29	-	6	6	-	12	4	45	35	2
1431	Staatl. Ingenieurschule Biberach/Riß	21	-	1	-	22	1	-	3	-	4	3	29	21	2
1432	Staatl. Ingenieurschule Esslingen	65	1	-	1	67	2	7	23	-	32	2	101	100	2
1433	Staatl. Ingenieurschule Furtwangen	31	5	-	-	36	2	1	11	1	15	3	54	53	2
1434	Staatl. Ingenieurschule Heilbronn	33	2	-	1	36	-	4	18	-	22	4	62	54	-
1435	Staatl. Ingenieurschule Karlsruhe	71	3	-	1	75	3	16	18	1	38	25	138	135	3

Noch: 11. Das Personal der Hoheitsverwaltung nach Dienstverhältnissen und Laufbahngruppen
sowie nach Ministerialbereichen, Einzelplänen und Kapiteln

Kapitel	Dienststelle	Beamte					Angestellte					Arbeiter	Bedienstete insgesamt		Teilbeschäftigte
		Höherer	Gehobener	Mittlerer	Einfacher	insgesamt	Höherer	Gehobener	Mittlerer	Einfacher	insgesamt		1966	1965	
		Dienst					Dienst						12	13	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14		

Noch: Einzelplan 04/14: Kultusministerium

1436	Staatl.Ingenieurschule Konstanz	70	3	-	-	73	1	13	24	2	40	7	120	118	-
1437	Staatl.Ingenieurschule Mannheim	39	2	1	1	43	1	9	18	-	28	6	77	75	18
1438	Staatl.Ingenieurschule für Landbau Nürtingen	15	1	-	-	16	-	3	10	1	14	21	51	47	6
1439	Staatl.Ingenieurschule Offenburg	16	1	-	-	17	4	2	10	-	16	3	36	28	-
1440	Staatl.Ingenieurschule Ravensburg	17	1	-	-	18	1	1	8	1	11	-	29	20	-
1441	Staatl.Technikum für Textilindustrie Reutlingen, Ingenieurschule für Textilwesen	21	26	-	-	47	4	15	34	-	53	22	122	80	4
1442	Staatl.Ingenieurschule für Bauwesen -Staatsbauschule- Stuttg.	52	2	-	1	55	-	6	7	-	13	2	70	67	7
1443	Staatl.Ingenieurschule Ulm	48	1	-	1	50	1	11	23	-	35	4	89	89	1
1444	Staatl.Höhere Wirtschaftsfachschule Pforzheim	29	1	-	1	31	-	2	6	-	8	-	39	31	-
1445	Staatl.Kunst und Werkschule Pforzheim	9	7	-	1	17	1	2	10	-	13	3	33	33	-
1446	Staatl.Werkkunstschule Schwäbisch Gmünd	8	8	-	1	17	1	6	1	-	8	-	25	25	5
1447	Höhere Fachschule für das graphische Gewerbe Stuttgart	7	9	-	-	16	-	1	-	-	1	-	17	16	-
1448	Staatl.Höhere Fachschule für Frauen- und Sozialberufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Referat Kultur beim Regierungspräsidium Nordwürtt.	1	4	1	-	6	-	-	-	-	-	-	6	6	-
	Nordbaden	1	2	-	-	3	-	-	3	-	3	-	6	6	-
	Südbaden	1	1	-	-	2	-	3	2	-	5	-	7	7	-
	Südwestfalen-Hohenzollern	1	3	1	-	5	1	-	4	-	5	-	10	8	-
	Zusammen	4	10	2	-	16	1	3	9	-	13	-	29	27	-
	Insgesamt	15 986	30 003	242	216	46 447	2 065	3 477	9 873	350	5 765	4 297	56 509	62 514	3 653

Einzelplan 05: Justizministerium

0501	Ministerium	53	35	12	3	103	-	4	51	1	56	5	164	159	4
0503	Gerichte, Staatsanwaltschaften, Notariate und Grundbuchämter	3 161	2 042	1 410	231	6 844	1	19	2 633	108	2 761	81	9 686	9 871	345
0504	Vollzugsanstalten	42	66	1 258	-	1 366	4	20	102	116	242	31	1 639	1 650	36
0505	Wiedergutmachung, Landesämter für die Wiedergutmachung	41	20	5	2	68	10	38	88	5	141	3	212	283	23
0506	Zentrale Stelle der Landesjustizverwaltungen zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen	8	1	5	1	15	1	1	11	3	16	2	33	28	3
	Zusammen	3 305	2 164	2 690	237	8 396	16	82	2 885	233	3 216	122	11 734	11 991	411

Einzelplan 06: Finanzministerium

0602	Ministerium	63	75	16	1	155	-	11	58	9	78	14	247	239	3
0603	Finanzgerichte	21	6	-	-	27	-	-	11	-	11	-	38	38	5
0605	Staatsschuldenverwaltung	6	11	3	-	20	3	8	24	4	39	-	59	65	3
0607	Statistisches Landesamt	21	13	12	3	49	15	77	565	27	684	5	738	745	21
0608	Steuerverwaltung	281	3 158	2 540	135	6 114	68	519	3 823	275	4 685	118	10 917	10 729	543
0609	Landesvermögens- und Bauabteilungen	84	100	10	3	197	23	80	106	11	220	15	432	461	19
0613	Staatliche Hochbauämter (L)	127	273	25	3	428	95	577	412	41	1 125	102	1 655	1 848	81
0614	Staatliche Hochbauämter (B)	36	67	1	-	104	62	425	334	43	864	55	1 023	1 036	53

**Noch: 11. Das Personal der Hoheitsverwaltung nach Dienstverhältnissen und Laufbahngruppen
sowie nach Ministerialbereichen, Einzelplänen und Kapiteln**

Kapitel	Dienststelle	Beamte					Angestellte					Arbeiter	Bedienstete insgesamt		Teilzeitbeschäftigte
		Höherer	Gehobener	Mittlerer	Einfacher	insgesamt	Höherer	Gehobener	Mittlerer	Einfacher	insgesamt		1966	1965	
		Dienst					Dienst								
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		11	12		13	14

Noch: Einzelplan 06: Finanzministerium

0615	Staatliche Liegenschaftsämter	19	203	54	2	278	-	16	153	21	190	139	607	614	32
	Zusammen	658	3 906	2 661	147	7 372	266	1 713	5 486	431	7 896	448	15 716	15 775	760
0691	Abt. II - Finanzwesen beim Regierungspräsidium Nordwürtt.	4	59	30	-	93	-	9	157	7	173	-	266	277	11
0692	Nordbaden	5	45	32	-	82	-	10	70	3	83	-	165	164	4
0693	Südbaden	7	39	25	2	73	2	18	100	8	128	1	202	206	9
0694	Südwürttemberg-Hohenzollern	5	34	7	-	46	-	11	79	4	94	1	141	142	15
	Zusammen	21	177	94	2	294	2	48	406	22	478	2	774	789	39
	Ingesamt	679	4 083	2 755	149	7 666	268	1 761	5 892	453	8 374	450	16 490	16 564	799

Einzelplan 07: Wirtschaftsministerium

0701	Ministerium	57	29	9	4	99	21	18	60	2	101	5	205	217	1
0701	B Beobachter der Länder bei der EWG in Brüssel	1	-	-	-	1	-	-	3	-	3	-	4	1	1
0703	Landesgewerbeamt	22	25	16	-	63	23	34	140	4	201	42	306	317	18
0704	Eichwesen	-	60	54	1	115	-	3	30	-	33	36	184	190	9
0705	Chemische Landesuntersuchungs- anstalt Stuttgart	10	1	-	-	11	14	4	38	-	56	-	67	67	4
0706	Bergwesen	6	1	2	-	9	-	1	9	-	10	4	23	19	4
0707	Geologisches Landesamt	20	1	-	-	21	16	7	26	3	52	3	76	82	8
	Zusammen	116	117	81	5	319	74	67	306	9	456	90	865	893	45
	Abt. III A beim Regierungspräsidium Nordwürtt.	10	6	1	1	18	12	10	21	2	45	-	63	65	4
	Nordbaden	6	4	2	-	12	8	8	2	-	18	-	30	28	-
	Südbaden	8	5	-	3	16	9	8	14	-	31	-	47	47	4
	Südwürttemberg-Hohenzollern	5	2	-	-	7	7	5	13	-	25	-	32	35	-
	Zusammen	29	17	3	4	53	36	31	50	2	119	-	172	175	8
	Ingesamt	145	134	84	9	372	110	98	356	11	575	90	1 037	1 068	53

Einzelplan 08: Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Weinbau und Forsten

0801	Ministerium	73	42	6	2	123	7	20	88	-	115	15	253	252	12
0804	Flurbereinigung und Siedlung	143	332	22	1	498	6	307	1 059	32	1 404	118	2 020	2 061	75
0806	Tierzuchtämter	26	-	-	-	26	4	9	66	1	80	-	106	103	2
0807	Landfrauenschulen	-	9	-	-	9	-	4	5	-	9	3	21	20	2
0809	Landwirtschaftliche Bezirksver- waltung	282	149	-	-	431	47	205	464	18	734	63	1 228	1 201	38
0810	Staatliches Beratungsinstitut und Saatbauamt Donaueschingen	9	-	-	-	9	-	5	8	-	13	2	24	23	15
0811	Landesanstalt für Pflanzenschutz	5	-	-	-	5	1	12	15	-	28	4	37	37	4
0812	Staatliche Landwirtschaftliche Versuchs- und Forschungsanstalt Augustenbergl	7	-	1	-	8	2	3	36	5	46	12	66	70	6
0813	Institute und Anstalten für Weinbau	5	8	-	-	13	-	4	23	1	28	57	98	108	28
0814	Staatliche Lehr und Versuchs- anstalt für Wein- und Obstbau Weinsberg	4	4	-	-	8	3	4	30	1	38	74	120	110	25
0816	Staatliche Lehr- und Versuchs- anstalt für Gartenbau Heidelberg	1	2	-	-	3	-	1	5	-	6	12	21	17	4

**Noch: 11. Das Personal der Hoheitsverwaltung nach Dienstverhältnissen und Laufbahngruppen
sowie nach Ministerialbereichen, Einzelplänen und Kapiteln**

Kapitel	Dienststelle	Beamte					Angestellte					Arbeiter	Bedienstete insgesamt		Teilzeitbeschäftigte	
		Höherer	Gehobener	Mittlerer	Einfacher	insgesamt	Höherer	Gehobener	Mittlerer	Einfacher	insgesamt		1966	1965		
		Dienst					Dienst									
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		11	12		13	14

Noch: Einzelplan 08: Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Weinbau und Forsten

0818	Landgestüte und staatliche Hengsthaltung	4	2	2	57	65	-	1	6	-	7	68	140	138	9
0819	Anstalten für Viehhaltung und Grünlandwirtschaft	6	1	-	-	7	1	2	14	-	17	16	40	43	7
0820	Versuchs- und Lehrwirtschaften für Viehhaltung und Schweinezucht	3	-	-	-	3	2	1	15	1	19	46	68	73	5
0822	Anstalten für Milchwirtschaft und Molkereiwesen	5	1	-	-	6	3	8	18	12	41	53	100	93	-
0832	Forstdirektionen	82	50	14	3	149	3	25	95	1	124	7	280	310	22
0834	Forstliche Schulen	6	9	-	-	15	-	-	8	-	8	16	39	41	3
0835	Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt	23	5	-	-	28	9	3	32	-	44	5	77	79	7
	Zusammen	684	614	45	63	1 406	88	614	1 987	72	2 761	571	4 738	4 779	264
	Abt. III B beim Regierungspräsidium Nordwürtt.	19	13	-	1	33	8	13	33	-	54	2	89	87	8
	Nordbaden	16	6	1	-	23	6	17	19	-	42	-	65	66	-
	Südbaden	20	6	1	-	27	3	19	32	-	54	-	81	80	3
	Südwürttemberg-Hohenzollern	18	4	2	-	24	8	9	27	1	45	-	69	68	6
	Zusammen	73	29	4	1	107	25	58	111	1	195	2	304	301	17
	Insgesamt	757	643	49	64	1 513	113	672	2 098	73	2 956	573	5 042	5 080	281

Einzelplan 09: Arbeitsministerium

0901	Ministerium	38	33	1	1	73	4	10	47	-	61	4	138	134	1
0905	Arbeitsgerichtsbarkeit	39	25	-	-	64	-	9	63	-	72	1	137	115	21
0907	Sozialgerichtsbarkeit	117	45	7	-	169	-	18	179	-	197	9	375	368	54
0908	Landesaufsichtsamt für die Sozialversicherung	3	7	-	-	10	-	-	6	-	6	4	20	19	1
0909	Landesinstitut für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin	7	3	-	-	10	6	11	24	-	41	6	57	55	8
0910	Gewerbeaufsicht	45	63	11	1	120	7	73	110	-	190	14	324	311	21
0911	Landesversorgungsamt	23	49	3	1	76	3	18	105	-	126	9	211	215	9
0912	Versorgungsämter	101	523	148	15	787	13	151	802	-	966	44	1 797	1 510	118
0913	Orthopädische Versorgungsstellen	8	14	7	-	29	-	-	51	-	51	8	88	84	4
0914	Versorgungsärztliche Untersuchungsstellen	28	4	-	-	32	5	16	71	1	93	10	135	107	13
0915	Versorgungskrankenanstalten	12	5	-	1	18	1	34	68	-	103	104	225	274	6
	Zusammen	421	771	177	19	1 388	39	340	1 526	1	1 906	213	3 507	3 192	256
	Anlage zu Epl. 09 Landesversicherungsanstalten Baden und Württemberg	56	199	53	1	309	-	-	-	-	-	-	309	357	-

Einzelplan 11: Rechnungshof

1101	Rechnungshof mit Außenstelle	12	50	2	-	64	-	-	10	2	12	1	77	75	2
------	------------------------------	----	----	---	---	----	---	---	----	---	----	---	----	----	---

12. Das Personal der kommunalen Verwaltung nach Dienstverhältnissen und Laufbahngruppen sowie nach Gebietskörperschaften,

Gebietskörperschaft	Gebiet	Zahl der Gebietskörperschaften	Wohnbevölkerung am 30.6.1966 in 1000	Kreisverwaltung					Kreisverwaltung				
				Bezirke					Angestellte				
				Höherer	Gehobener	Mittlerer	Einfacher	insgesamt	Höherer	Gehobener	Mittlerer	Einfacher	insgesamt
				Dienst					Dienst				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
1. Stadtkreise													
a) 100 000 und mehr Einwohner	NW	1	630 494	368	1 035	2 636	132	4 171	344	389	4 515	396	5 644
	NB	3	709 326	252	1 242	2 225	74	3 793	348	952	4 458	616	6 374
	SB	1	156 074	72	255	249	64	640	30	171	541	197	939
	BW	5	1 495 894	692	2 532	5 110	270	8 604	722	1 512	9 514	1 209	12 957
b) unter 100 000 Einwohner	NW	2	187 704	74	202	100	5	381	172	212	1 563	267	2 214
	NB	1	87 709	31	160	68	1	260	76	98	778	166	1 118
	SB	1	39 709	17	50	29	-	96	27	32	252	61	372
	BW	4	315 122	122	412	197	6	737	275	342	2 593	494	3 704
c) Stadtkreise insgesamt	NW	3	818 198	442	1 237	2 736	137	4 552	516	601	6 078	663	7 858
	NB	4	797 035	283	1 402	2 293	75	4 053	424	1 050	5 236	782	7 492
	SB	2	195 783	89	305	278	64	736	57	203	793	258	1 311
	BW	9	1 811 016	814	2 944	5 307	276	9 341	997	1 854	12 107	1 703	16 661
2. Kreisangehörige Gemeinden													
a) 50 000 und mehr Einwohner	NW	3	212 278	56	159	34	5	254	66	156	820	138	1 180
	SB	1	58 637	15	79	19	-	113	6	49	221	34	310
	SWH	2	128 789	33	91	31	2	157	10	109	482	135	736
	BW	6	399 704	104	329	84	7	524	82	314	1 523	307	2 226
b) 20 000 bis unter 50 000 Einwohner	NW	16	463 022	104	336	48	22	510	65	256	1 545	305	2 171
	NB	3	75 447	18	89	45	9	161	12	46	288	52	398
	SB	6	187 398	58	253	104	10	425	105	88	1 052	169	1 414
	SWH	6	179 606	43	160	45	8	256	49	100	718	67	934
	BW	31	905 473	223	838	242	49	1 352	231	490	3 603	593	4 917
c) 10 000 bis unter 20 000 Einwohner	NW	20	256 705	39	163	36	20	258	11	86	560	102	759
	NB	10	130 649	15	85	57	9	166	13	36	317	53	419
	SB	11	152 847	23	134	65	7	229	20	42	493	124	679
	SWH	19	253 353	37	176	52	12	277	21	107	686	135	949
	BW	60	793 554	114	558	210	48	930	65	271	2 056	414	2 806
d) 5 000 bis unter 10 000 Einwohner	NW	57	402 661	45	293	49	22	409	6	66	722	119	913
	NB	36	261 635	34	166	65	17	282	2	55	379	102	538
	SB	29	200 710	31	194	66	7	298	52	66	690	147	955
	SWH	24	160 429	30	123	29	5	187	12	41	405	99	557
	BW	146	1 025 435	140	776	209	51	1 176	72	228	2 196	467	2 963
e) 3 000 bis unter 5 000 Einwohner	NW	90	349 484	20	312	55	14	401	2	31	517	124	674
	NB	53	202 991	7	146	48	3	204	-	23	247	74	344
	SB	64	245 702	25	202	74	5	306	9	39	455	129	632
	SWH	35	138 530	15	122	20	3	160	3	19	252	86	360
	BW	242	936 707	67	782	197	25	1 071	14	112	1 471	413	2 010
f) 2 000 bis unter 3 000 Einwohner	NW	106	260 590	6	274	36	10	326	-	12	294	93	399
	NB	43	100 822	1	76	32	1	110	-	16	125	38	179
	SB	74	179 056	4	143	89	8	244	3	12	186	77	278
	SWH	59	141 596	4	144	27	2	177	-	13	180	66	259
	BW	282	682 064	15	637	184	21	857	3	53	785	274	1 115
g) 1 000 bis unter 2 000 Einwohner	NW	240	332 714	-	369	25	7	401	-	14	311	115	440
	NB	112	161 977	-	87	84	1	172	-	14	169	60	243
	SB	201	283 303	-	148	168	5	321	-	8	224	93	325
	SWH	173	242 017	-	215	28	4	247	-	8	227	97	332
	BW	726	1 020 011	-	819	305	17	1 141	-	44	931	365	1 340
h) Kreisangehörige Gemeinden	NW	532	2 277 454	270	1 906	283	100	2 559	150	621	4 769	996	6 536
	NB	257	933 521	75	649	331	40	1 095	27	190	1 525	379	2 121
	SB	386	1 307 653	156	1 153	585	42	1 936	195	304	3 321	773	4 593
	SWH	318	1 244 320	162	1 031	232	36	1 461	95	397	2 950	685	4 127
	BW	1 493	5 762 948	663	4 739	1 431	218	7 051	467	1 512	12 565	2 833	17 377
3. Landkreisverwaltungen													
	NW	19	2 511 897	68	413	64	1	546	433	496	3 374	467	4 770
	NB	9	1 046 697	20	125	34	3	182	57	155	1 021	134	1 367
	SB	18	1 601 040	40	205	34	4	283	43	223	1 397	219	1 882
	SWH	17	1 552 577	40	430	45	3	518	241	262	2 063	363	2 929
	BW	63	6 712 211	168	1 173	177	11	1 529	774	1 136	7 855	1 183	10 948
4. Bezirksverbände													
	NW	1	4 772 812	20	77	18	-	115	15	42	396	42	495
	NB	1	3 640 555	11	43	24	-	78	1	32	130	10	173
	SWH	1	1 09 860	3	6	4	4	17	1	10	22	-	33
	BW	3	8 523 227	34	126	46	4	210	17	84	548	52	701
5. Gebietskörperschaften insgesamt													
	NW	555	3 330 095	799	3 634	3 101	238	7 772	1 114	1 760	14 617	2 168	19 659
	NB	271	1 843 732	389	2 219	2 682	118	5 408	509	1 427	7 912	1 305	11 153
	SB	406	1 796 823	285	1 663	897	110	2 955	295	730	5 511	1 250	7 786
	SWH	336	1 552 577	205	1 467	281	43	1 996	337	669	5 035	1 048	7 089
	BW	1 568	8 523 227	1 679	8 982	6 961	509	18 131	2 255	4 586	33 075	5 771	45 687
Nachrichtlich:													
6. Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 1 000 Einwohner	NW	442	234 443	.	.	.	.	106	.	.	.	.	98
	NB	228	113 176	.	.	.	.	52	.	.	.	.	58
	SB	588	293 387	.	.	.	.	99	.	.	.	.	86
	SWH	620	308 257	.	.	.	.	47	.	.	.	.	83
	BW	1 878	949 263	.	.	.	.	304	.	.	.	.	325

Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken ohne Gemeinden mit weniger als 1000 Einwohnern

Kommunalverwaltung									Wirtschaftsunternehmen				Kommunale Verwaltung insgesamt	Gebiet	Gebietskörperschaft
Bezirke und Angestellte (Sp. 8 + 13)	Arbeiter	Be-dienstete insgesamt	Bezirke	Angestellte	Bezirke	Angestellte	Arbeiter	Bezirke	Angestellte	Arbeiter	Be-dienstete insgesamt				
			in % von Sp. 14		in % von Sp. 16										
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25			
9 815	3 633	13 448	42,5	57,5	31,0	42,0	27,0	8	40	134	182	13 630	NW	1. Stadtkreise	
10 167	4 695	14 862	37,3	62,7	25,5	42,9	31,6	247	1 570	4 055	5 872	20 734	NB	a) 100 000 und mehr Einwohner	
1 579	778	2 357	40,5	59,5	27,2	39,8	33,0	63	539	625	1 227	3 584	SB		
21 561	9 106	30 667	39,9	60,1	28,1	42,3	29,6	318	2 149	4 814	7 281	37 948	BW		
2 595	1 466	4 061	14,7	85,3	9,4	54,5	36,1	13	327	988	1 328	5 389	NW	b) unter 100 000 Einwohner	
1 378	598	1 976	18,9	81,1	13,2	56,5	30,3	11	182	532	725	2 701	NB		
468	453	921	20,5	79,5	10,4	40,4	49,2	17	144	525	686	1 607	SB		
4 441	2 517	6 958	16,6	83,4	10,6	53,2	36,2	41	653	2 045	2 739	9 697	BW		
12 410	5 099	17 509	36,7	63,3	26,0	44,9	29,1	21	367	1 122	1 510	19 019	NW	c) Stadtkreise insgesamt	
11 545	5 293	16 838	35,1	64,9	24,1	44,5	31,4	258	1 752	4 587	6 597	23 435	NB		
2 047	1 231	3 278	36,0	64,0	22,5	40,0	37,5	80	683	1 150	1 913	5 191	SB		
26 002	11 623	37 625	35,9	64,1	24,8	44,3	30,9	359	2 802	6 859	10 020	47 645	BW		
1 434	1 001	2 435	17,7	82,3	10,4	48,5	41,1	6	229	462	697	3 132	NW	2. Kreisangehörige Gemeinden	
423	253	676	26,7	73,3	16,7	45,9	37,4	5	139	275	419	1 095	SB	a) 50 000 und mehr Einwohner	
893	510	1 403	17,6	82,4	11,2	52,4	36,4	20	244	489	753	2 156	SWH		
2 750	1 764	4 514	19,1	80,9	11,6	49,3	39,1	31	612	1 226	1 869	6 383	BW		
2 681	1 636	4 317	19,0	81,0	11,8	50,3	37,9	20	351	510	681	5 198	NW	b) 20 000 bis unter 50 000 Einwohner	
559	329	888	28,8	71,2	18,1	44,9	37,0	6	76	113	195	1 083	NB		
1 839	1 182	3 021	23,1	76,9	14,1	46,8	39,1	21	127	322	470	3 491	SB		
1 190	888	2 078	21,5	78,5	12,4	44,9	42,7	8	175	312	495	2 573	SWH		
6 269	4 035	10 304	21,6	78,4	13,1	47,7	39,2	55	729	1 257	2 041	12 345	BW		
1 017	753	1 770	25,4	74,6	14,6	42,9	42,5	11	102	175	288	2 058	NW	c) 10 000 bis unter 20 000 Einwohner	
585	428	1 013	28,4	71,6	16,4	41,3	42,3	30	83	182	295	1 308	NB		
908	631	1 539	25,2	74,8	14,9	44,1	41,0	24	85	180	289	1 828	SB		
1 226	961	2 187	22,6	77,4	12,7	43,4	43,9	40	209	426	675	2 862	SWH		
3 736	2 773	6 509	24,9	75,1	14,3	43,1	42,6	105	479	963	1 547	8 056	BW		
1 322	901	2 223	30,9	69,1	18,4	41,1	40,5	8	45	128	181	2 404	NW	d) 5 000 bis unter 10 000 Einwohner	
820	645	1 465	34,4	65,6	19,3	36,7	44,0	24	61	235	320	1 785	NB		
1 253	923	2 176	23,8	76,2	13,7	43,9	42,4	37	86	351	474	2 650	SB		
744	530	1 274	25,1	74,9	14,7	43,7	41,6	14	114	329	457	1 731	SWH		
4 139	2 999	7 138	28,4	71,6	16,5	41,5	42,0	83	306	1 043	1 432	8 570	BW		
1 075	653	1 728	37,3	62,7	23,2	39,0	37,8	4	26	117	147	1 875	NW	e) 3 000 bis unter 5 000 Einwohner	
548	330	878	37,2	62,8	23,2	39,2	37,6	19	42	81	142	1 020	NB		
938	720	1 658	32,6	67,4	18,5	38,1	43,4	46	112	351	509	2 167	SB		
520	350	870	30,8	69,2	18,4	41,4	40,2	9	69	225	303	1 173	SWH		
3 081	2 053	5 134	34,8	65,2	20,8	39,2	40,0	78	249	774	1 101	6 235	BW		
725	417	1 142	45,0	55,0	28,5	34,9	36,6	-	7	36	43	1 185	NW	f) 2 000 bis unter 3 000 Einwohner	
289	176	465	38,1	61,9	23,7	38,5	37,8	10	17	56	83	548	NB		
522	311	833	46,7	53,3	29,3	37,3	37,3	44	58	344	446	1 279	SB		
436	301	737	40,6	59,4	24,0	35,1	40,8	8	24	139	171	908	SWH		
1 972	1 205	3 177	43,5	56,5	27,0	35,2	37,9	62	106	575	743	3 920	BW		
841	412	1 253	47,7	52,3	32,0	35,1	32,9	2	7	43	52	1 305	NW	g) 1 000 bis unter 2 000 Einwohner	
415	170	585	41,4	58,6	29,4	41,5	29,1	13	23	81	117	702	NB		
646	253	899	49,7	50,3	35,7	36,2	28,1	56	42	315	413	1 312	SB		
579	294	873	42,7	57,3	28,3	38,0	33,7	10	19	105	134	1 007	SWH		
2 481	1 129	3 610	46,0	54,0	31,6	37,1	31,3	P1	91	544	716	4 326	BW		
9 095	5 773	14 868	28,1	71,9	17,2	44,0	38,8	51	767	1 471	2 289	17 157	NW	h) Kreisangehörige Gemeinden	
3 216	2 078	5 294	34,0	66,0	20,6	40,1	39,3	102	302	748	1 152	6 446	NB		
6 529	4 273	10 802	29,7	70,3	17,9	42,5	39,6	233	649	2 138	3 020	13 822	SB		
5 588	3 834	9 422	26,1	73,9	15,5	43,8	40,7	109	854	2 025	2 988	12 410	SWH		
24 428	15 958	40 386	28,9	71,1	17,5	43,0	39,5	495	2 572	6 382	9 449	49 835	BW		
5 316	2 323	7 639	10,3	89,7	7,2	62,4	30,4	-	1	-	1	7 640	NW	3. Landkreisverwaltungen	
1 549	539	2 088	11,7	88,3	8,7	65,5	25,8	-	1	3	4	2 092	NB		
2 165	695	2 860	13,1	86,9	9,9	65,8	24,3	-	1	1	2	2 862	SB		
3 447	1 397	4 844	15,0	85,0	10,7	60,5	28,8	-	4	11	15	4 859	SWH		
12 477	4 954	17 431	12,3	87,7	8,8	62,8	28,4	-	7	15	22	17 453	BW		
610	372	982	18,9	81,1	11,7	50,4	37,9	-	-	-	-	982	NW	4. Bezirksverbände	
251	23	274	31,1	68,9	28,5	63,1	8,4	-	-	-	-	274	NB		
50	97	147	34,0	66,0	11,6	22,4	66,0	-	-	-	-	147	SWH		
911	492	1 403	23,1	76,9	15,0	50,0	35,0	-	-	-	-	1 403	BW		
27 431	13 567	40 998	28,3	71,7	19,0	48,0	33,0	72	1 135	2 593	3 800	44 798	NW	5. Gebietskörperschaften insgesamt	
16 561	7 933	24 494	32,7	67,3	22,1	45,5	32,4	360	2 055	5 338	7 753	32 247	NB		
10 741	6 199	16 940	27,5	72,5	17,4	46,0	36,6	313	1 333	3 289	4 935	21 875	SB		
9 085	5 328	14 413	22,0	78,0	13,8	49,2	37,0	109	858	2 036	3 003	17 416	SWH		
63 818	33 027	96 845	28,4	71,6	18,7	47,2	34,1	854	5 381	13 256	19 491	116 336	BW		
Nachrichtlich:															
204	100	304	52,0	48,0	34,9	32,2	32,9	-	2	1	3	307	NW	6. Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 1 000 Einwohner	
110	54	164	47,3	52,7	31,7	35,4	32,9	9	8	43	60	224	NB		
185	80	265	53,5	46,5	37,4	32,4	30,2	40	47	154	241	506	SB		
130	74	204	36,2	63,8	23,0	40,7	36,3	6	14	48	68	272	SWH		
629	308	937	48,3	51,7	32,4	34,7	32,9	55	71	246	372	1 309	BW		

13. Das Personal der Kämmererverwaltung nach Aufgabenbereichen, Gebietskörperschaften,
Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken

Ohne Gemeinden mit weniger als 1000 Einwohnern

Aufgabenbereich	Gebiet	Stadtkreise	Kreisangehörige Gemeinden mit ... Einwohnern				Landkreis- verwaltungen	Bezirks- verbände	Kämmerer- verwaltung insgesamt
			10 000 und mehr	5 000 bis unter 10 000	3 000 bis unter 5 000	1 000 bis unter 3 000			
			1	2	3	4				5	6	7	8	9
Bedienstete insgesamt									
Allgemeine Verwaltung	NW	1 432	998	544	609	1 293	992	117	5 985
	NB	1 180	283	382	371	595	440	30	3 281
	SB	441	600	312	463	872	824	-	3 512
	SWH	-	762	241	260	794	888	12	2 957
	BW	3 053	2 643	1 479	1 703	3 554	3 144	159	15 735
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	NW	2 699	401	108	40	22	92	-	3 362
	NB	2 361	103	67	41	23	18	-	2 613
	SB	182	225	70	58	30	28	-	593
	SWH	-	221	40	15	7	7	-	290
	BW	5 242	950	285	154	82	145	-	6 858
darunter: Polizei	NW	1 772	-	-	-	-	-	-	1 772
	NB	1 574	-	-	-	-	-	-	1 574
	SB	-	-	-	-	-	-	-	-
	SWH	-	-	-	-	-	-	-	-
	BW	3 346	-	-	-	-	-	-	3 346
Schulen	NW	339	340	100	91	97	36	-	1 003
	NB	397	74	77	46	56	77	-	727
	SB	95	169	68	73	94	152	-	651
	SWH	-	219	57	44	92	27	-	439
	BW	831	802	302	254	339	292	-	2 820
Kultur	NW	464	149	1	-	-	21	-	635
	NB	816	16	-	-	-	1	-	833
	SB	377	96	6	-	-	8	-	487
	SWH	-	95	4	1	-	-	-	100
	BW	1 657	356	11	1	-	30	-	2 055
Soziale Angelegenheiten	NW	1 744	751	112	85	103	1 199	865	4 859
	NB	1 923	81	55	32	17	643	240	2 991
	SB	312	285	81	82	85	797	-	1 642
	SWH	-	486	51	44	94	664	6	1 345
	BW	3 979	1 603	299	243	299	3 303	1 111	10 837
darunter: Lastenausgleichsverwaltung	NW	254	23	-	-	-	599	-	876
	NB	355	-	1	-	-	212	-	568
	SB	67	-	-	-	-	268	-	335
	SWH	-	13	1	-	-	240	-	254
	BW	676	36	2	-	-	1 319	-	2 033
Gesundheitspflege	NW	4 862	1 033	89	76	44	4 223	-	10 327
	NB	3 770	309	60	6	6	645	-	4 796
	SB	238	1 255	686	275	80	607	-	3 141
	SWH	-	719	203	51	31	2 483	-	3 487
	BW	8 870	3 316	1 038	408	161	7 958	-	21 751
darunter: Krankenhäuser, Heilanstalten usw.	NW	4 487	973	67	50	27	4 221	-	9 825
	NB	3 700	300	52	-	-	626	-	4 678
	SB	233	1 249	672	265	73	605	-	3 097
	SWH	-	671	192	45	7	2 483	-	3 398
	BW	8 420	3 193	983	360	107	7 935	-	20 998
Bau- und Wohnungswesen	NW	2 138	2 578	681	469	416	741	-	7 023
	NB	2 235	513	350	114	99	184	-	3 495
	SB	643	1 201	434	292	163	274	-	3 007
	SWH	-	1 730	363	269	340	571	126	3 399
	BW	5 016	6 022	1 828	1 144	1 018	1 770	126	16 924
Öffentliche Einrichtungen und Wirtschafts- förderung	NW	3 233	1 513	283	116	199	22	-	5 366
	NB	3 452	308	243	147	124	29	-	4 303
	SB	777	1 013	290	214	188	65	-	2 547
	SWH	-	917	141	66	113	36	-	1 273
	BW	7 462	3 751	957	543	624	152	-	13 489
Finanzen und Steuern	NW	598	759	305	242	221	313	-	2 438
	NB	704	214	231	121	130	51	4	1 455
	SB	213	392	229	201	220	105	-	1 360
	SWH	-	519	174	120	139	168	3	1 123
	BW	1 515	1 884	939	684	710	637	7	6 376
Insgesamt	NW	17 509	8 522	2 223	1 728	2 395	7 639	982	40 998
	NB	16 838	1 901	1 465	878	1 050	2 088	274	24 494
	SB	3 278	5 236	2 176	1 658	1 732	2 860	-	16 940
	SWH	-	5 668	1 274	870	1 610	4 844	147	14 413
	BW	37 625	21 327	7 138	5 134	6 787	17 431	1 403	96 845
Beamte und Angestellte									
Allgemeine Verwaltung	BW	2 746	2 458	1 372	1 561	3 207	3 035	146	14 525
	"	5 036	911	218	108	40	144	-	6 457
Öffentliche Sicherheit Polizei	"	3 316	-	-	-	-	-	-	3 316
	"	718	566	170	104	98	186	-	1 842
Schulen	"	1 135	331	11	1	-	30	-	1 508
	"	3 294	1 234	216	183	217	3 089	729	8 962
Soziale Angelegenheiten Lastenausgleichsverwaltung	"	668	36	2	-	-	1 311	-	2 017
	"	6 069	1 998	561	170	70	4 763	-	13 631
Gesundheitspflege Krankenhäuser, Heilanstalten usw.	"	5 679	1 931	532	151	31	4 753	-	13 077
	"	3 341	2 663	521	193	58	490	29	7 295
Bau- und Wohnungswesen Öffentliche Einrichtungen, Wirtschafts- förderung	"	2 209	769	173	93	62	110	-	3 416
	"	1 454	1 825	897	668	701	630	7	6 182
Finanzen und Steuern	"	-	-	-	-	-	-	-	-
	"	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	BW	26 002	12 755	4 139	3 081	4 453	12 477	911	63 818

14. Das Personal in den kreisangehörigen Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern nach Dienstverhältnissen
- Einzelergebnisse -

Stadt	Einwohner am 30.6.66	Vollbeschäftigte				Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	Bedienstete in Wirtschaftsunternehmen	
		Besatzte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt		insgesamt	davon Arbeiter
Regierungsbezirk Nordwürttemberg								
Esslingen	83 854	96	645	604	1 345	101	358	259
Ludwigsburg	77 841	110	360	215	685	98	142	78
Heidenheim a.d.Br.	50 583	48	175	182	405	131	197	125
Göppingen	47 844	62	193	181	436	29	165	103
Schwäbisch Gmünd	39 440	39	262	199	500	33	146	96
Sindelfingen	35 613	40	293	183	516	151	23	19
Aalen	34 781	38	113	135	286	50	107	57
Böblingen	32 480	36	149	86	271	152	33	16
Kirchheim u.T.	28 535	28	128	74	230	21	25	12
Fellbach	28 278	25	100	51	176	68	21	11
Kornwestheim	28 036	35	93	88	216	47	31	14
Backnang	27 243	30	111	63	204	63	35	18
Geislingen	26 432	33	89	115	237	42	38	21
Leonberg	24 583	24	80	61	165	80	20	13
Waiblingen	24 493	25	71	47	143	24	48	24
Schwäbisch Hall	23 305	27	94	104	225	13	29	17
Schorndorf	20 888	21	101	66	188	40	39	21
Nürtingen	20 580	28	114	76	218	36	79	46
Bietigheim	20 491	19	180	107	306	49	42	22
Eislingen/Fils	17 474	14	41	43	98	5	-	-
Neckarsulm	17 250	19	106	79	204	79	23	13
Gerlingen	16 643	16	33	35	84	19	20	15
Crailsheim	15 429	18	56	66	140	31	58	35
Giengen a.d.B.	13 552	13	47	40	100	23	8	6
Winnenden	13 382	23	28	26	77	12	2	2
Ellwangen (Jagst)	13. 286	12	46	50	108	20	23	11
Mühlacker	12 837	11	44	37	92	18	27	12
Bad Mergentheim	12 368	24	55	44	123	13	33	22
Wendlingen	11 906	10	16	26	52	15	6	4
Wasseraffingen	11 816	7	24	30	61	17	11	5
Plochingen	11 798	12	35	26	73	12	11	4
Wernau	11 694	7	21	27	55	13	2	2
Herrenberg	11 536	9	27	56	92	5	34	26
Asperg	11 442	13	35	21	69	7	3	-
Ditzingen	11 345	14	38	33	85	39	-	-
Öhringen	11 224	8	42	39	89	22	3	-
Leinfelden	10 861	11	21	23	55	13	4	2
Murrhardt	10 527	9	30	30	69	23	19	15
Nellingen	10 335	8	14	22	44	3	1	1
Zusammen	932 005	1 022	4 110	3 390	8 522	1 617	1 866	1 147
Regierungsbezirk Nordbaden								
Weinheim	29 258	74	230	150	454	65	70	40
Bruchsal	25 226	51	92	126	269	49	54	30
Ettlingen	20 963	36	76	53	165	23	71	43
Schwetzingen	16 307	25	78	57	160	43	18	9
Wiesloch	16 182	21	40	47	108	27	15	8
Hockenheim	14 669	14	57	61	132	-	32	18
Eberbach	13 806	19	57	54	130	38	80	50
Mosbach	13 258	20	40	48	108	23	40	22
Neureut	12 856	9	22	22	53	14	16	10
Wertheim	11 660	20	58	86	164	33	41	29
Bretten	10 820	16	36	32	84	14	44	29
Eppelheim	10 657	7	10	9	26	1	4	3
Walldorf	10 434	15	21	12	48	9	5	4
Zusammen	206 096	327	817	757	1 901	339	490	295

noch: 14. Das Personal in den kreisangehörigen Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern
nach Dienstverhältnissen

- Einzelergebnisse -

Stadt	Einwohner am 30.6.66	Vollbeschäftigte				Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	Bedienstete in Wirtschaftsunternehmen	
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt		insgesamt	davon Arbeiter
Regierungsbezirk Südbaden								
Konstanz	58 637	113	310	253	676	53	419	275
Singen	37 614	88	273	162	523	120	8	4
Villingen	35 987	70	428	276	774	31	175	132
Lörrach	31 501	71	186	207	464	77	39	31
Offenburg	30 881	77	298	277	652	69	88	58
Rastatt	27 510	45	91	148	284	13	104	65
Lahr	23 905	74	138	112	324	53	56	32
Weil am Rhein	18 624	22	49	24	95	10	14	11
Rheinfelden	15 695	14	65	51	130	33	7	5
Radolfzell	15 193	28	61	80	169	58	37	26
Emmendingen	15 186	27	38	47	112	25	14	10
Kehl	15 032	30	66	96	192	31	15	8
Gaggenau	13 913	15	59	26	100	30	63	40
Säckingen	12 723	15	45	38	98	21	46	29
Überlingen	12 498	24	92	84	200	39	31	13
St.Georgen im Schwarzwald	11 731	17	69	60	146	14	15	8
Donaueschingen	11 475	16	89	77	182	27	18	13
Waldshut	10 777	21	46	48	115	15	29	17
Zusammen	398 882	767	2 403	2 066	5 236	719	1 178	777

Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern								
Reutlingen	74 867	73	400	305	778	112	547	358
Tübingen	53 922	84	336	205	625	88	206	131
Friedrichshafen	41 303	59	259	180	498	73	122	71
Schwenningen	33 747	45	218	186	449	58	42	26
Ravensburg	32 512	46	183	192	421	50	68	44
Tuttlingen	25 718	43	83	108	234	21	106	57
Biberach a.d.RiB	24 613	39	115	163	317	44	108	86
Ebingen	21 713	24	76	59	159	25	49	28
Rottweil	19 450	17	83	101	201	48	59	32
Schramberg	18 790	24	129	101	254	56	23	11
Weingarten	17 402	13	104	81	198	37	13	7
Tailfingen	16 297	12	47	37	96	15	57	33
Pfullingen	15 230	11	53	40	104	23	13	11
Freudenstadt	14 381	16	61	90	167	17	127	72
Wangen i.A.	14 266	15	52	60	127	10	6	6
Metzingen	13 142	20	51	35	106	15	14	10
Balingen	13 078	16	42	47	105	38	35	18
Nagold	12 277	15	39	30	84	28	62	55
Calw	12 179	10	44	51	105	25	23	9
Rottenburg a.N.	12 177	15	27	41	83	35	53	43
Ehingen	12 026	16	37	57	110	6	7	4
Sigmaringen	10 840	13	35	24	72	16	18	10
Baiersbronn	10 525	11	18	39	68	7	73	54
Hechingen	10 441	13	29	31	73	23	29	20
Laupheim	10 440	12	45	31	88	15	8	6
Trossingen	10 344	17	32	26	75	6	36	10
Saulgau	10 068	11	21	39	71	15	19	15
Zusammen	561 748	690	2 619	2 359	5 668	906	1 923	1 227
Alle Kreisangehörigen Gemeinden mit über 10 000 Einwohnern insgesamt	2 098 731	2 806	9 949	8 572	21 327	3 581	5 457	3 446

15. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften
 Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken
 - Kreisergebnisse -

a = 10 000 und mehr Einwohner, b = 3 000 bis unter 10 000 Einwohner, c = 1 000 bis unter 3 000 Einwohner, d = weniger als 1 000 Einwohner, e = Landkreisverwaltung

Kreis Gemeindegruppe	Zahl der Gebiets- körpers- schaften	Kommunalverwaltungen					Wirtschaftsunternehmen				
		Vollbeschäftigte					Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	Vollbeschäftigte			Teilzeitbe- schäftigte insgesamt
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt			insgesamt		darunter Arbeiter	
					1966	1965		1966	1965		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
Regierungsbezirk Nordwürttemberg											
A. Stadtkreise											
Stuttgart	1	4 171	5 644	3 633	13 448	13 071	487	182	166	134	2
Heilbronn	1	224	805	634	1 663	1 703	212	484	407	374	16
Ulm	1	157	1 409	832	2 398	2 463	88	844	870	614	18
insgesamt	3	4 552	7 858	5 099	17 509	17 237	787	1 510	1 443	1 122	36
B. Landkreise											
Aalen											
a	3	57	183	215	455	458	87	141	164	73	25
b	6	35	76	89	200	178	21	9	8	8	-
c	27	52	63	81	196	188	74	11	11	11	1
d	29	10	5	10	25	23	58	-	3	-	-
e	1	33	482	222	737	708	95	-	-	-	-
insgesamt	66	187	809	617	1 613	1 555	335	161	186	92	26
Backnang											
a	2	39	141	93	273	94	86	54	47	33	13
b	3	14	30	28	72	69	11	22	21	21	-
c	23	51	64	45	160	136	37	-	1	-	3
d	21	10	12	6	28	22	15	-	-	-	2
e	1	33	306	126	465	465	61	-	-	-	-
insgesamt	50	147	553	298	998	786	210	76	69	54	18
Böblingen											
a	4	96	490	348	934	940	321	94	78	63	7
b	12	67	119	108	294	273	88	21	25	19	30
c	15	27	28	28	83	87	55	5	4	5	23
d	8	1	3	-	4	6	15	-	-	-	-
e	1	23	262	103	388	356	92	-	-	-	-
insgesamt	40	214	902	587	1 703	1 662	571	120	107	87	60
Crailsheim											
a	1	18	56	66	140	142	31	58	56	35	-
b	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
c	22	38	49	55	142	122	47	4	2	3	5
d	35	16	10	22	48	54	49	1	-	1	3
e	1	29	183	105	317	308	55	-	-	-	-
insgesamt	59	101	298	248	647	626	182	63	58	39	8
Esslingen											
a	4	123	715	679	1 517	1 432	129	372	339	266	19
b	16	99	158	192	449	465	62	18	12	15	1
c	7	21	17	13	51	46	17	1	2	1	-
d	3	2	2	2	6	4	6	-	-	-	-
e	1	24	219	50	293	286	70	1	1	-	-
insgesamt	31	269	1 111	936	2 316	2 233	284	392	354	282	20
Göppingen											
a	3	109	323	339	771	772	76	203	222	124	21
b	13	70	151	141	362	354	57	14	12	9	2
c	26	54	46	49	149	151	70	1	1	-	2
d	20	6	2	3	11	10	28	-	-	-	2
e	1	38	479	319	836	817	120	-	-	-	-
insgesamt	63	277	1 001	851	2 129	2 104	351	218	235	133	27
Heidenheim											
a	2	61	222	222	505	548	154	205	205	131	19
b	7	38	70	98	206	174	20	25	10	21	13
c	12	19	22	31	72	86	25	11	11	11	7
d	19	1	3	6	10	16	31	-	1	-	-
e	1	26	307	143	476	464	96	-	-	-	-
insgesamt	41	145	624	500	1 269	1 288	326	241	227	163	39
Heilbronn											
a	1	19	106	79	204	212	79	23	22	13	-
b	14	86	221	224	531	483	85	70	74	49	6
c	43	112	133	106	351	345	72	25	25	20	15
d	41	13	14	8	35	27	52	-	-	-	2
e	1	43	320	116	479	459	43	-	-	-	-
insgesamt	100	273	794	533	1 600	1 526	331	118	121	82	23
Künzelsau											
a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
b	1	9	19	29	57	53	16	11	9	7	1
c	8	13	25	44	82	81	16	9	6	8	1
d	32	1	2	10	13	15	39	-	-	-	-
e	1	14	72	39	125	120	13	-	-	-	-
insgesamt	42	37	118	122	277	269	84	20	15	15	2
Leonberg											
a	3	54	151	129	334	312	138	40	22	28	1
b	8	51	86	83	220	212	60	31	34	29	5
c	11	30	40	28	98	101	18	9	13	9	4
d	5	5	2	2	9	6	7	2	2	-	-
e	1	20	182	104	306	305	30	-	-	-	-
insgesamt	28	160	461	346	967	936	253	82	71	66	10
Ludwigsburg											
a	4	177	668	431	1 276	1 224	201	218	213	114	13
b	21	111	224	186	521	505	81	28	24	16	19
c	19	38	56	45	139	136	47	2	2	-	1
d	5	2	1	1	4	5	8	-	-	-	-
e	1	51	550	264	865	845	67	-	-	-	-
insgesamt	50	379	1 499	927	2 805	2 715	404	248	239	130	33

**Noch: 15. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften
Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken
- Kreisergebnisse -**

a = 10 000 und mehr Einwohner, b = 3 000 bis unter 10 000 Einwohner, c = 1 000 bis unter 3 000 Einwohner, d = weniger als 1 000 Einwohner, e = Landkreisverwaltung

Kreis Gemeindegruppe	Zahl der Gebiets- körper- schaften	Kämmerverwaltungen					Wirtschaftsunternehmen					
		Vollbeschäftigte					Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	Vollbeschäftigte			Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt			insgesamt	darunter Arbeiter			
					1966	1965				1966		1965
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			
Noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg												
Landkreise												
Mergentheim	a	1	24	55	44	123	125	13	33	27	22	-
	b	1	5	9	12	26	20	-	3	3	1	-
	c	7	16	14	34	64	69	14	4	4	2	2
	d	42	-	1	1	2	2	31	-	-	-	-
	e	1	19	92	78	189	200	26	-	-	-	-
	insgesamt	52	64	171	169	404	416	84	40	34	25	2
Nürtingen	a	3	66	258	176	500	522	72	110	81	62	12
	b	8	41	55	46	142	149	44	12	8	9	3
	c	25	66	58	76	200	180	62	-	5	-	-
	d	12	7	1	1	9	5	25	-	1	-	-
	e	1	36	231	112	379	361	82	-	-	-	-
	insgesamt	49	216	603	411	1 230	1 217	285	122	95	71	15
Öhringen	a	1	8	42	39	89	80	22	3	5	-	1
	b	1	4	6	4	14	14	2	-	-	-	-
	c	6	10	17	19	46	40	13	2	2	2	2
	d	43	12	12	8	32	29	24	-	-	-	-
	e	1	19	93	94	206	175	22	-	-	-	-
	insgesamt	52	53	170	164	387	338	83	5	7	2	3
Schwäbisch Gmünd	a	1	39	262	199	500	481	33	146	132	96	16
	b	4	22	34	33	89	82	14	12	4	9	4
	c	23	48	62	50	160	157	63	-	-	-	2
	d	7	4	2	3	9	9	12	-	-	-	5
	e	1	24	176	64	264	229	31	-	-	-	-
	insgesamt	36	137	536	349	1 022	958	153	158	136	105	27
Schwäbisch Hall	a	1	27	94	104	225	242	13	29	31	17	1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	16	31	40	33	104	107	35	2	-	2	-
	d	29	5	12	6	23	26	44	-	-	-	2
	e	1	16	78	43	137	137	20	-	-	-	-
	insgesamt	47	79	224	186	489	512	112	31	31	19	3
Ulm	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	6	29	82	64	175	156	35	15	12	9	2
	c	23	16	15	16	47	56	55	1	1	1	1
	d	53	-	2	3	5	5	57	-	-	-	1
	e	1	34	149	69	252	252	30	-	-	-	-
	insgesamt	83	79	248	152	479	469	177	16	13	10	4
Vaihingen	a	1	11	44	37	92	87	18	27	26	12	1
	b	8	32	73	77	182	181	23	15	12	13	10
	c	15	33	32	37	102	81	35	7	17	4	20
	d	18	11	11	7	29	29	32	-	-	-	1
	e	1	19	208	103	330	336	78	-	-	-	-
	insgesamt	43	106	368	261	735	714	186	49	55	29	32
Waiblingen	a	4	94	300	190	584	580	144	110	105	58	4
	b	17	97	174	140	411	393	109	22	29	10	6
	c	19	52	58	39	149	122	47	1	1	-	-
	d	21	-	1	1	2	2	32	-	1	-	-
	e	1	45	381	169	595	538	107	-	-	-	-
	insgesamt	62	288	914	539	1 741	1 635	439	133	136	68	10
Landkreise insgesamt	a	39	1 022	4 110	3 390	8 522	8 251	1 617	1 866	1 775	1 147	153
	b	146	810	1 587	1 554	3 951	3 761	728	328	297	245	102
	c	347	727	839	829	2 395	2 291	802	95	108	79	89
	d	443	106	98	100	304	295	565	3	8	1	18
	e	19	546	4 770	2 323	7 639	7 361	1 138	1	1	-	-
	insgesamt	994	3 211	11 404	8 196	22 811	21 959	4 850	2 293	2 189	1 472	362
C. Landeswohlfahrtsverband Württemberg-Hohenzollern		1	115	495	372	982	937	59	-	-	-	-
Nordwürttemberg insgesamt (Summe A + B + C)		998	7 878	19 757	13 667	41 302	40 133	5 696	3 803	3 632	2 594	398

noch: 15. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften
Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken

- Kreisergebnisse -

a = 10 000 und mehr Einwohner, b = 5 000 bis unter 10 000 Einwohner, c = 1 000 bis unter 5 000 Einwohner, d = weniger als 1 000 Einwohner, e = Landkreisverwaltung

Kreis Gemeindegruppe	Zahl der Gebiets- körpers- schaften	Kommunalverwaltungen					Wirtschaftsunternehmen				
		Vollbeschäftigte			Bedienstete insgesamt		Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	Vollbeschäftigte		darunter Arbeiter	Teilzeitbe- schäftigte insgesamt
		Besante	Angestellte	Arbeiter	insgesamt			insgesamt			
					1966	1965		1966	1965		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
Regierungsbezirk Nordbaden											
A. Stadtkreise											
Karlsruhe	1	1 595	2 547	1 935	6 077	5 869	652	2 547	2 658	1 799	20
Heidelberg	1	470	723	657	1 850	1 892	195	982	1 044	700	3
Mannheim	1	1 728	3 104	2 103	6 935	6 837	799	2 343	2 407	1 556	89
Pforzheim	1	260	1 118	598	1 976	1 745	42	725	723	532	4
insgesamt	4	4 053	7 492	5 293	16 838	16 343	1 688	6 597	6 832	4 587	116
B. Landkreise											
Bruchsal	a	1	51	92	126	269	49	54	51	30	4
	b	14	56	93	113	262	49	36	34	22	2
	c	19	33	59	49	141	49	26	24	16	5
	d	4	4	5	2	11	10	-	-	-	-
	e	1	22	120	18	160	28	-	-	-	-
insgesamt	39	166	369	308	843	826	178	116	109	68	11
Buchen	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	5	37	82	107	226	23	84	80	64	9
	c	9	15	30	33	78	66	23	23	16	9
	d	68	6	14	13	33	31	36	28	26	28
	e	1	13	87	36	136	145	4	4	3	-
insgesamt	83	71	213	189	473	475	152	144	135	109	46
Heidelberg	a	4	62	128	122	312	75	104	102	65	31
	b	15	91	167	174	432	54	63	64	45	5
	c	17	29	47	26	102	96	32	3	3	5
	d	16	6	4	6	16	18	2	2	1	2
	e	1	28	124	70	222	38	-	-	-	-
insgesamt	53	216	470	398	1 084	1 051	215	174	171	114	43
Karlsruhe	a	3	61	134	107	302	51	131	141	82	5
	b	18	94	133	208	435	96	80	68	59	6
	c	26	48	66	47	161	64	45	47	38	10
	d	11	6	10	3	19	21	7	14	5	11
	e	1	27	260	95	382	278	54	-	-	-
insgesamt	59	236	603	460	1 299	1 212	286	263	270	184	32
Mannheim	a	3	113	365	268	746	108	120	112	67	10
	b	17	95	213	177	485	101	65	58	42	-
	c	4	10	13	13	36	35	4	4	3	-
	d	3	1	-	1	2	-	1	1	-	-
	e	1	21	137	36	194	43	-	-	-	-
insgesamt	28	240	728	495	1 463	1 447	254	190	175	112	10
Mosbach	a	1	20	40	48	108	23	40	33	22	6
	b	3	14	22	18	54	13	9	11	7	-
	c	21	36	50	50	136	64	27	23	15	13
	d	33	10	10	14	34	70	6	6	3	6
	e	1	22	220	133	375	351	18	-	-	-
insgesamt	59	102	342	263	707	660	188	82	73	47	25
Pforzheim	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	8	34	59	68	161	144	29	33	35	3
	c	16	35	33	24	92	83	38	18	22	11
	d	10	2	2	2	6	6	22	4	3	4
	e	1	10	61	17	88	87	6	-	-	-
insgesamt	35	81	155	111	347	320	95	55	60	37	18
Sinsheim	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	5	35	70	58	163	149	23	59	59	8
	c	30	52	88	73	213	176	62	35	31	9
	d	17	7	5	8	20	27	30	3	4	1
	e	1	19	177	47	243	218	65	-	-	-
insgesamt	53	113	340	186	639	570	180	97	94	55	18
Tauberbischofsheim	a	1	20	58	86	164	33	41	38	29	1
	b	2	30	43	52	125	111	33	20	24	-
	c	15	24	36	31	91	93	20	21	14	2
	d	66	10	8	5	23	25	1	2	1	16
	e	1	20	181	87	288	179	35	-	-	-
insgesamt	85	104	326	261	691	576	193	95	81	68	19
Landkreise insgesamt	a	13	327	817	757	1 901	339	490	477	295	57
	b	87	486	882	975	2 343	2 305	462	429	316	33
	c	157	282	422	346	1 050	966	200	198	137	64
	d	228	52	58	54	164	174	335	60	43	68
	e	9	182	1 367	539	2 088	1 824	294	4	4	3
insgesamt	494	1 329	3 546	2 671	7 546	7 137	1 741	1 216	1 168	794	222
C. Landeswohlfahrtsverband Baden	1	78	173	23	274	273	19	-	-	-	-
Nordbaden insgesamt (Summe A + B + C)	499	5 460	11 211	7 987	24 658	23 753	3 418	7 813	8 000	5 381	338

Noch: 15. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften
Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken
- Kreisergebnisse -

a = 10 000 und mehr Einwohner, b = 3 000 bis unter 10 000 Einwohner, c = 1 000 bis unter 3 000 Einwohner, d = weniger als 1 000 Einwohner, e = Landkreisverwaltung

Kreis Gemeindegruppe	Zahl der Gebiets- körper- schaften	Kommunalverwaltungen					Wirtschaftsunternehmen				
		Vollbeschäftigte			Teilschäftige		Vollbeschäftigte			Teilschäftige	
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt		insgesamt	insgesamt		darunter Arbeiter	insgesamt
					1966	1965		1966	1965		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
Regierungsbezirk Südbaden											
A. Stadtkreise											
Freiburg	1	640	939	778	2 357	2 267	284	1 227	1 256	625	38
Baden-Baden	1	96	372	453	921	853	59	686	685	525	10
insgesamt	2	736	1 311	1 231	3 278	3 120	343	1 913	1 941	1 150	48
B. Landkreise											
Bühl	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	9	74	246	211	531	71	109	72	78	3
	c	19	35	41	33	109	60	37	55	31	11
	d	11	1	-	1	2	2	-	1	-	3
	e	1	28	167	75	270	32	-	-	-	-
insgesamt	40	138	454	320	912	918	191	146	128	109	17
Donaueschingen	a	1	16	89	77	182	188	27	18	19	4
	b	6	38	82	115	235	217	36	74	60	10
	c	6	20	25	41	86	81	12	44	47	1
	d	46	8	-	3	11	11	81	19	16	32
	e	1	22	79	44	145	143	20	-	-	-
insgesamt	60	104	275	280	659	640	176	155	142	112	47
Emmendingen	a	1	27	38	47	112	101	25	14	12	-
	b	7	66	144	163	373	362	48	87	113	25
	c	25	57	53	52	162	151	70	72	59	45
	d	25	2	8	4	14	12	67	9	18	28
	e	1	18	148	56	222	208	36	-	-	-
insgesamt	59	170	391	322	883	834	246	182	202	136	98
Freiburg	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	5	28	90	62	180	178	36	48	45	2
	c	24	41	46	32	119	96	54	29	25	23
	d	48	5	8	5	18	10	98	20	22	36
	e	1	15	105	33	153	161	23	-	-	-
insgesamt	78	89	249	132	470	445	211	97	92	73	61
Hochschwarzwald	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	3	21	80	115	216	214	27	57	68	21
	c	9	25	35	29	89	94	17	102	82	4
	d	37	12	13	16	41	41	66	25	26	56
	e	1	13	46	19	78	76	15	-	-	-
insgesamt	50	71	174	179	424	425	125	184	176	128	81
Kehl	a	1	30	66	96	192	190	31	15	11	-
	b	3	15	15	19	49	46	10	10	12	6
	c	13	35	25	24	84	75	31	9	9	3
	d	18	9	6	1	16	17	23	2	3	3
	e	1	8	62	9	79	80	17	-	-	-
insgesamt	36	97	174	149	420	408	112	36	35	17	31
Konstanz	a	3	229	644	495	1 368	1 319	231	464	458	305
	b	4	29	57	45	131	116	8	14	18	7
	c	15	30	28	19	77	72	31	13	20	5
	d	44	6	3	4	13	13	77	3	3	10
	e	1	22	173	38	233	236	64	-	-	-
insgesamt	67	316	905	601	1 822	1 756	411	494	499	317	38
Lahr	a	1	74	138	112	324	325	53	56	49	32
	b	3	13	25	25	63	62	15	17	17	12
	c	25	53	33	40	126	110	72	52	51	36
	d	13	9	-	1	10	11	25	3	4	4
	e	1	9	97	37	143	136	28	-	-	-
insgesamt	43	158	293	215	666	644	193	128	121	80	25
Lörrach	a	2	93	235	231	559	477	87	53	52	2
	b	11	57	194	164	415	402	51	65	61	3
	c	11	27	38	32	97	108	32	32	34	8
	d	59	6	10	15	31	25	115	58	56	31
	e	1	24	158	40	222	227	27	2	1	-
insgesamt	84	207	635	482	1 324	1 234	312	210	204	168	44
Müllheim	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	7	50	114	122	286	264	40	88	96	43
	c	6	20	24	16	60	68	8	85	107	3
	d	36	18	12	13	43	38	63	27	26	12
	e	1	9	67	21	97	94	19	-	-	-
insgesamt	50	97	217	172	486	464	130	200	229	128	49
Offenburg	a	1	77	298	277	652	686	69	88	81	58
	b	5	36	91	75	202	211	19	79	72	59
	c	22	36	26	29	91	76	70	99	92	81
	d	18	6	2	-	8	7	31	14	17	9
	e	1	22	103	49	174	170	43	-	-	-
insgesamt	47	177	520	430	1 127	1 150	232	280	262	207	58

Noch: 15. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften
Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken
- Kreisergebnisse -

a = 10 000 und mehr Einwohner, b = 3 000 bis unter 10 000 Einwohner, c = 1 000 bis unter 3 000 Einwohner, d = weniger als 1 000 Einwohner, e = Landkreisverwaltung

Kreis Gemeindegruppe	Zahl der Ge- biets- körpers- schaften	Kommunalverwaltungen					Wirtschaftsunternehmen					
		Vollbeschäftigte					Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	Vollbeschäftigte			Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt			insgesamt		darunter Arbeiter		
					1966	1965		1966	1965			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			
Noch: Regierungsbezirk Südbaden												
Landkreise												
Rastatt	a	2	60	150	174	384	380	43	167	159	105	8
	b	9	48	82	121	251	242	36	88	92	72	13
	c	28	54	70	66	190	181	37	115	140	98	7
	d	6	2	3	5	10	10	10	10	11	8	3
	e	1	14	208	79	301	289	67	-	-	-	-
	insgesamt	46	178	513	445	1 136	1 102	193	380	402	283	31
Säckingen	a	2	29	110	89	228	215	54	53	51	34	6
	b	3	14	36	44	94	89	9	27	28	17	1
	c	7	18	28	20	66	65	15	9	9	6	2
	d	41	1	-	1	2	2	56	2	2	1	4
	e	1	14	155	72	241	223	77	-	-	-	-
	insgesamt	54	76	329	226	631	594	211	91	90	58	13
Stockach	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	3	14	59	56	129	136	27	23	24	15	2
	c	11	11	13	26	50	40	20	7	9	2	4
	d	45	-	3	3	6	4	73	10	15	3	22
	e	1	8	50	22	80	91	11	-	-	-	-
	insgesamt	60	33	125	107	265	271	131	40	48	20	28
Überlingen	a	1	24	92	84	200	332	39	31	84	13	2
	b	3	29	69	79	177	112	33	39	34	23	8
	c	15	20	17	11	48	43	42	3	5	3	8
	d	47	1	3	3	7	7	53	6	6	4	6
	e	1	19	59	31	109	108	37	-	-	-	-
	insgesamt	67	93	240	208	541	602	204	79	129	43	24
Villingen	a	2	87	497	336	920	896	45	190	131	140	27
	b	4	23	53	47	123	172	45	61	26	42	4
	c	10	21	20	10	51	45	19	19	21	11	9
	d	21	-	2	-	2	-	26	2	3	-	1
	e	1	11	67	15	93	101	20	-	-	-	-
	insgesamt	38	142	639	408	1 189	1 214	155	272	181	193	41
Waldshut	a	1	21	46	48	115	107	15	29	29	17	1
	b	2	16	36	25	77	63	8	13	10	8	-
	c	13	24	54	50	128	136	44	27	22	16	18
	d	65	7	11	3	21	25	57	13	9	6	12
	e	1	12	88	53	153	152	31	-	-	-	-
	insgesamt	82	80	235	179	494	483	155	82	70	47	31
Wolfach	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	6	33	114	155	302	231	31	84	72	69	2
	c	15	38	27	34	99	123	32	105	112	90	16
	d	9	6	2	2	10	7	8	18	14	15	-
	e	1	15	50	2	67	65	12	-	-	-	-
	insgesamt	31	92	193	193	478	426	83	207	198	174	18
Landkreise insgesamt	a	18	767	2 403	2 066	5 236	5 216	719	1 178	1 136	777	70
	b	93	604	1 587	1 643	3 834	3 648	550	983	920	702	125
	c	274	565	603	564	1 732	1 666	666	859	899	659	223
	d	589	99	86	80	265	242	957	241	252	154	317
	e	18	283	1 882	695	2 860	2 838	579	2	1	1	-
	insgesamt	992	2 318	6 561	5 048	13 927	13 610	3 471	3 263	3 208	2 293	735
Südbaden insgesamt (Summe A + B)		994	3 054	7 872	6 279	17 205	16 730	3 814	5 176	5 149	3 443	783

Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern

Landkreise												
Balingen	a	3	52	165	143	360	343	78	141	146	79	15
	b	6	25	51	65	141	133	23	35	36	26	1
	c	12	20	28	36	84	72	34	26	27	22	10
	d	24	2	11	4	17	18	70	6	2	3	18
	e	1	37	289	118	444	436	83	-	-	-	-
	insgesamt	46	136	544	366	1 046	1 002	288	208	211	130	44
Biberach	a	2	51	160	194	405	355	59	116	40	92	2
	b	2	6	32	46	84	83	11	67	70	40	27
	c	19	36	41	20	97	89	34	1	2	1	2
	d	64	5	2	6	13	15	88	-	-	-	1
	e	1	40	233	108	381	367	37	-	-	-	-
	insgesamt	88	138	468	374	980	909	229	184	112	133	32
Calw	a	2	25	83	81	189	201	53	85	81	64	4
	b	6	40	102	88	230	231	50	126	106	91	6
	c	30	69	115	96	280	248	110	92	95	64	42
	d	66	6	17	11	34	38	128	12	26	9	29
	e	1	33	357	234	624	636	35	-	-	-	-
	insgesamt	105	173	674	510	1 357	1 354	376	315	308	228	81

Noch: 15. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften
Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken
- Kreisergebnisse -

a = 10 000 und mehr Einwohner, b = 3 000 bis unter 10 000 Einwohner, c = 1 000 bis unter 3 000 Einwohner, d = weniger als 1 000 Einwohner, e = Landkreisverwaltung

Kreis Gemeindegruppe	Zahl der Ge- biets- körpers- schaften	Kommunalverwaltungen					Wirtschaftsunternehmen				
		Vollbeschäftigte					Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	Vollbeschäftigte			Teilzeitbe- schäftigte insgesamt
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt			insgesamt		darunter Arbeiter	
					1966	1965		1966	1965		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		

Noch: Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern

Landkreise Ehingen	a	1	16	37	57	110	104	6	7	8	4	-
	b	2	11	39	23	73	73	19	13	9	9	3
	c	6	6	12	15	33	29	13	-	-	-	-
	d	53	-	1	2	3	2	48	-	-	-	-
	e	1	29	107	57	193	199	15	-	-	-	-
insgesamt	63	62	196	154	412	407	101	20	17	13	3	
Freudenstadt	a	2	27	79	129	235	255	24	200	221	126	28
	b	2	2	16	24	42	42	2	20	20	19	-
	c	10	18	35	43	96	97	28	14	24	12	21
	d	37	1	5	15	21	16	45	13	10	9	3
	e	1	23	157	78	258	261	21	-	-	-	-
insgesamt	51	71	292	289	652	671	120	247	275	166	52	
Hechingen	a	1	13	29	31	73	72	23	29	34	20	2
	b	2	7	24	22	53	54	5	19	17	17	1
	c	13	14	28	20	62	76	30	34	24	28	6
	d	31	-	1	1	2	6	62	15	14	14	10
	e	1	18	76	22	116	86	26	2	-	1	1
insgesamt	48	52	158	96	306	294	146	99	89	80	20	
Horb	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	2	11	26	33	70	71	10	19	15	16	1
	c	10	18	21	30	69	47	34	9	9	7	28
	d	37	2	1	5	8	11	82	2	-	-	8
	e	1	23	99	45	167	140	25	-	-	-	-
insgesamt	50	54	147	113	314	269	151	30	24	23	37	
Münsingen	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	2	9	23	24	56	58	9	24	25	14	6
	c	8	13	15	17	45	38	18	8	7	5	2
	d	49	2	5	1	8	5	69	-	-	-	4
	e	1	26	73	46	145	134	20	-	-	-	-
insgesamt	60	50	116	88	254	235	116	32	32	19	12	
Ravensburg	a	2	59	287	273	619	595	87	81	74	51	1
	b	4	29	80	79	188	182	21	111	89	68	18
	c	16	31	30	32	93	85	31	4	4	4	-
	d	15	2	4	4	10	9	27	-	-	-	-
	e	1	39	117	53	209	203	12	-	-	-	-
insgesamt	38	160	518	441	1 119	1 074	178	196	167	123	19	
Reutlingen	a	3	104	504	380	988	1 048	150	574	589	379	23
	b	7	49	126	112	287	308	34	49	36	37	9
	c	11	28	29	45	102	95	40	7	10	6	11
	d	16	7	9	4	20	22	49	1	1	-	10
	e	1	28	329	159	516	474	76	-	-	-	-
insgesamt	38	216	997	700	1 913	1 947	349	631	636	422	53	
Rottweil	a	3	86	430	388	904	938	162	124	136	69	20
	b	3	22	81	52	155	165	30	34	26	29	8
	c	20	31	56	55	142	123	94	27	14	23	13
	d	27	3	8	5	16	14	67	1	1	1	4
	e	1	42	174	55	271	288	72	-	-	-	-
insgesamt	54	184	749	555	1 488	1 528	425	186	177	122	45	
Saulgau	a	1	11	21	39	71	-	15	19	-	15	-
	b	4	29	55	84	168	232	31	45	74	37	2
	c	7	13	21	22	56	48	9	1	12	1	4
	d	77	4	1	2	7	6	33	-	-	-	-
	e	1	35	149	92	276	270	34	-	-	-	-
insgesamt	90	92	247	239	578	556	122	65	86	53	6	

Noch: 15. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften
Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken
- Kreisergebnisse -

a = 10 000 und mehr Einwohner, b = 3 000 bis unter 10 000 Einwohner, c = 1 000 bis unter 3 000 Einwohner, d = weniger als 1 000 Einwohner, e = Landkreisverwaltung

Kreis Gemeindegruppe	Zahl der Ge- biets- körpers- chaften	Kämmerverwaltungen					Wirtschaftsunternehmen				
		Vollbeschäftigte					Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	insgesamt		darunter Arbeiter	Teilzeitbe- schäftigte insgesamt
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt			1966	1965		
					1966	1965					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		

Noch: Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern

Landkreise Sigmaringen	a	1	13	35	24	72	71	16	18	19	10	4
	b	1	3	11	8	22	23	2	9	5	7	-
	c	11	21	32	27	80	69	22	41	38	34	6
	d	61	3	5	6	14	10	45	5	6	-	3
	e	1	18	56	23	97	129	13	13	12	10	-
insgesamt	75	58	139	88	285	302	98	86	80	61	13	
Tettngang	a	1	59	259	180	498	519	73	122	135	71	3
	b	6	26	65	39	130	125	13	5	13	2	1
	c	6	11	19	7	37	45	6	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	e	1	24	144	65	233	228	7	-	-	-	-
insgesamt	14	120	487	291	898	917	99	127	148	73	4	
Tübingen	a	2	99	363	246	708	705	123	259	216	174	12
	b	5	22	44	53	119	116	22	39	29	28	6
	c	21	41	50	51	142	138	62	5	10	5	13
	d	26	1	2	2	5	6	49	-	1	-	4
	e	1	33	126	32	191	184	17	-	-	-	-
insgesamt	55	196	585	384	1 165	1 149	273	303	256	207	35	
Tuttlingen	a	2	60	115	134	309	236	27	142	113	67	2
	b	2	17	30	28	75	149	16	18	48	16	1
	c	16	30	34	58	122	110	57	34	37	30	34
	d	17	-	4	1	5	11	51	13	4	12	12
	e	1	32	218	86	336	271	45	-	-	-	-
insgesamt	38	139	401	307	847	777	196	207	202	125	49	
Wangen	a	1	15	52	60	127	129	10	6	5	6	1
	b	4	39	112	100	251	243	25	127	113	98	32
	c	16	24	25	21	70	69	16	2	2	2	3
	d	20	9	7	5	21	22	35	-	-	-	-
	e	1	38	225	124	387	370	19	-	-	-	-
insgesamt	42	125	421	310	856	853	105	135	120	106	36	
Landkreise insgesamt	a	27	690	2 619	2 359	5 668	5 571	906	1 923	1 817	1 227	117
	b	59	347	917	880	2 144	2 288	323	760	731	554	122
	c	232	424	591	595	1 610	1 478	638	305	315	244	195
	d	620	47	83	74	204	211	948	68	65	48	106
	e	17	518	2 929	1 397	4 844	4 676	557	15	12	11	1
insgesamt	955	2 026	7 139	5 305	14 470	14 224	3 372	3 071	2 940	2 084	541	
C. Landeskommunalverband der Hohenzoll.Lande		1	17	33	97	147	158	9	-	-	-	-
	insgesamt	956	2 043	7 172	5 402	14 617	14 382	3 381	3 071	2 940	2 084	541
Südwürttemberg-Hohenzollern insgesamt (Summe B + C)		956	2 043	7 172	5 402	14 617	14 382	3 381	3 071	2 940	2 084	541
Baden-Württemberg insgesamt		3447	18 435	46 012	33 335	97 782	94 998	16 339	19 863	19 721	13 502	2 060

16. Das Personal des Bundes, des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände
in den Stadt- und Landkreisen von Baden-Württemberg

Kreis Regierungsbezirk Land	Personal des Bundes, des Landes und der Gemeinden (Gv)				Personal des Bundes ¹⁾				Darunter Bundesbehörden			
	insgesamt	Beamte	Angestellte	Arbeiter	insgesamt	Beamte	Angestellte	Arbeiter	insgesamt	Beamte	Angestellte	Arbeiter
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Stadtkreise												
Stuttgart	55 962	25 448	17 961	12 553	23 355	11 984	3 884	7 487	3 074	1 263	1 482	329
Heilbronn	8 244	3 320	2 022	2 902	3 806	1 927	294	1 585	329	142	57	130
Ulm	10 675	3 957	3 022	3 696	5 218	2 507	600	2 111	934	162	353	419
Landkreise												
Aalen	5 994	2 490	1 582	1 922	2 080	969	283	828	681	54	201	426
Backnang	2 737	1 230	774	733	546	355	29	162	6	6	-	-
Böblingen	4 426	1 863	1 359	1 204	1 065	506	126	433	252	34	66	152
Crailsheim	2 826	1 373	586	867	1 060	639	28	938	15	9	2	4
Esslingen	7 045	2 978	1 846	2 221	2 213	1 065	210	938	374	92	103	179
Göppingen	6 839	3 638	1 658	1 543	1 545	1 002	158	385	28	27	1	-
Heidenheim	3 474	1 486	945	1 043	716	481	46	189	16	15	1	-
Heilbronn	4 130	1 968	1 193	969	570	418	19	133	-	-	-	-
Künzelsau	1 022	499	273	250	176	128	13	35	-	-	-	-
Leonberg	2 597	1 219	703	675	510	309	29	172	-	-	-	-
Ludwigsburg	10 729	4 578	2 866	3 285	4 383	2 016	402	1 965	648	116	221	311
Mergentheim	1 737	717	423	597	684	263	120	301	400	55	104	241
Nürtingen	3 579	1 737	1 022	820	671	420	51	200	12	11	1	-
Öhringen	1 205	625	296	284	291	207	15	69	15	14	1	-
Schwäbisch Gmünd	3 158	1 485	932	741	689	434	102	153	16	15	1	-
Schwäbisch Hall	2 517	1 247	705	565	749	424	117	208	14	12	2	-
Ulm	1 427	832	284	311	242	198	5	39	-	-	-	-
Vaihingen	2 120	1 066	546	508	551	377	29	145	6	6	-	-
Waiblingen	5 195	2 416	1 674	1 105	1 053	682	66	305	22	20	2	-
Nordwürttemberg	147 638	66 172	42 672	38 794	52 173	27 311	6 626	18 236	6 842	2 053	2 598	2 191
Stadtkreise												
Karlsruhe	33 766	13 452	9 807	10 507	14 552	6 655	2 373	5 524	1 815	807	631	377
Heidelberg	13 991	5 957	4 702	3 332	3 316	1 986	253	1 077	232	107	56	69
Mannheim	22 328	8 896	6 363	7 069	8 839	4 340	1 317	3 182	1 475	391	727	357
Pforzheim	5 467	2 137	1 781	1 549	1 506	1 008	123	375	58	55	3	-
Landkreise												
Bruchsal	4 434	2 203	912	1 319	1 629	597	237	795	840	86	196	558
Buchen	2 526	1 074	705	747	825	350	143	332	361	39	132	190
Heidelberg	3 560	1 758	822	980	804	496	27	281	95	17	3	75
Karlsruhe	3 916	2 061	691	1 164	1 093	585	119	389	172	77	50	45
Mannheim	4 829	2 188	939	1 702	1 844	771	60	1 013	29	25	2	2
Mosbach	2 366	1 142	655	569	570	344	33	193	36	18	1	17
Pforzheim	818	397	135	286	98	69	3	26	-	-	-	-
Sinsheim	1 777	724	626	427	352	244	19	89	9	8	1	-
Tauberbischofsheim	3 607	1 601	875	1 131	1 713	738	273	702	661	67	200	394
Nordbaden	103 385	43 590	29 013	30 782	37 141	18 183	4 980	13 978	5 783	1 697	2 002	2 084
Stadtkreise												
Freiburg	19 390	8 579	6 613	4 198	5 505	3 299	691	1 515	724	440	208	76
Baden-Baden	3 177	1 090	874	1 213	747	523	84	140	79	44	15	20
Landkreise												
Bühl	2 624	1 298	682	644	617	464	26	127	53	50	3	-
Donauschingen	2 651	1 194	589	868	980	490	133	357	315	52	99	164
Emswangen	3 388	1 612	831	945	692	463	28	201	75	43	4	28
Freiburg	1 397	725	259	413	194	149	7	38	41	40	1	-
Hochschwarzwald	1 925	868	368	689	508	355	17	136	4	3	1	-
Kehl	1 925	1 093	345	487	908	579	54	275	274	188	27	59
Konstanz	9 391	4 886	2 276	2 229	4 135	2 735	296	1 104	562	523	34	5
Lahr	2 641	1 639	516	486	499	363	33	103	83	46	5	32
Lörrach	6 275	3 350	1 187	1 738	3 051	1 972	168	911	422	400	19	3
Müllheim	2 021	968	443	610	535	349	23	163	82	44	5	33
Offenburg	7 086	3 267	1 224	2 595	3 936	1 993	232	1 711	89	59	26	4
Rastatt	3 995	1 786	939	1 270	1 117	665	111	341	78	31	6	41
Säckingen	2 039	1 008	508	523	536	399	19	118	82	82	-	-
Stockach	1 578	568	368	642	687	170	109	408	471	33	101	337
Überlingen	2 086	899	507	680	707	321	97	289	277	39	70	168
Villingen	3 633	1 551	964	1 118	1 249	776	67	406	15	14	1	-
Waldshut	2 604	1 493	497	614	1 019	752	35	232	275	270	5	-
Wolfach	1 829	850	304	675	488	323	18	147	11	11	-	-
Südbaden	81 655	38 724	20 294	22 637	28 110	17 140	2 248	8 722	4 012	2 412	630	970
Landkreise												
Balingen	3 459	1 410	1 069	980	1 182	478	232	472	490	47	149	294
Biberach	3 855	1 843	994	1 018	689	389	85	215	164	27	56	81
Calw	5 138	1 827	1 456	1 855	1 344	607	261	476	557	74	177	306
Ehingen	1 398	632	389	377	238	155	10	73	-	-	-	-
Freudenstadt	2 813	1 114	598	1 101	693	463	29	201	9	7	2	-
Hechingen	1 400	797	312	291	236	159	16	61	7	7	-	-
Horb	1 261	693	314	254	402	286	22	94	10	10	-	-
Münsingen	1 539	598	470	471	435	125	61	249	315	30	54	231
Ravensburg	6 434	2 785	1 839	1 810	2 095	966	339	790	465	56	161	248
Reutlingen	6 845	2 771	2 112	1 962	1 935	1 006	352	577	434	114	164	156
Rotweil	5 320	2 562	1 442	1 316	1 580	969	161	450	26	24	2	-
Saulgau	2 082	979	495	608	365	270	12	83	1	1	-	-
Sigmaringen	2 151	893	684	574	890	318	235	337	536	64	211	261
Tettnang	3 102	1 368	760	974	1 508	908	54	546	120	107	12	1
Tübingen	11 132	4 491	4 403	2 238	2 304	1 348	249	707	184	32	83	69
Tuttlingen	2 468	1 198	668	602	569	382	36	151	15	13	2	-
Wangen	2 393	1 089	643	661	508	345	18	145	13	12	1	-
Südwürttemberg-Hohenzollern	62 790	27 050	18 648	17 092	16 973	9 174	2 172	5 627	3 346	625	1 074	1 647
Baden-Württemberg	395 468	175 536	110 627	109 305	134 397	71 808	16 026	46 563	19 983	6 787	6 304	6 892

1) Einschl. Anstalten und Körperschaften des öffentlichen Rechts, die der Aufsicht eines Bundesministeriums unterstehen.

Noch: 16. das Personal des Bundes, des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände
in den Stadt- und Landkreisen von Baden-Württemberg

Kreis Regierungsbezirk Land	Noch Personal des Bundes Darunter						Personal des Landes				Darunter Hoheitsverwaltung			
	Bundesbahn			Bundespost			insgesamt	Beamte	Ange- stellte	Arbeiter	insgesamt	Beamte	Ange- stellte	Arbeiter
	insgesamt	Beamte	Arbeiter	insgesamt	Beamte	Arbeiter								
	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
Stadtkreise														
Stuttgart	8 720	4 465	4 032	10 865	6 148	3 079	18 919	9 205	8 333	1 381	18 712	9 188	8 299	1 225
Heilbronn	1 969	972	974	1 396	796	475	1 812	1 121	498	193	1 809	1 120	496	193
Ulm	2 561	1 328	1 221	1 633	1 003	466	1 963	1 251	642	70	1 951	1 247	636	68
Landkreise														
Aalen	791	498	289	535	410	106	2 097	1 327	410	360	1 789	1 271	390	128
Backnang	183	117	65	345	231	96	1 117	724	174	219	915	686	162	67
Böblingen	281	160	119	510	309	161	1 538	1 136	305	97	1 450	1 105	299	46
Crailsheim	795	451	342	240	177	47	1 052	633	235	184	927	606	229	92
Esslingen	1 098	534	547	692	437	210	2 097	1 641	395	61	2 066	1 626	393	47
Göppingen	564	395	168	834	562	212	2 947	2 356	417	174	2 890	2 334	408	148
Heidenheim	256	165	90	416	299	93	1 243	856	200	187	1 058	819	188	51
Heilbronn	350	244	106	210	174	27	2 069	1 305	565	199	1 976	1 267	553	156
Künzelsau	39	29	10	132	98	25	549	333	138	78	518	323	150	65
Leonberg	205	146	55	297	162	117	1 037	746	200	91	1 014	735	198	81
Ludwigsburg	2 778	1 363	1 388	826	522	258	3 084	2 172	755	157	3 054	2 163	752	139
Mergentheim	91	65	26	186	142	34	609	386	121	102	575	378	118	79
Nürtingen	228	159	68	413	248	132	1 556	1 098	320	138	1 497	1 073	313	111
Öhringen	119	72	47	151	120	22	522	365	108	49	508	361	106	41
Schwäbisch Gmünd	167	115	52	416	294	93	1 289	913	242	134	1 194	896	237	61
Schwäbisch Hall	166	111	55	497	291	148	1 248	744	352	152	1 160	732	343	85
Ulm	168	146	22	72	52	17	905	586	160	159	787	550	152	85
Vaihingen	260	174	82	272	197	63	785	583	129	73	727	561	121	45
Waiblingen	407	285	120	598	375	184	2 178	1 438	574	166	2 068	1 404	563	101
Nordwürttemberg	22 196	11 994	9 878	21 536	13 047	6 065	50 616	30 919	15 273	4 424	48 645	30 445	15 086	3 114
Stadtkreise														
Karlsruhe	7 174	3 152	3 819	4 786	2 665	1 291	9 983	4 952	3 888	1 143	9 920	4 949	3 874	1 097
Heidelberg	1 710	1 026	672	1 207	829	326	7 595	3 431	3 345	819	7 589	3 428	3 342	819
Mannheim	4 262	2 242	1 967	2 907	1 677	847	4 043	2 755	1 087	201	3 856	2 723	1 042	91
Pforzheim	565	377	186	801	572	185	1 172	848	297	37	1 162	841	294	27
Landkreise														
Bruchsal	449	282	165	321	227	70	1 846	1 435	263	148	1 725	1 409	254	62
Buchen	241	138	103	215	172	39	1 084	637	330	117	1 044	608	324	112
Heidelberg	307	184	122	387	294	84	1 720	1 053	410	257	1 591	1 028	404	159
Karlsruhe	352	250	102	559	252	242	1 643	1 242	175	226	1 501	1 211	161	129
Mannheim	1 351	433	902	453	317	109	1 526	1 181	227	118	1 457	1 162	223	72
Mosbach	260	150	110	253	174	63	1 007	687	254	66	987	680	250	57
Pforzheim	36	24	12	62	45	14	406	250	27	129	298	236	27	35
Sinsheim	143	98	45	189	137	43	624	352	192	80	590	338	189	63
Tauberbischofsheim	671	423	243	303	239	58	1 108	756	252	100	1 076	735	246	95
Nordbaden	17 521	8 779	8 448	12 443	7 600	3 371	33 757	19 579	10 747	3 431	32 796	19 348	10 630	2 818
Stadtkreise														
Freiburg	1 649	838	792	2 987	1 999	640	10 184	4 562	4 345	1 277	10 174	4 556	4 341	1 277
Baden-Baden	123	88	32	527	388	87	823	454	274	95	807	451	272	84
Landkreise														
Bühl	218	151	67	337	261	60	949	684	177	88	907	672	170	65
Donaueschingen	245	128	116	413	309	77	857	584	154	119	799	567	146	86
Emmendingen	308	189	119	299	229	54	1 631	956	589	286	1 521	932	381	208
Freiburg	35	20	15	118	89	23	753	493	87	173	560	465	80	15
Hochschwarzwald	169	96	73	328	255	63	801	423	138	240	589	374	127	88
Kehl	469	275	184	157	115	31	561	410	105	46	548	404	103	41
Konstanz	1 890	1 138	732	1 577	1 059	362	2 925	1 821	903	201	2 868	1 805	896	167
Lahr	135	100	35	270	215	35	1 348	1 101	159	88	1 301	1 084	154	63
Lörrach	1 792	1 031	734	733	551	166	1 690	1 150	363	177	1 596	1 122	352	122
Müllheim	262	169	93	186	135	37	800	504	149	147	620	473	106	41
Offenburg	2 616	1 111	1 485	1 147	808	217	1 743	1 067	429	247	1 656	1 049	420	187
Rastatt	538	318	217	413	306	78	1 362	920	241	201	1 185	886	229	70
Säckingen	195	125	71	250	193	47	781	526	154	121	674	509	127	38
Stockach	91	47	42	121	90	29	586	362	117	107	508	347	112	49
Überlingen	119	60	59	303	221	62	759	473	146	140	741	466	141	134
Villingen	703	411	287	478	339	115	923	619	193	111	826	603	185	38
Waldshut	407	243	162	329	238	70	1 009	654	199	156	894	631	187	76
Wolfach	239	126	112	231	185	35	656	414	81	161	486	386	71	29
Südbaden	12 203	6 662	5 427	11 204	7 965	2 288	31 141	18 177	8 783	4 181	29 260	17 782	8 600	2 878
Landkreise														
Balingen	159	92	67	452	324	107	1 023	790	221	12	992	769	215	8
Biberach	204	133	71	295	226	60	2 002	1 315	391	296	1 779	1 284	377	118
Calw	234	176	57	481	350	108	2 100	1 056	432	632	1 482	949	342	191
Ehingen	134	84	50	100	71	23	728	413	178	137	695	403	173	117
Freudenstadt	370	245	124	303	209	76	1 214	563	212	439	832	519	194	119
Hechingen	48	29	19	177	122	42	731	581	124	26	713	569	120	24
Horb	197	128	68	189	147	26	515	353	138	24	481	344	132	5
Münsingen	11	10	1	106	84	17	818	422	281	115	745	390	269	86
Ravensburg	399	250	148	1 136	645	389	3 026	1 654	916	456	2 835	1 628	909	298
Reutlingen	317	215	99	1 072	657	318	2 287	1 538	532	217	2 233	1 510	528	195
Rottweil	605	359	241	866	572	205	2 066	1 396	481	189	2 027	1 379	478	170
Saulgau	166	118	48	191	150	35	1 074	614	227	233	995	597	221	177
Sigmaringen	162	122	40	174	130	33	771	486	266	19	757	476	262	19
Tettnang	995	509	468	373	289	76	541	338	151	52	485	328	149	8
Tübingen	1 028	595	419	1 067	721	218	7 336	2 926	3 471	939	7 202	2 892	3 463	847
Tuttlingen	190	120	68	346	247	81	845	667	159	19	796	641	150	5
Wangen	195	125	69	292	207	76	835	617	154	64	815	604	150	61
Südwestwürttemberg-														
Hohenzollern	5 414	3 310	2 057	7 620	5 151	1 890	27 912	15 709	8 334	3 869	25 862	15 282	8 132	2 448
Baden-Württemberg	57 334	30 745	25 810	52 803	33 763	13 614	143 426	84 38						

Tabellenteil

1967

1. Das Personal der Öffentlichen Verwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften und Gemeindegrößenklassen

Gebietskörperschaft Gemeindegrößenklasse	Vollbeschäftigte						Teilzeitbeschäftigte				
	Beamte	Angestellte		Arbeiter		Bedienstete insgesamt		Beamte	Angestellte	Arbeiter	insgesamt
		Anzahl	davon mit Zeitvertr.	Anzahl	davon mit Zeitvertr.	Anzahl	davon mit Zeitvertr.				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	

Hoheits- und Kämmererverwaltung

Staatliche Verwaltung	86 156	45 393	1 942	12 087	143	143 636	2 085	857	3 749	3 619	8 225
Gemeindliche Verwaltung zusammen	19 248	47 863	1 282	33 980	1 814	101 091	3 096	1 339	4 933	10 283	16 555
Stadtkreise	9 547	16 835	649	11 677	1 593	38 059	2 242	6	713	2 333	3 052
Kreisangehörige Gemeinden mit											
10 000 und mehr Einwohner	2 918	10 518	264	8 908	80	22 344	344	16	848	2 879	3 743
5 000 bis unter 10 000 Einwohnern	1 299	3 032	23	3 067	65	7 398	88	8	329	868	1 205
3 000 bis unter 5 000 "	1 113	1 950	10	2 008	9	5 071	19	2	215	561	778
2 000 bis unter 3 000 "	916	1 144	4	1 217	1	3 277	5	26	177	499	702
1 000 bis unter 2 000 "	1 293	1 384	5	1 125	7	3 802	12	228	527	759	1 514
unter 1 000 "	349	354	1	330	5	1 033	6	1 053	968	669	2 690
Landkreisverwaltungen	1 600	11 916	317	5 203	51	18 719	368	-	1 083	1 656	2 739
Bezirksverbände	213	730	9	445	3	1 388	12	-	73	59	132
Staatl. u. gemeindl. Verwaltung insgesamt	105 404	93 256	3 224	46 067	1 957	244 727	5 181	2 196	8 682	13 902	24 780

Wirtschaftsunternehmen

Wirtschaftsunternehmen des Staates	1 587	711	36	3 910	162	6 208	198	3	94	1 709	1 806
Wirtschaftsunternehmen der Gemeinden	807	5 410	57	12 226	145	18 443	202	12	312	1 738	2 062
Stadtkreise	301	2 828	8	6 429	59	9 558	67	-	16	174	190
Kreisangehörige Gemeinden mit											
10 000 und mehr Einwohnern	170	1 792	14	3 059	6	5 021	20	-	60	341	401
5 000 bis unter 10 000 Einwohnern	73	325	5	919	19	1 317	24	-	20	171	191
3 000 bis unter 5 000 "	70	181	9	624	24	875	33	-	22	184	206
2 000 bis unter 3 000 "	62	125	19	491	20	678	39	-	19	178	197
1 000 bis unter 2 000 "	79	83	1	452	17	614	18	4	52	340	396
unter 1 000 "	52	70	1	235	-	357	1	8	123	346	477
Landkreisverwaltungen	-	6	-	17	-	23	-	-	-	4	4
Bezirksverbände	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wirtschaftsunternehmen des Staates und der Gemeinden	2 394	6 121	93	16 136	307	24 651	400	15	406	3 447	3 868

Öffentliche Verwaltung

Staatliche Verwaltung	87 743	46 104	1 978	15 997	305	149 844	2 283	860	3 843	5 328	10 031
Gemeindliche Verwaltung zusammen	20 055	53 273	1 339	46 206	1 959	119 534	3 298	1 351	5 245	12 021	18 617
Stadtkreise	9 848	19 663	657	18 106	1 652	47 617	2 309	6	729	2 507	3 242
Kreisangehörige Gemeinden mit											
10 000 und mehr Einwohnern	3 088	12 310	278	11 967	86	27 365	364	16	908	3 220	4 144
5 000 bis unter 10 000 Einwohnern	1 372	3 357	28	3 986	84	8 715	112	8	349	1 039	1 396
3 000 bis unter 5 000 "	1 183	2 131	19	2 632	33	5 946	52	2	237	745	984
2 000 bis unter 3 000 "	978	1 269	23	1 708	21	3 955	44	26	196	677	899
1 000 bis unter 2 000 "	1 372	1 467	6	1 577	24	4 416	30	232	579	1 099	1 910
unter 1 000 "	401	424	2	565	5	1 390	7	1 061	1 091	1 015	3 167
Landkreisverwaltungen	1 600	11 922	317	5 220	51	18 742	368	-	1 083	1 660	2 743
Bezirksverbände	213	730	9	445	3	1 388	12	-	73	59	132
Öffentliche Verwaltung insgesamt	107 798	99 377	3 317	62 203	2 264	269 378	5 581	2 211	9 088	17 349	28 648

2. Das Personal der Öffentlichen Verwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften und Gemeindegrößenklassen je 10 000 der Bevölkerung sowie der Anteil der Dienstverhältnisgruppen

Gebietskörperschaft Gemeindegrößenklasse	Wohn- bevölkerung am 30.6.1967 in 1000	Vollbeschäftigte				Vollbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte		
		Beamte	An- gestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt	Beamte	An- gestellte	Arbeiter	Beamte	An- gestellte	Arbeiter
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Hoheits- und Kämmererverwaltung

Staatliche Verwaltung	8 548	101	53	14	168	60,0	31,6	8,4	10,4	45,6	44,0
Gemeindliche Verwaltung zusammen	8 548	22	56	40	118	19,0	47,4	33,6	8,1	29,8	62,1
Stadtkreise	1 790	53	94	66	213	25,1	44,2	30,7	0,2	23,4	76,4
Kreisangehörige Gemeinden mit											
10 000 und mehr Einwohnern	2 106	14	50	42	106	13,1	47,1	39,8	0,4	22,7	76,9
5 000 bis unter 10 000 Einwohnern	1 087	12	28	28	68	17,6	41,0	41,4	0,7	27,3	72,0
3 000 bis unter 5 000 "	893	12	22	23	57	21,9	38,5	39,6	0,3	27,6	72,1
2 000 bis unter 3 000 "	688	13	17	18	48	28,0	34,9	37,1	3,7	25,2	71,1
1 000 bis unter 2 000 "	1 048	12	13	11	36	34,0	36,4	29,6	15,1	34,8	50,1
unter 1 000 "	936	4	4	3	11	33,8	34,3	31,9	39,1	36,0	24,9
Landkreisverwaltungen	6 757	2	18	8	28	8,5	63,6	27,9	-	39,5	60,5
Bezirksverbände	8 548	0	1	1	2	15,3	52,6	32,1	-	55,3	44,7
Staatl.u.gemeindl.Verwaltung insgesamt	8 548	123	109	54	286	43,1	38,1	18,8	8,9	35,0	56,1

Wirtschaftsunternehmen

Wirtschaftsunternehmen des Staates	8 548	2	1	5	8	25,6	11,5	62,9	0,2	5,2	94,6
Wirtschaftsunternehmen der Gemeinden	8 548	1	6	15	22	4,4	29,3	66,3	0,6	15,2	84,2
Stadtkreise	1 790	2	16	35	53	3,1	29,6	67,3	-	8,4	91,6
Kreisangehörige Gemeinden mit											
10 000 und mehr Einwohnern	2 106	1	9	15	25	3,4	35,7	60,9	-	15,0	85,0
5 000 bis unter 10 000 Einwohnern	1 087	1	3	8	12	5,5	24,7	69,8	-	10,5	89,5
3 000 bis unter 5 000 "	893	1	2	7	10	8,0	20,7	71,3	-	10,7	89,3
2 000 bis unter 3 000 "	688	1	2	7	10	9,1	18,4	72,5	-	9,6	90,4
1 000 bis unter 2 000 "	1 048	1	1	4	6	12,9	13,5	73,6	1,0	13,1	85,9
unter 1 000 "	936	1	1	2	4	14,6	19,6	65,8	1,7	25,8	72,5
Landkreisverwaltungen	6 757	-	0	0	0	-	26,1	73,9	-	-	100,0
Bezirksverbände	8 548	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wirtschaftsunternehmen des Staates und der Gemeinden	8 548	3	7	20	30	9,7	24,8	65,5	0,4	10,5	89,1

Öffentliche Verwaltung

Staatliche Verwaltung	8 548	103	54	19	176	58,6	30,8	10,6	8,6	38,3	53,1
Gemeindliche Verwaltung zusammen	8 548	23	62	55	140	16,7	44,7	38,6	7,2	28,2	64,6
Stadtkreise	1 790	55	110	101	266	20,7	41,3	38,0	0,2	22,5	77,3
Kreisangehörige Gemeinden mit											
10 000 und mehr Einwohnern	2 106	15	59	57	131	11,3	45,0	43,7	0,4	21,9	77,7
5 000 bis unter 10 000 Einwohnern	1 087	13	31	36	80	15,8	38,5	45,7	0,6	25,0	74,4
3 000 bis unter 5 000 "	893	13	24	30	67	19,9	35,8	44,3	0,2	24,1	75,7
2 000 bis unter 3 000 "	688	14	19	25	58	24,7	32,1	43,2	2,9	21,8	75,3
1 000 bis unter 2 000 "	1 048	13	14	15	42	31,1	33,2	35,7	12,1	30,3	57,6
unter 1 000 "	936	5	5	5	15	28,8	30,5	40,7	33,5	34,4	32,1
Landkreisverwaltungen	6 757	2	18	8	28	8,5	63,6	27,9	-	39,5	60,5
Bezirksverbände	8 548	0	1	1	2	15,3	52,6	32,1	-	55,3	44,7
Öffentliche Verwaltung insgesamt	8 548	126	116	74	316	40,0	36,9	23,1	7,7	31,7	60,6

¹⁾ Grundzahlen siehe Tabelle 1

3. Das Personal der Hoheitsverwaltung nach Dienstverhältnissen, Ministerialbereichen, Einzelplänen und Kapiteln

Kapitel	Dienststelle	Vollbeschäftigte					Teilzeitbeschäftigte		
		Beamte und Richter	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt		zusammen	davon Arbeiter	
					1967				
					Anzahl	dar. mit Zeitvertrag 1)			
1	2	3	4	5	6	7	8		
Einzelplan 01: Landtag									
0101	Landtag	21	49	2	72	1	65	1	1
Einzelplan 02: Staatsministerium									
0201	Staatsministerium einschl. Landespersonalausschuß	37	37	8	82	-	77	4	3
0204	Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund in Bonn	11	9	2	22	-	20	8	6
0205	Kommission für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung	-	-	-	-	-	1	-	-
0206	Archivverwaltung	58	57	2	117	8	120	13	5
0207	Gesetzblatt und Staatsanzeiger	-	10	1	11	-	10	1	-
	Zusammen	106	113	13	232	8	228	26	14
Einzelplan 03: Innenministerium									
0301	Ministerium	375	336	14	725	-	627	22	17
0302	Allg. Bewilligungen (Sprengkommando, Luftschutzhilfsdienst)	1	58	60	119	-	95	7	1
0303A	Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg	114	62	4	180	-	182	27	16
0303B	Landesanwaltschaft beim Verwaltungsgerichtshof	14	12	-	26	-	25	-	-
0307	Verwaltungsschulen	-	1	6	7	-	7	-	-
0309	Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen	-	-	-	-	-	-	-	-
0310	Feuerlöschwesen	12	11	5	28	-	22	13	13
0312	Landratsämter (Staatl. Personal)	1 698	7	-	1 705	7	1 633	10	-
0314	Landespolizei und staatl. Polizeidirektionen	8 845	1 104	315	10 264	9	10 135	254	216
0315	Wasserschutzpolizei	185	21	7	213	-	208	4	4
0316	Bereitschaftspolizei	2 168	54	157	2 379	-	2 281	48	48
0317	Landespolizeischule	47	18	23	88	-	80	4	4
0318	Landeskriminalamt	127	63	8	198	-	186	12	10
0319	Landesamt für Verfassungsschutz	70	67	7	144	-	140	8	7
0320	Landesbeschaffungsstelle für die staatl. Polizei	5	12	11	28	-	26	2	2
0322	Gesundheitspflege (Röntgenschirmbildstelle)	3	53	10	66	1	62	6	-
0323	Gesundheitsämter	277	944	20	1 241	9	1 233	157	102
0324	Medizinisches Landesuntersuchungsamt Stuttgart	5	36	11	52	-	52	1	1
0325	Chemische Landesuntersuchungsanstalten	33	87	7	127	1	110	11	10
0326	Psychiatrische Landeskrankenhäuser	716	1 562	540	2 818	31	2 650	216	53
0327	Landesfrauenkliniken	11	140	76	227	13	219	10	2
0328	Krankenanstalten	1	75	50	126	2	105	9	9
0331	Veterinärwesen	102	24	-	126	-	125	6	-
0332	Tierärztliche Untersuchungsämter	35	130	18	183	-	166	18	11
0342	Straßenbau	474	696	3 138	4 308	14	4 281	74	44
0343	Autobahnamt	93	413	428	934	1	831	33	26
0345	Wasserwirtschaft	411	469	434	1 314	36	1 240	43	28
0348	Vermessungswesen	723	2 660	278	3 661	12	3 328	180	133
0361	Aufnahme von Flüchtlingen und Aussiedlern	-	13	5	18	-	19	-	-
0362	Vorläufige Unterbringung von Flüchtlingen und Aussiedlern (Durchgangslager und Übergangwohnheime)	-	44	13	57	2	66	4	3
0364	Heimatauskunftstellen	1	73	-	74	5	75	11	5
0365	Vorortverfahren in der Lastenausgleichsverwaltung	-	18	-	18	1	18	3	2
0366	Institut für ostdeutsche Volkskunde Freiburg	-	4	-	4	-	4	2	-
0391	Regierungspräsidium Nordwürttemberg	252	224	31	507	-	486	34	19
0392	Regierungspräsidium Nordbaden	203	256	24	483	1	472	28	28
0393	Regierungspräsidium Südbaden	173	210	20	403	3	398	28	15
0394	Regierungspräsidium Südwürttemberg-Hohenzollern	155	190	20	365	1	318	18	13
	Zusammen	17 329	10 147	5 740	33 216	149	31 905	1 303	842

Anlage zu Epl.03

(Gebäude(brand)versicherungsanstalten Karlsruhe und Stuttgart und Landeswohlfahrtswerk)

137	82	7	226	2	217	4	-
-----	----	---	-----	---	-----	---	---

1) Angestellte und Arbeiter

noch: 3. Das Personal der Hoheitsverwaltung nach Dienstverhältnissen, Ministerialbereichen, Einzelplänen und Kapiteln

Kapitel	Dienststelle	Vollbeschäftigte						Teilzeitbeschäftigte	
		Beamte und Richter	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt			zusammen	davon Arbeiter
					1967		1966		
					Anzahl	dar.mit Zeitvertrag 1)	Anzahl		
1	2	3	4	5	6	7	8		
Einzelplan 04/14: Kultusministerium									
0401	Ministerium	166	94	7	267	2	249	25	19
0403	Oberschulämter	225	164	9	398	1	367	35	7
0404	Staatliche Schulämter	139	141	4	284	1	258	23	3
0405	Bildungsplanung, überregionale Angelegenheiten, internationale Kulturpflege	-	15	-	15	1	26	2	-
0406	Pädagogische Ausbildungsstelle Mannheim	6	8	2	16	-	-	1	-
0410	Universität Freiburg	753	788	265	1 806	188	1 656	213	118
0411	Kliniken der Universität Freiburg	463	1 623	749	2 835	35	2 744	168	140
0412	Universität Heidelberg	691	860	184	1 735	33	1 614	146	10
0413	Kliniken der Universität Heidelberg	486	1 796	658	2 940	18	2 459	157	110
0414	Universität Konstanz	65	161	4	230	-	120	14	-
0415	Universität Tübingen	694	779	205	1 678	37	1 544	257	117
0416	Kliniken der Universität Tübingen	439	1 911	574	2 924	80	2 645	42	25
0417	Universität Karlsruhe	677	1 150	689	2 516	-	2 077	119	79
0418	Universität Stuttgart	635	1 067	357	2 059	69	2 023	548	39
0419	Universität Hohenheim	151	601	237	989	110	1 054	77	49
0420	Universität Mannheim	111	219	10	340	-	261	121	53
0421	Universität Ulm	74	91	6	171	2	22	44	4
0422	Allgemeine Aufwendungen für die Wissenschaftl.Hochschulen	29	89	2	120	-	97	6	-
0426	Landesbibliothek Karlsruhe	34	21	2	57	2	58	5	5
0427	Landesbibliothek Stuttgart mit Zentralkatalog	53	35	7	95	2	90	22	5
0428	Landessammlungen für Naturkunde Karlsruhe	9	11	3	23	-	21	8	8
0429	Staatliches Museum für Naturkunde Stuttgart	17	19	8	44	1	38	16	16
0430	Landessternwarte Heidelberg-Königstuhl	9	14	6	29	10	27	3	1
0431	Staatliche Chemisch-Technische Prüfungs- und Versuchsanstalt Karlsruhe	3	16	-	19	-	17	-	-
0432	Staatliches Forschungsinstitut für die Chemie des Holzes und der Polysaccharide Heidelberg	1	4	2	7	-	7	-	-
0433	Staatliches Institut für Seenforschung und Seenbewirtschaftung Langenargen	3	10	1	14	-	14	1	1
0434	Deutsches Volksliedarchiv Freiburg im Breisgau	3	3	-	6	-	6	3	1
0435	Kommission für geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg	-	3	-	3	-	2	-	-
0436	Zentralarchiv für Hochschulbauten Stuttgart	1	9	-	10	-	9	-	-
0437	Astronomisches Recheninstitut Heidelberg	11	13	1	25	-	25	5	3
0438	Fraunhofer Institut-Freiburg	5	19	4	28	-	25	3	2
0439	Sonstige Wissenschaftliche Forschungsinstitute und allg.Aufwendungen für Wissenschaft und Forschung	1	-	-	1	-	1	-	-
0450	Pädagogische Hochschule Esslingen	44	15	3	62	-	61	6	2
0451	Pädagogische Hochschule Freiburg	40	20	1	61	-	58	7	-
0452	Pädagogische Hochschule Heidelberg	53	21	10	84	1	71	5	1
0453	Pädagogische Hochschule Karlsruhe	43	19	2	64	-	72	15	10
0454	Pädagogische Hochschule Ludwigsburg	51	21	8	80	-	59	2	-
0455	Pädagogische Hochschule Reutlingen	50	18	4	72	-	67	13	10
0456	Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd	39	17	4	60	-	57	7	5
0457	Pädagogische Hochschule Weingarten	44	18	4	66	1	63	4	3
0458	Pädagogische Hochschule Lörrach	19	5	-	24	-	15	-	-
0460	Berufspädagogische Hochschule Stuttgart	15	15	4	34	12	19	6	-
0461	Hauswirtschaftliche Seminare	98	15	29	142	1	106	12	10
0462	Seminare für Studienreferendare	1 594	10	-	1 604	-	1 372	5	-
0470	Volksschulen und Sonderschulen	24 508	2 789	-	27 297	333	26 464	1 054	-
0472	Staatliche Heimsonderschulen	115	76	55	246	-	230	34	32
0473	Staatliches Waisenheim Esslingen	5	18	14	37	-	38	1	1
0474	Realschulen	3 029	289	-	3 318	22	2 868	79	-
0475	Gymnasien	6 541	333	-	6 874	73	6 273	448	-
0476	Staatliche Gymnasien - ohne Heim	58	4	3	65	-	61	11	9
0477	Staatliche Aufbaugymnasien mit Heim	143	56	134	333	3	306	28	23

noch: 3. Das Personal der Hoheitsverwaltung nach Dienstverhältnissen, Ministerialbereichen, Einzelplänen und Kapiteln

Kapitel	Dienststelle	Vollbeschäftigte					Teilzeitbeschäftigte		
		Beamte und Richter	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt		zusammen	davon Arbeiter	
					1967				
					Anzahl	dar. mit Zeitvertrag 1)			Anzahl
1	2	3	4	5	6	7	8		
	Noch: Einzelplan 04/14: Kultusministerium								
0480	Kaufmännische Berufs-, Berufsfach- und Fachschulen sowie Berufsoberschulen und Wirtschaftsoberschulen	1 833	182	-	2 015	35	1 999	91	-
0481	Gewerbliche Berufs-, Berufsfach- und Fachschulen sowie Berufsoberschulen	2 305	365	-	2 670	15	2 558	43	-
0482	Hauswirtschaftliche Berufsschulen und Berufsfachschulen	619	50	-	669	13	679	60	-
0483	Landwirtschaftliche Berufsschulen für Jungen sowie ländlich-hauswirtschaftliche Berufs- und Berufsfachschulen (für Mädchen)	426	26	-	452	-	486	31	-
0484	Staatliche Feintechnikschule Schwenningen a.N. sowie Staatl. Berufsfachschule für Uhrmacherei mit Berufsaufbauschule Furtwangen	26	15	-	41	-	33	2	-
0487	Allgemeine Schulangelegenheiten	35	-	-	35	-	-	3	-
0490	Jugendpflege, Erwachsenenbildung, Heimatpflege und Leibeserziehung	-	4	-	4	-	33	-	-
0491	Staatliche Büchereistellen	-	28	3	31	1	30	1	-
0492	Süddeutsches Bibliothekar-Lehrinstitut Stuttgart	1	5	-	6	-	6	2	-
0494	Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht (Landesbildstellen)	4	-	-	4	-	4	-	-
0495	Staatliche Akademien Calw und Comburg	1	9	18	28	9	28	2	2
0496	Landesanstalt für Erziehung und Unterricht Stuttgart mit Institut für Erziehung und Unterricht Mannheim	7	23	2	32	4	21	-	-
0497	Landesanstalt für Naturwissenschaftlichen-Unterricht Stuttgart	6	6	8	20	-	16	3	3
0498	Staatliche Sportschule Stuttgart	4	2	3	9	-	10	2	2
1406	Evangelische Seminare	16	-	-	16	-	16	-	-
1410	Staatliche Hochschule für Musik Freiburg	18	32	-	50	-	53	15	2
1411	Staatliche Hochschule für Musik und darstellende Kunst Stuttgart	19	31	2	52	-	53	30	8
1412	Staatliche Akademie der bildenden Künste Karlsruhe	17	16	7	40	-	38	2	2
1413	Staatliche Akademie der bildenden Künste Stuttgart	35	47	3	85	-	81	1	-
1414	Staatliche Kunsthalle Karlsruhe	6	19	3	28	-	28	26	26
1415	Badisches Landesmuseum Karlsruhe	13	18	5	36	-	35	47	47
1416	Staatsgalerie Stuttgart	10	19	5	34	1	31	55	55
1417	Württembergisches Landesmuseum Stuttgart	9	16	11	36	-	32	20	20
1418	Historisches Museum Rastatt	2	3	5	10	-	9	7	6
1419	Staatliche Kunsthalle Baden-Baden	1	3	3	7	-	9	4	1
1420	Badisches Stadttheater Karlsruhe	5	284	136	425	-	431	40	30
1421	Württembergische Staatstheater Stuttgart	9	459	301	769	-	706	75	73
1424	Denkmalpflege und Volkskunde	13	49	3	65	8	66	8	3
1425	Naturschutz und Landschaftspflege	13	17	2	32	-	36	6	2
1430	Staatliche Ingenieurschule Aalen	32	13	4	49	-	45	3	2
1431	Staatliche Ingenieurschule Biberach/RiB	26	7	2	35	1	29	3	1
1432	Staatliche Ingenieurschule Esslingen	69	40	4	113	-	101	3	-
1433	Staatliche Ingenieurschule Furtwangen	39	17	5	61	-	54	2	-
1434	Staatliche Ingenieurschule Heilbronn	43	27	7	77	-	62	2	-
1435	Staatliche Ingenieurschule Karlsruhe	83	41	29	153	18	138	3	-
1436	Staatliche Ingenieurschule Konstanz	74	38	11	123	1	120	-	-
1437	Staatliche Ingenieurschule Mannheim	44	31	7	82	-	77	18	17
1438	Staatliche Ingenieurschule für Landbau Nürtingen	17	19	18	54	10	51	8	7
1439	Staatliche Ingenieurschule Offenburg	21	19	5	45	-	36	-	-
1440	Staatliche Ingenieurschule Ravensburg	20	19	-	39	3	29	-	-
1441	Staatliche Ingenieurschule für Textilwesen-Technikum für Textilindustrie-Reutlingen	50	54	21	125	17	122	4	3
1442	Staatliche Ingenieurschule für Bauwesen-Staatsbauschule - Stuttgart	53	16	2	71	-	70	8	-
1443	Staatliche Ingenieurschule Ulm	51	37	7	95	2	89	2	1
1444	Staatliche Höhere Wirtschaftsfachschule Pforzheim	33	10	-	43	-	39	-	-
1445	Staatliche Kunst- und Werkschule Pforzheim	18	11	2	31	-	33	-	-
1446	Staatliche Werkkunstschule Schwäbisch Gmünd	18	6	-	24	2	25	6	4
1447	Höhere Fachschule für das graphische Gewerbe Stuttgart	17	1	-	18	-	17	-	-

noch: 3. Das Personal der Hoheitsverwaltung nach Dienstverhältnissen, Ministerialbereichen,
Einzelplänen und Kapiteln

Ka- pital	Dienststelle	Vollbeschäftigte					Teilzeitbeschäftigte	
		Beamte und Richter	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt		zusammen	davon Arbeiter
					1967	1966		
					Anzahl	dar.mit Zeit- vertrag ¹⁾		
1	2	3	4	5	6	7	8	

Noch: Einzelplan 04/14 Kultusministerium

1450	Studentenwerk der Staatlichen Ingenieurschulen	-	17	25	42	-	-	8	8
	Referat Kultur beim Regierungspräsidium Nordwürttemberg	6	1	-	7	-	6	-	-
	Regierungspräsidium Nordbaden	3	3	-	6	-	6	-	-
	Regierungspräsidium Südbaden	2	5	-	7	-	7	-	-
	Regierungspräsidium Südwürttemberg-Hohenzollern	4	4	-	8	-	10	1	-
	Zusammen	15	13	-	28	-	29	1	-
	Insgesamt	48 619	17 657	4 940	71 216	1 178	66 509	4 448	1 246

Einzelplan 05: Justizministerium

0501	Ministerium	101	57	6	164	-	164	5	5
0503	Gerichte, Staatsanwaltschaften, Notariate und Grundbuchämter	6 953	2 866	70	9 889	88	9 686	866	377
0504	Vollzugsanstalten	1 405	268	32	1 705	-	1 639	40	28
0505	Wiedergutmachung, Landesämter für die Wiedergutmachung	103	161	2	266	12	212	32	11
0506	Zentrale Stelle der Landesjustizverwaltungen zur Auf- klärung nationalsozialistischer Verbrechen	15	19	1	35	-	33	2	-
	Zusammen	8 577	3 371	111	12 059	100	11 734	945	421

Einzelplan 06: Finanzministerium

0601	Ministerium	157	82	11	250	4	247	3	3
0603	Finanzgerichte	30	10	1	41	-	38	4	1
0605	Staatsschuldenverwaltung	19	40	-	59	2	59	6	3
0607	Statistisches Landesamt	51	736	5	792	186	738	28	21
0608	Steuerverwaltung	6 694	4 931	123	11 748	292	10 917	629	490
0609	Landesvermögen- und Bauabteilungen	194	244	17	455	1	432	17	15
0613	Staatliche Hochbauämter (L)	417	1 088	70	1 575	43	1 655	69	57
0614	Staatliche Hochbauämter (B)	111	888	44	1 043	12	1 023	44	38
0615	Staatliche Liegenschaftsämter	315	189	131	635	-	607	46	43
	Zusammen	7 988	8 208	402	16 598	540	15 716	846	671
0691	Abt. II - Finanzwesen beim Regierungspräsidium Nordwürttemberg	97	187	-	284	4	266	15	2
	Regierungspräsidium Nordbaden	84	86	-	170	-	165	-	-
0693	Regierungspräsidium Südbaden	71	133	-	204	1	202	8	2
	Regierungspräsidium Südwürttemberg-Hohenzollern	47	104	2	153	1	141	15	7
	Zusammen	299	510	2	811	6	774	38	11
	Insgesamt	8 287	8 718	404	17 409	546	16 490	884	682

noch: 3. Das Personal der Hoheitsverwaltung nach Dienstverhältnissen, Ministerialbereichen, Einzelplänen und Kapiteln

Kapital	Dienststelle	Vollbeschäftigte					Teilzeitbeschäftigte	
		Beamtete und Richter	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt		zusammen	davon Arbeiter
					1967			
					Anzahl	dar. mit Selbstvertrag ¹⁾		
1	2	3	4	5	6	7	8	

Einzelplan 07: Wirtschaftsministerium

0071	Ministerium	96	104	5	205	-	205	2	-
0701B	Beobachter der Länder bei der EWG in Brüssel	2	3	-	5	-	4	1	-
0703	Landesgewerbeamt	63	207	49	319	8	306	41	25
0704	Eichwesen	117	37	37	191	-	184	10	6
0705	Chemische Landesuntersuchungsanstalt Stuttgart	11	59	1	71	9	67	5	4
0706	Bergwesen	8	9	1	18	-	23	3	3
0707	Geologisches Landesamt	23	55	4	82	10	76	4	-
	Zusammen	320	474	97	891	27	865	38	66
	Abt. III A beim								
	Regierungspräsidium Nordwürttemberg	17	42	-	59	-	63	3	3
	Regierungspräsidium Nordbaden	11	19	-	30	-	30	-	-
	Regierungspräsidium Südbaden	16	29	-	45	-	47	5	4
	Regierungspräsidium Südwürttemberg-Hohenzollern	8	24	-	32	1	32	2	1
	Zusammen	52	114	-	166	1	172	10	8
	Insgesamt	372	588	97	1 057	28	1 037	76	46

Einzelplan 08: Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Weinbau und Forsten

0801	Ministerium	135	122	15	272	2	253	15	8
0804	Flurbereinigung und Siedlung	491	1 355	104	1 950	10	2 020	80	71
0806	Tierzuchtämter	27	76	-	103	-	106	2	-
0807	Landfrauenschulen	9	9	2	20	-	21	3	3
0809	Landwirtschaftliche Bezirksverwaltung einschl. 0802/0803	439	759	79	1 277	22	1 228	39	25
0810	Staatliches Beratungsinstitut und Saatbauamt Donaueschingen	8	13	2	23	-	24	15	15
0811	Landesanstalt für Pflanzenschutz	6	28	4	38	-	37	3	3
0812	Staatliche Landwirtschaftliche Versuchs- und Forschungsanstalt Augustenberg	8	48	10	66	-	66	6	5
0813	Institute und Anstalten für Weinbau	12	27	62	101	-	98	26	25
0814	Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau Weinsberg	9	34	61	104	12	120	33	28
0816	Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Heidelberg	3	7	10	20	-	21	6	6
0818	Landgestüte und staatliche Hengsthaltung	64	8	74	146	-	140	2	2
0819	Anstalten für Viehhaltung und Grünlandwirtschaft	6	16	22	44	15	40	2	2
0820	Versuchs- und Lehrwirtschaften für Viehhaltung und Schweinezucht	3	20	38	61	1	68	4	4
0822	Anstalten für Milchwirtschaft und Molkereiwesen	6	39	45	90	1	100	-	-
0832	Forstdirektionen	148	129	8	285	2	280	22	8
0834	Forstliche Schulen	17	8	14	39	-	39	6	6
0835	Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt	24	43	9	76	-	77	6	-
	Zusammen	1 415	2 741	559	4 715	65	4 738	270	211
	Abt. III B beim								
	Regierungspräsidium Nordwürttemberg	38	46	2	86	-	89	7	5
	Regierungspräsidium Nordbaden	28	30	-	58	-	65	-	-
	Regierungspräsidium Südbaden	32	54	-	86	-	81	3	-
	Regierungspräsidium Südwürttemberg-Hohenzollern	26	42	-	68	-	69	5	3
	Zusammen	124	172	2	298	-	304	15	8
	Insgesamt	1 539	2 913	561	5 013	65	5 042	285	219

Einzelplan 09: Arbeits- und Sozialministerium

0901	Ministerium	73	55	4	132	1	138	1	-
0906	Arbeitsgerichtsbarkeit	65	73	1	139	-	137	21	18
0907	Sozialgerichtsbarkeit	172	210	9	391	1	375	58	27
0908	Landesaufsichtsamt für die Sozialversicherung	11	6	-	17	-	20	1	1
0909	Landesinstitut für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin	18	43	7	68	-	57	7	4
0910	Gewerbeaufsicht	125	209	15	349	-	324	22	15
0911	Landesversorgungsamt	76	127	10	213	1	211	12	4
0912	Versorgungsämter	634	870	42	1 546	4	1 797	109	58
0913	Orthopädische Versorgungsstellen	27	51	8	86	-	88	4	4
0914	Versorgungsärztliche Untersuchungsstellen	24	77	16	117	2	135	10	10
0915	Versorgungskrankenanstalten	18	104	107	229	1	225	10	5
	Zusammen	1 243	1 825	219	3 287	10	3 507	255	146
	Anlage zu Epl. 09								
	Landesversicherungsanstalten Baden und Württemberg	309	-	-	309	-	-	-	-

Einzelplan 11: Rechnungshof

1101	Rechnungshof	63	12	-	75	-	77	2	2
------	--------------	----	----	---	----	---	----	---	---

**4. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften
Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken**

Gebietskörperschaft	Ge- biet	Kommunalverwaltung					Wirtschaftsunternehmen			
		Vollbeschäftigte					Teilsait- beschäf- tigte insgesamt	Vollbeschäftigte insgesamt		Teilsait- beschäf- tigte insgesamt
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt			Anzahl	davon Arbeiter	
					Anzahl	davon mit Zeit- vertrag ¹⁾				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1. Stadtkreise										
a) 200 000 und mehr Einwohner	NW	4 233	5 746	3 668	13 647	1 597	482	110	72	-
	NB	3 348	6 127	4 219	13 694	316	1 372	4 808	3 262	102
	BW	-	-	-	-	-	-	-	-	-
b) 100 000 bis unter 200 000 Einwohner	NB	457	710	641	1 808	5	187	983	697	5
	SB	748	810	816	2 374	3	392	1 070	491	49
	BW	-	-	-	-	-	-	-	-	-
c) 50 000 bis unter 100 000 Einwohner	NW	405	2 006	1 368	3 779	269	413	1 252	924	20
	NB	255	1 056	528	1 839	31	163	712	508	6
	BW	-	-	-	-	-	-	-	-	-
d) weniger als 50 000 Einwohner	SB	101	380	437	918	21	43	623	475	8
e) Stadtkreise zusammen	NW	4 638	7 752	5 036	17 426	1 866	895	1 362	996	20
	NB	4 060	7 893	5 388	17 341	352	1 722	6 503	4 467	113
	SB	849	1 190	1 253	3 292	24	435	1 693	966	57
	BW	9 547	16 835	11 677	38 059	2 242	3 052	9 558	6 429	190
2. Kreisangehörige Gemeinden										
a) 50 000 und mehr Einwohner	NW	204	1 226	806	2 236	182	220	494	335	27
	SB	109	314	243	666	2	57	402	256	27
	SWH	169	756	492	1 417	17	205	708	448	25
	BW	482	2 296	1 541	4 319	201	482	1 604	1 039	79
b) 20 000 bis unter 50 000 Einwohner	NW	583	2 480	1 889	4 952	31	1 067	978	545	104
	NB	173	397	341	911	11	141	189	102	17
	SB	440	1 437	1 319	3 196	44	494	352	207	18
	SWH	267	984	903	2 154	19	308	451	287	14
	BW	1 463	5 298	4 452	11 213	105	0 010	1 970	1 141	153
c) 10 000 bis unter 20 000 Einwohner	NW	269	815	863	1 947	8	363	254	140	27
	NB	175	435	422	1 032	8	195	278	172	31
	SB	252	708	647	1 607	11	243	285	177	35
	SWH	277	966	983	2 226	11	450	630	390	76
	BW	973	2 924	2 915	6 812	38	1 251	1 447	879	169
d) 5 000 bis unter 10 000 Einwohner	NW	443	960	962	2 365	42	437	159	105	34
	NB	325	562	664	1 551	10	273	310	212	26
	SB	299	935	867	2 101	34	311	373	264	27
	SWH	232	575	574	1 381	2	184	475	338	104
	BW	1 299	3 032	3 067	7 398	88	1 205	1 317	919	191
e) 3 000 bis unter 5 000 Einwohner	NW	441	679	662	1 782	3	240	99	78	40
	NB	209	319	298	826	3	165	86	48	13
	SB	290	579	641	1 510	10	233	398	281	111
	SWH	173	373	407	953	3	140	292	217	42
	BW	1 113	1 950	2 008	5 071	19	778	875	624	206
f) 2 000 bis unter 3 000 Einwohner	NW	348	400	445	1 193	3	279	34	24	26
	NB	121	165	159	445	1	85	62	40	15
	SB	248	313	332	893	1	175	457	319	66
	SWH	199	266	281	746	-	163	125	108	90
	BW	916	1 144	1 217	3 277	5	702	678	491	197
g) 1 000 bis unter 2 000 Einwohner	NW	478	454	397	1 329	-	446	32	26	40
	NB	182	252	163	897	3	254	108	69	50
	SB	330	343	254	927	3	412	363	270	182
	SWH	303	335	311	949	6	402	111	87	124
	BW	1 293	1 384	1 125	3 802	12	1 514	614	452	396
h) weniger als 1 000 Einwohner	NW	123	106	107	336	2	541	6	6	19
	NB	60	61	56	177	-	307	49	36	51
	SB	103	96	87	286	1	921	239	147	297
	SWH	63	91	80	234	3	921	63	46	110
	BW	349	354	330	1 033	6	2 690	357	235	477
i) Kreisangehörige Gemeinden insgesamt	NW	2 889	7 120	6 131	16 140	271	3 593	2 056	1 259	317
	NB	1 245	2 191	2 103	5 539	36	1 420	1 082	679	203
	SB	2 071	4 725	4 590	11 186	106	2 846	2 869	1 921	763
	SWH	1 683	4 346	4 031	10 060	61	2 773	2 855	1 921	585
	BW	7 888	18 382	16 655	42 925	474	10 632	8 862	5 780	1 868
3. Landkreisverwaltungen										
	NW	593	5 176	2 378	8 147	125	1 249	-	-	-
	NB	184	1 383	506	2 073	32	322	4	3	2
	SB	305	2 139	816	3 260	35	540	2	1	-
	SWH	518	3 218	1 503	5 239	176	628	17	13	2
	BW	1 600	11 916	5 203	18 719	368	2 739	23	17	4
4. Bezirksverbände										
	NW	116	509	324	949	9	107	-	-	-
	NB	82	178	18	278	3	20	-	-	-
	SWH	15	43	103	161	-	5	-	-	-
	BW	213	730	445	1 388	12	132	-	-	-
5. Gebietskörperschaften insgesamt										
	NW	709	5 685	2 702	9 096	134	1 356	-	-	-
	NB	266	1 561	524	2 351	35	342	4	3	2
	SB	305	2 139	816	3 260	35	540	2	1	-
	SWH	533	3 261	1 606	5 400	176	633	17	13	2
	BW	1 813	12 646	5 648	20 107	380	2 871	23	17	4

¹⁾ Angestellte und Arbeiter

**5. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften,
Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken
- Kreisergebnisse**

a = 10 000 und mehr Einwohner, b = 3 000 bis unter 10 000 Einwohner, c = 1 000 bis unter 3 000 Einwohner, d = weniger als 1 000 Einwohner, e = Landkreisverwaltung

Kreis Gemeindegruppe	Zahl der Ge- biets- körper- schaften	Kommunalverwaltungen						Wirtschaftsunternehmen				
		Vollbeschäftigte					Teilzeit- beschäftigte insgesamt	Vollbeschäftigte			Teilzeit- beschäftigte insgesamt	
		Besatzte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt			insgesamt	darunter Arbeiter			
					1967	1966				1967		1966
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Regierungsbezirk Nordwürttemberg												
A. Stadtkreise												
Stuttgart	1	4 233	5 746	3 668	13 647	13 448	482	110	182	72	-	
Heilbronn	1	237	791	609	1 637	1 663	225	439	484	333	10	
Ulm	1	168	1 215	759	2 142	2 398	188	813	844	591	10	
insgesamt	3	4 638	7 752	5 036	17 426	17 509	895	1 362	1 510	996	20	
B. Landkreise												
Aalen	a	3	59	182	238	479	455	90	144	141	76	25
	b	6	36	77	94	207	200	21	11	9	10	-
	c	27	53	64	76	193	196	78	11	11	10	3
	d	29	11	6	11	28	25	50	1	-	1	-
	e	1	36	552	220	808	737	77	-	-	-	-
	zus.	66	195	881	639	1 715	1 613	316	167	161	97	28
Backnang	a	2	40	143	99	282	273	74	27	54	14	13
	b	3	14	33	29	76	72	9	20	22	18	-
	c	24	60	68	55	183	160	41	1	-	1	3
	d	20	8	10	7	25	28	14	-	-	-	-
	e	1	34	339	158	531	465	65	-	-	-	-
	zus.	50	156	593	348	1 097	998	203	48	76	33	16
Böblingen	a	4	102	528	353	983	934	349	58	94	31	-
	b	12	71	124	129	324	294	56	24	21	19	8
	c	15	32	28	31	91	83	44	3	5	2	14
	d	8	2	4	1	7	4	15	-	-	-	-
	e	1	24	358	144	526	388	98	-	-	-	-
	zus.	40	231	1 042	658	1 931	1 703	562	85	120	52	22
Crailsheim	a	1	15	57	58	130	140	31	56	58	34	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	22	42	50	61	153	142	39	1	4	1	-
	d	35	15	7	21	43	48	48	3	1	3	3
	e	1	28	183	112	323	317	33	-	-	-	-
	zus.	59	107	297	252	649	647	151	60	63	38	3
Esslingen	a	4	117	859	682	1 658	1 517	163	368	372	266	24
	b	17	116	171	215	502	449	72	15	18	11	1
	c	7	18	15	8	41	51	9	1	1	1	-
	d	2	1	1	1	3	6	4	-	-	-	-
	e	1	25	227	50	302	293	80	-	1	-	-
	zus.	31	277	1 273	956	2 506	2 316	328	384	392	278	25
Göppingen	a	3	117	350	356	823	771	104	175	203	96	24
	b	13	77	159	153	389	362	44	7	14	4	-
	c	27	69	50	57	176	149	58	1	1	-	2
	d	18	8	2	7	17	11	29	-	-	-	2
	e	1	38	477	289	804	836	131	-	-	-	-
	zus.	62	309	1 038	862	2 209	2 129	366	183	218	100	28
Heidenheim	a	2	60	244	216	520	505	137	201	205	130	18
	b	7	40	71	99	210	206	22	14	25	11	12
	c	12	24	23	30	77	72	28	2	11	2	7
	d	19	4	3	5	12	10	26	1	-	1	1
	e	1	29	278	154	461	476	123	-	-	-	-
	zus.	41	157	619	504	1 280	1 269	336	218	241	144	38
Heilbronn	a	1	18	106	76	200	204	69	22	23	13	2
	b	15	98	233	223	554	531	86	59	70	40	6
	c	42	121	127	118	366	351	71	18	25	14	14
	d	41	15	18	10	43	35	55	-	-	-	2
	e	1	43	350	129	522	479	45	-	-	-	-
	zus.	100	295	834	556	1 685	1 600	326	99	118	67	24
Künzelsau	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	1	8	18	32	58	57	22	9	11	6	-
	c	7	11	22	38	71	82	20	9	9	7	1
	d	38	2	3	11	16	13	42	-	-	-	-
	e	1	15	71	42	128	125	12	-	-	-	-
	zus.	42	36	114	123	273	277	96	18	20	13	1
Leonberg	a	3	55	167	179	401	334	125	35	40	23	1
	b	8	57	93	76	226	220	59	17	31	15	5
	c	11	37	38	31	106	98	21	-	9	-	1
	d	5	8	3	2	13	9	7	-	2	-	-
	e	1	29	196	94	319	306	30	-	-	-	-
	zus.	28	186	497	382	1 065	967	242	52	82	38	7
Ludwigsburg	a	5	192	797	437	1 426	1 276	202	219	218	110	16
	b	20	108	201	181	490	521	81	17	28	9	15
	c	19	43	61	34	138	139	46	2	2	1	1
	d	5	4	1	1	6	4	7	-	-	-	-
	e	1	63	593	269	925	865	78	-	-	-	-
	zus.	50	410	1 653	922	2 985	2 805	414	238	248	120	32

noch: 5. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften, Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken

- Kreisergebnisse -

a = 10 000 und mehr Einwohner, b = 3 000 bis unter 10 000 Einwohner, c = 1 000 bis unter 3 000 Einwohner, d = weniger als 1 000 Einwohner, e = Landkreisverwaltung

Kreis Gemeindegruppe	Zahl der Ge- biets- körpers- schaften	Kommunalverwaltungen						Wirtschaftsunternehmen				
		Vollbeschäftigte					Teilzeit- beschäf- tigte insgesamt	Vollbeschäftigte			Teilzeit- beschäf- tigte insgesamt	
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt			insgesamt	darunter Arbeiter			
					1967	1966						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg												
Mergentheim	a	1	24	55	48	127	123	19	29	33	19	1
	b	1	6	9	11	26	26	-	3	3	1	-
	c	7	20	21	32	73	64	6	3	4	1	4
	d	42	-	1	1	2	2	30	-	-	-	-
	e	1	22	115	77	214	189	29	-	-	-	-
	zus.	52	72	201	169	442	404	84	35	40	21	5
Nürtingen	a	3	66	280	217	563	500	63	87	110	40	5
	b	8	37	58	57	152	142	20	4	12	3	3
	c	25	75	59	73	207	200	61	1	-	1	2
	d	12	7	1	2	10	9	19	-	-	-	3
	e	1	32	244	115	391	379	88	-	-	-	-
	zus.	49	217	642	464	1 323	1 230	251	92	122	44	13
Öhringen	a	1	10	37	38	85	89	21	5	3	-	1
	b	1	4	8	2	14	14	4	-	-	-	-
	c	7	14	19	21	54	46	15	1	2	1	1
	d	42	10	13	8	31	32	20	-	-	-	-
	e	1	22	91	61	174	206	44	-	-	-	-
	zus.	52	60	168	130	358	387	104	6	5	1	2
Schwäbisch Gmünd	a	1	39	277	197	513	500	35	130	146	80	19
	b	4	25	35	33	93	89	15	9	12	6	6
	c	23	51	64	52	167	160	47	-	-	-	1
	d	7	4	2	3	9	9	15	-	-	-	-
	e	1	25	273	68	366	264	74	-	-	-	-
	zus.	36	144	651	353	1 148	1 022	186	139	158	86	26
Schwäbisch Hall	a	1	32	97	121	250	225	4	29	29	18	1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	17	48	42	31	121	104	24	3	2	3	-
	d	28	6	14	5	25	23	31	-	-	-	-
	e	1	17	81	42	140	137	17	-	-	-	-
	zus.	47	103	234	199	536	489	76	32	31	21	1
Ulm	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	6	31	83	59	173	175	38	12	15	6	-
	c	23	23	21	21	65	47	51	1	1	-	-
	d	53	-	2	3	5	5	58	-	-	-	1
	e	1	36	153	73	262	252	32	-	-	-	-
	zus.	83	90	259	156	505	479	179	13	16	6	1
Vaihingen	a	1	12	44	54	110	92	6	29	27	13	-
	b	8	40	70	87	197	182	34	10	15	8	13
	c	15	37	34	33	104	102	25	8	7	5	12
	d	18	15	13	8	36	29	28	-	-	-	4
	e	1	20	216	92	328	330	92	-	-	-	-
	zus.	43	124	377	274	775	735	185	47	49	26	29
Waiblingen	a	4	98	298	189	585	584	158	112	110	57	8
	b	20	116	196	144	456	411	94	27	22	16	5
	c	16	48	48	40	136	149	41	-	1	-	-
	d	21	3	2	-	5	2	43	1	-	1	3
	e	1	55	379	189	623	595	101	-	-	-	-
	zus.	62	320	923	562	1 805	1 741	437	140	133	74	16
Landkreise zusammen	a	40	1 056	4 521	3 558	9 135	8 522	1 650	1 726	1 866	1 020	158
	b	150	884	1 639	1 624	4 147	3 951	677	258	328	183	74
	c	346	826	854	842	2 522	2 395	725	66	95	50	66
	d	438	123	106	107	336	304	541	6	3	6	19
	e	19	593	5 176	2 378	8 147	7 639	1 249	-	1	-	-
	zus.	993	3 482	12 296	8 509	24 287	22 811	4 842	2 056	2 293	1 259	317
C. Landeswohlfahrtsverband Württemberg-Hohenzollern		1	116	509	324	949	982	107	-	-	-	-
Nordwürttemberg insgesamt (Summe A + B + C)		997	8 236	20 557	13 869	42 662	41 302	5 844	3 418	3 803	2 255	337

Noch: 5. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften,
Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken
- Kreisergebnisse -

a = 10 000 und mehr Einwohner, b = 3 000 bis unter 10 000 Einwohner, c = 1 000 bis unter 3 000 Einwohner, d = weniger als 1 000 Einwohner, e = Landkreisverwaltung

Kreis Gemeindegruppe	Zahl der Ge- biets- kör- per- schaften	Kommunalverwaltungen						Wirtschaftsunternehmen			
		Vollbeschäftigte			Bedienstete insgesamt	Teilzeit- beschäf- tigte insgesamt	Vollbeschäftigte			Teilzeit- beschäf- tigte insgesamt	
		Beamte	Angestellte	Arbeiter			insgesamt		darunter Arbeiter		
					1967	1966	1967	1966			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
Regierungsbezirk Nordbaden											
A. Stadtkreise											
Karlsruhe	1	1 618	2 503	2 038	6 159	6 077	631	2 397	2 547	1 632	15
Heidelberg	1	457	710	641	1 808	1 850	187	983	982	697	5
Mannheim	1	1 730	3 624	2 181	7 535	6 935	741	2 411	2 343	1 630	87
Pforzheim	1	255	1 056	528	1 839	1 976	163	712	725	508	6
insgesamt	4	4 060	7 893	5 388	17 341	16 838	1 722	6 503	6 597	4 467	113
B. Landkreise											
Bruchsal											
a	1	56	91	129	276	269	58	55	54	30	4
b	14	64	88	106	258	262	57	34	36	22	1
c	19	38	62	49	149	141	51	19	26	11	8
d	4	4	4	2	10	11	2	-	-	-	-
e	1	25	137	16	178	160	28	-	-	-	-
zus.	39	187	382	302	871	843	196	108	116	63	13
Buchen											
a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
b	5	38	76	105	219	226	37	75	84	57	12
c	9	13	31	25	69	78	17	15	20	11	7
d	68	8	14	12	34	33	94	27	36	22	30
e	1	12	93	42	147	136	5	4	4	3	2
zus.	83	71	214	184	469	473	153	121	144	93	51
Heidelberg											
a	4	64	129	131	324	312	60	96	104	59	25
b	15	96	157	161	414	432	55	54	63	33	5
c	18	35	46	38	119	102	32	2	5	-	4
d	15	6	2	7	15	16	24	1	2	-	1
e	1	33	130	54	217	222	63	-	-	-	-
zus.	53	234	464	391	1 089	1 084	234	153	174	92	35
Karlsruhe											
a	3	66	127	117	310	302	39	128	131	76	8
b	19	105	135	219	459	435	100	58	80	41	5
c	26	49	68	36	153	161	58	39	45	31	17
d	10	5	8	3	16	19	20	3	7	1	1
e	1	24	256	90	370	382	54	-	-	-	-
zus.	59	249	594	465	1 308	1 299	271	228	263	149	31
Mannheim											
a	3	122	386	255	763	746	127	117	120	64	8
b	17	106	211	180	497	485	101	47	65	27	2
c	4	11	16	15	42	36	4	4	4	3	-
d	3	1	-	1	2	2	-	1	1	-	-
e	1	23	136	38	197	194	47	-	-	-	-
zus.	28	263	749	489	1 501	1 463	279	169	190	94	10
Mosbach											
a	1	19	41	40	100	108	22	32	40	20	3
b	3	15	27	20	62	54	12	8	9	7	-
c	21	42	46	48	136	136	45	21	27	11	7
d	33	14	12	13	39	34	59	11	6	7	6
e	1	18	225	123	366	375	20	-	-	-	-
zus.	59	108	351	244	703	707	158	72	82	45	16
Pforzheim											
a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
b	8	36	60	64	160	161	24	28	33	14	8
c	17	36	31	25	92	92	41	18	18	12	14
d	9	3	3	2	8	6	20	2	4	2	2
e	1	10	65	17	92	88	7	-	-	-	-
zus.	35	85	159	108	352	347	92	48	55	28	24
Sinsheim											
a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
b	5	36	78	58	172	163	26	64	59	36	5
c	30	57	87	62	206	213	66	38	35	20	4
d	17	8	6	11	25	20	34	2	3	2	-
e	1	18	172	43	233	243	64	-	-	-	-
zus.	53	119	343	174	636	639	190	104	97	60	9
Tauberbischofsheim											
a	1	21	58	91	170	164	30	39	41	25	-
b	3	38	49	49	136	125	26	28	33	21	1
c	14	22	30	24	76	91	25	14	20	10	4
d	66	11	12	5	28	23	54	2	1	2	11
e	1	21	169	83	273	288	34	-	-	-	-
zus.	85	113	318	252	683	691	169	83	95	58	16
Landkreise zusammen											
a	13	348	832	763	1 943	1 901	336	467	490	274	48
b	89	534	881	962	2 377	2 343	438	396	462	260	39
c	158	303	417	322	1 042	1 050	339	170	200	109	65
d	225	60	61	56	177	164	307	49	60	36	51
e	9	184	1 383	506	2 073	2 088	322	4	4	3	2
zus.	494	1 429	3 574	2 609	7 612	7 546	1 742	1 086	1 216	682	205
C. Landeswohlfahrtsverband Baden, Karlsruhe											
	1	82	178	18	278	274	20	-	-	-	-
Nordbaden insgesamt											
Summe A + B + C	499	5 571	11 645	8 015	25 231	24 658	3 484	7 589	7 813	5 149	318

Neuch: 5. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften, Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken

- Kreisergebnisse -

a = 10 000 und mehr Einwohner, b = 3 000 bis unter 10 000 Einwohner, c = 1 000 bis unter 3 000 Einwohner, d = weniger als 1 000 Einwohner, e = Landkreisverwaltung

Kreis Gemeindegruppe	Zahl der Ge- biets- körpers- schaften	Kommunalverwaltungen					Wirtschaftsunternehmen					
		Vollbeschäftigte			Bedienstete insgesamt	Teilzeit- beschäftigte insgesamt	Vollbeschäftigte			Teilzeit- beschäftigte insgesamt		
		Beamte	Angestellte	Arbeiter			insgesamt		darunter Arbeiter			
					1967	1966	1967	1966				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			
Regierungsbezirk Südbaden												
A. Stadtkreise												
Freiburg		1	748	810	816	2 374	2 357	392	1 070	1 227	491	49
Baden-Baden		1	101	380	437	918	921	43	623	686	475	8
Stadtkreise zusammen		2	849	1 190	1 253	3 292	3 278	435	1 693	1 913	966	57
B. Ländkreise												
Bühl	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	9	75	211	179	465	531	73	76	109	48	3
	c	22	39	44	28	111	109	53	20	37	13	11
	d	8	-	-	1	1	2	21	-	-	-	2
	e	1	30	295	136	461	270	33	-	-	-	-
	zus.	40	144	550	344	1 038	912	180	96	146	61	16
Donauessingen	a	1	13	97	91	201	182	17	18	18	12	14
	b	6	38	79	102	219	235	43	63	74	43	29
	c	7	18	31	42	91	86	13	65	44	53	3
	d	45	7	1	2	10	11	69	11	19	5	39
	e	1	22	77	48	147	145	16	-	-	-	-
	zus.	60	98	285	285	668	659	158	157	155	113	85
Emmendingen	a	2	44	70	80	194	112	37	39	14	29	-
	b	6	49	128	129	306	373	50	44	87	31	35
	c	25	56	49	55	160	162	59	52	72	33	42
	d	25	3	7	4	14	14	5	8	9	5	32
	e	1	19	145	54	218	222	5	-	-	-	-
	zus.	59	171	399	322	892	883	239	143	182	98	109
Freiburg	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	5	27	88	64	179	180	39	36	48	27	1
	c	26	44	50	34	128	119	52	22	29	16	31
	d	46	7	11	7	25	18	101	21	20	18	17
	e	1	18	116	60	194	153	1	-	-	-	-
	zus.	78	96	265	165	526	470	193	79	97	61	49
Hochschwarzwald	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	3	24	80	120	224	216	31	64	57	46	14
	c	9	25	34	34	93	89	10	102	102	76	2
	d	37	13	13	14	40	41	73	20	25	12	55
	e	1	14	53	18	85	78	16	-	-	-	-
	zus.	50	76	180	186	442	424	130	186	184	134	71
Kehl	a	1	29	66	90	185	192	36	9	15	5	1
	b	3	14	15	18	47	49	8	10	10	6	6
	c	14	40	29	25	94	84	29	10	9	3	10
	d	17	8	6	3	17	16	20	2	2	-	1
	e	1	8	67	10	85	79	17	-	-	-	-
	zus.	36	99	183	146	428	420	110	31	36	14	18
Konstanz	a	3	225	681	496	1 402	1 368	236	435	464	276	27
	b	4	32	54	42	128	131	5	19	14	10	4
	c	16	30	35	23	88	77	31	10	13	6	9
	d	43	4	5	5	14	13	75	3	3	-	15
	e	1	19	180	43	242	233	66	-	-	-	-
	zus.	67	310	955	609	1 874	1 822	413	467	494	292	55
Lahr	a	1	76	142	121	339	324	63	50	56	29	1
	b	3	14	25	21	60	63	16	15	17	11	-
	c	24	50	32	43	125	126	63	51	52	34	16
	d	14	10	1	1	12	10	26	3	3	-	4
	e	1	11	96	31	138	143	37	-	-	-	-
	zus.	43	161	296	217	674	666	205	119	128	74	21
Lörrach	a	2	95	249	255	599	559	54	29	53	17	1
	b	11	57	194	160	411	415	59	54	65	44	5
	c	12	26	39	38	103	97	34	29	32	21	7
	d	58	8	11	11	30	31	128	49	58	36	36
	e	1	24	176	43	243	222	32	2	2	1	-
	zus.	84	210	669	507	1 386	1 324	307	163	210	119	49

**Noch: 5. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften,
Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken
- Kreisergebnisse -**

a = 10 000 und mehr Einwohner, b = 3 000 bis unter 10 000 Einwohner, c = 1 000 bis unter 3 000 Einwohner, d = weniger als 1 000 Einwohner, e = Landkreisverwaltung

Kreis Gemeindegruppe	Zahl der Ge- biets- körpers- schaften	Kommunalverwaltungen						Wirtschaftsunternehmen			
		Vollbeschäftigte					Teilzeit- beschäf- tigte insgesamt	Vollbeschäftigte			Teilzeit- beschäf- tigte insgesamt
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt			insgesamt		darunter Arbeiter	
					1967	1966		1967	1966		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		

Noch: Regierungsbezirk Südbaden

Müllheim	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	6	45	96	116	257	286	35	35	88	27	4
	c	7	28	46	31	105	60	14	118	85	71	13
	d	36	18	10	13	41	43	65	40	27	20	34
	e	1	11	67	21	99	97	18	-	-	-	-
	zus.	50	102	219	181	502	486	132	193	200	118	51
Offenburg	a	1	76	342	308	726	652	108	86	88	51	12
	b	5	36	95	80	211	202	29	76	79	55	3
	c	22	33	27	18	78	91	62	85	99	68	29
	d	18	7	3	-	10	8	27	24	14	19	20
	e	1	25	105	42	172	174	44	-	-	-	-
	zus.	47	177	572	448	1 197	1 127	270	271	280	193	64
Rastatt	a	2	68	137	191	396	384	67	140	167	83	4
	b	9	48	82	118	248	251	35	62	88	47	4
	c	28	53	72	62	187	190	29	114	115	96	14
	d	6	2	5	5	12	10	10	8	10	6	1
	e	1	14	249	80	343	301	86	-	-	-	-
	zus.	46	185	545	456	1 186	1 136	227	324	380	232	23
Säckingen	a	2	29	106	83	218	228	54	54	53	35	7
	b	3	14	39	42	95	94	12	22	27	13	8
	c	7	20	27	19	66	66	20	9	9	4	2
	d	41	1	-	1	2	2	50	2	2	1	2
	e	1	15	170	93	278	241	36	-	-	-	-
	zus.	54	79	342	238	659	631	172	87	91	53	19
Stockach	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	3	18	58	58	134	129	27	47	23	38	1
	c	11	10	15	22	47	50	24	10	7	6	6
	d	45	-	3	5	8	6	72	11	10	3	19
	e	1	12	59	24	95	80	15	-	-	-	-
	zus.	60	40	135	109	284	265	138	68	40	47	26
Überlingen	a	1	30	81	67	178	200	16	30	31	14	2
	b	3	24	63	44	131	177	21	35	39	21	11
	c	14	19	19	8	46	48	32	3	3	2	4
	d	48	1	5	7	13	7	42	6	6	3	6
	e	1	20	67	29	116	109	21	-	-	-	-
	zus.	67	94	235	155	484	541	132	74	79	40	23
Villingen	a	2	97	436	381	914	920	90	121	190	71	9
	b	4	24	71	65	160	123	19	33	61	18	2
	c	10	22	20	14	56	51	13	19	19	11	7
	d	21	-	-	-	-	2	23	2	2	-	1
	e	1	13	71	14	98	93	22	-	-	-	-
	zus.	38	156	598	474	1 228	1 189	167	175	272	100	19
Waldshut	a	1	19	52	46	117	115	16	28	29	18	2
	b	3	21	42	33	96	77	13	15	13	9	4
	c	12	22	45	36	103	128	19	16	27	8	15
	d	65	8	13	6	27	21	54	14	13	7	12
	e	1	16	93	67	176	153	30	-	-	-	-
	zus.	82	86	245	188	519	494	132	73	82	42	33
Wolfach	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	5	29	94	117	240	302	29	65	84	51	4
	c	16	43	42	54	139	99	30	85	105	68	27
	d	9	6	2	2	10	10	9	15	18	12	1
	e	1	14	53	3	70	67	13	-	-	-	-
	zus.	31	92	191	176	459	478	81	165	207	131	32
Landkreise zusammen	a	19	801	2 459	2 209	5 469	5 236	794	1 039	1 178	640	80
	b	91	589	1 514	1 508	3 611	3 834	544	771	983	545	138
	c	282	578	656	586	1 820	1 732	587	820	859	589	248
	d	582	103	96	87	286	265	921	239	241	147	297
	e	18	305	2 139	816	3 260	2 860	540	2	2	1	-
	zus.	992	2 376	6 864	5 206	14 446	13 927	3 386	2 871	3 263	1 922	763
Südbaden insgesamt (Summe A + B)		994	3 225	8 054	6 459	17 738	17 205	3 821	4 564	5 176	2 888	820

**Noch: 5. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften,
Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken
- Kreisergebnisse -**

a = 10 000 und mehr Einwohner, b = 3 000 bis unter 10 000 Einwohner, c = 1 000 bis unter 3 000 Einwohner, d = weniger als 1 000 Einwohner, e = Landkreisverwaltung

Kreis Gemeindegruppe	Zahl der Ge- biets- körpers- schaften	Kommunalverwaltungen					Wirtschaftsunternehmen					
		Vollbeschäftigte				Teilzeit- beschäf- tigte insgesamt	Vollbeschäftigte			Teilzeit- beschäf- tigte insgesamt		
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt		insgesamt	darunter Arbeiter				
					1967				1966		1967	1966
. 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			
Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern												
B. Landkreise												
Balingen	a	3	55	167	162	384	360	73	114	141	54	16
	b	6	28	52	66	146	141	24	28	35	20	1
	c	12	25	27	28	80	84	35	22	26	19	10
	d	24	1	12	3	16	17	77	7	6	5	9
	e	1	33	313	120	466	444	71	-	-	-	-
	zus.	46	142	571	379	1 092	1 046	280	171	208	98	36
Biberach	a	2	53	148	192	393	405	62	109	116	88	-
	b	2	8	31	48	87	84	10	67	67	36	27
	c	21	41	38	25	104	97	41	1	1	1	1
	d	62	5	2	5	12	13	89	-	-	-	1
	e	1	40	270	111	421	381	40	-	-	-	-
	zus.	88	147	489	381	1 017	980	242	177	184	125	29
Calw	a	2	27	102	79	208	189	71	84	85	62	5
	b	7	49	112	100	261	230	44	127	126	90	9
	c	30	72	118	87	277	280	73	56	92	46	48
	d	65	14	17	12	43	34	116	16	12	13	23
	e	1	36	420	243	699	624	61	-	-	-	-
	zus.	105	198	769	521	1 488	1 357	365	283	315	211	85
Ehingen	a	1	15	35	56	106	110	4	7	7	4	-
	b	2	11	26	35	72	73	14	10	13	7	-
	c	7	7	14	17	38	33	16	-	-	-	-
	d	52	2	2	1	5	3	44	-	-	-	-
	e	1	34	116	57	207	193	18	-	-	-	-
	zus.	63	69	193	166	428	412	96	17	20	11	-
Freudenstadt	a	2	30	87	172	289	235	60	188	200	124	34
	b	1	4	10	21	35	42	1	28	20	21	-
	c	10	23	37	45	105	96	27	19	14	18	12
	d	37	2	6	19	27	21	60	7	13	6	6
	e	1	26	152	75	253	258	28	-	-	-	-
	zus.	51	85	292	332	709	652	176	242	247	169	52
Hechingen	a	1	15	29	28	72	73	26	26	29	16	1
	b	2	11	24	19	54	53	7	13	19	11	-
	c	13	17	30	17	64	62	31	34	34	30	14
	d	31	-	3	3	6	2	74	13	15	12	6
	e	1	19	131	51	201	116	34	2	2	1	1
	zus.	48	62	217	118	397	306	172	88	99	70	22
Horb	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	2	11	27	43	81	70	9	9	19	6	2
	c	10	22	21	32	75	69	32	3	9	1	39
	d	37	2	3	5	10	8	76	2	2	-	10
	e	1	24	112	51	187	167	17	-	-	-	-
	zus.	50	59	163	131	353	314	134	14	30	7	51
Münsingen	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	2	10	24	29	63	56	8	24	24	14	7
	c	9	15	14	12	41	45	22	9	8	7	-
	d	48	1	4	1	6	8	69	-	-	-	4
	e	1	26	89	48	163	145	31	-	-	-	-
	zus.	60	52	131	90	273	254	130	33	32	21	11
Ravensburg	a	2	62	291	291	644	619	94	65	81	33	1
	b	4	36	85	88	209	188	16	109	111	65	33
	c	16	37	30	32	99	93	34	-	4	-	-
	d	15	2	3	4	9	10	32	-	-	-	-
	e	1	34	130	57	221	209	7	-	-	-	-
	zus.	38	171	539	472	1 182	1 119	183	174	196	98	34
Reutlingen	a	3	109	525	390	1 024	988	139	564	574	367	16
	b	7	50	139	111	300	287	26	43	49	32	10
	c	13	33	33	42	108	102	38	8	7	7	8
	d	14	6	9	9	24	20	37	2	1	-	17
	e	1	28	383	156	567	516	88	-	-	-	-
	zus.	38	226	1 089	708	2 023	1 913	328	617	631	406	51

Noch: 5. Das Personal der Kommunalverwaltung nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaften,
Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken
- Kreisergebnisse -

a = 10 000 und mehr Einwohner, b = 3 000 bis unter 10 000 Einwohner, c = 1 000 bis unter 3 000 Einwohner, d = weniger als 1 000 Einwohner, e = Landkreisverwaltung

Kreis Gemeindegruppe	Zahl der Ge- biets- körpers- chaften	Kommunalverwaltungen						Wirtschaftsunternehmen				
		Vollbeschäftigte				Teilsch- beschäft- igte insgesamt	Vollbeschäftigte			Teilsch- beschäft- igte insgesamt		
		Besorzte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt		insgesamt		darunter Arbeiter			
					1967		1966	1967			1966	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			
Noch: Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern												
Rottweil	a	3	90	454	374	918	904	177	145	124	92	14
	b	3	25	85	55	165	155	33	57	34	54	-
	c	21	39	55	51	145	142	64	6	27	1	42
	d	26	3	6	3	12	16	65	1	1	1	6
	e	1	41	186	62	289	271	56	-	-	-	-
	zus.	54	198	786	545	1 529	1 488	395	209	186	148	62
Saulgau	a	-	-	-	-	-	71	-	-	19	-	-
	b	5	45	82	124	251	168	46	62	45	50	11
	c	7	18	19	19	56	56	8	11	1	11	4
	d	76	7	3	1	11	7	29	-	-	-	-
	e	1	35	145	103	283	276	45	-	-	-	-
	zus.	89	105	249	247	601	578	128	73	65	61	15
Sigmaringen	a	1	13	36	28	77	72	15	20	18	11	4
	b	1	3	10	5	18	22	7	6	9	3	-
	c	12	24	24	43	91	80	20	22	41	15	4
	d	60	2	5	6	13	14	52	5	5	-	3
	e	1	23	64	44	131	97	17	15	13	12	1
	zus.	75	65	139	126	330	285	111	68	86	41	12
Tettngau	a	1	66	287	191	544	498	69	120	122	71	8
	b	6	30	70	44	144	130	12	12	5	8	-
	c	6	12	19	8	39	37	3	1	-	1	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	e	1	24	147	71	242	233	11	-	-	-	-
	zus.	14	132	523	314	969	898	95	133	127	80	9
Tübingen	a	2	107	369	219	695	708	125	219	259	140	9
	b	5	27	47	61	135	119	19	40	39	29	4
	c	22	44	67	53	164	142	45	10	5	9	4
	d	25	4	3	-	7	5	36	-	-	-	1
	e	1	35	119	27	181	191	17	-	-	-	-
	zus.	55	217	605	360	1 182	1 165	242	269	303	178	18
Tuttlingen	a	2	57	123	139	319	309	34	123	142	58	5
	b	2	22	31	34	87	75	19	18	18	16	9
	c	16	45	31	59	135	122	56	32	34	27	25
	d	17	1	5	1	7	5	41	9	13	8	24
	e	1	25	198	100	323	336	58	-	-	-	-
	zus.	38	150	388	333	871	847	208	182	207	109	63
Wangen	a	1	14	53	57	124	127	14	5	6	5	2
	b	4	35	93	98	226	251	29	114	127	93	33
	c	16	28	24	22	74	70	20	2	2	2	2
	d	20	11	8	7	26	21	24	1	-	1	-
	e	1	35	243	127	405	387	29	-	-	-	-
	zus.	42	123	421	311	855	856	116	122	135	101	37
Landkreise zusammen	a	26	713	2 706	2 378	5 797	5 668	963	1 789	1 923	1 125	115
	b	61	405	948	981	2 334	2 144	324	767	760	555	146
	c	241	502	601	592	1 695	1 610	565	236	305	195	214
	d	609	63	91	80	234	204	921	63	68	46	109
	e	17	518	3 218	1 503	5 239	4 844	628	17	15	13	2
	zus.	954	2 201	7 564	5 534	15 299	14 470	3 401	2 872	3 071	1 934	586
B. Landeskommunalverband der Hohenzoll.Lande		1	15	43	103	161	147	5	-	-	-	-
Südwürttemberg-Hohenzollern insgesamt (Summe B + C)		955	2 216	7 607	5 637	15 460	14 617	3 406	2 872	3 071	1 934	587
Baden-Württemberg insgesamt		3445	19248	47 863	33 980	101 091	97 782	16 555	18 443	19 863	12 226	2 062

6. Das Personal in den kreisangehörigen Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern
nach Dienstverhältnissen

- Einzelergebnisse -

Stadt	Einwohner am 30.6.1967	Vollbeschäftigte				Teilzeitbe- schäftigte insgesamt	Bedienstete in Wirtschaftsunternehmen	
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt		insgesamt	davon Arbeiter
Regierungsbezirk Nordwürttemberg								
Esslingen	82 630	90	788	590	1 468	131	353	258
Ludwigsburg	77 389	114	438	216	768	89	141	77
Heidenheim a.d.Brenz	49 492	48	192	173	413	122	192	123
Göppingen	46 993	64	210	191	465	37	131	73
Schwäbisch Gmünd	38 664	39	277	197	513	35	130	80
Sindelfingen	36 628	42	310	148	500	144	26	21
Aalen	34 390	36	118	138	292	56	108	58
Böblingen	32 908	37	165	126	328	179	21	5
Kirchheim unter Teck	28 434	29	134	80	243	24	25	12
Fellbach	27 989	26	97	50	173	67	20	10
Kornwestheim	27 852	37	89	77	203	44	29	12
Backnang	26 970	33	113	70	216	60	18	9
Geislingen	26 317	37	97	121	255	38	44	23
Leonberg	24 502	25	84	62	171	91	17	10
Waiblingen	24 233	24	69	44	137	52	50	26
Schwäbisch Hall	23 347	32	97	121	250	4	29	18
Bietigheim	20 822	21	201	112	334	56	40	20
Schorndorf	20 538	25	100	65	190	32	42	21
Nürtingen	20 175	28	127	114	269	26	56	24
Eislingen/Fils	17 517	16	43	44	103	29	-	-
Neckarsulm	17 078	18	106	76	200	69	22	13
Gerlingen	16 896	17	40	34	91	19	18	13
Crailsheim	15 810	15	57	58	130	31	56	34
Winnenden	13 677	23	32	30	85	7	-	-
Giengen a.d.Brenz	13 603	12	52	43	107	15	9	7
Ellwangen/Jagst	13 277	13	40	54	107	23	25	13
Mühlacker	12 658	12	44	54	110	6	29	13
Bad Mergentheim	12 501	24	55	48	127	19	29	19
Wendlingen	11 941	9	19	23	51	13	6	4
Wernau	11 882	7	22	38	67	15	3	3
Herrenberg	11 801	11	35	52	98	12	8	3
Wasseraffingen	11 750	10	24	46	80	11	11	5
Plochingen	11 624	14	36	31	81	13	11	4
Asperg	11 527	12	44	13	69	10	3	-
Ditzingen	11 433	13	43	83	139	15	-	-
Leinfelden	11 425	12	18	27	57	14	3	2
Öhringen	11 059	10	37	38	85	21	5	-
Murrhardt	10 663	7	30	29	66	14	9	5
Nellingen	10 559	6	13	23	42	4	1	1
Marbach	10 126	8	25	19	52	3	6	1
zusammen	939 080	1 056	4 521	3 558	9 135	1 650	1 726	1 020
Regierungsbezirk Nordbaden								
Weinheim	29 153	78	232	153	463	61	67	36
Bruchsal	25 681	56	91	129	276	58	55	30
Ettlingen	20 575	39	74	59	172	22	67	36
Schwetzingen	16 481	25	100	56	181	52	20	11
Wiesloch	16 453	20	46	51	117	25	8	4
Hockenheim	14 746	19	54	46	119	14	30	17
Eberbach	13 529	22	54	53	129	33	79	49
Mosbach	13 384	19	41	40	100	22	32	20
Neureut	12 988	11	20	22	53	14	16	10
Wertheim	11 537	21	58	91	170	30	39	25
Bretten	10 747	16	33	36	85	3	45	30
Walldorf	10 651	15	17	18	50	1	6	4
Eppelheim	10 637	7	12	9	28	1	3	2
zusammen	206 562	348	832	763	1 943	336	467	274

Noch: 6. Das Personal in den kreisangehörigen Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern
nach Dienstverhältnissen

- Einzelergebnisse -

Stadt	Einwohner am 30.6.1967	Vollbeschäftigte				Teilschäftige insgesamt	Bedienstete in Wirtschaftsunternehmen	
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	Bedienstete insgesamt		insgesamt	davon Arbeiter
Regierungsbezirk Südbaden								
Konstanz	59 035	109	314	243	666	57	402	256
Singen	37 483	89	305	185	579	163	8	4
Villingen	35 837	80	367	321	768	76	111	68
Lörrach	31 870	71	195	230	496	48	14	6
Offenburg	31 358	76	342	308	726	108	86	51
Rastatt	27 801	48	86	154	288	36	83	49
Lahr	24 051	76	142	121	339	63	50	29
Weil a.Rhein	18 732	24	54	25	103	6	15	11
Rheinfelden	16 006	14	62	43	119	30	8	6
Radolfzell	15 187	27	62	68	157	16	25	16
Emmendingen	15 138	26	33	40	99	28	13	8
Kehl	14 996	29	66	90	185	36	9	5
Gaggenau	13 863	20	51	37	108	31	57	34
Überlingen	12 448	30	81	67	178	16	30	14
Säckingen	12 272	15	44	40	99	24	46	29
St.Georgen im Schwarzwald	11 709	17	69	60	146	14	10	3
Donaueschingen	11 485	13	97	91	201	17	18	12
Waldshut	10 684	19	52	46	117	16	28	18
Waldkirch	10 234	18	37	40	95	9	26	21
zusammen.	410 189	801	2 459	2 209	5 469	794	1 039	640

Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern

Reutlingen	74 376	77	417	311	805	102	535	344
Tübingen	54 312	92	339	181	612	103	173	104
Friedrichshafen	40 416	66	287	191	544	69	120	71
Schwenningen	33 855	48	226	181	455	76	50	34
Ravensburg	31 875	48	190	204	442	63	53	28
Tuttlingen	25 643	41	88	107	236	26	93	55
Biberach a.d.RiB	24 808	40	116	150	306	47	101	82
Ebingen	21 604	24	77	70	171	27	34	17
Rottweil	19 417	18	91	95	204	46	70	45
Schramberg	18 768	24	137	98	259	55	25	13
Weingarten	17 515	14	101	87	202	31	12	5
Tailfingen	16 486	14	48	45	107	10	46	20
Pfullingen	15 066	11	58	44	113	21	15	13
Freudenstadt	14 438	17	63	132	212	27	128	83
Wangen i.Allgäu	14 076	14	53	57	124	14	5	5
Balingen	13 253	17	42	47	106	36	34	17
Metzingen	13 152	21	50	35	106	10	14	10
Nagold	12 487	16	43	30	89	43	57	50
Calw	12 142	11	59	49	119	28	27	12
Rottenburg a.N.	12 094	15	30	38	83	22	46	36
Ehingen	11 903	15	35	56	106	4	7	4
Sigmaringen	10 775	13	36	28	77	15	20	11
Baiersbronn	10 658	13	24	40	77	33	60	41
Hechingen	10 548	15	29	28	72	26	26	16
Laupheim	10 191	13	32	42	87	15	8	6
Trossingen	10 322	16	35	32	83	8	30	3
zusammen	550 180	713	2 706	2 378	5 797	963	1 789	1 125
Alle kreisangehörigen Gemeinden mit über 10 000 Einwohnern insgesamt	2 106 011	2 918	10 518	8 908	22 344	3 743	5 021	3 059